

Nr. 94 *WALT DISNEY'S* **LUSTIGE
TASCHENBÜCHER**

DM 5,60

öS 45
sFr 5,60

Micky groß in Form



Da kommt
Micky!

kannst
du
Här
Zw

Bild dir bloß
kleiner, auf
Schnüffler

ehapa

we
und
Go

**Außer klasse Comics stecken
immer wieder Extraüber-
raschungen in Eurer
MICKY MAUS...**

*Preis-
ausschrei-
ben*

*Originelle
Poster*

*Auf-
kleber*

*Tolle
Spiele*

Basteleien

*Klub-
Überrasch-
ungen*

*Gewinn-
spiele*

**MICKY MAUS –
die jeden Freitag neue Freude!**

WALT DISNEY

Micky groß in Form



EHAPA VERLAG GMBH



Nr. 94 *WALT DISNEY'S* **LUSTIGE
TASCHENBÜCHER**



Liebe Leser!

Also nicht, daß ich mich nun direkt loben wollte, aber sagen muß ich es: Ich finde mich echt gut! Natürlich ist mein Freund Micky in diesem Buch wieder mal ganz groß in Form, aber ich schlage mich auch nicht schlecht, wie Ihr gleich selber sehen könnt.

Bei der Sache mit dem Stimmwunder Carli Caruso gewinne ich sogar eine Wette gegen Micky, weil ich sofort dahinterkomme, daß der Sänger niemand anders sein kann, als... aber halt! Verraten wird noch nichts!

Auch bei unseren übrigen gemeinsamen Abenteuern wär' Micky manchmal ganz schön aufgeschmissen ohne mich: Ich dirigiere Golfbälle da hin, wo Micky sie haben will, besorge ihm Beweise gegen zwei Betrüger und... und... und...

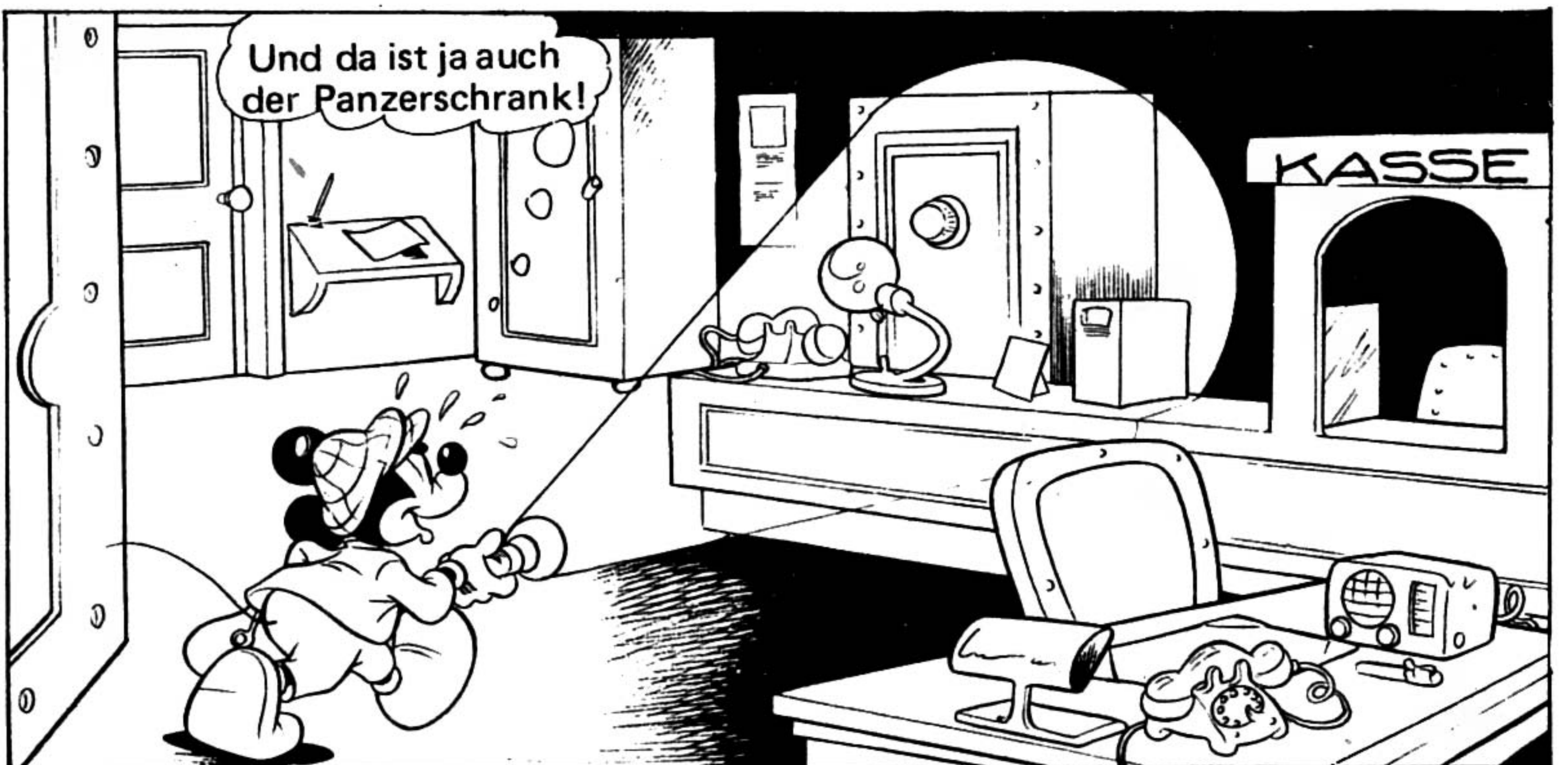
Ich wette, daß Ihr's kaum noch erwarten könnt, die Geschichten zu lesen! Sie heißen:

Unter falschem Verdacht	(Seite 5)
Eine lohnende Golfpartie	(Seite 33)
Das Stimmwunder Carli Caruso	(Seite 57)
Micky und der Inkabrunnen	(Seite 85)
Operndiebstahl	(Seite 116)
Der Marathonlauf	(Seite 145)
Die Flugzeugentführung	(Seite 172)
Der geheimnisvolle Mister K.	(Seite 201)
Ein wahres Hundeleben	(Seite 238)
Das Nachtfahrzeug	(Seite 254)

**Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch
Euer Goofy**

Unter falschem Verdacht





Her mit dem
Sprengstoff!



Eins, zwei, drei, vier...



KA-WUMM!



Hähähä!
Große Klasse!

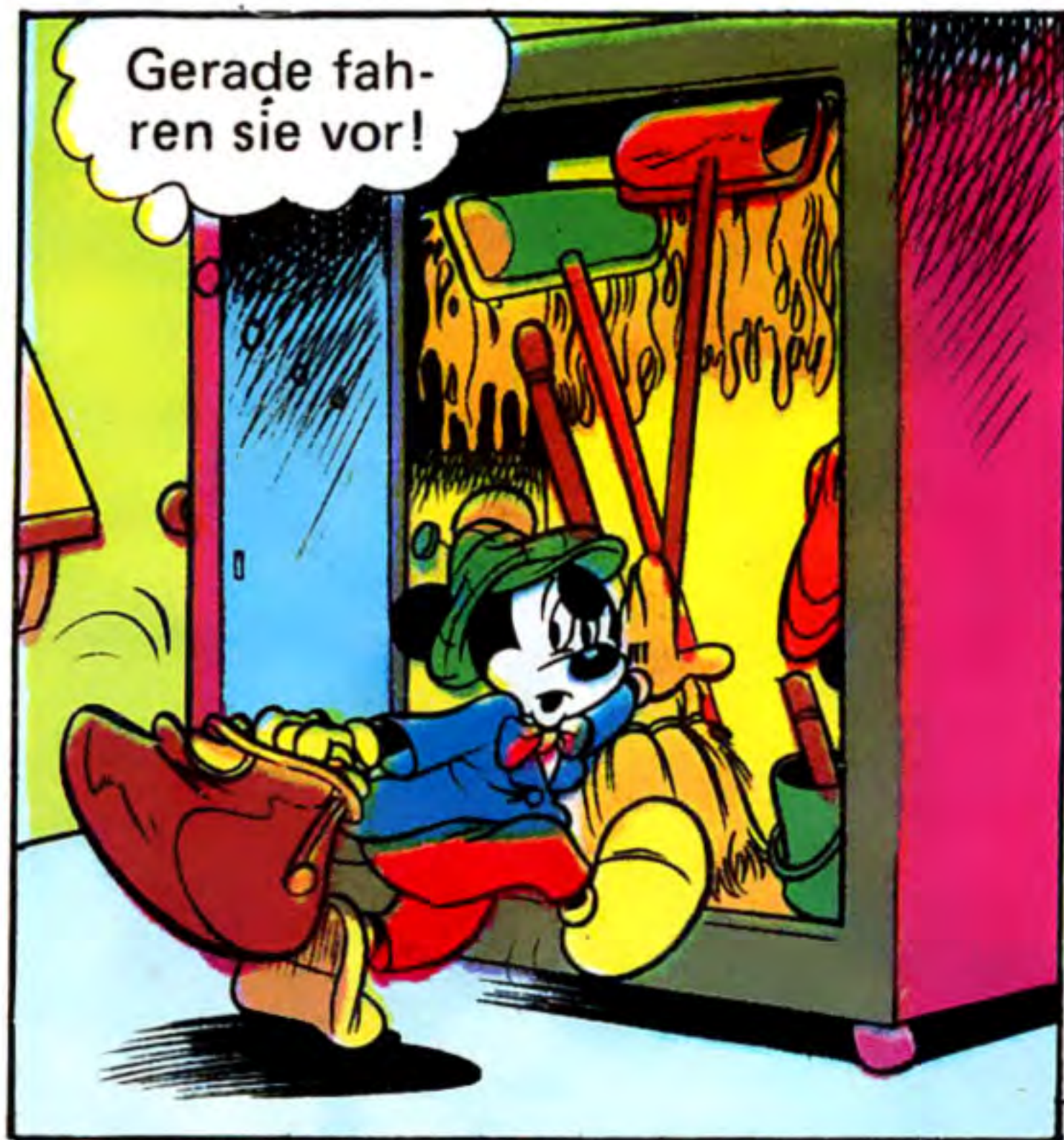


Jetzt schrillt in der Polizeizentrale
bereits die Alarmglocke! Da heißt's
ranhalten!



Oh! Sie kommen
schon!





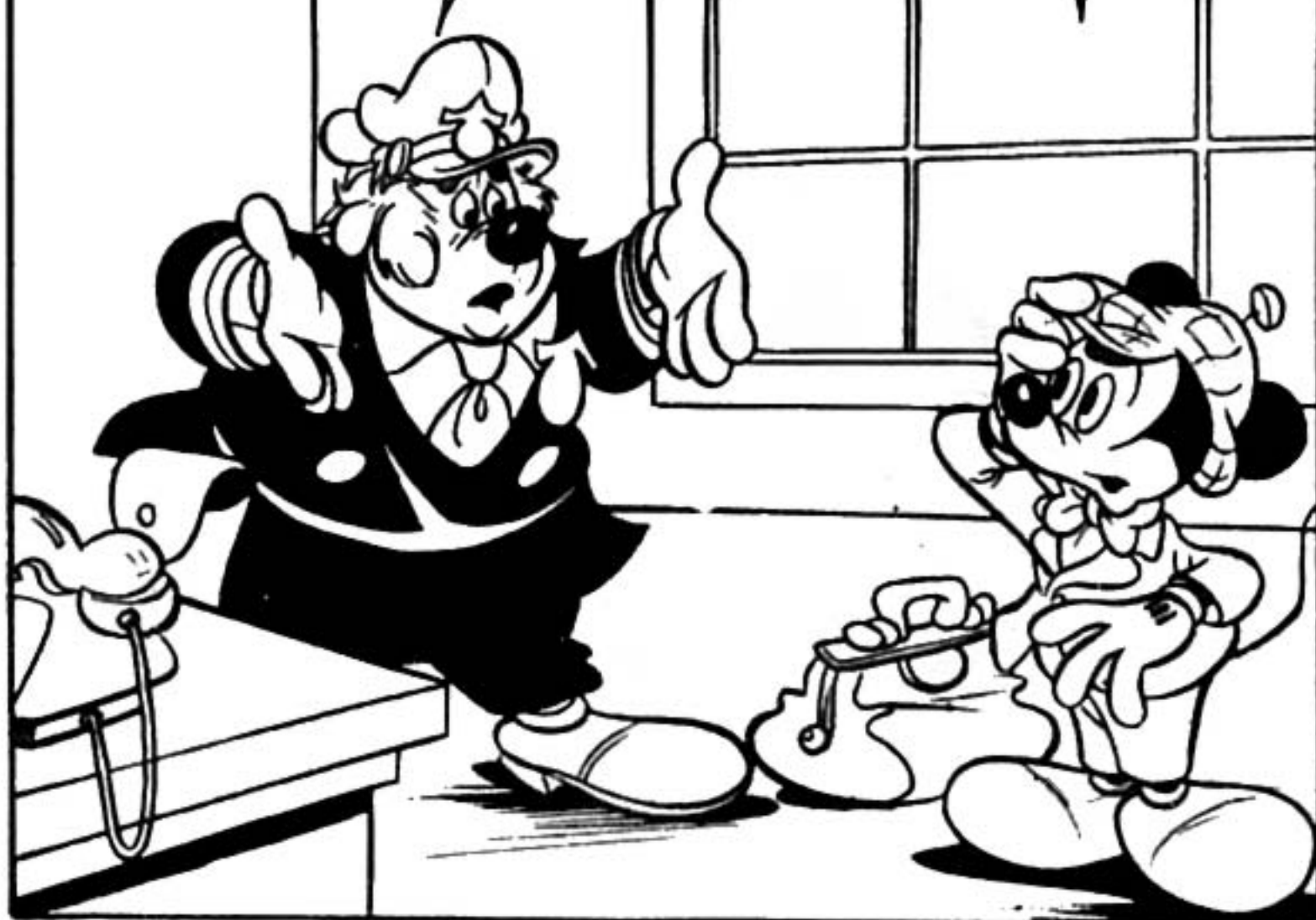


Ja, die Bank hier ist ausgeraubt worden!
Die Diebe müssen in Sekundenschnelle
die Beute an sich gerissen haben
und geflüchtet sein!



Meine Leute wa-
ren in Null Kom-
ma nichts da!

Das ist allerdings
merkwür-
dig!



So, ich glaube,
wir können
gehn!

Ja, am besten,
Sie überschlafen
die Sache!



Gute Nacht! Und sollten Sie mich
brauchen, ich bin jederzeit für
Sie da!

Danke, Herr
Maus!

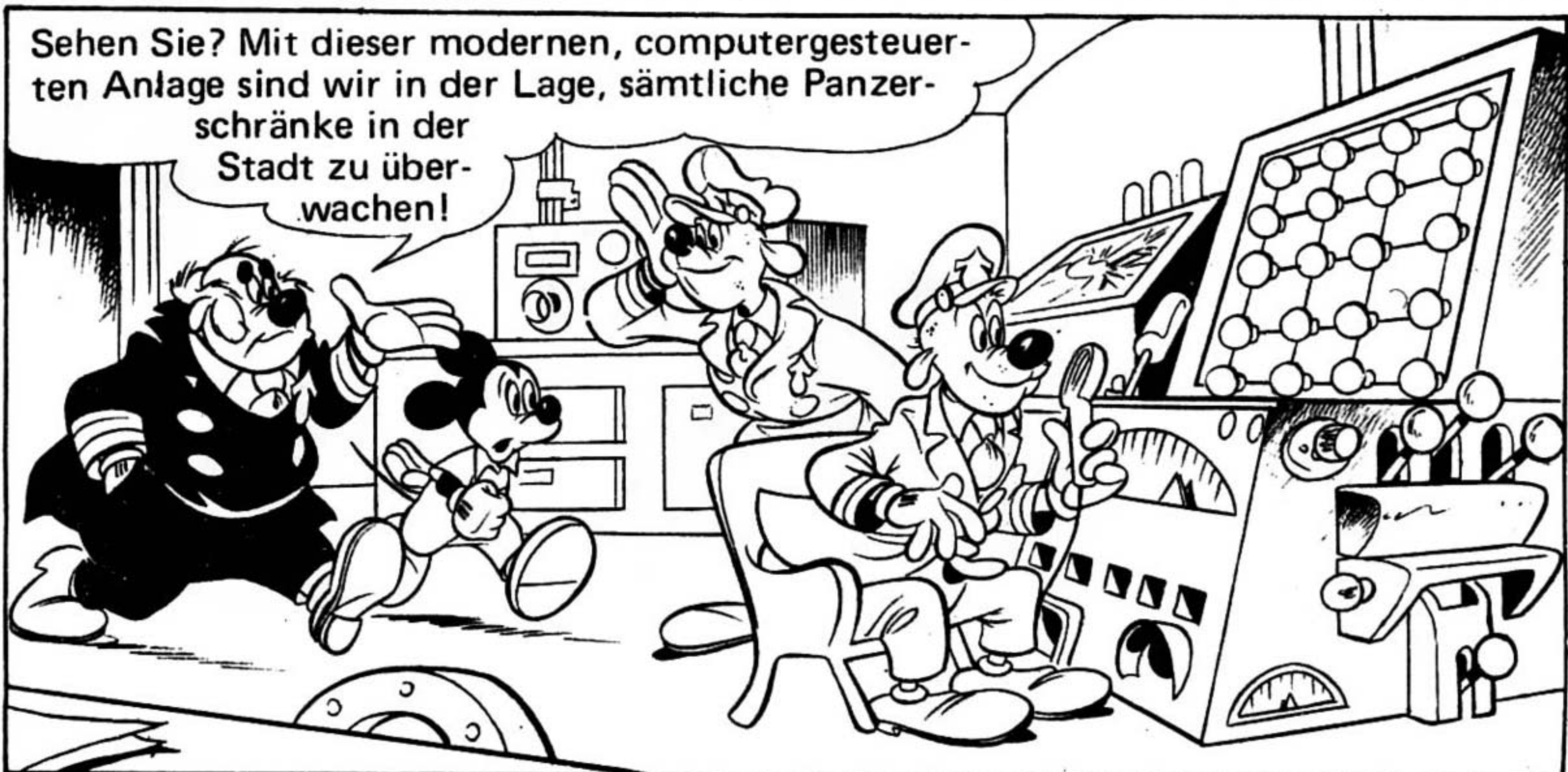


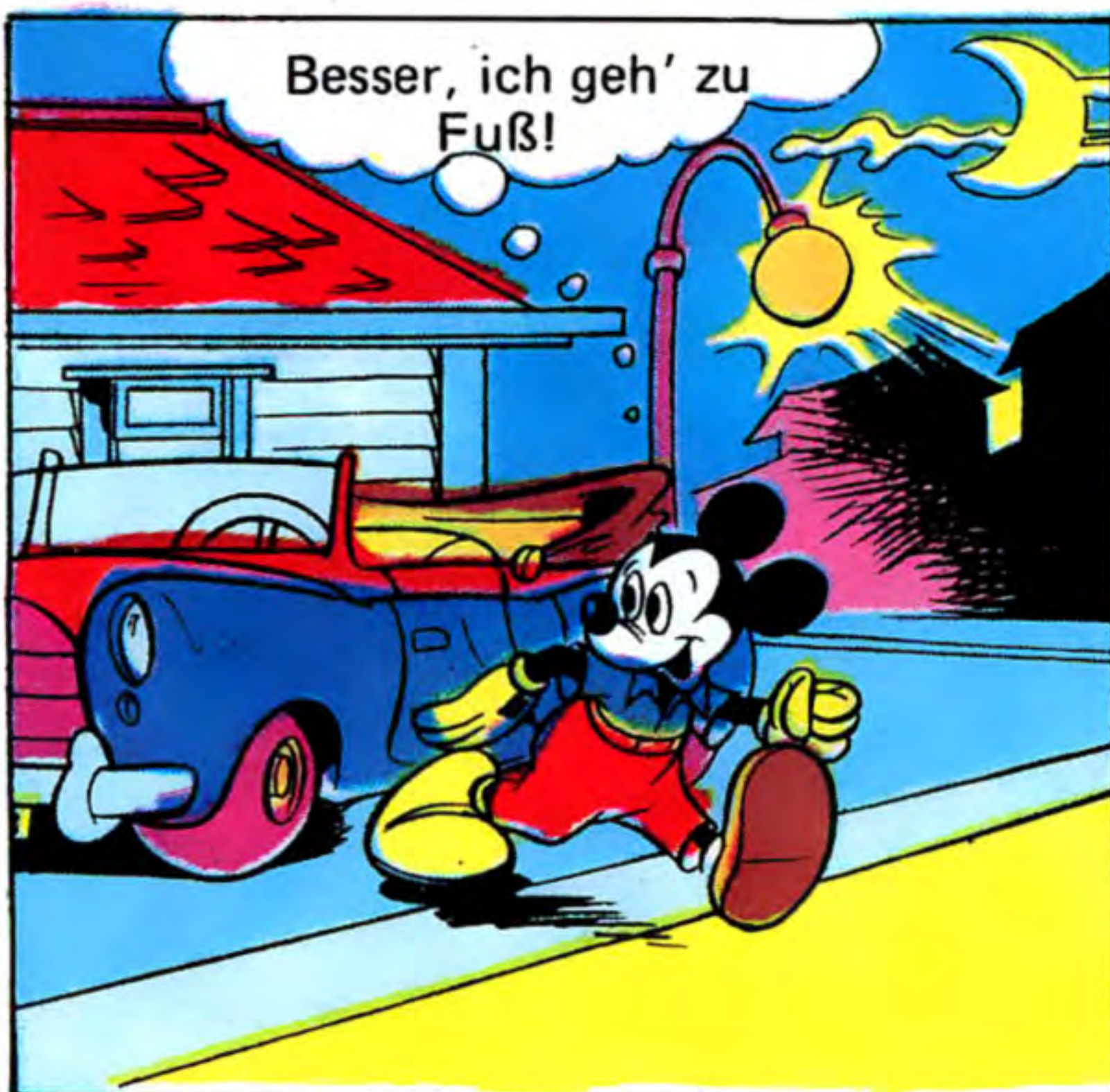
Ha! Das hat hingehauen! Auf die
Sekunde genau!

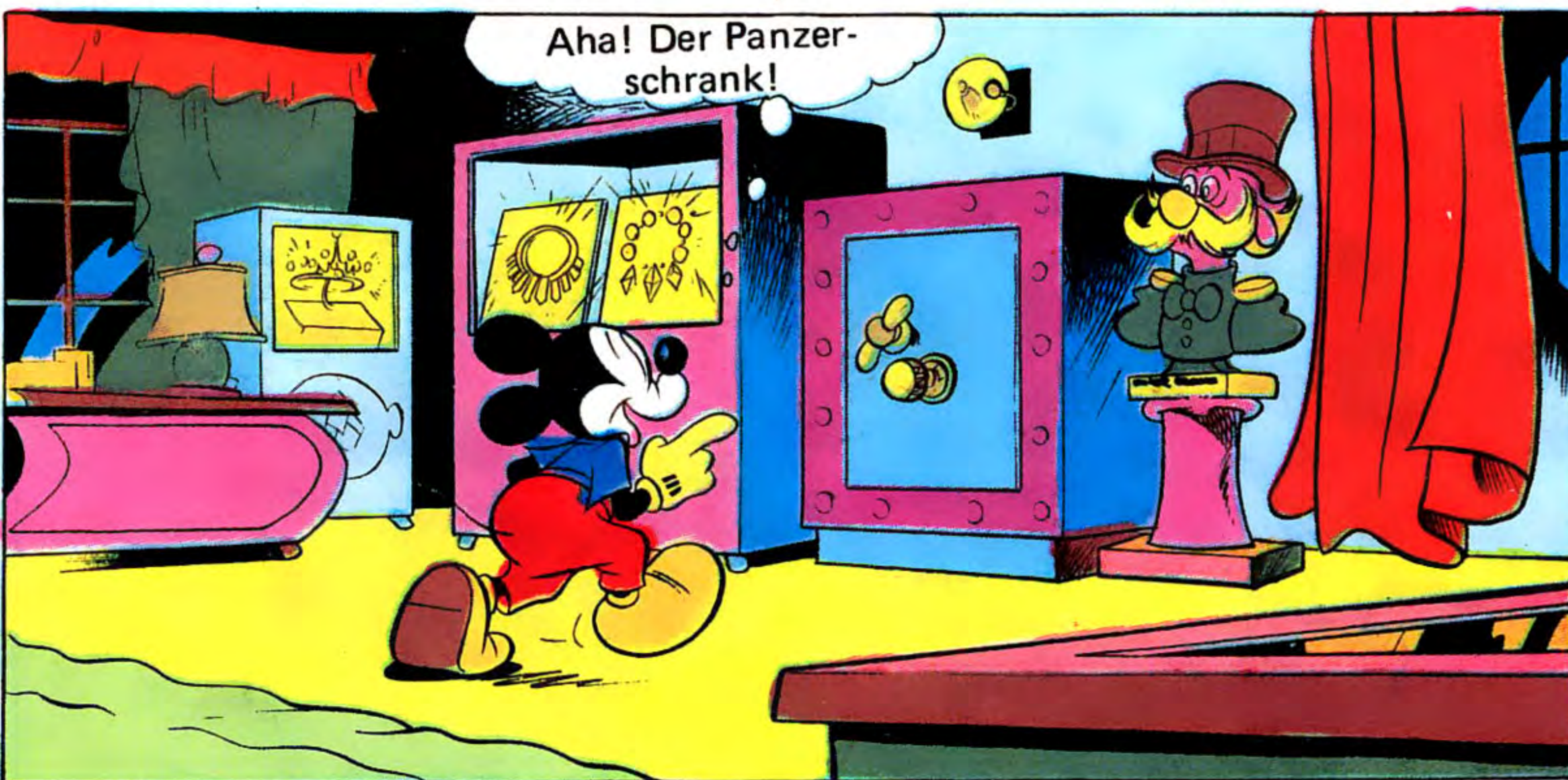
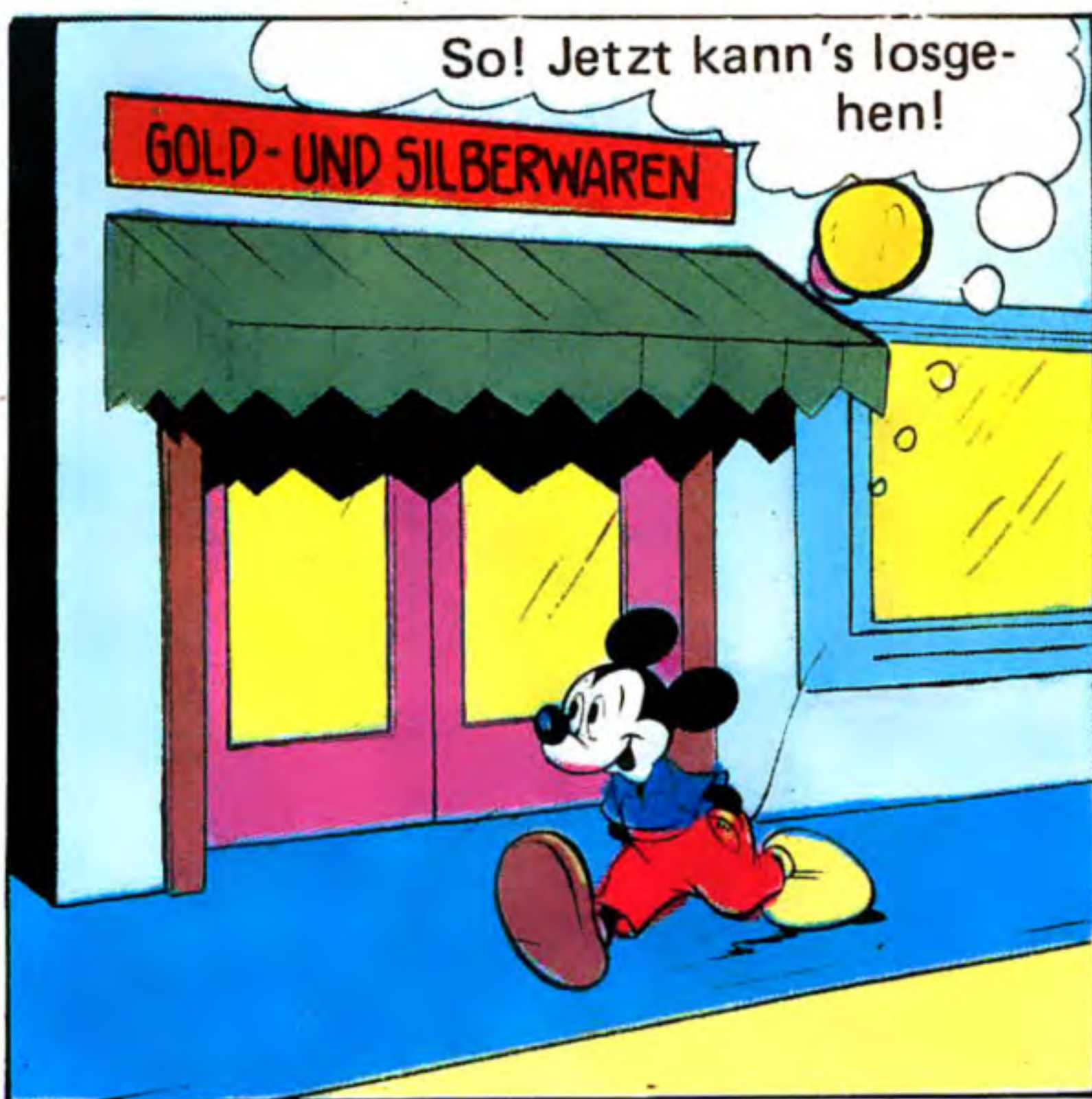


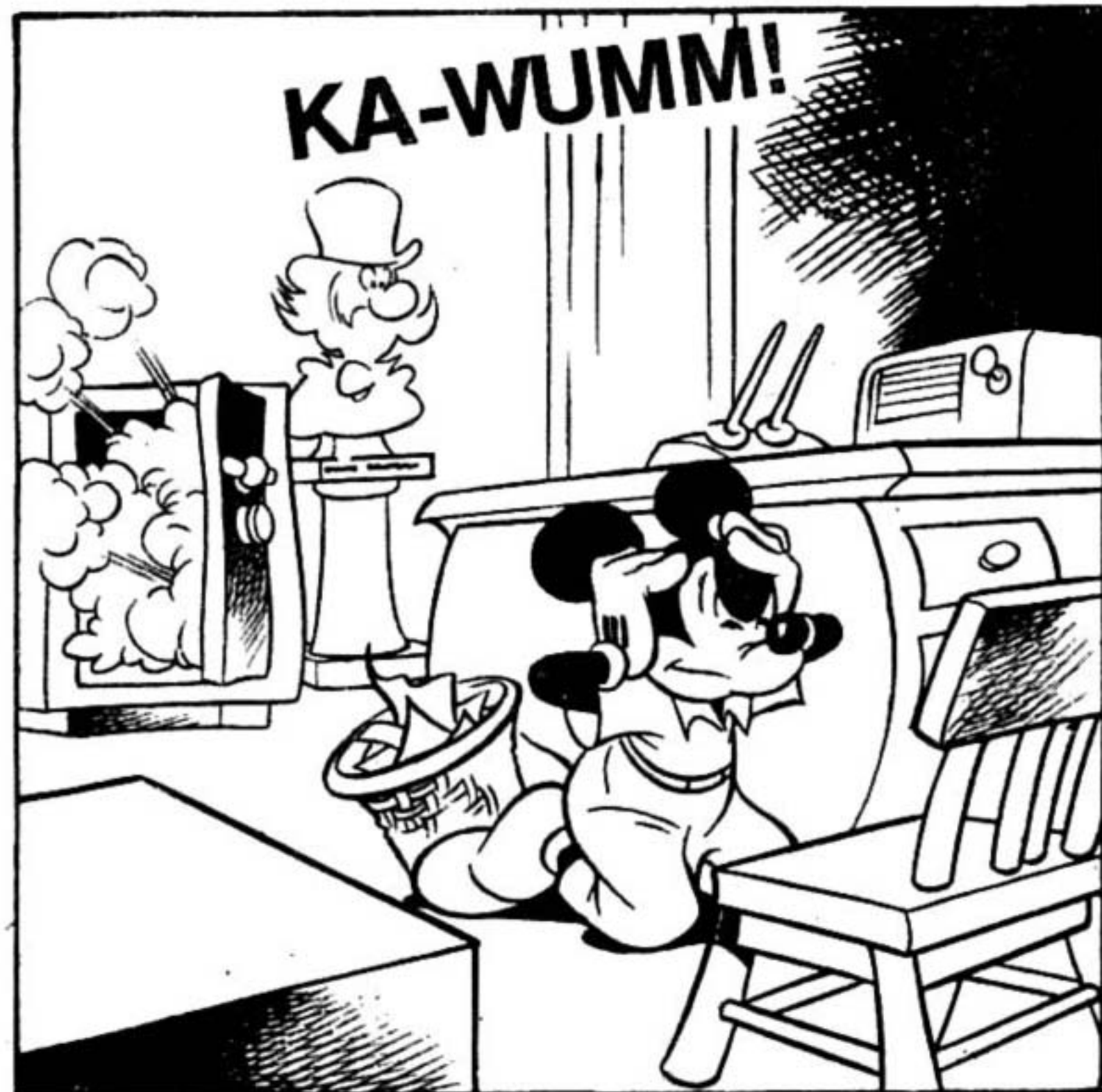
Der einfältige Kommissar hat
nicht den geringsten Verdacht
geschöpft!

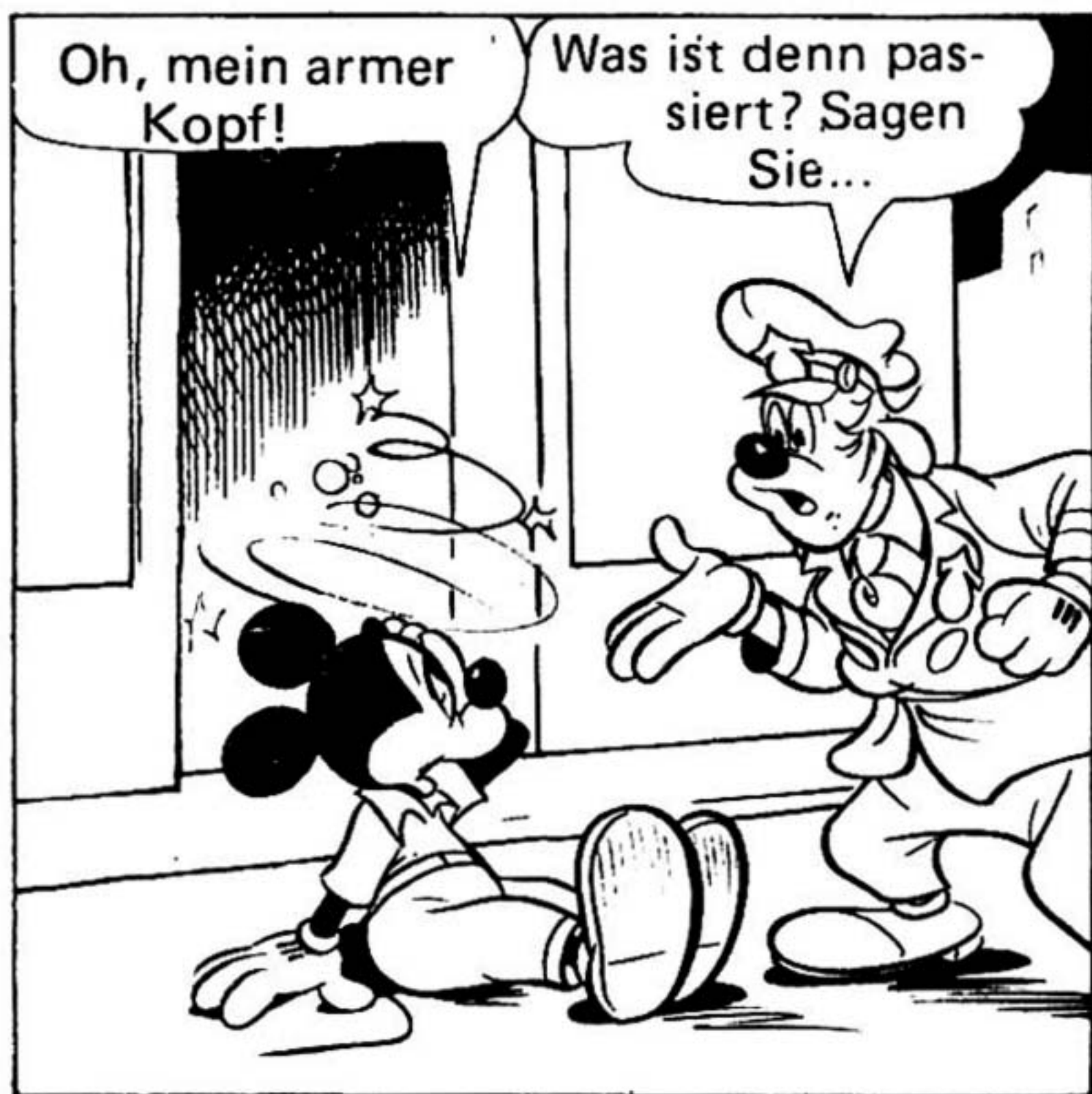




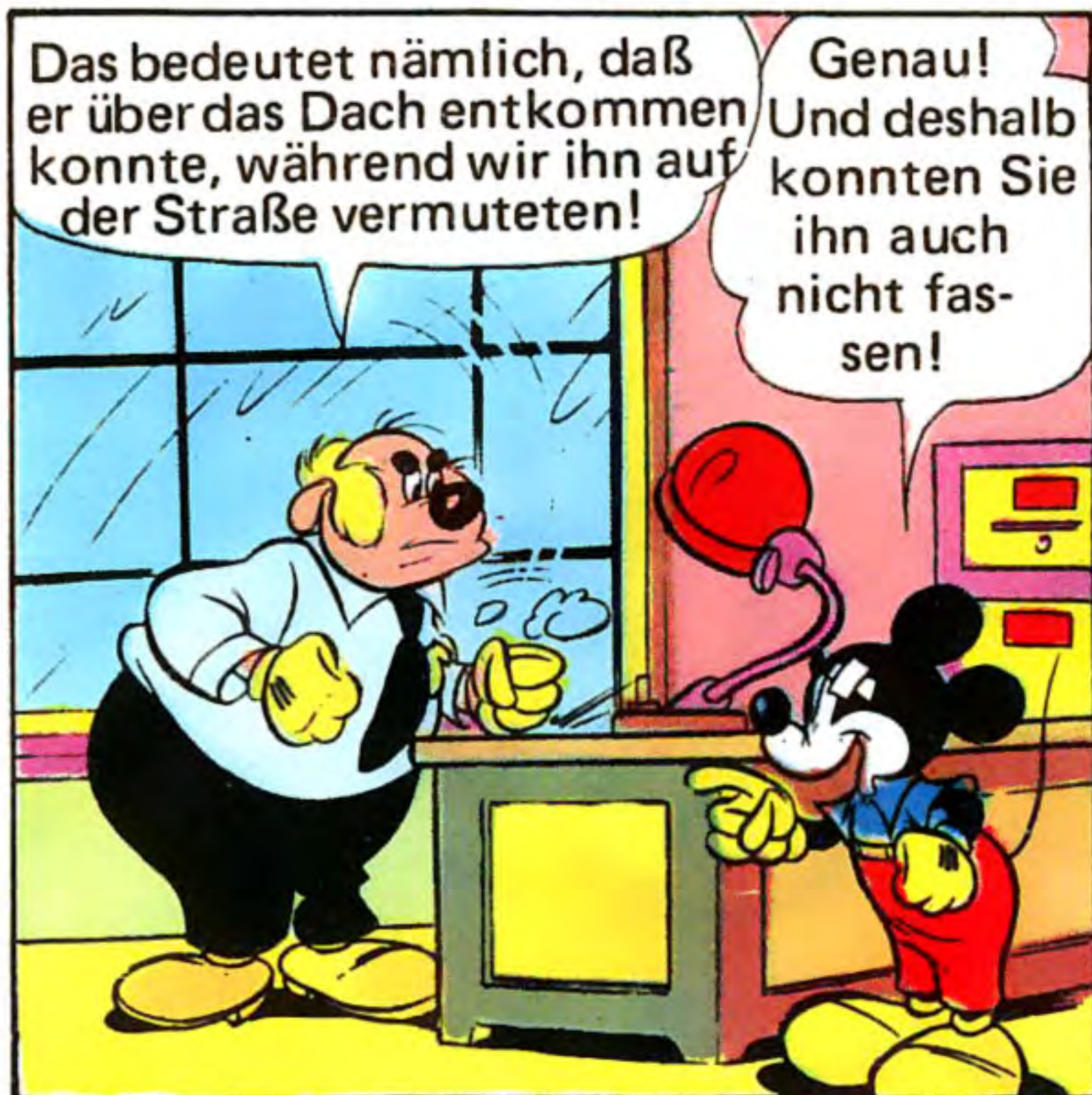




















Und so,
in der
darauf-
folgen-
den
Nacht...



Am nächsten Morgen auf der Wache...

Unfaßbar! Die rauben die Bank aus,
und ihr merkt
nichts!

A black and white comic panel showing two police officers sitting on a bench. One officer is pointing his finger and talking to the other.



Das ist nicht meine Schuld!
Jemand muß die Leitung
zur Bank unterbro-
chen haben!

A black and white comic panel showing a police officer sitting at a desk and talking to a man in a control room. The man is pointing at a control panel with a light and buttons.

Wie
bitte?



Hier!

Mit anderen Worten, der Ein-
brecher muß erst hier gewesen
sein, um die Drähte zu kap-
pen, bevor er in aller Ruhe
die Bank geplündert hat!

A black and white comic panel showing two police officers in a control room. One officer is pointing at a control panel with a light and buttons.



So wird's wohl
gewesen sein!

A black and white comic panel showing a police officer sitting at a desk and talking to a man in a control room. The man is pointing at a control panel with a light and buttons.

Das geht zu weit! In
fünf Minuten sind alle in
meinem Büro!

















In Ordnung! Aber keine Dummheiten unterwegs! Klar?



Hier, Herr Kommissar! Der Typ da kann Ihnen alles erklären!



Endlich, meine Herrn! Tausend Dank, daß Sie mich hier endlich raussholen!

Wer... sind Sie?

?



Gestatten, Detektiv Denk! Herr Maus hatte mich tagelang in diesem Keller gefangengehalten!

Wie?



Das ist doch die Höhe! Glauben Sie ihm kein Wort, Kommissar! Ich, ich wurde im eigenen Keller gefangengehalten!

Lügner!

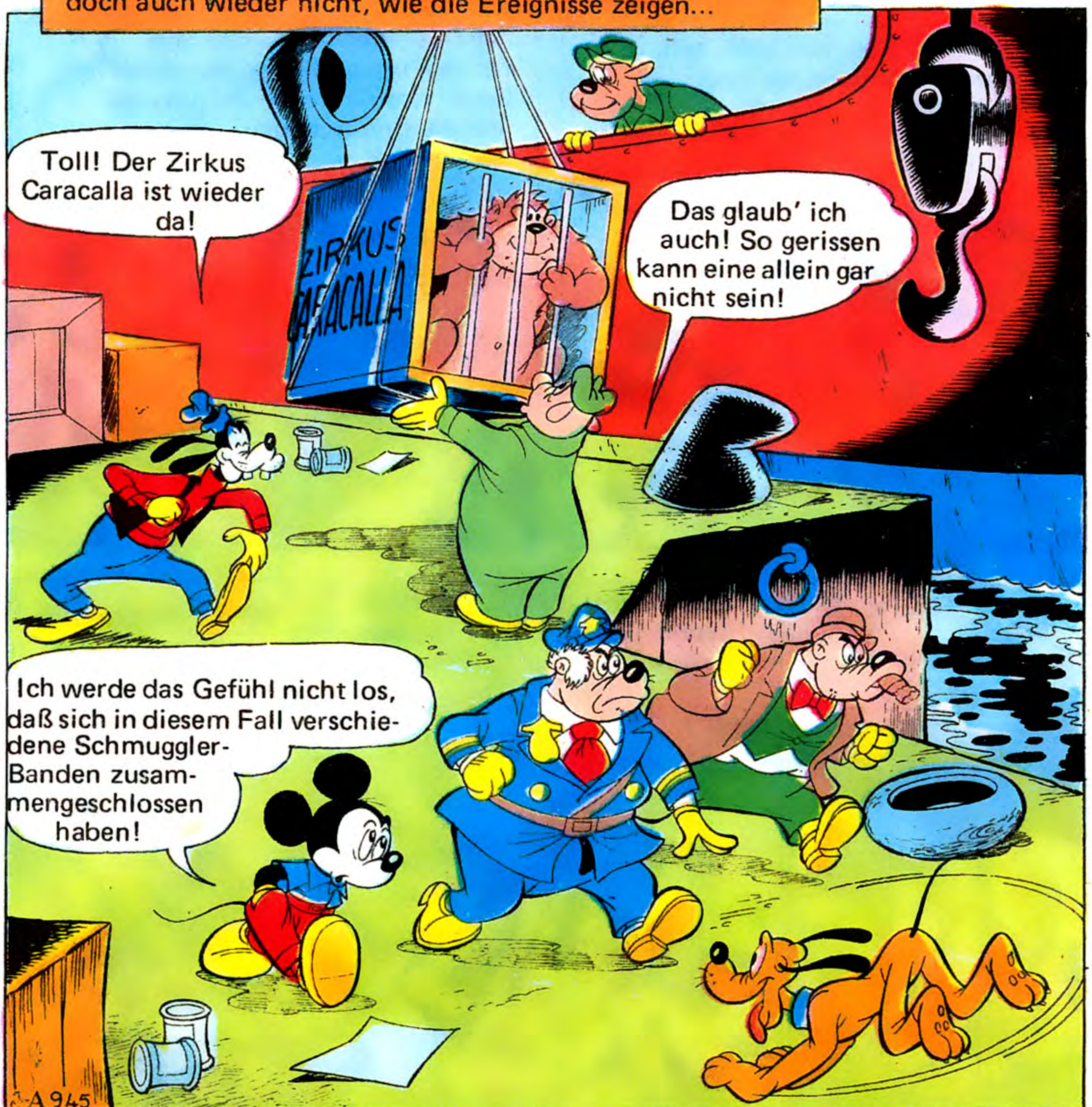






Eine lohnende Golfpartie

Ein Tag wie jeder andere im Entenhausener Hafen... und doch auch wieder nicht, wie die Ereignisse zeigen...





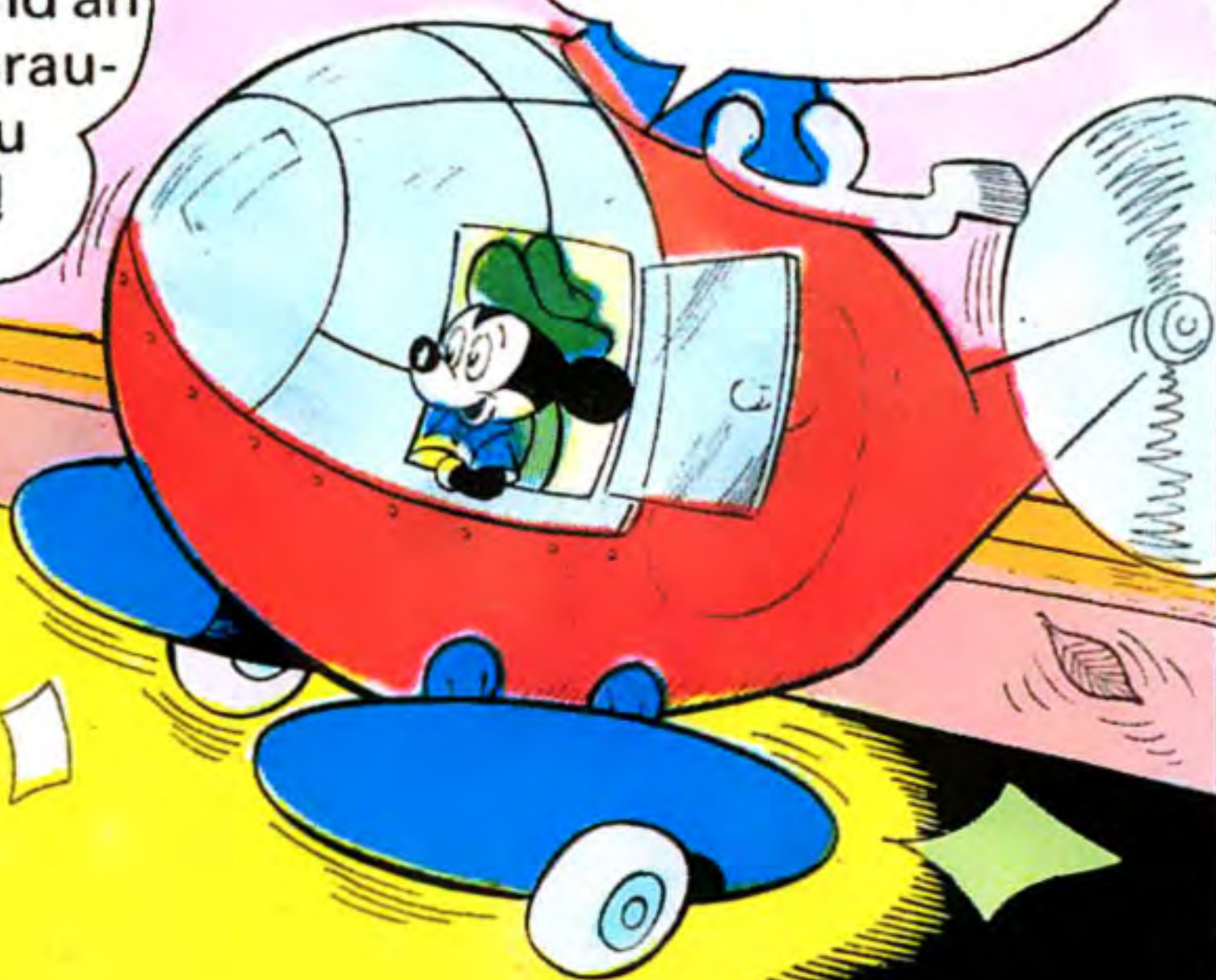


Wie versprochen, ist der Hub-schrauber wenig später start-klar...

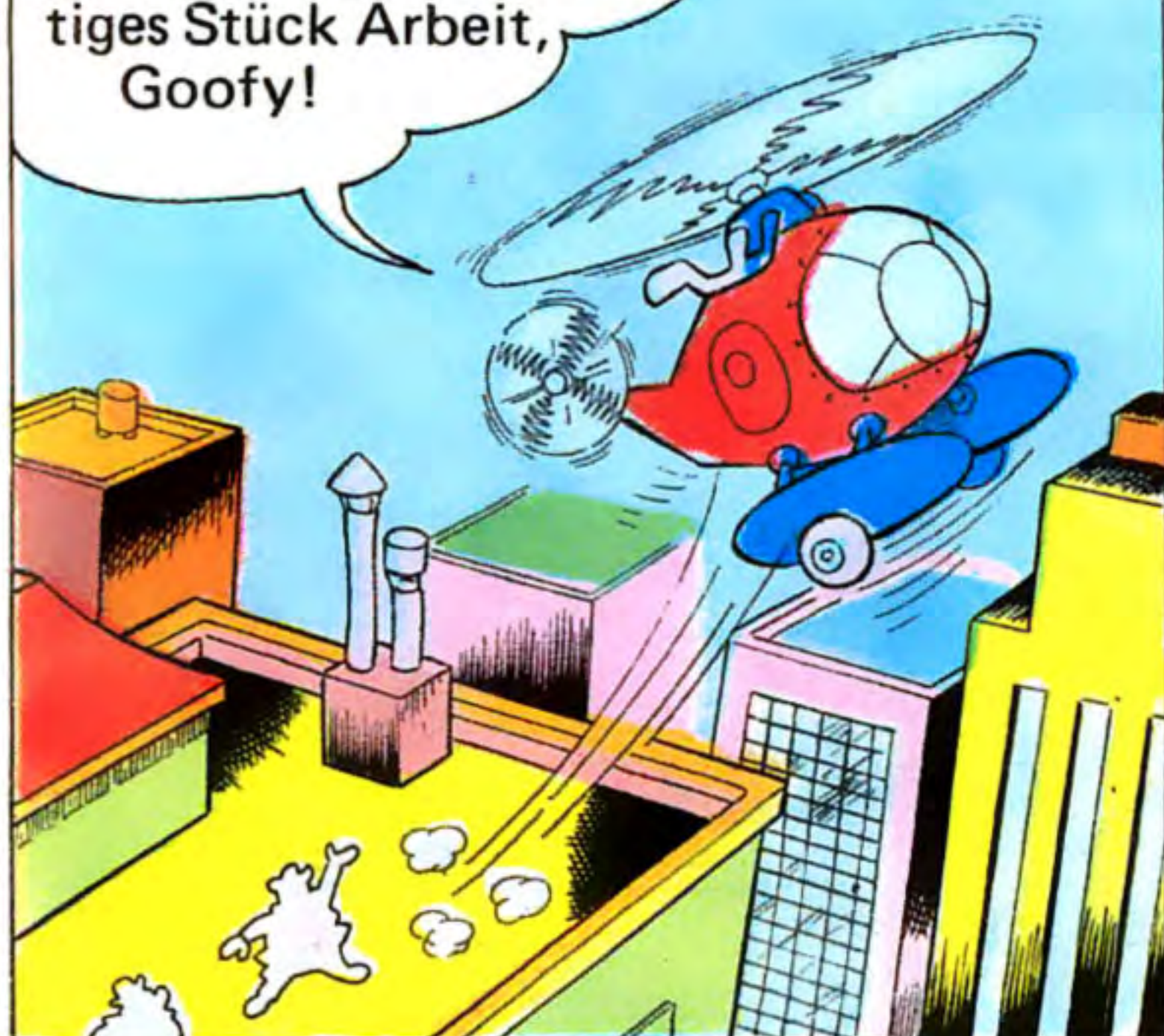
Wiedersehn und viel Erfolg!

Filmmaterial ist genügend an Bord! Sie brauchen nicht zu sparen! Bis bald!

Wiedersehn!

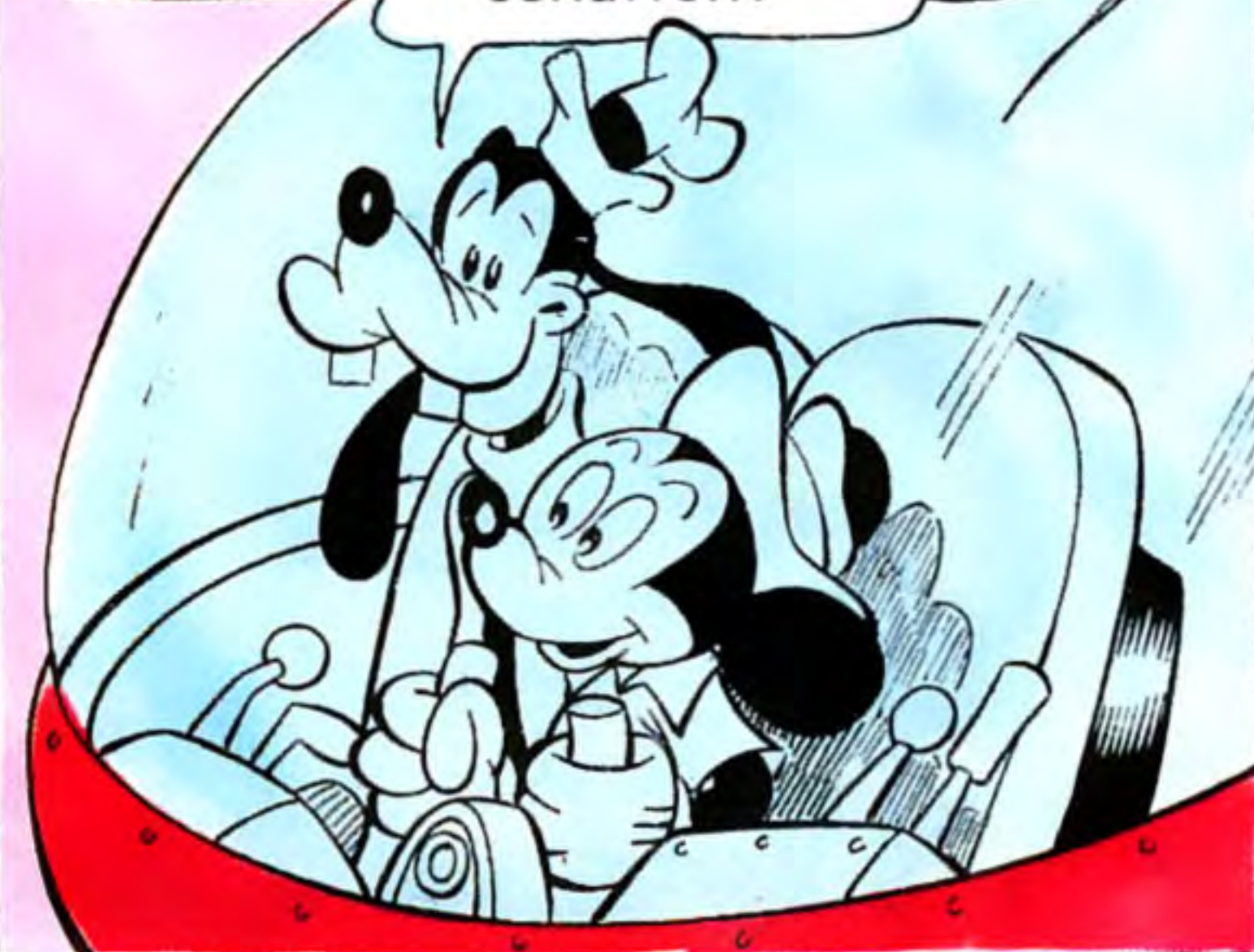


Vor uns liegt ein tüch-tiges Stück Arbeit, Goofy!



Aber in einer Woche müßten wir's ge-schafft haben, mein' ich!

Könnten wir's nicht schneller schaffen?



Warum? Hast du was Bestimm-tes vor?

Na ja...



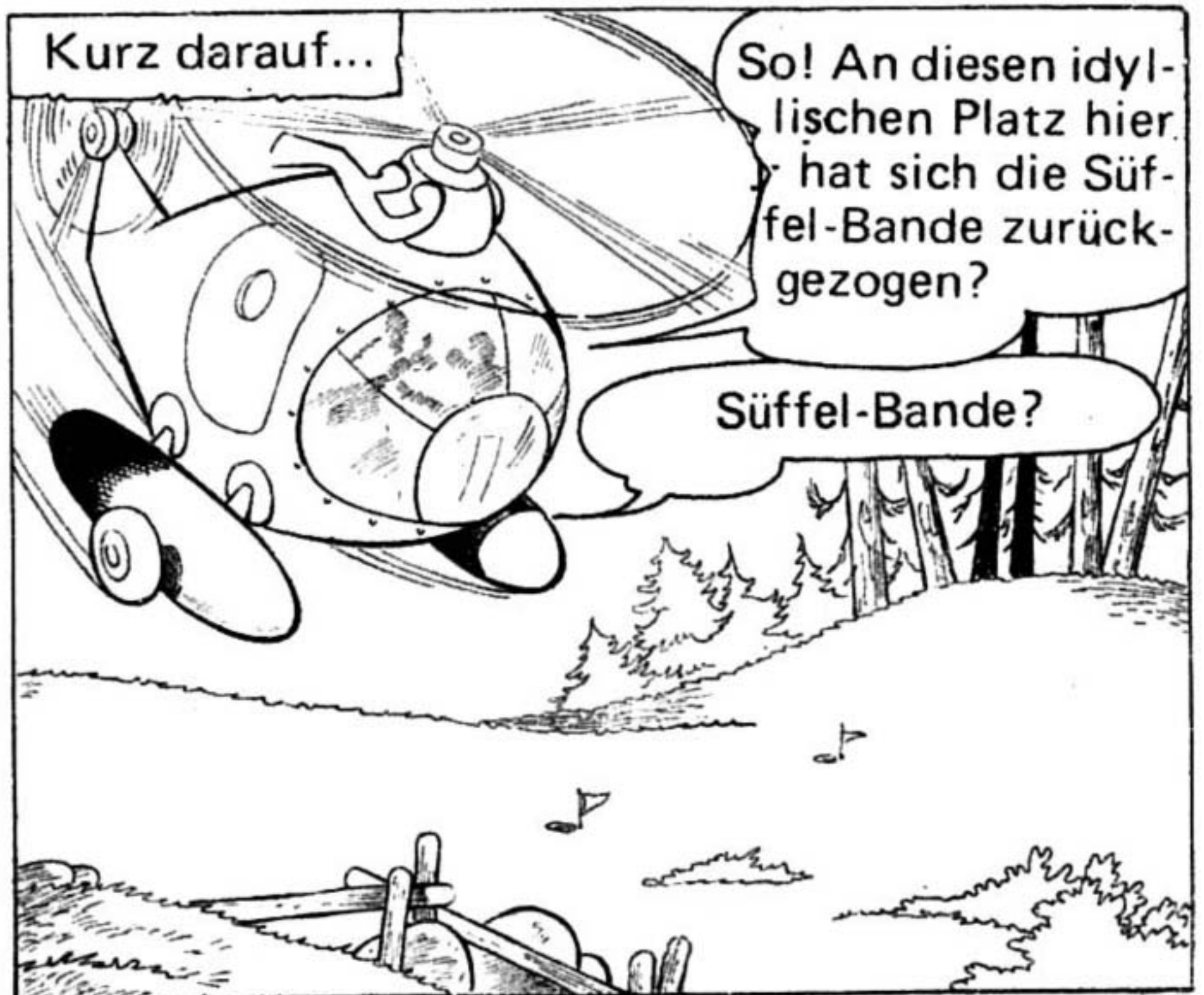
...ehrlich gesagt, ich würde gern mei-nen Freunden vom Zirkus helfen!

Ach, natürlich! Das kann ich ver-standen! Also, dann wollen wir uns mal beeilen!



Schon nach wenigen Flugstunden erspähen Micky, Goofy und Pluto ihr erstes Ziel...









Tags
dar-
auf...



Ich bin ja wahnsinnig
gespannt auf die
Aufnahmen!

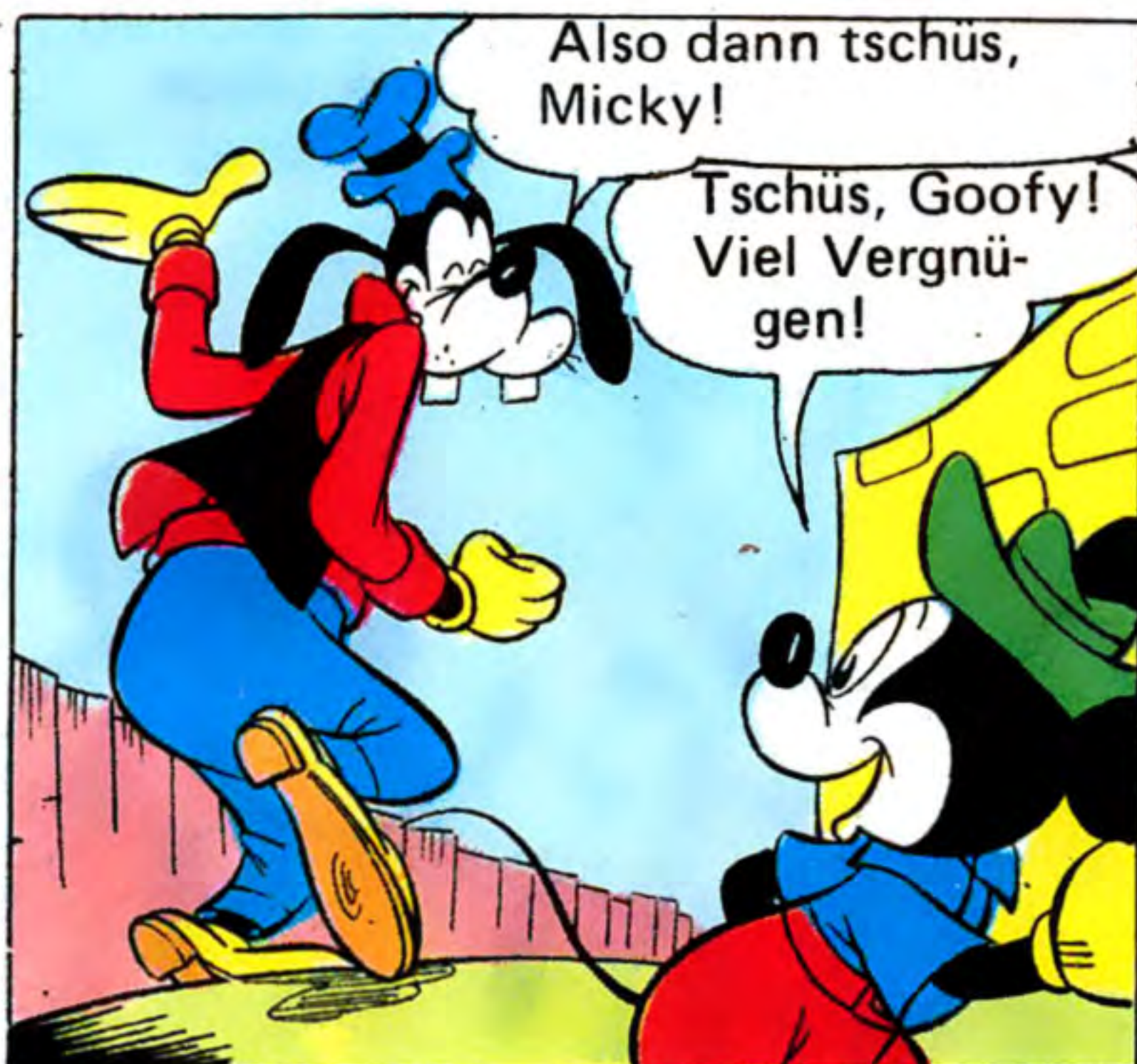
Hier sind die
Filme!

Ausgezeichnet! Ich geb' sie
sofort ins Labor zum Entwik-
keln!



Also dann tschüs,
Micky!

Tschüs, Goofy!
Viel Vergnü-
gen!



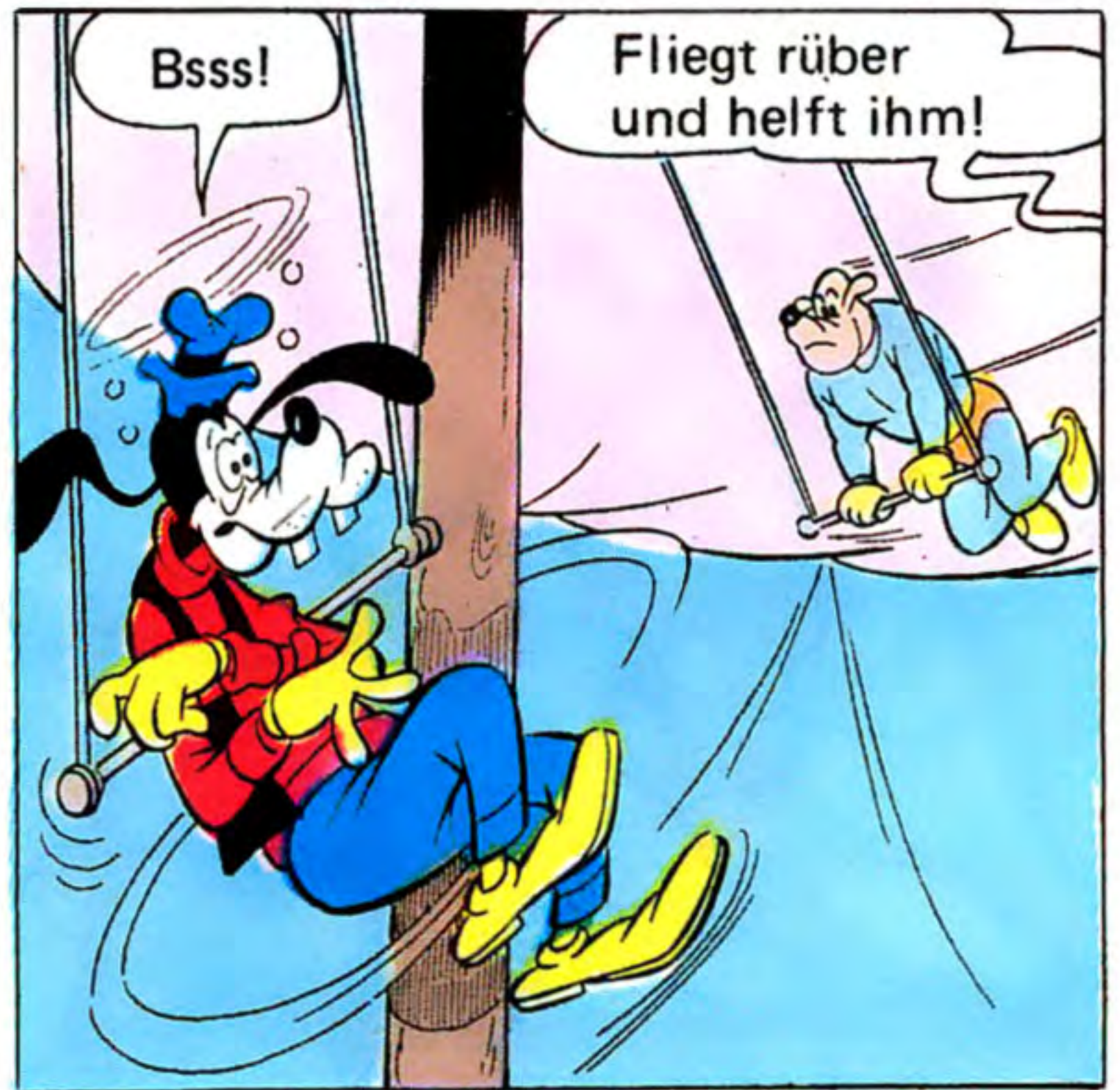
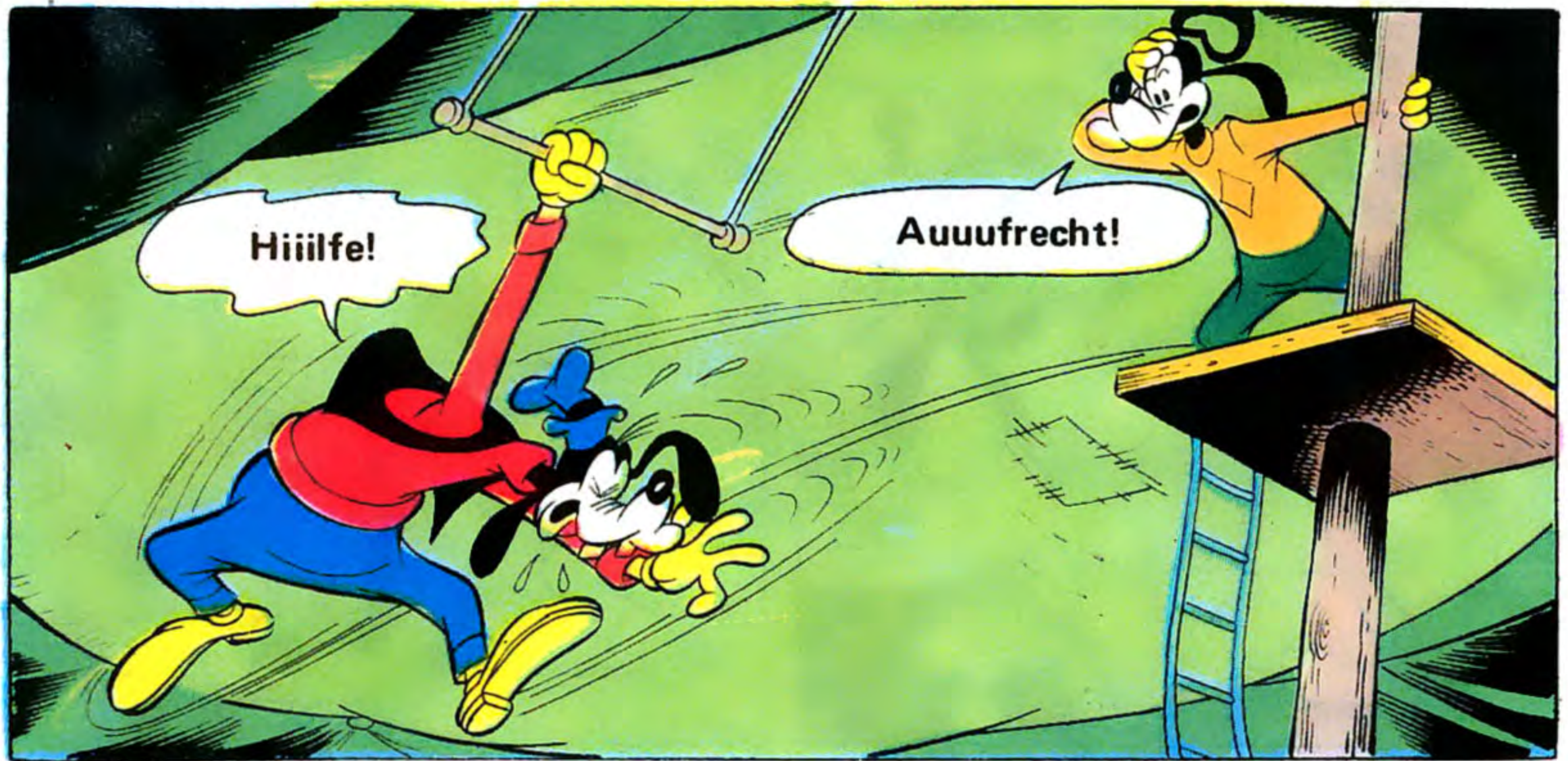
Mann, wie ich mich freue! Endlich mal
wieder Zirkusluft
schnuppern!

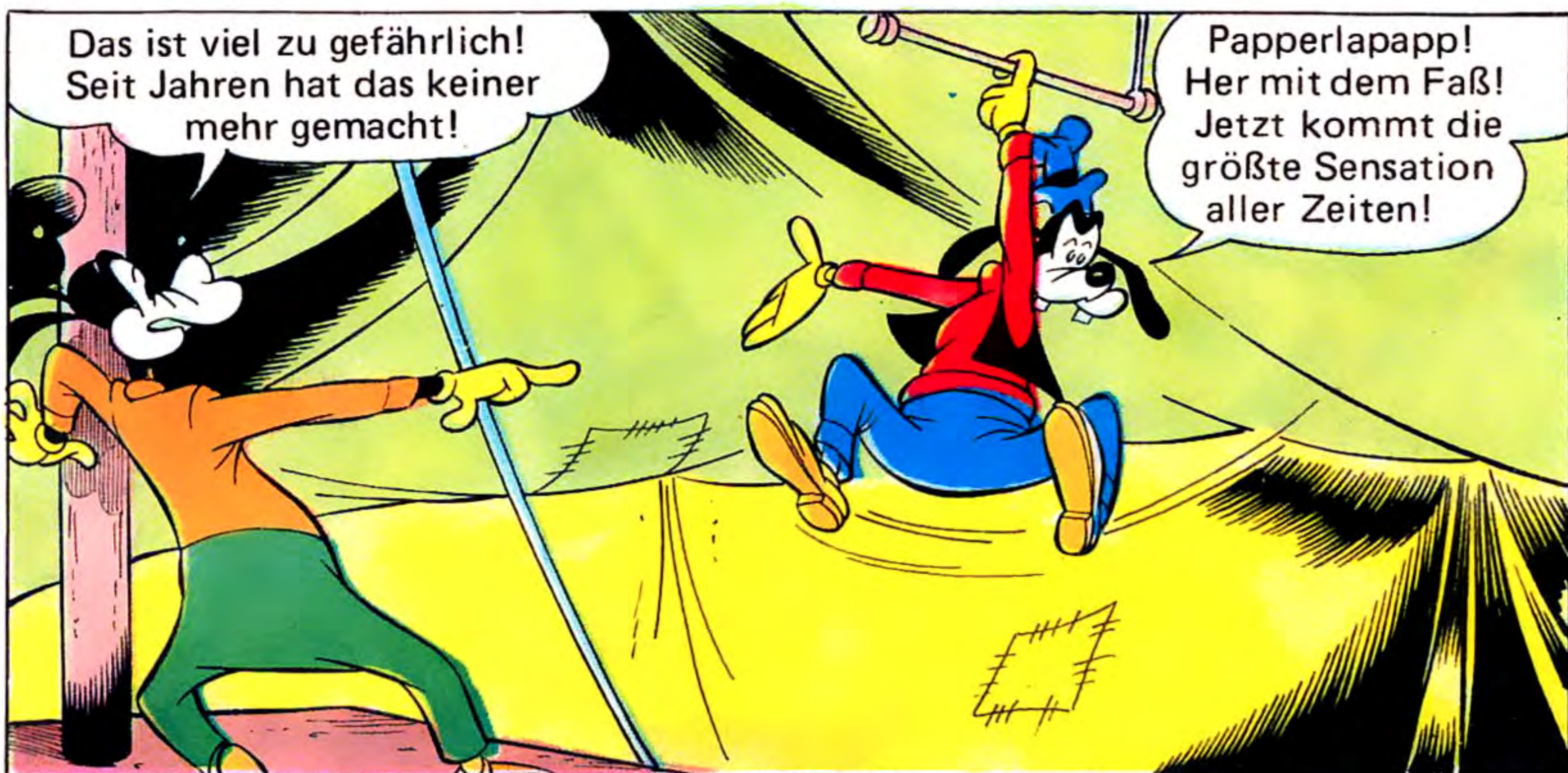
Wau!



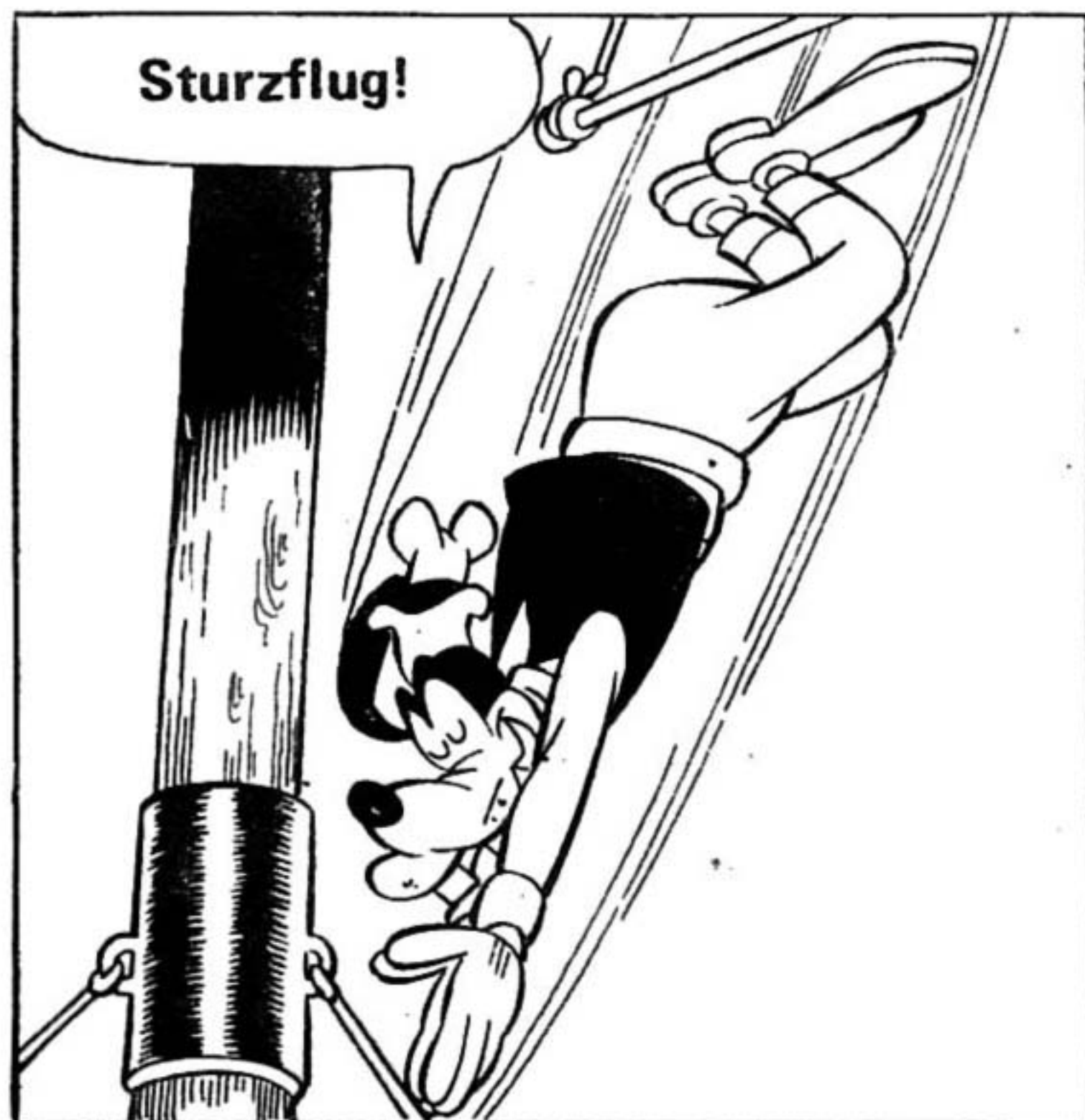


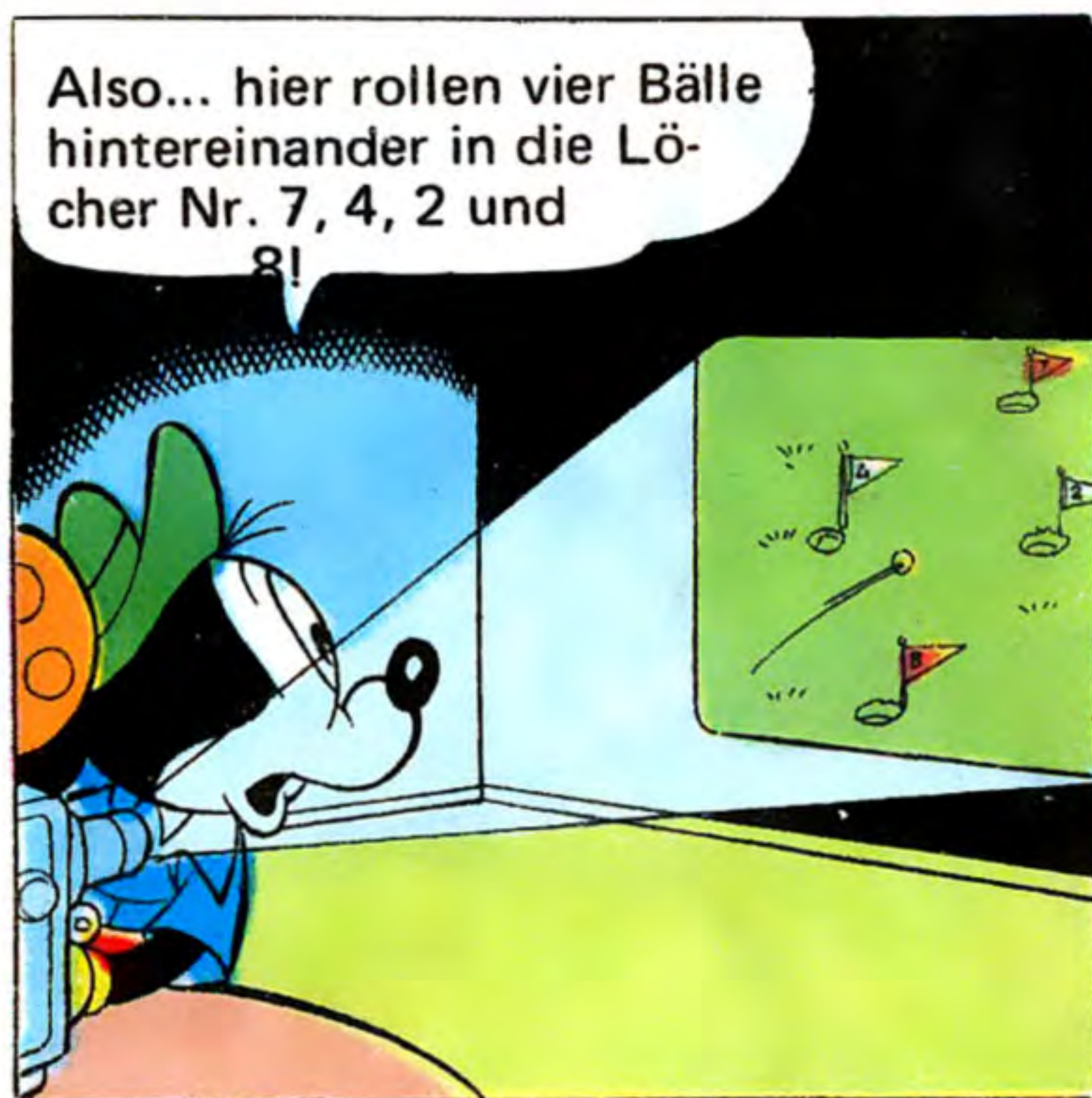




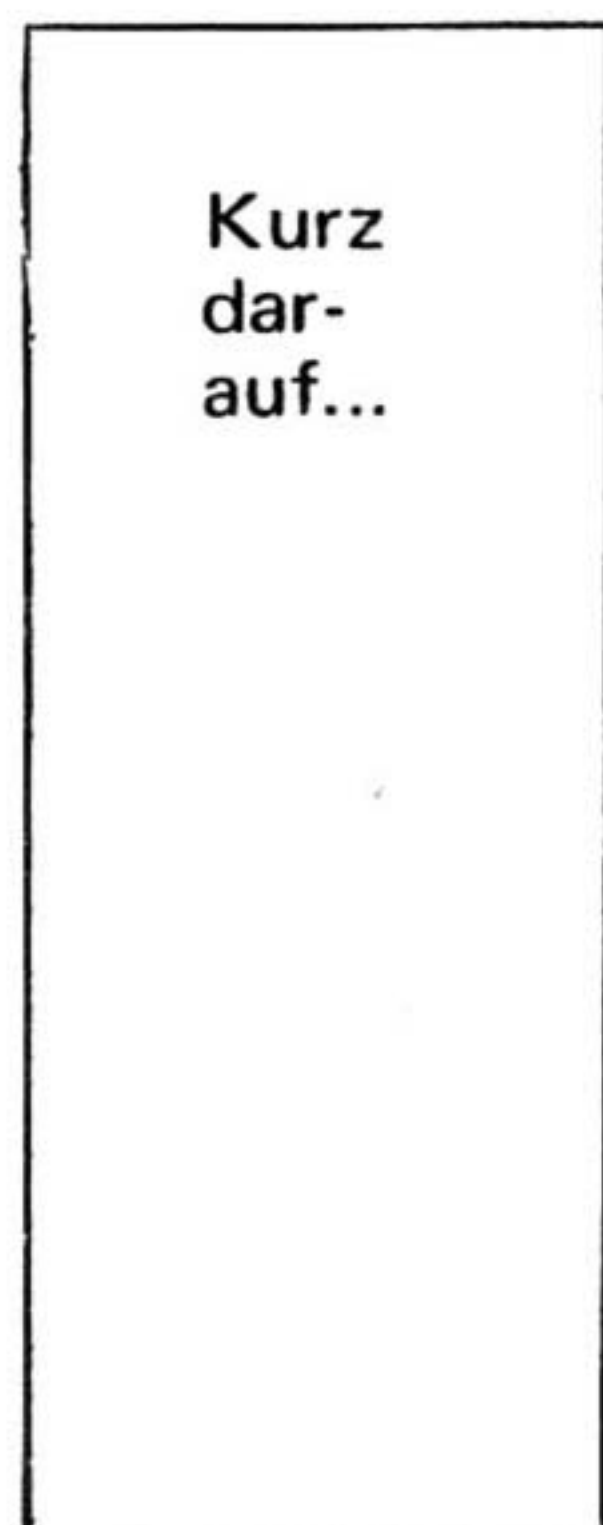












Achtung, Jungs! Bei diesem Spiel muß die Zahlenfolge des Alarmsignals herauskommen! Ich hab' das dumpfe Gefühl, daß es besser ist, die Klunker nicht sofort auszuladen!

Geht in Ordnung, Boß!



Da sind sie! Sie fangen grad an!

Es bleibt also dabei: 8, 2, 4, 7!



Jetzt ist der Schnüffler wieder da!

Hallo, Kater Karlo!



Darf ich eine Partie mit dir spielen? Ich hab' gehört, du hättest neuerdings so einen guten Schlag?

Hm... wenn's unbedingt sein muß?



Willst du etwa mit dem Fuß schlagen?

Logisch! Das ist in unserem Klub üblich. Wenn's dir nicht paßt, kannst du ja gehn!

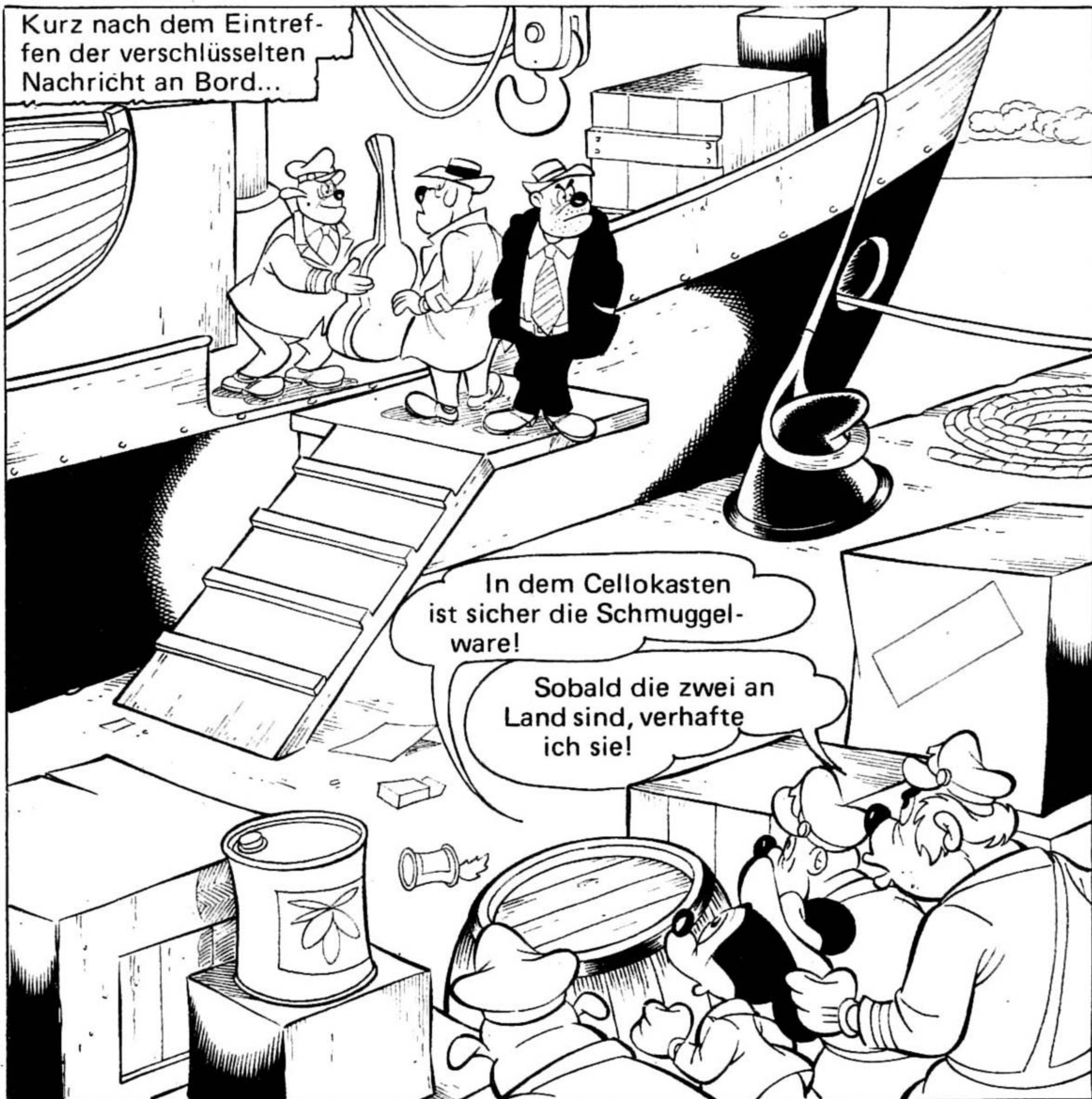








Kurz nach dem Eintreffen der verschlüsselten Nachricht an Bord...



In dem Cellokasten ist sicher die Schmuggelware!

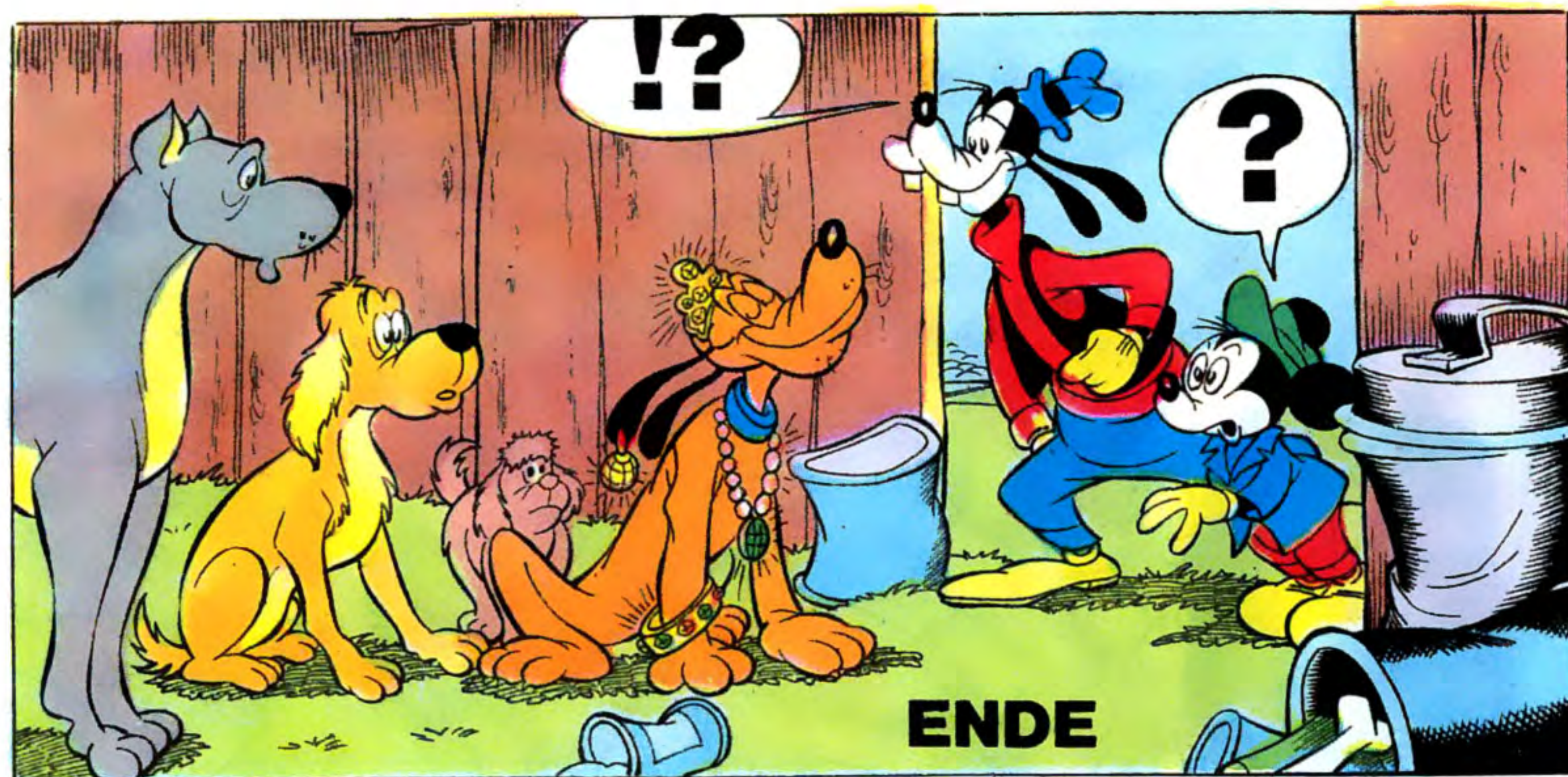
Sobald die zwei an Land sind, verhafte ich sie!



So, euer Spiel ist aus!

Herr Kommissar! Darf ich den Kontrabaß bitte konfiszieren? So einer fehlt uns noch für unsere Jazzband!

?



Das Stimmwunder Carli Caruso



Uff! Schon wieder ausgebrochen! Dieser Kerl bringt mich noch mal vorzeitig unter die Erde!



Hier, Issel! Geben Sie diese Meldung über Funk durch! Kater Karlo ist wieder mal aus dem Stadtgefängnis ausgebrochen! Ich hab's ja kommen sehen!

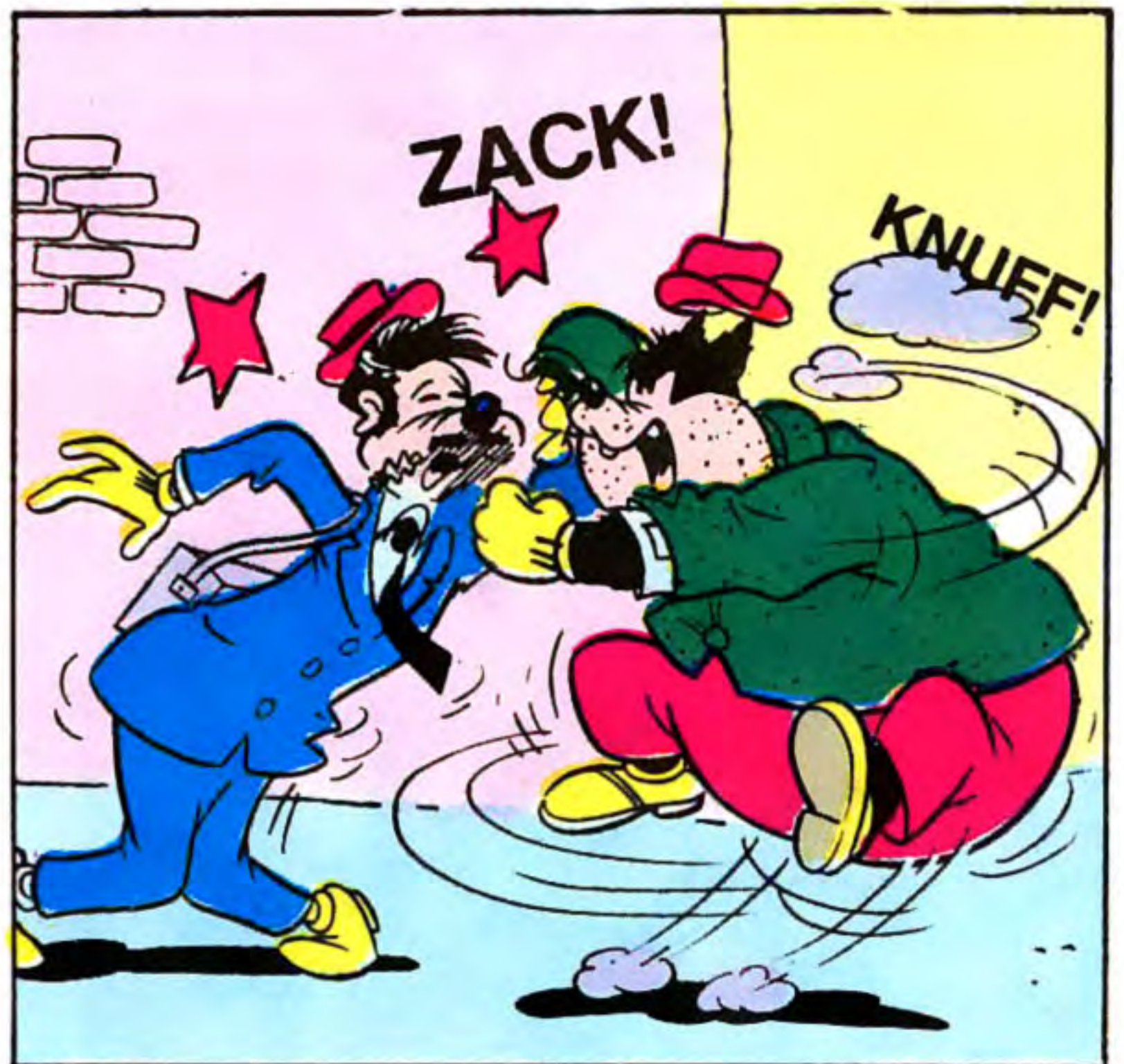


An alle Streifenwagen! An alle Streifenwagen! Kater Karlo vor wenigen Stunden aus dem Gefängnis ausgebrochen! Soll noch innerhalb des Stadtgebietes sein! Trägt gestreifte Anstaltskleidung!















Er muß dir schriftlich geben, daß er niemandem deinen richtigen Namen verrät, nicht einmal der Rundfunkstation! Und außerdem müssen die Plattenaufnahmen hier bei uns zu Hause gemacht werden!

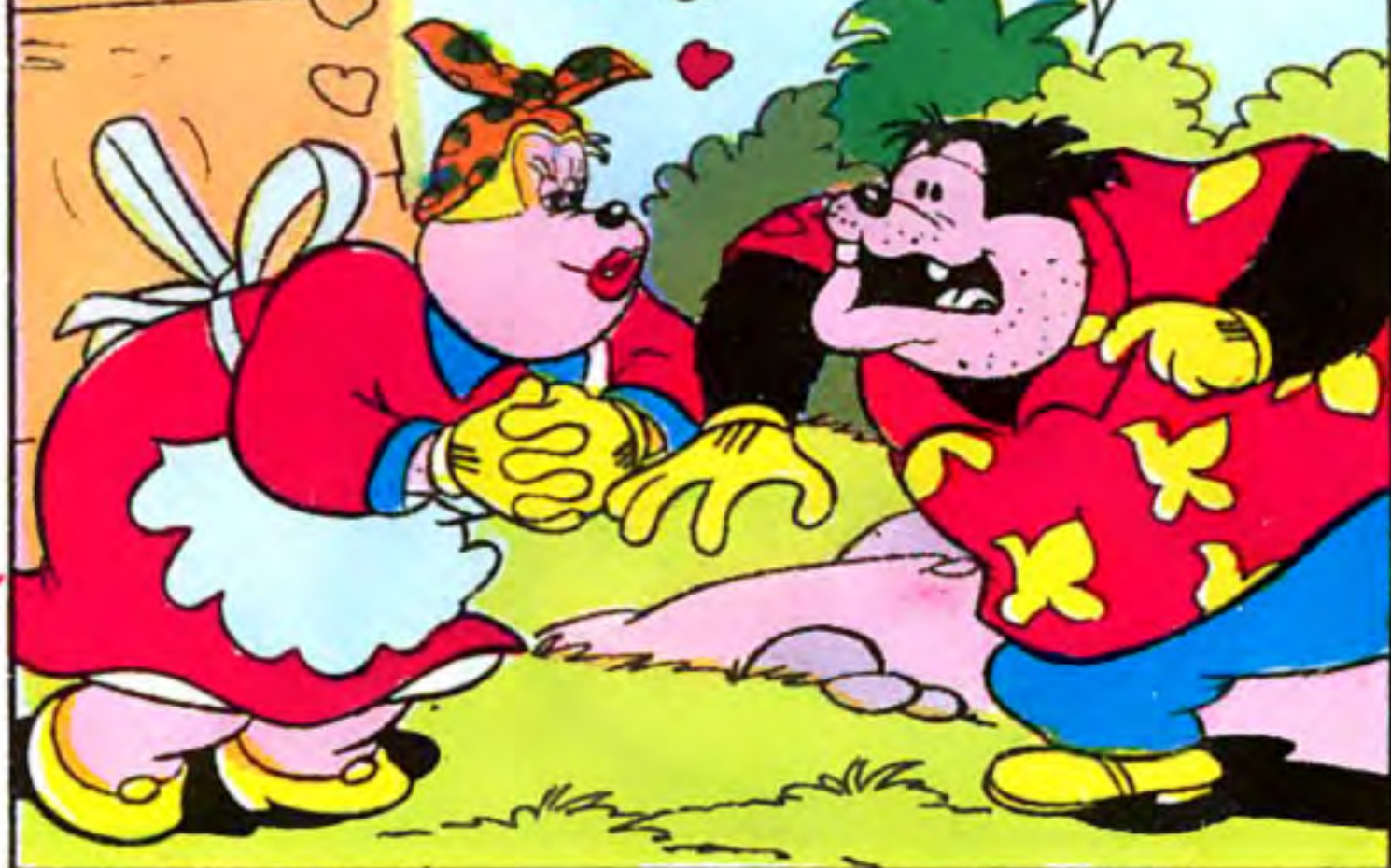


Damit er mitmacht, können wir ihn ja mit einem bestimmten Prozentsatz am Umsatz beteiligen. Was meinst du?

Klasse, Trudi!



Ich hab's ja immer gesagt, du bist die geborene Managerin! Was tät' ich ohne dich?



Später...

Da wohnt er! Zum Glück stand er mit seinem richtigen Namen im Telefonbuch! Nicht wie du! Hihi!

Nichts wie rein, bevor noch ein Polizist auftaucht!



Ich bin Trudi, Carlis Lebensgefährtin! Kann ich Sie einen Augenblick sprechen, Herr Tscheck?

Einen Augenblick? Ich stehe Ihnen stunden- und tagelang zur Verfügung, schönste aller Frauen!







Ein paar Wochen später, bei Micky zu Hause...

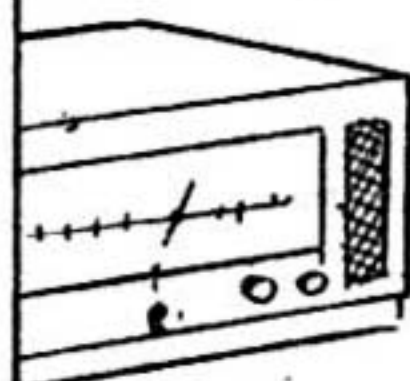
Liebe Hörerinnen und Hörer!
In unserer Stunde der Volks-
musik bringen wir nun Aufnahmen
des neuentdeckten Volkssängers
Carli Caruso!

Endlich! Um den haben sie
doch in letzter Zeit so
viel Wirbel
ge-
macht!



Winde wehn, Schiffe zie-
hen weit ins ferne
Land...

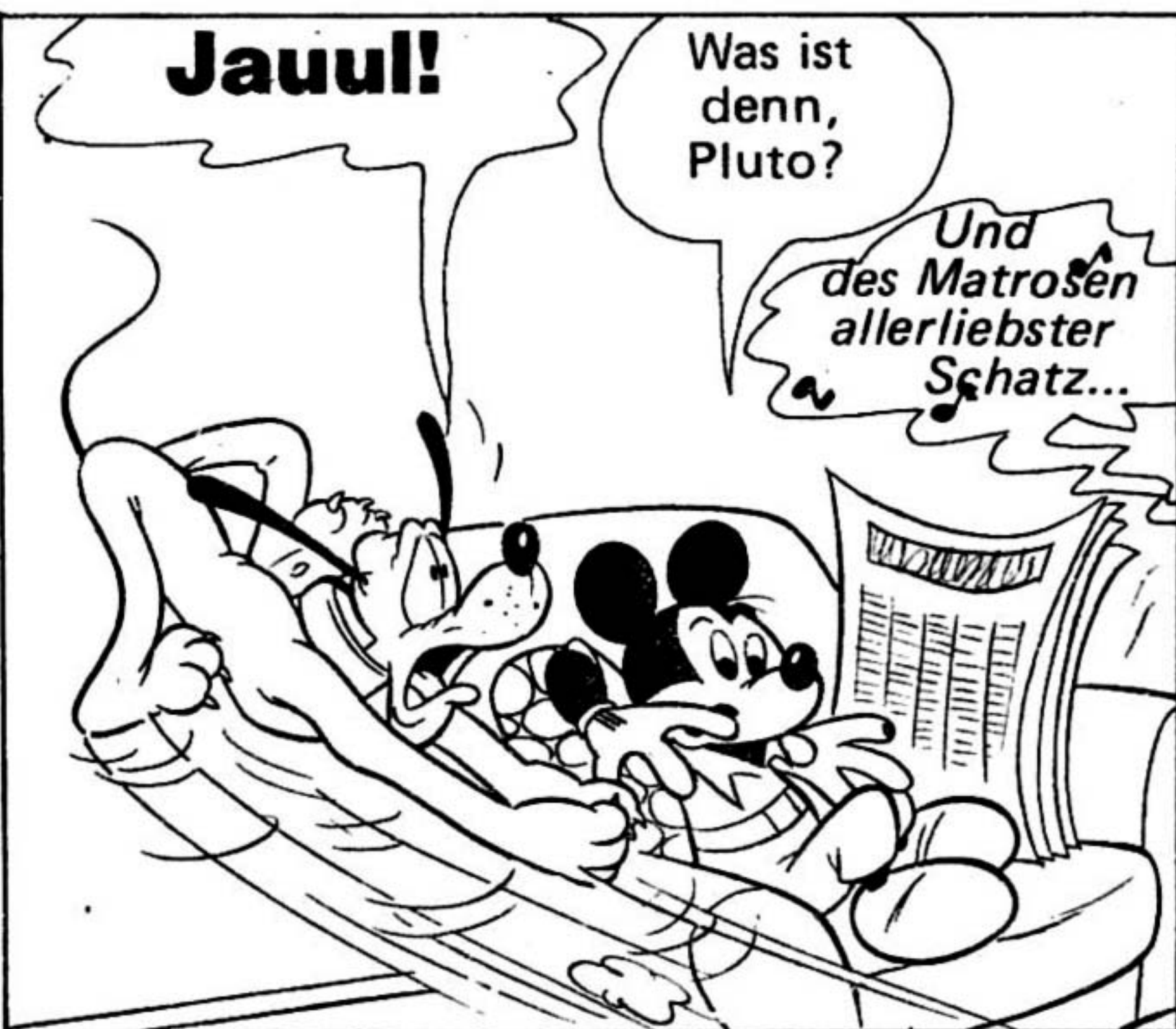
?!



Jauul!

Was ist denn,
Pluto?

Und
des Matrosen
allerliebster
Schatz...



Auf dieses Gegröle kann
ich dankend
verzichten!

Jau!



Naja, besonders
lieblich find' ich
es auch nicht,
aber...

Sag bloß, du hast
ihn nicht erkannt?





Das ist doch die Stimme von deinem
Erzfeind Kater
Karlo!

Ha! Das ist gut! Mein Erzfeind
Kater Karlo soll unter die Radio-
sänger gegangen sein? Nicht
möglich!

Ja, zwei-
felst du etwa an
meinen Worten,
Micky?



Jetzt hör mir mal gut zu!
Kater Karlo ist vor ungefähr
zwei Monaten aus dem
Gefängnis ausgebrochen und
wird sich hüten, öffentlich
als Sänger aufzutreten!



Das wird er sich nicht trauen, selbst mit der
Aussicht, ein berühmter Sänger zu werden!
Sobald er sich bei einer Rundfunkanstalt oder
in einem Aufnahmestudio vorstellen würde,
hätte er doch sofort die Poli-
zei auf dem Hals, und aus
wäre der Traum!



Ich bin aber ganz sicher,
daß er's war! Da geh'
ich jede Wette mit dir
ein!

Ehrlich?
Auch um
Geld?



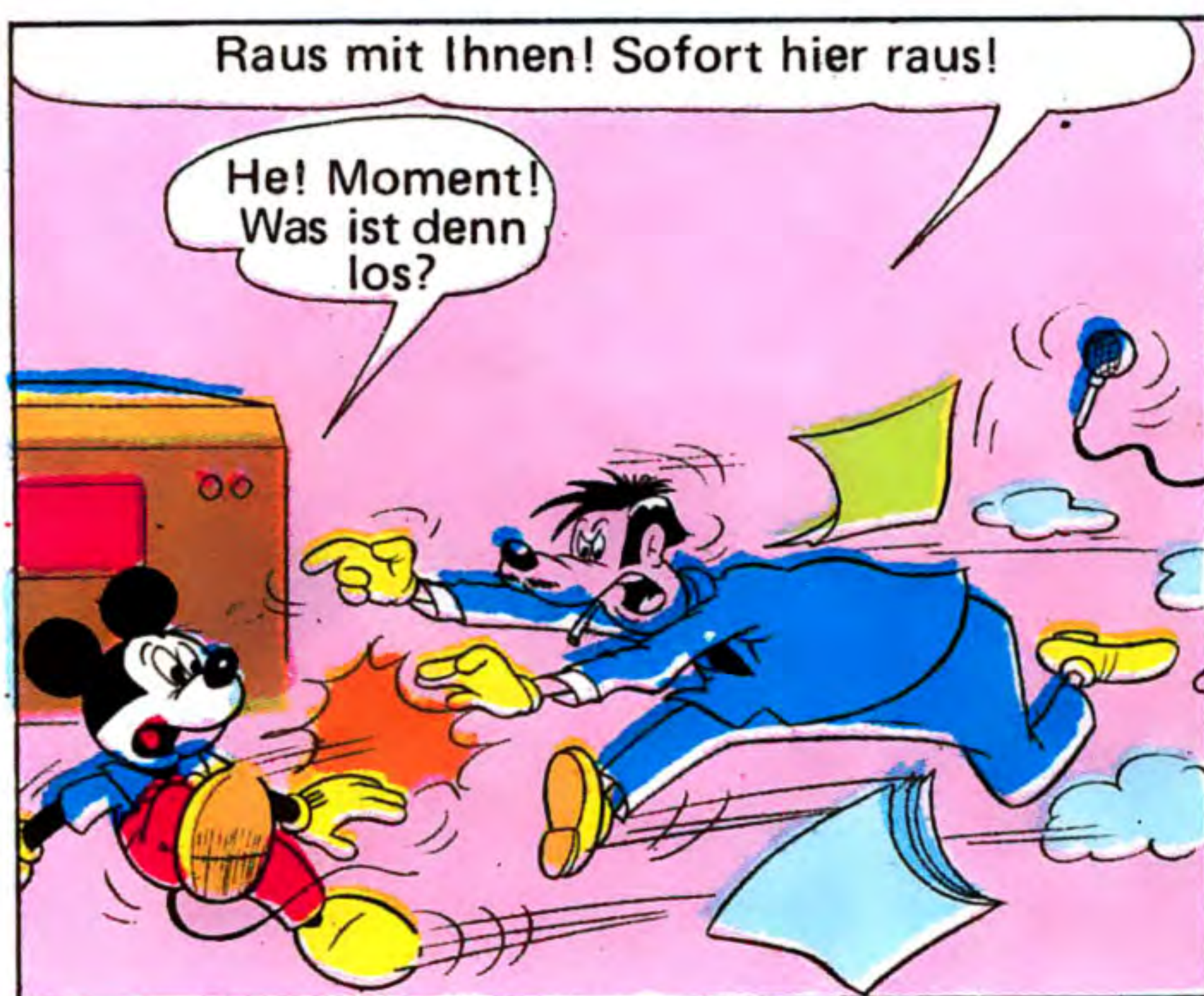
Na klar! Um
50 Taler!
Meine ganzen
Ersparnisse!

Einverstanden!
Aber sollte ich
gewinnen, so
käm' ich mir dir
gegenüber wie
ein Dieb vor!





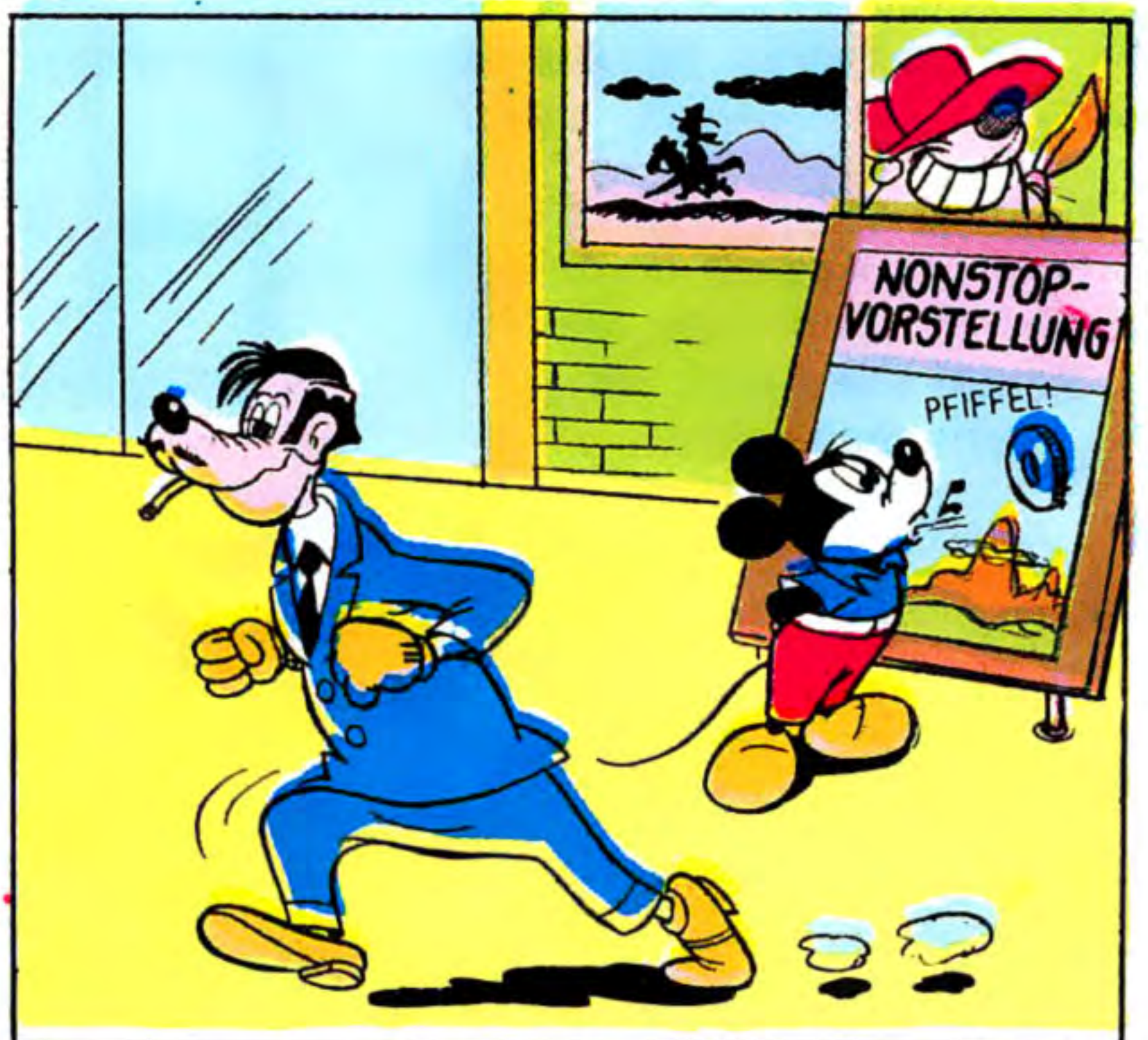










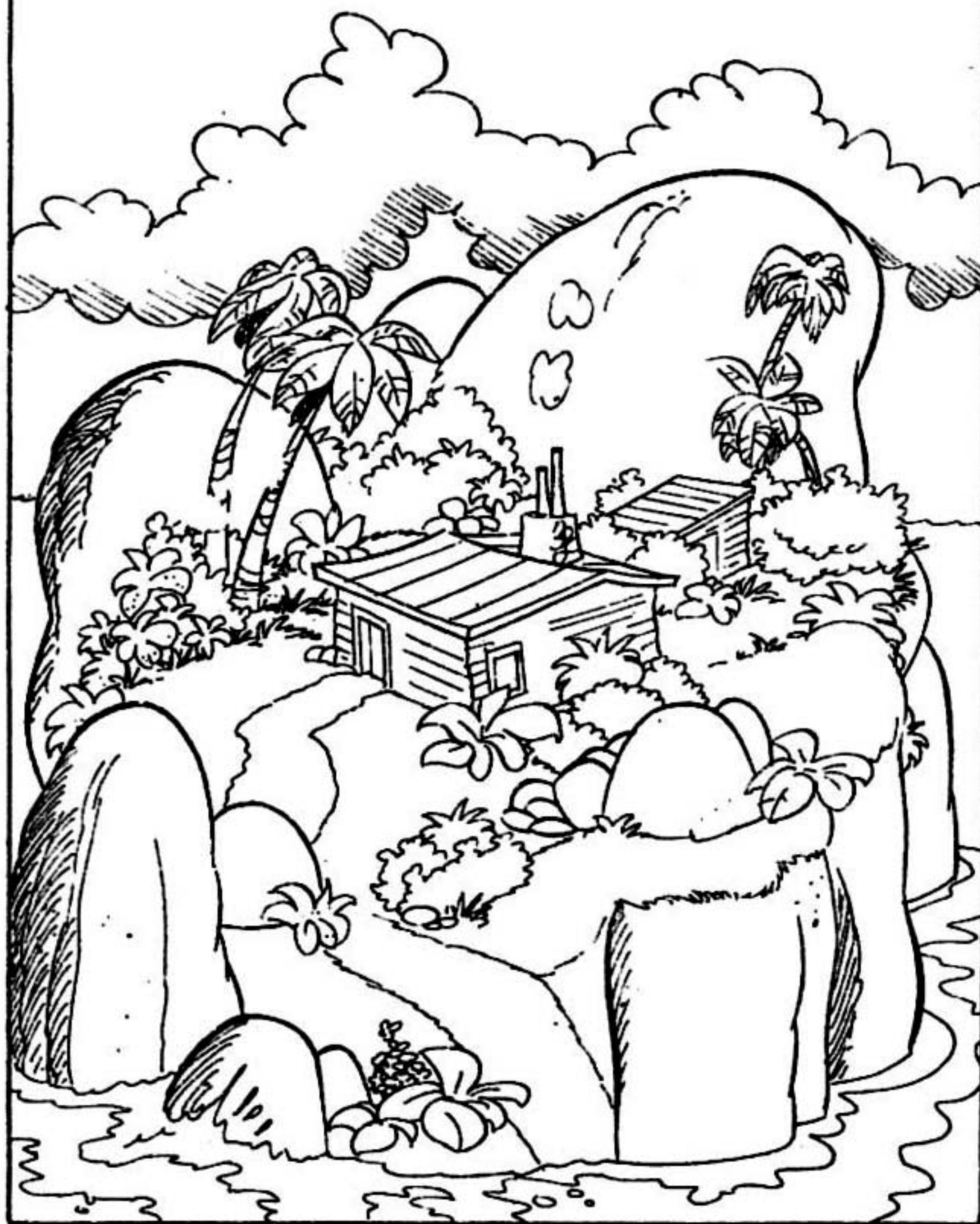




Da ist ja das Inselchen! Die Hütte da unten müßte die Behausung unseres berühmten Sängers sein, was, Goofy?

FLAPP!

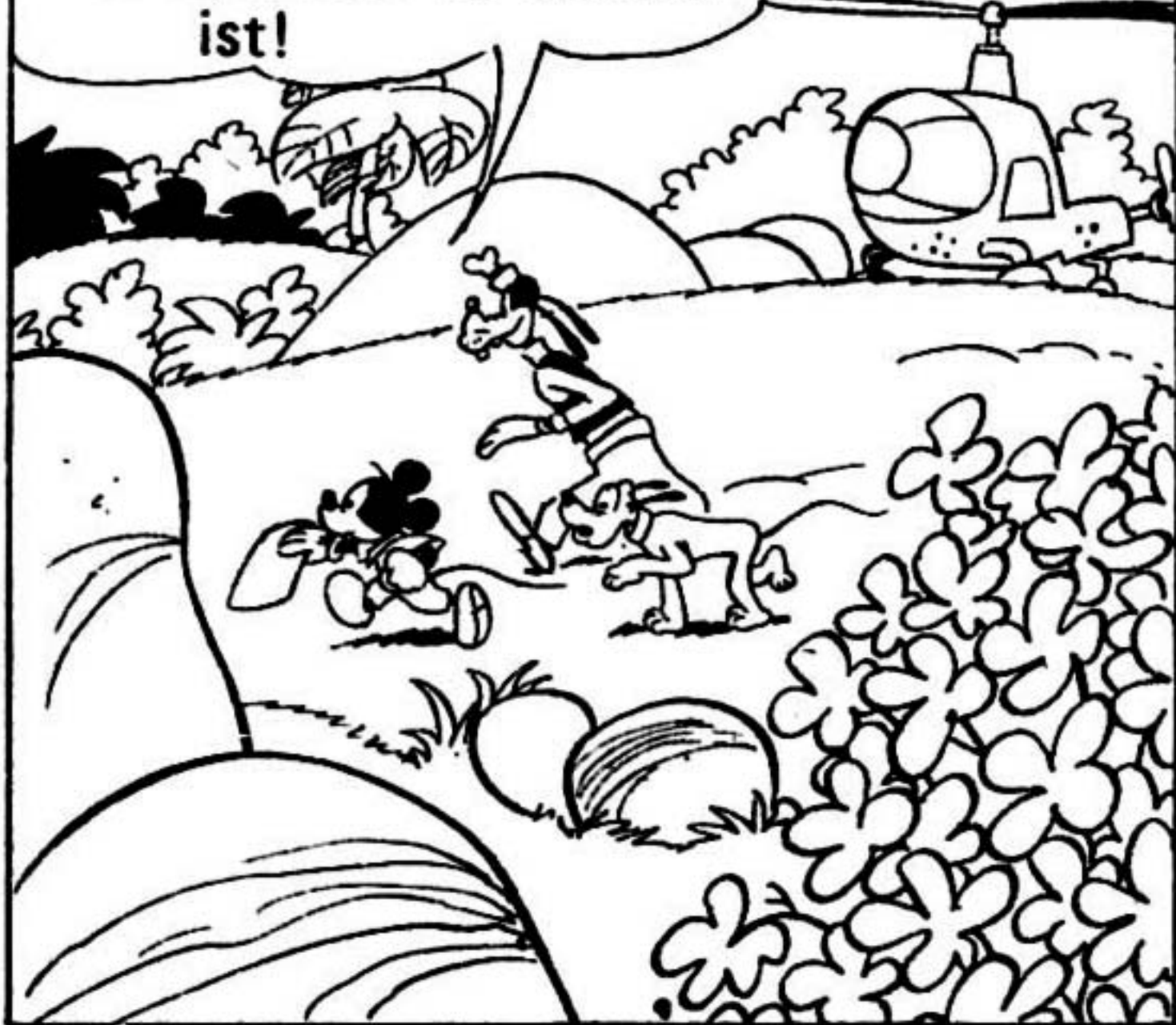
FLAPP!



Es ist besser, wenn wir drüben an der Ostseite landen! Für alle Fälle!



Beeilung! Die Sonne geht schon unter! Wir müssen bei der Hütte sein, bevor es dunkel ist!



Wart hier auf mich! Ich steck' schnell den Umschlag in den Kasten!



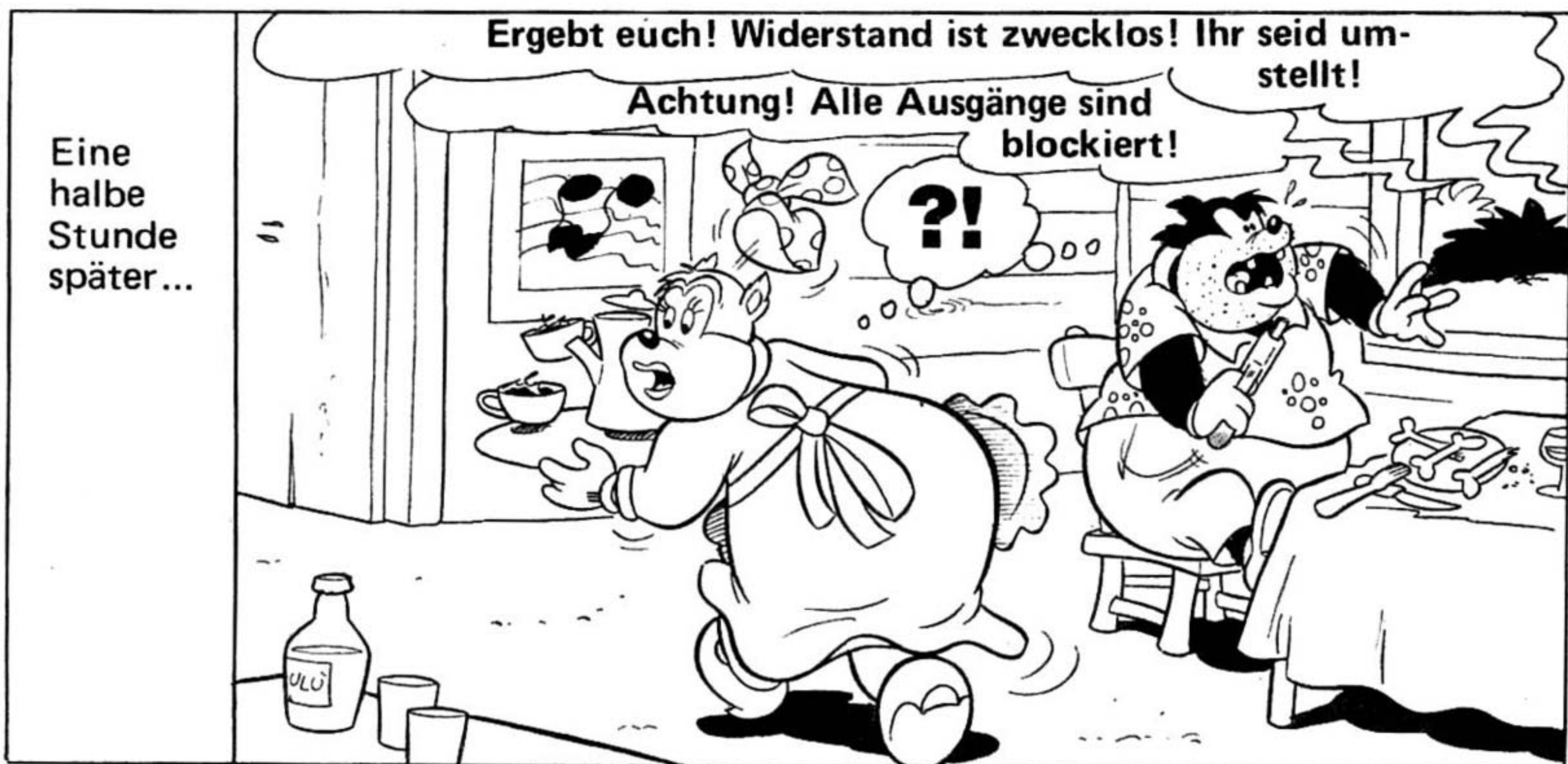
Mach du ruhig deine Aufnahmen! Ich geh' ein bißchen spazieren!













Haha! Da seid ihr schön reingefallen! Aber ihr habt mir ja mit eurem Aufnahmestudio auch hervorragende Voraussetzungen für das Simulieren eines Polizeieinsatzes geboten. Und dazu noch Goofys ausdrucksstarke Stimme! Einfach Spitze!

Grrr!



Gemeinheit! Wenn ich einmal im Leben auf legalem Weg gutes Geld machen könnte, funkst du dazwischen!

Es ist ja gar nicht gesagt, daß du nun deine gesanglichen Aktivitäten aufgeben sollst! Wie wär's denn, wenn du im Gefängnischor deinen wundervollen Baß erklingen lassen würdest?!



So, und jetzt ab nach Entenhausen! Ich will nämlich so schnell wie möglich meine fünfzig Taler von dir kassieren! Hehe!



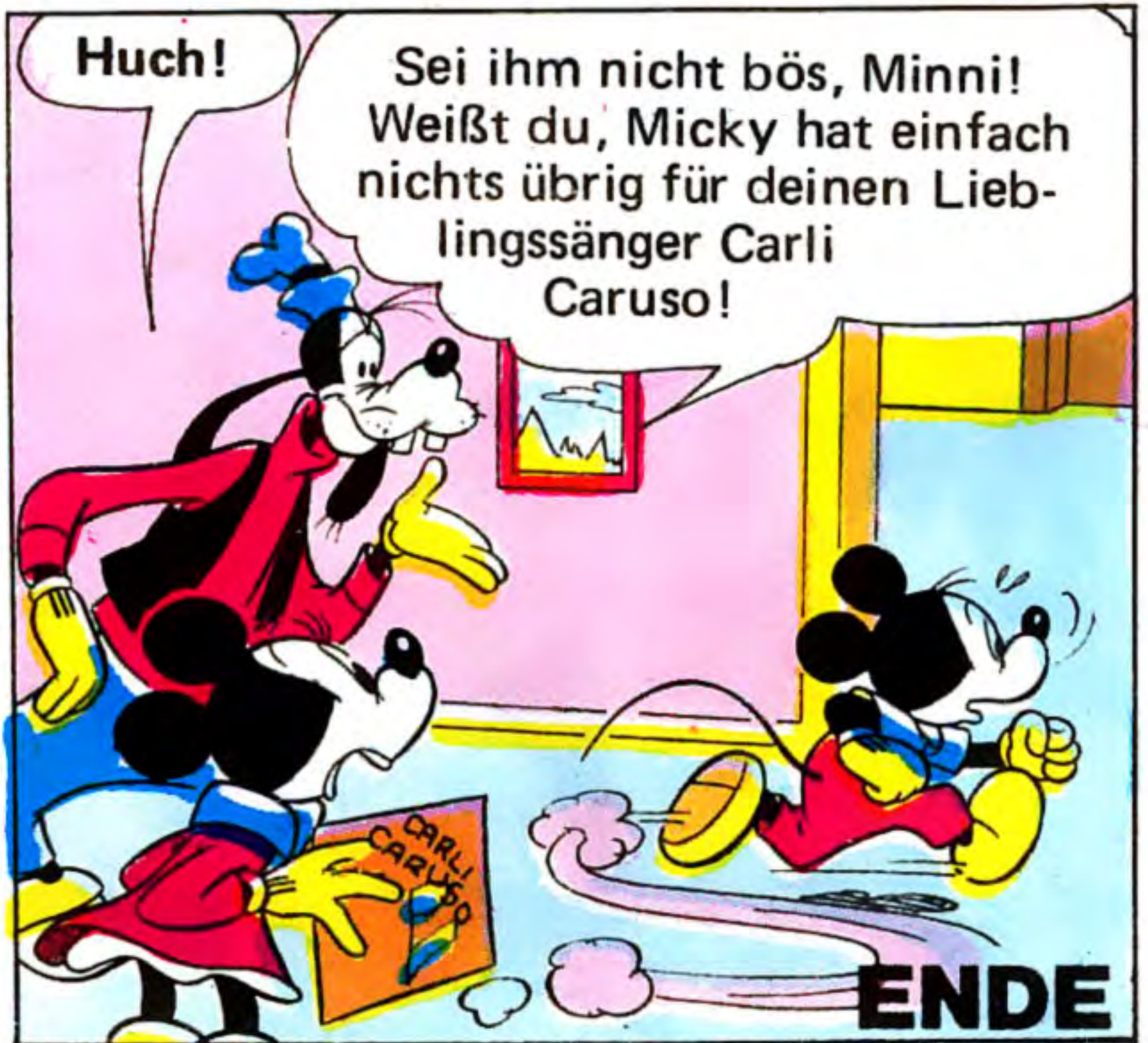
Einige Zeit später in Entenhausen...

Hallo, ihr zwei! Kennt ihr die neue Platte von Carli Caruso schon?



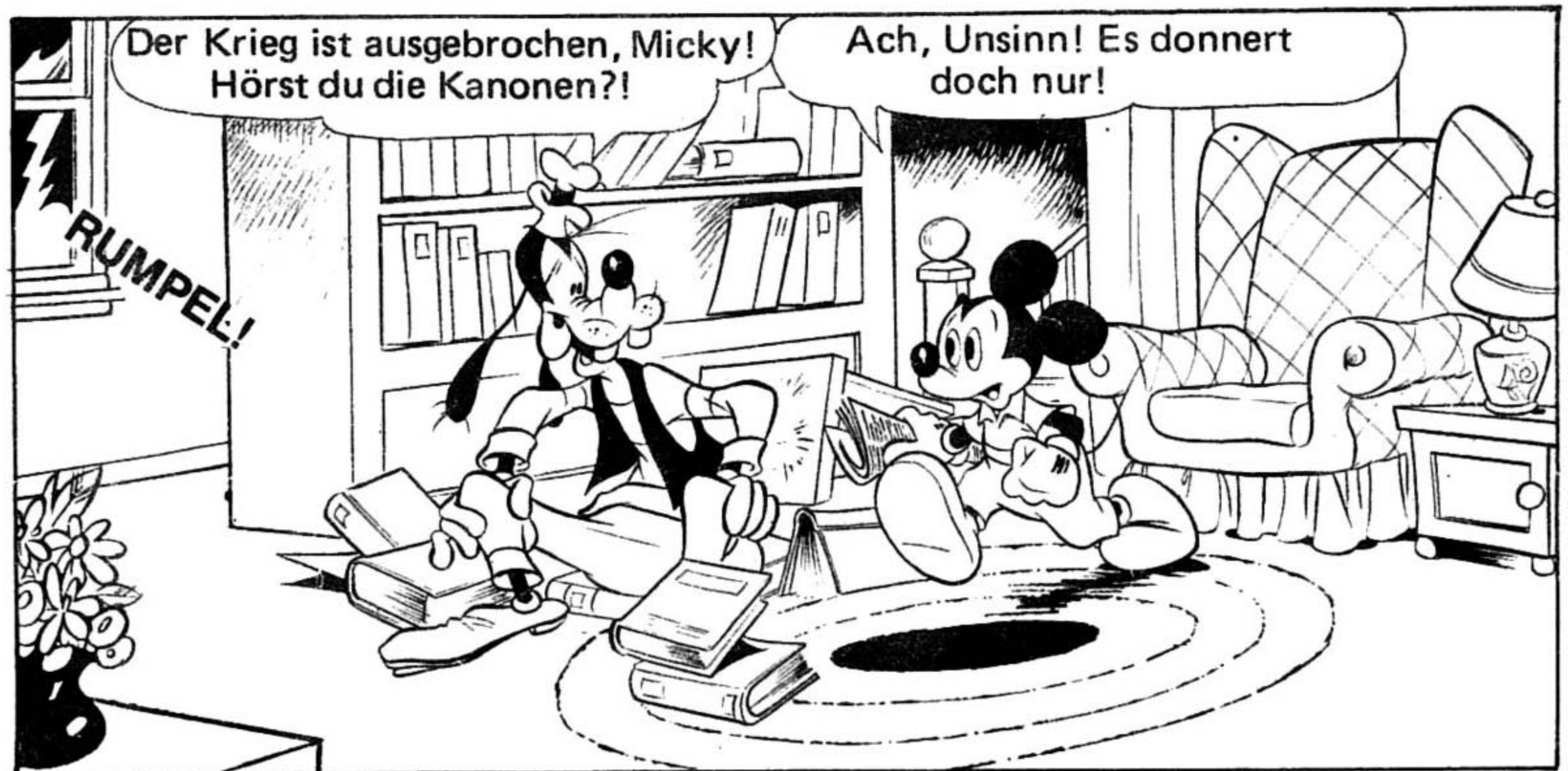
Huch!

Sei ihm nicht böse, Minni! Weißt du, Micky hat einfach nichts übrig für deinen Lieblingssänger Carli Caruso!



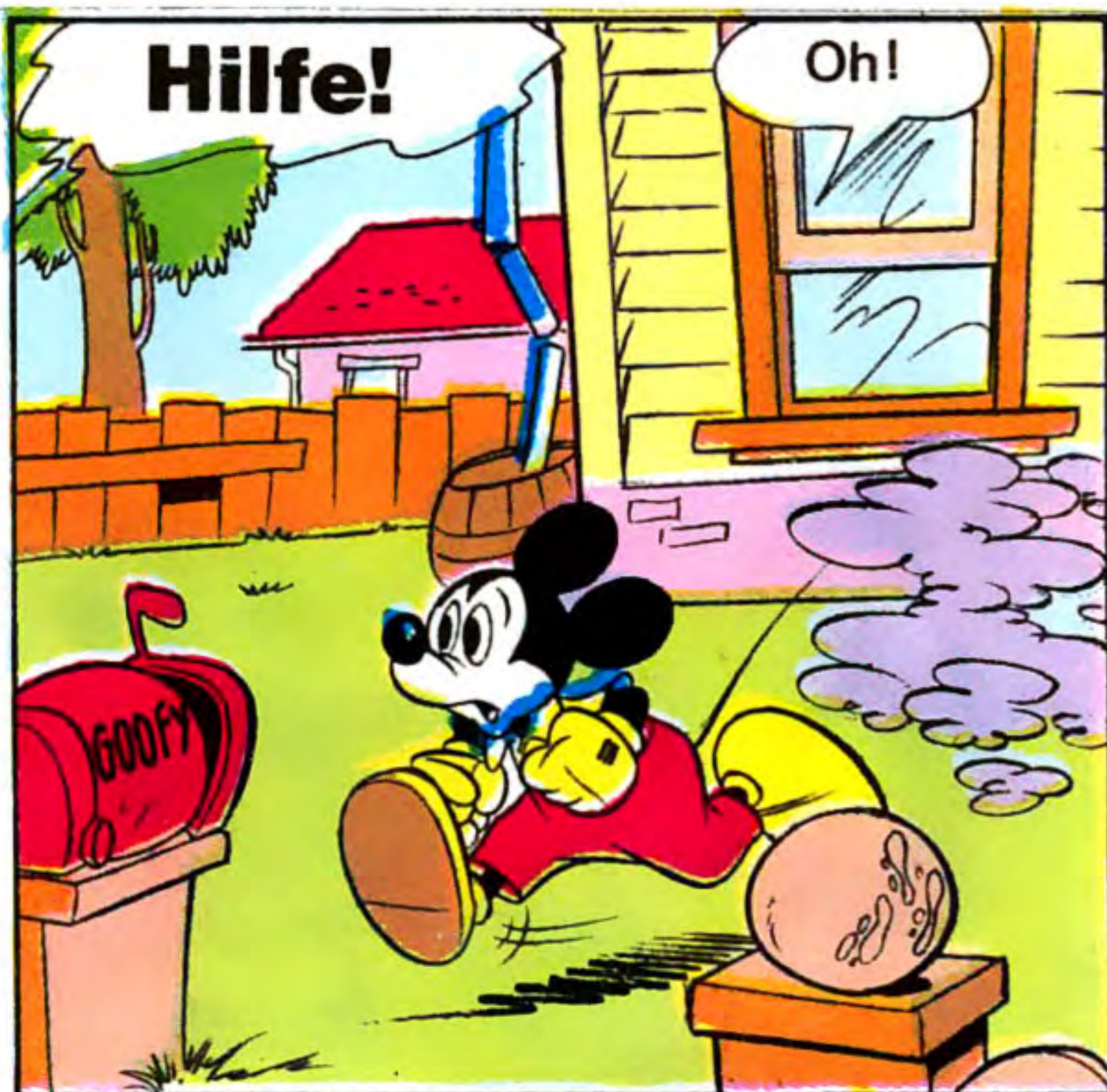
Micky und der Inkabrunnen



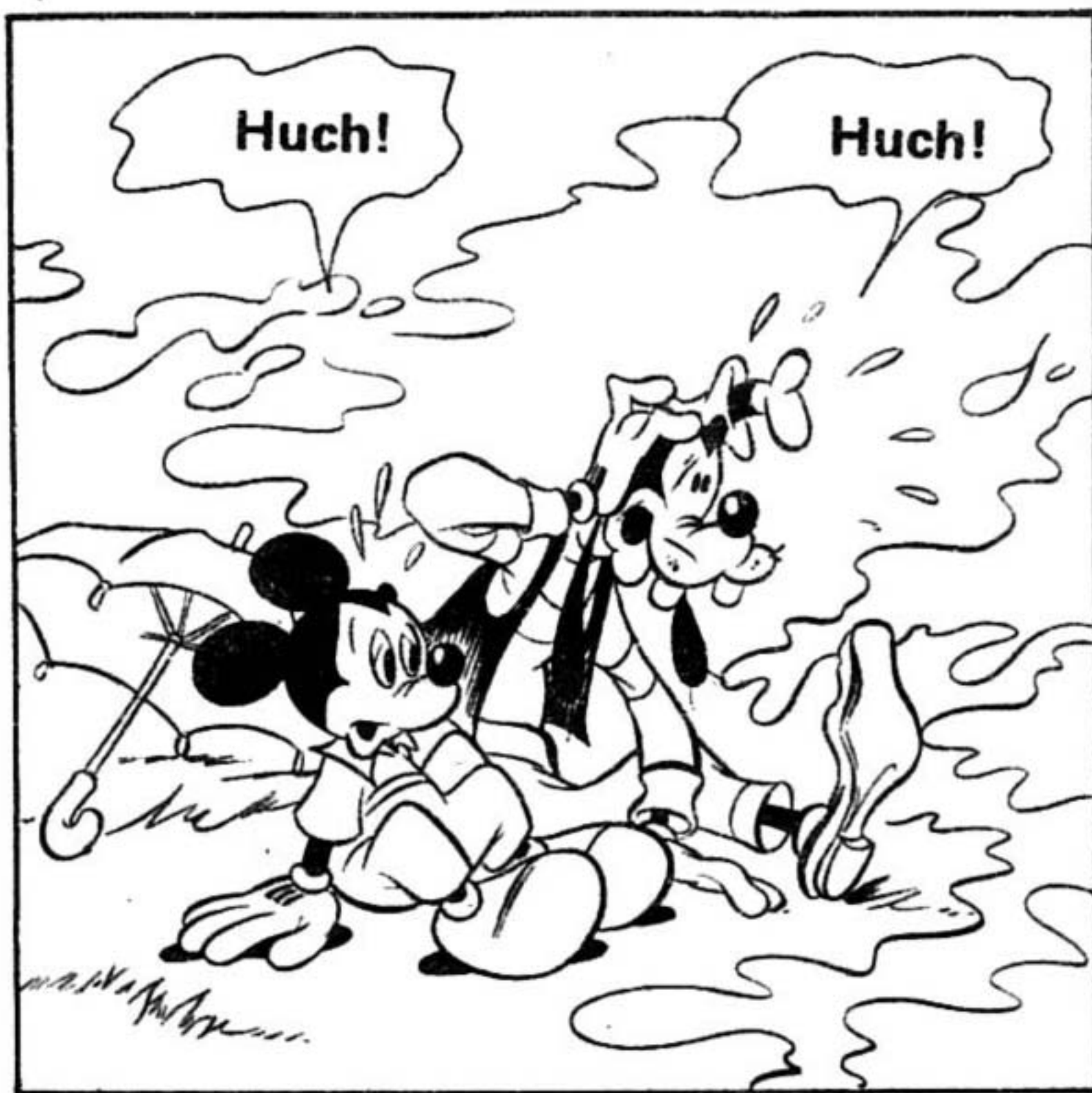
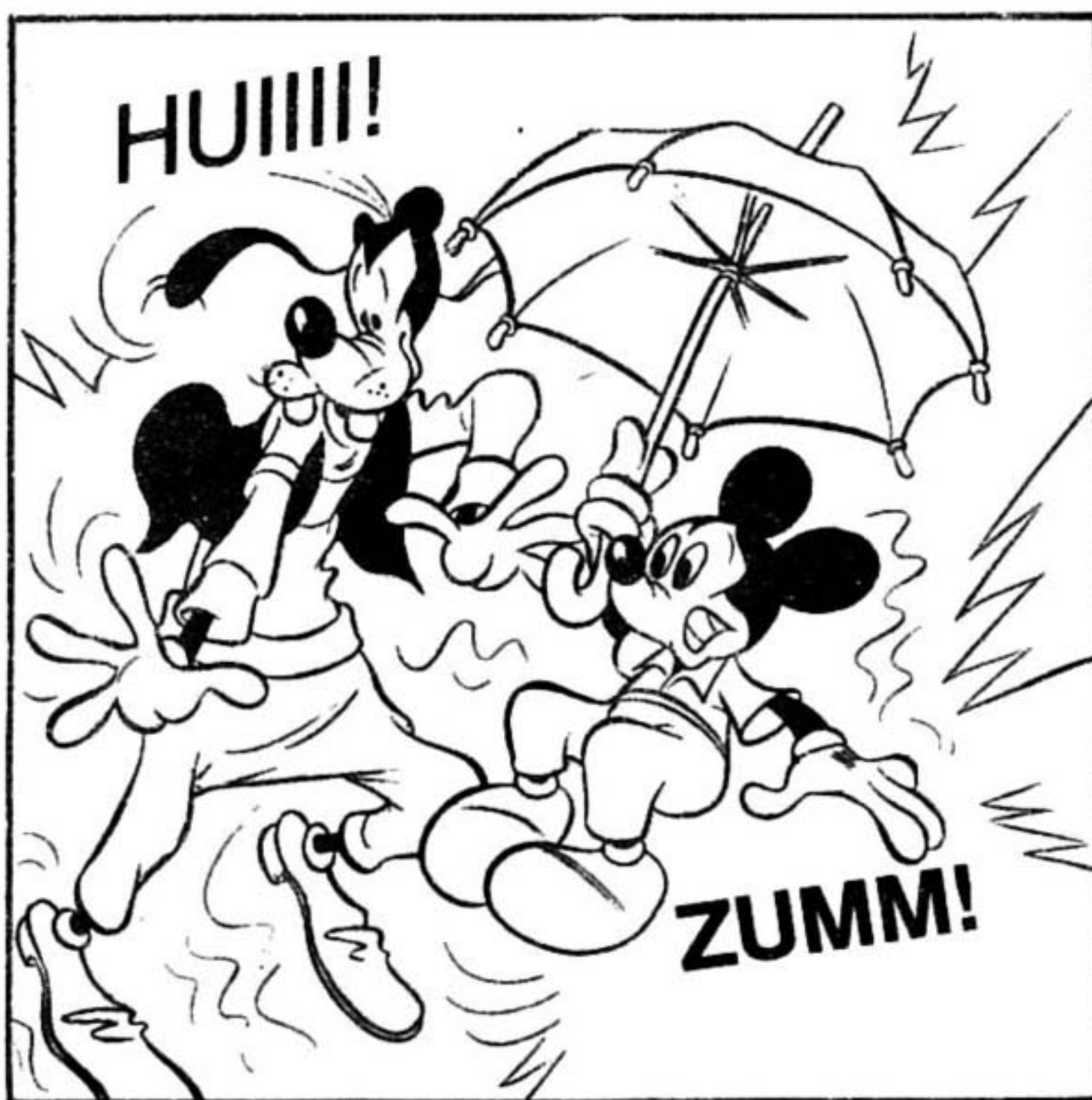
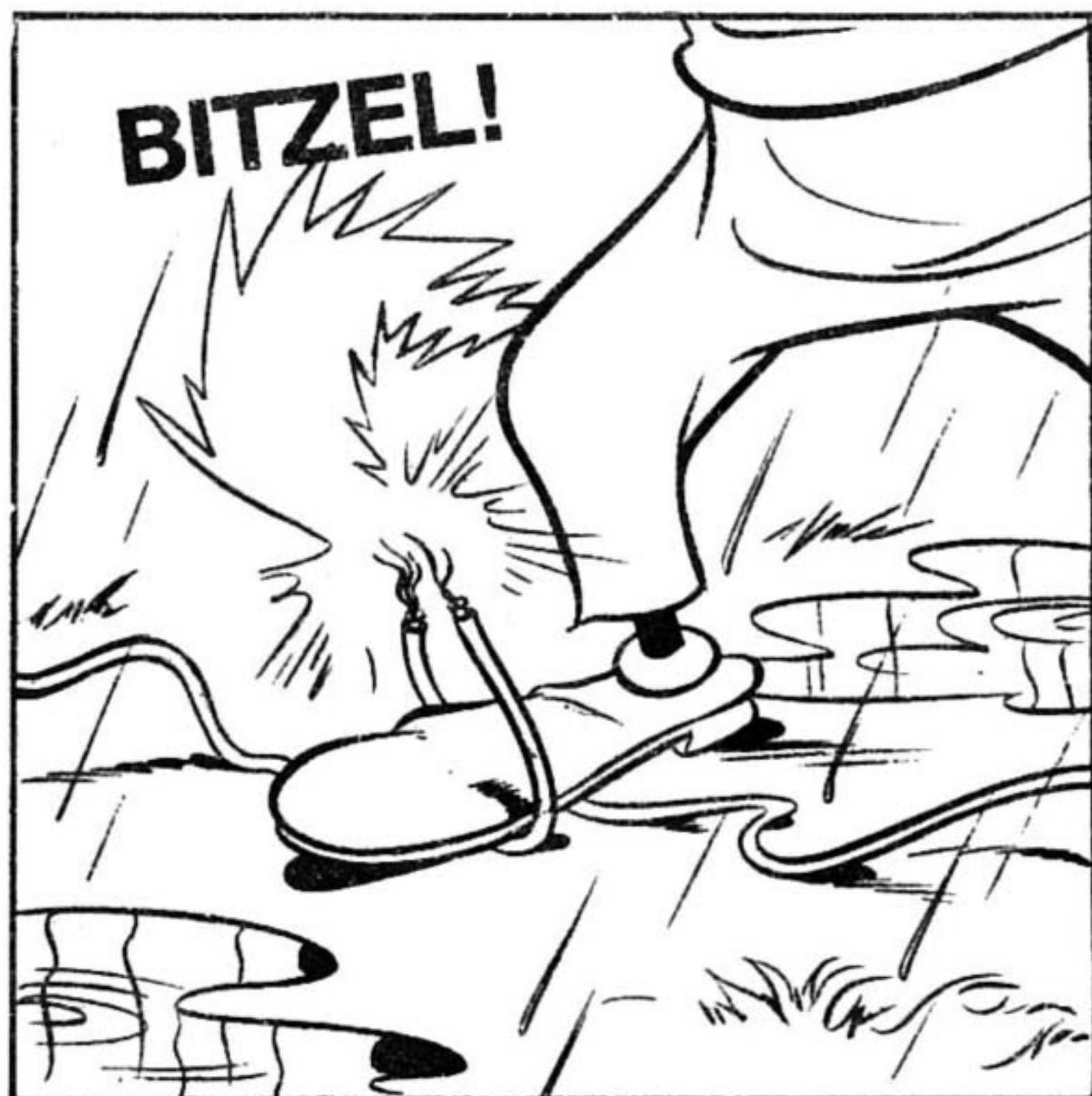






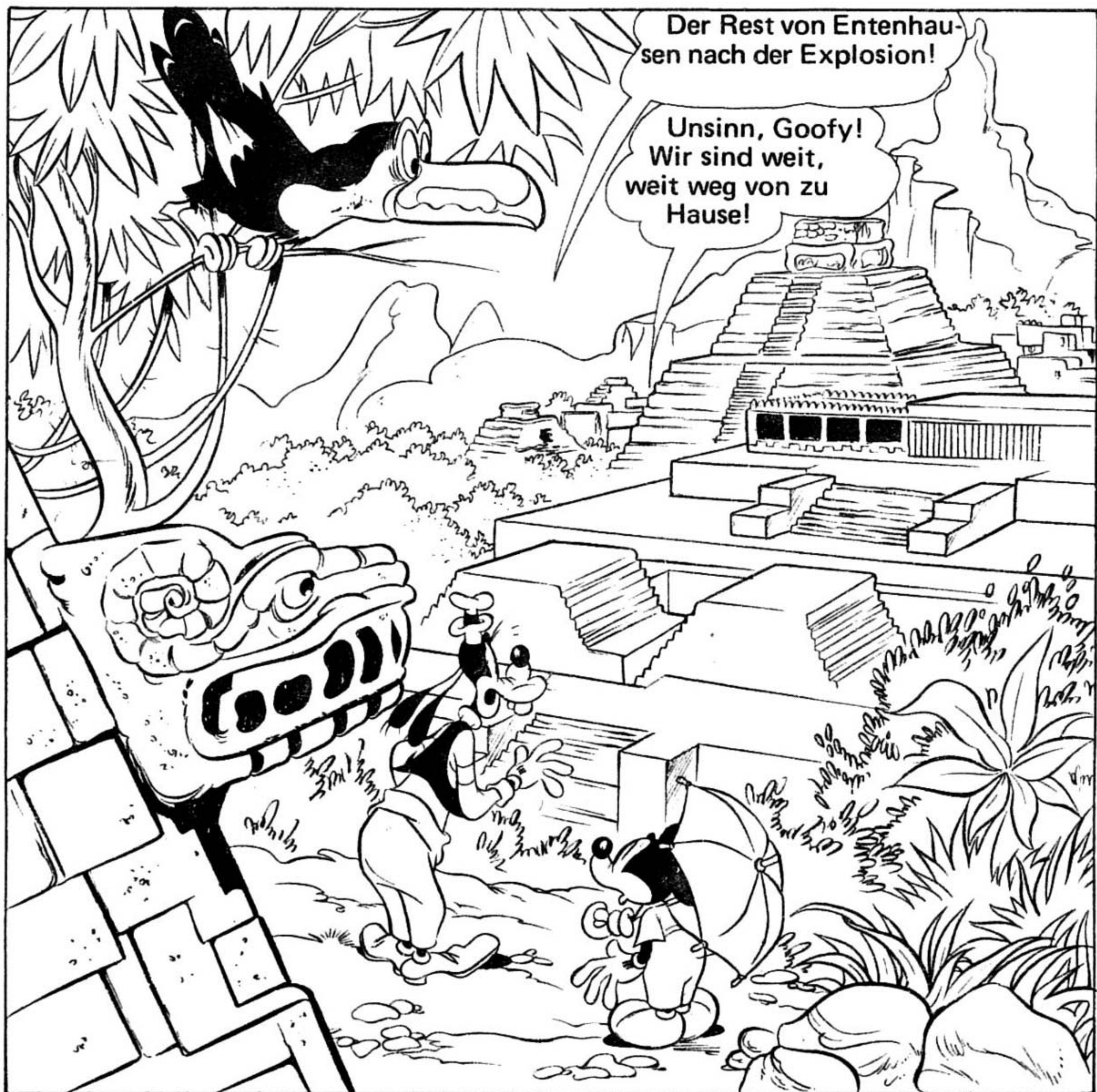
















Seltsam! Der Regenschirm hält die Geschosse ab!

Der ist auch noch gute Vorkriegsware!



Der Kerl schießt nicht mehr!

Wahrscheinlich hat er keine Munition mehr!



Kommt raus, ihr Spione!

Spione?

Kommen Sie ruhig näher! Der Regenschirm hält eine ganze Menge aus!



Eins vorweg zu Ihrer Information: Wir sind keine Spione!

So? Und was tun Sie dann hier?



Sagen Sie mir zuerst, wo wir hier sind!

Sa... sagen Sie bloß, das wissen Sie nicht! Das darf ja nicht wahr sein!





Genau! Der Brunnen ist vermutlich voll von Töpfen und Tellern aus massivem Gold!

Stell dir vor, eine Pfanne aus Gold!

Aber... die Sachen wurden doch nie gefunden?!



Ja, bis ich kam! Ich habe sie hier unten entdeckt!

Sie haben sie geborgen?



Kommen Sie! Wenn Sie mir bei der Bergung des Schatzes helfen, werde ich Sie auch dafür belohnen!

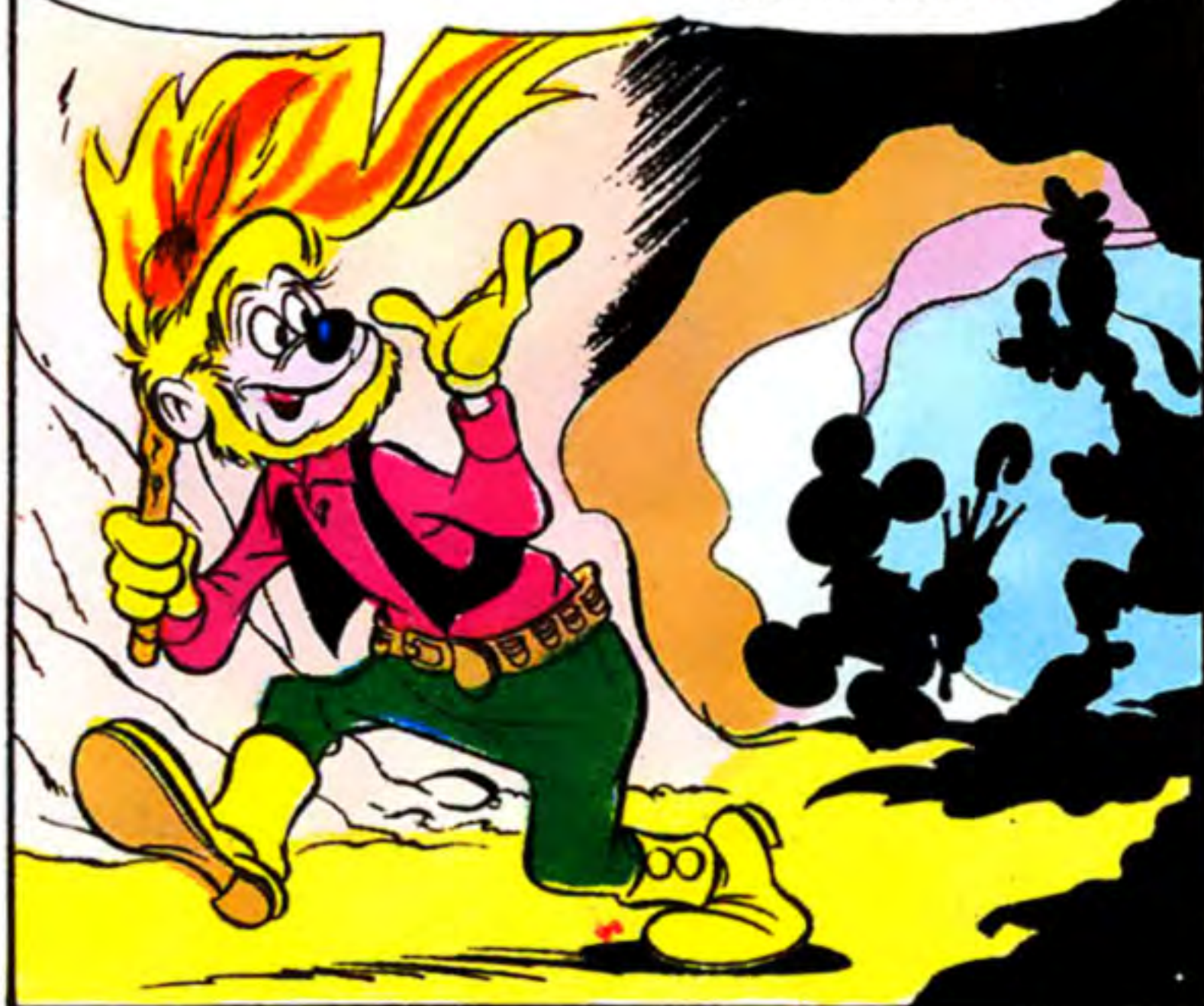
Jau! Ich will eine goldene Pfanne!



Noch nicht, ich hatte gerade mit den Ausgrabungen begonnen, als Sie angekommen sind!



Meinen Berechnungen zufolge müßte
sich der Brunnen in diesem Stollen
befinden...



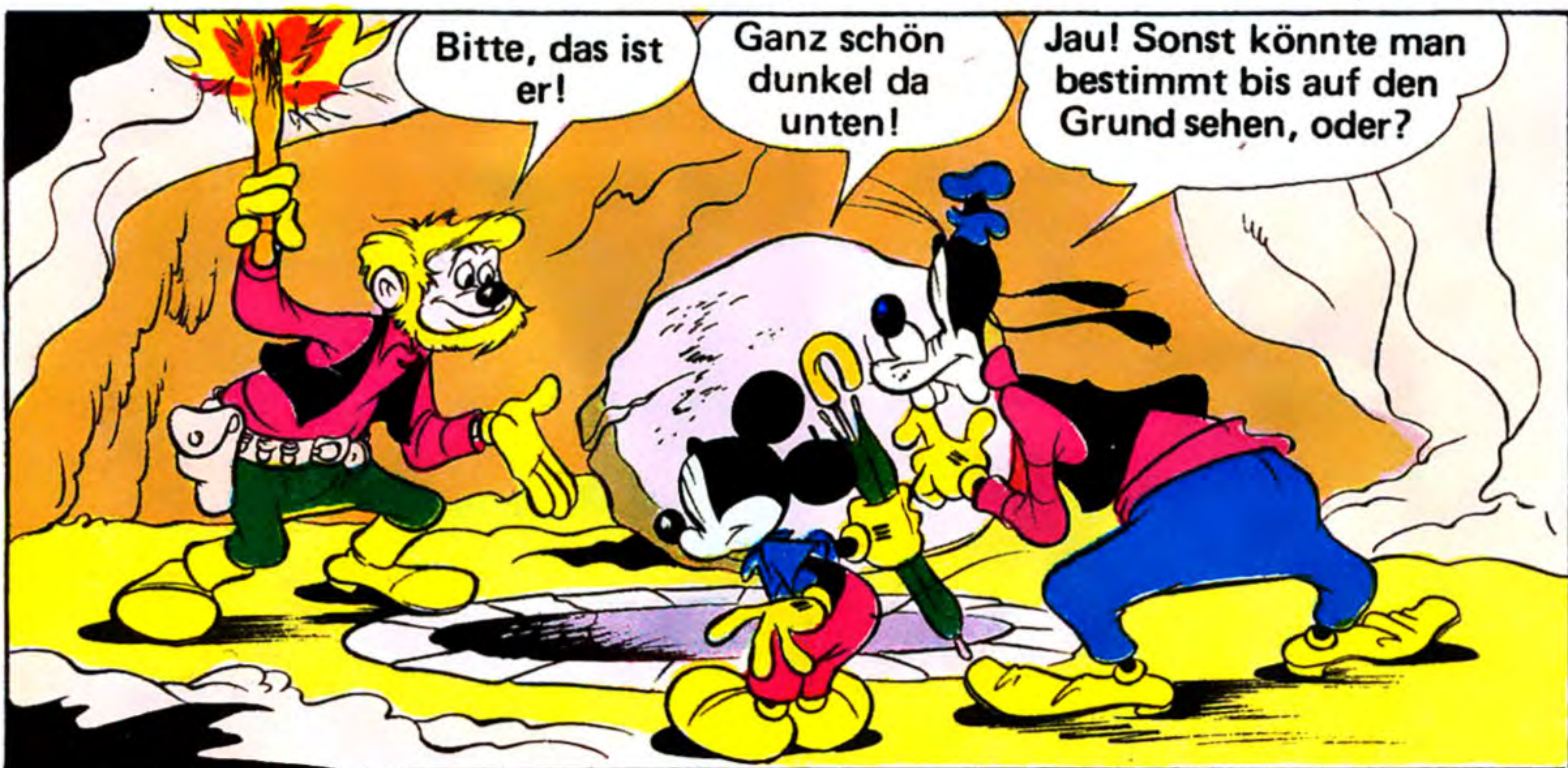
Und siehe da, ich hatte
recht!



Bitte, das ist
er!

Ganz schön
dunkel da
unten!

Jau! Sonst könnte man
bestimmt bis auf den
Grund sehen, oder?



Ich werf' mal die Fackel runter!
Achtung!

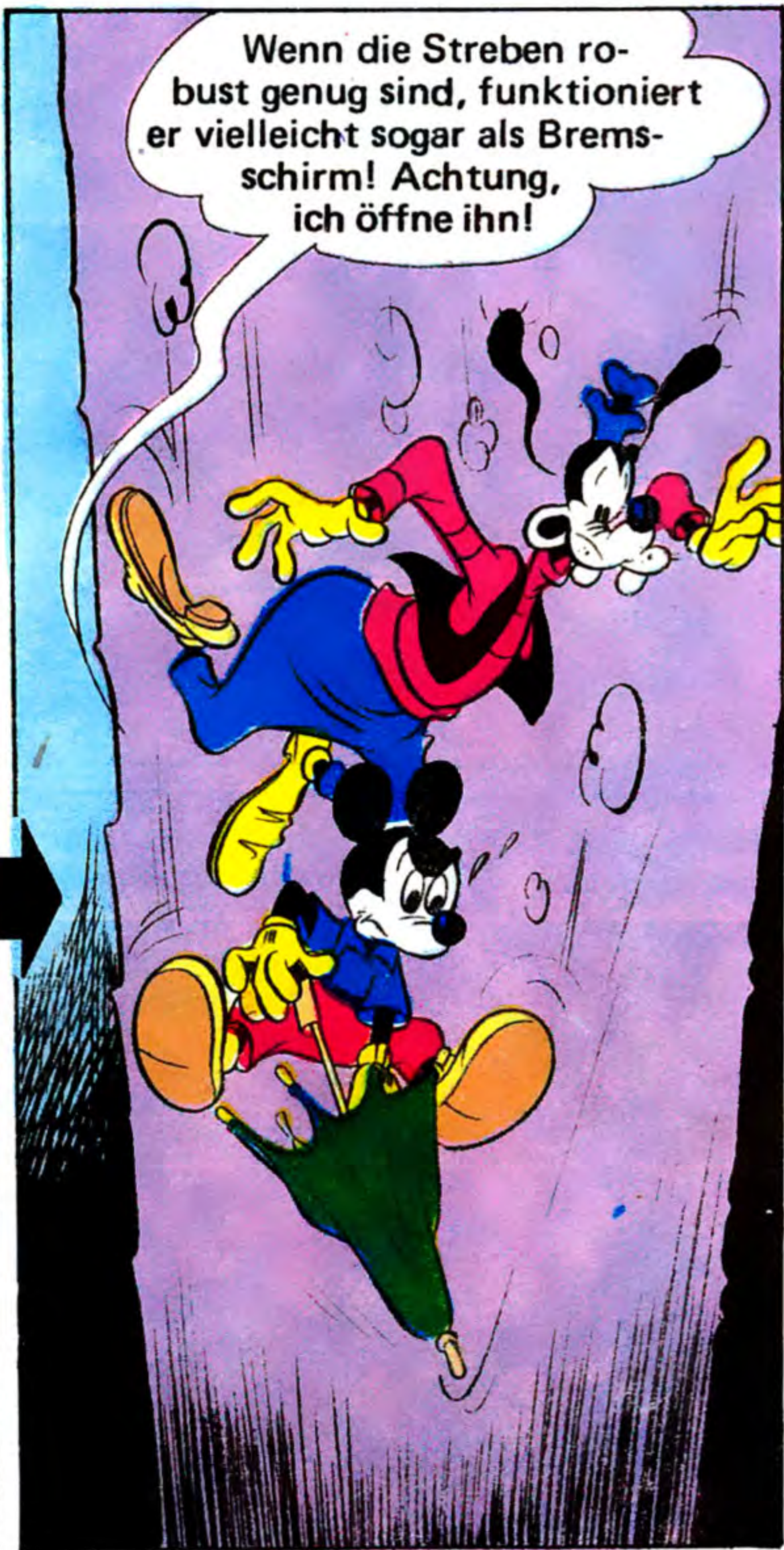
Gute Idee!



Sehen Sie
was?

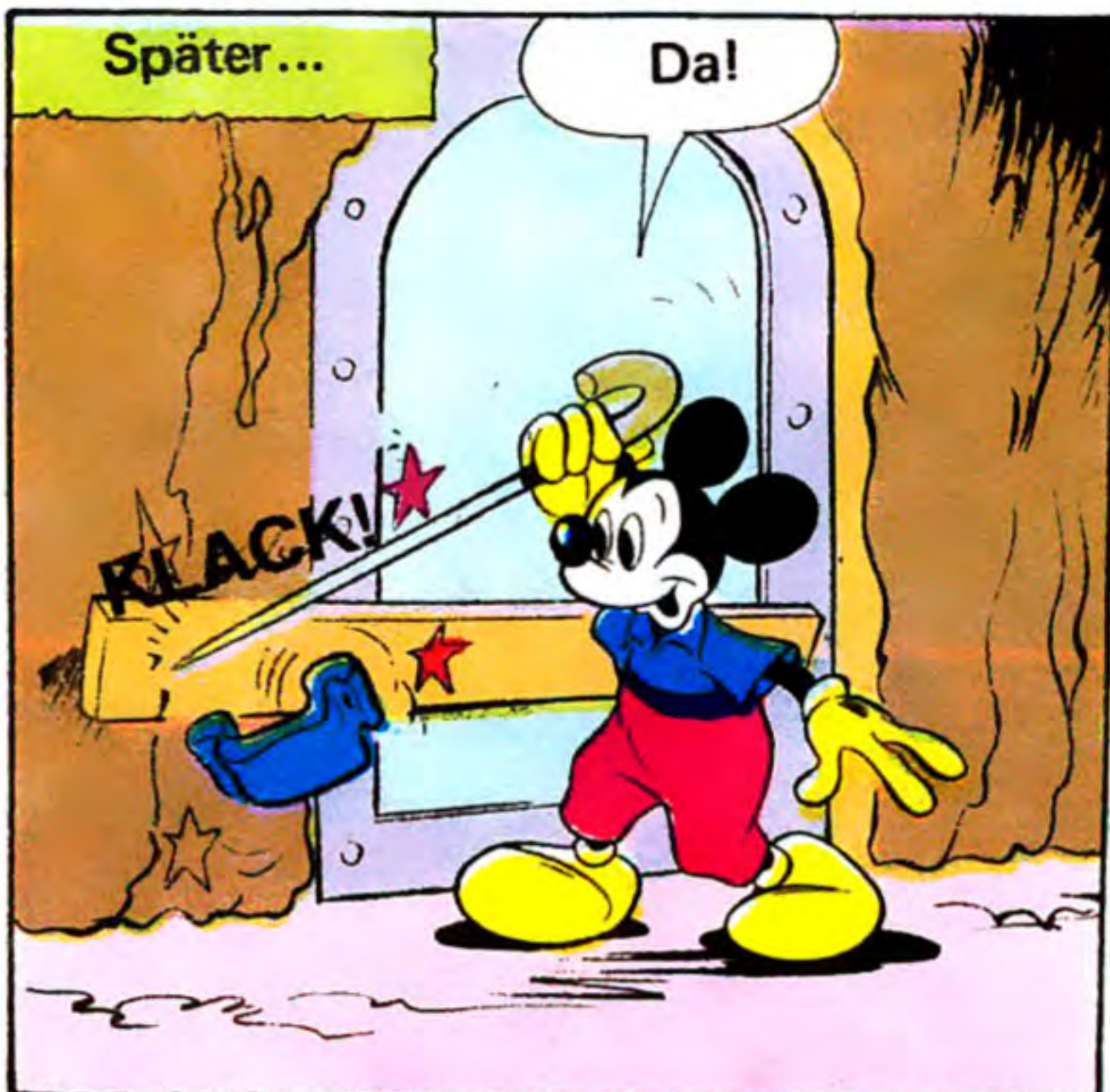
Immer noch nichts! Der
Brunnen muß ein paar hun-
dert Meter tief sein!





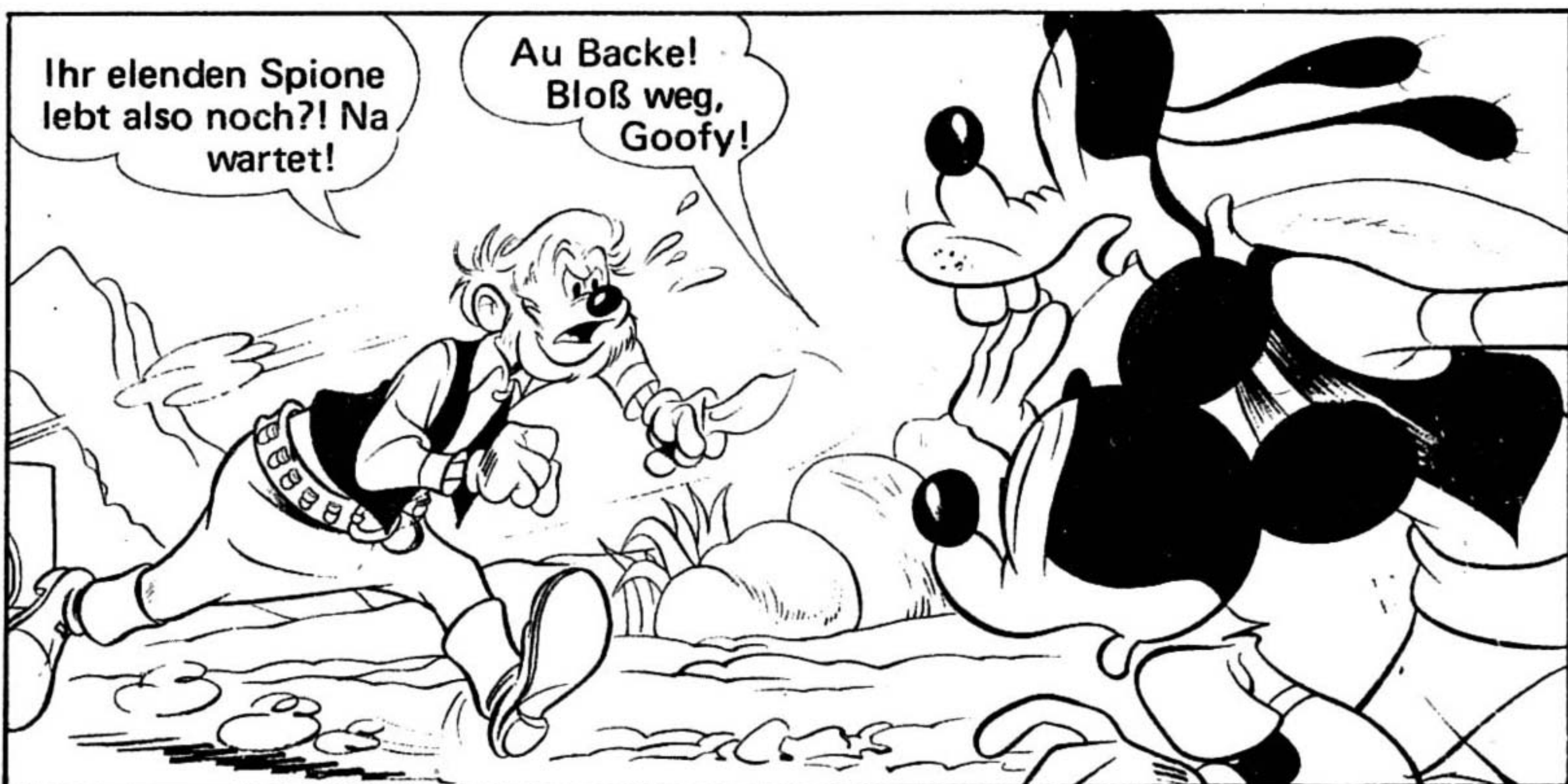


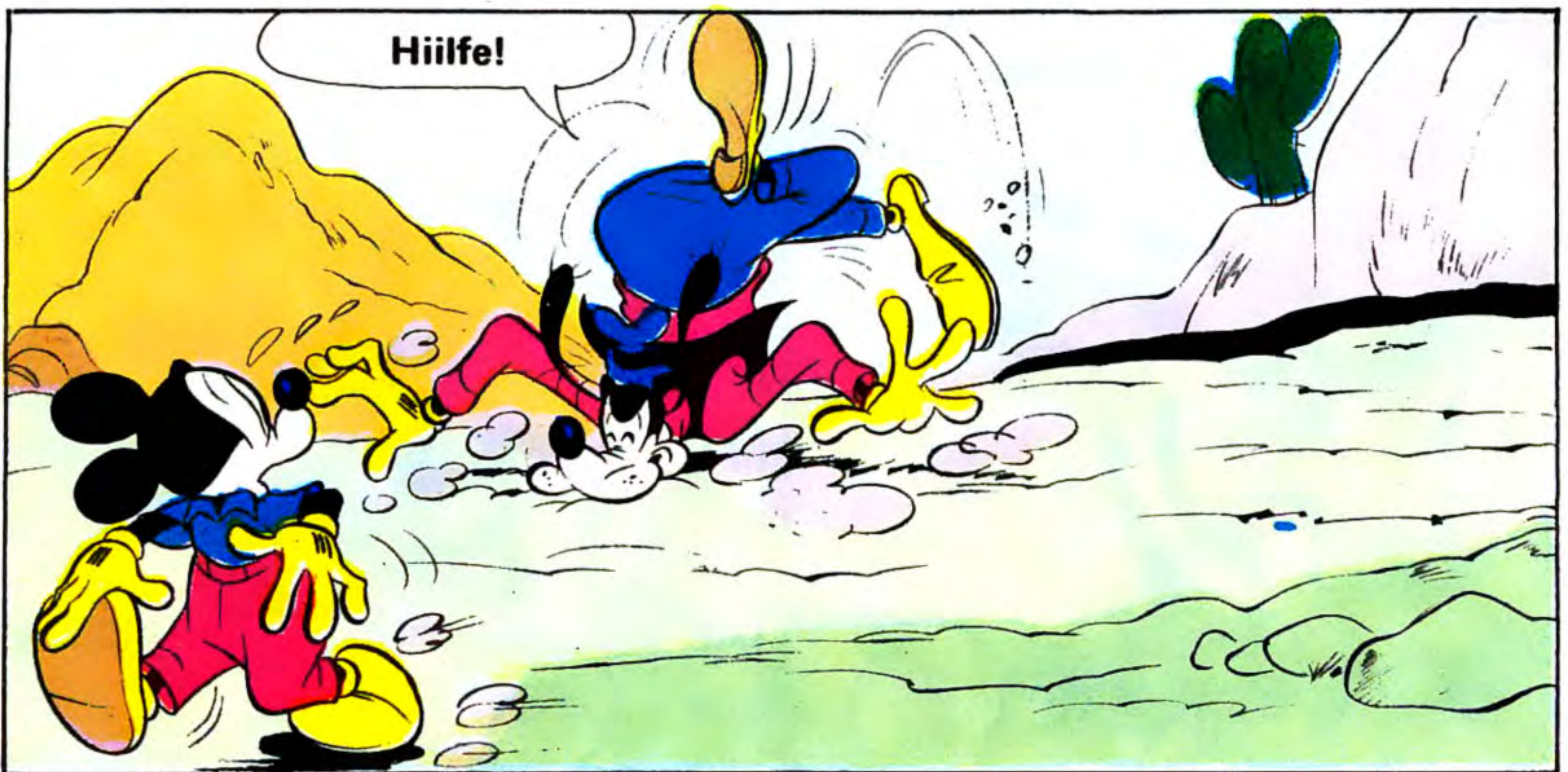


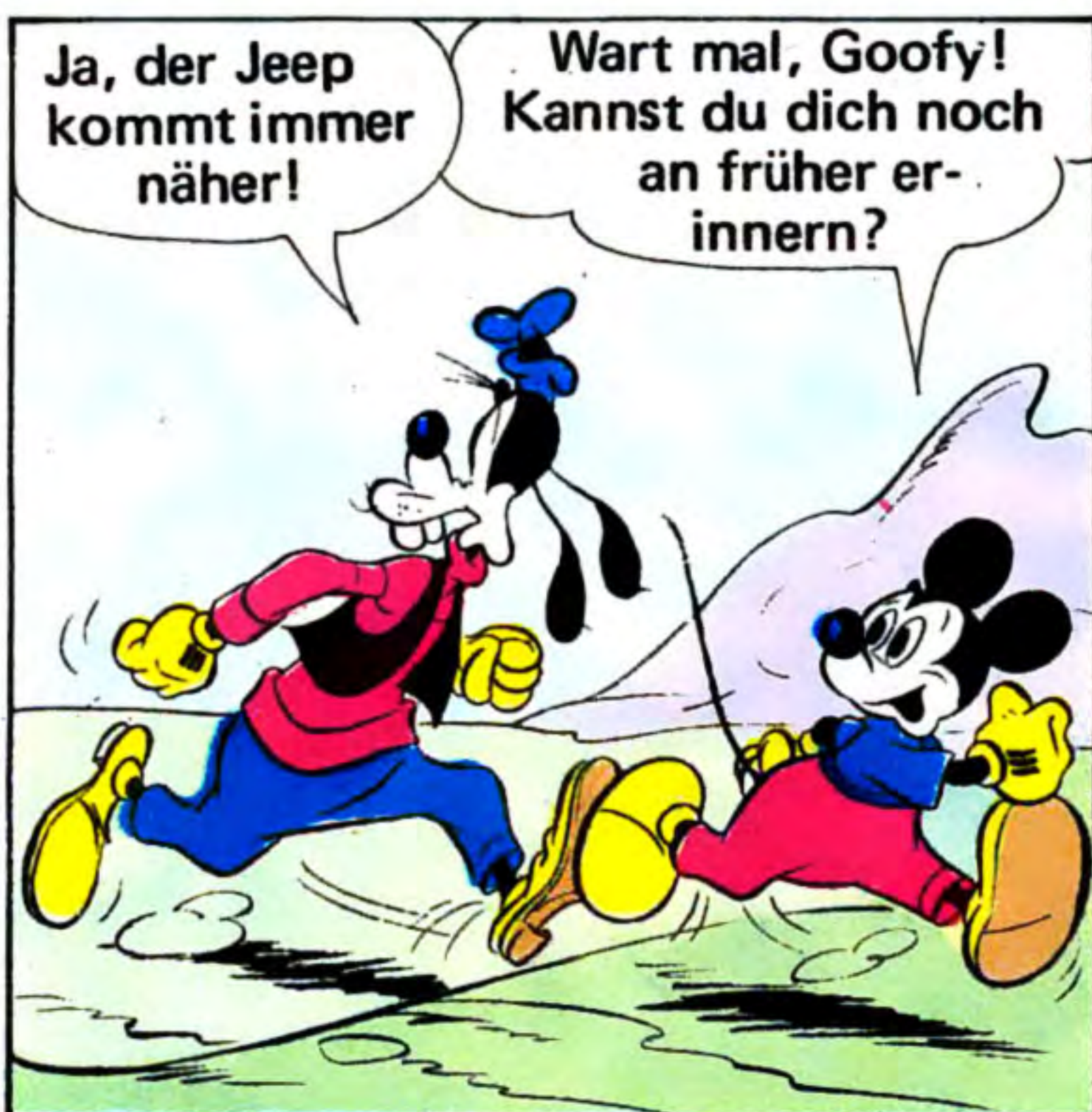


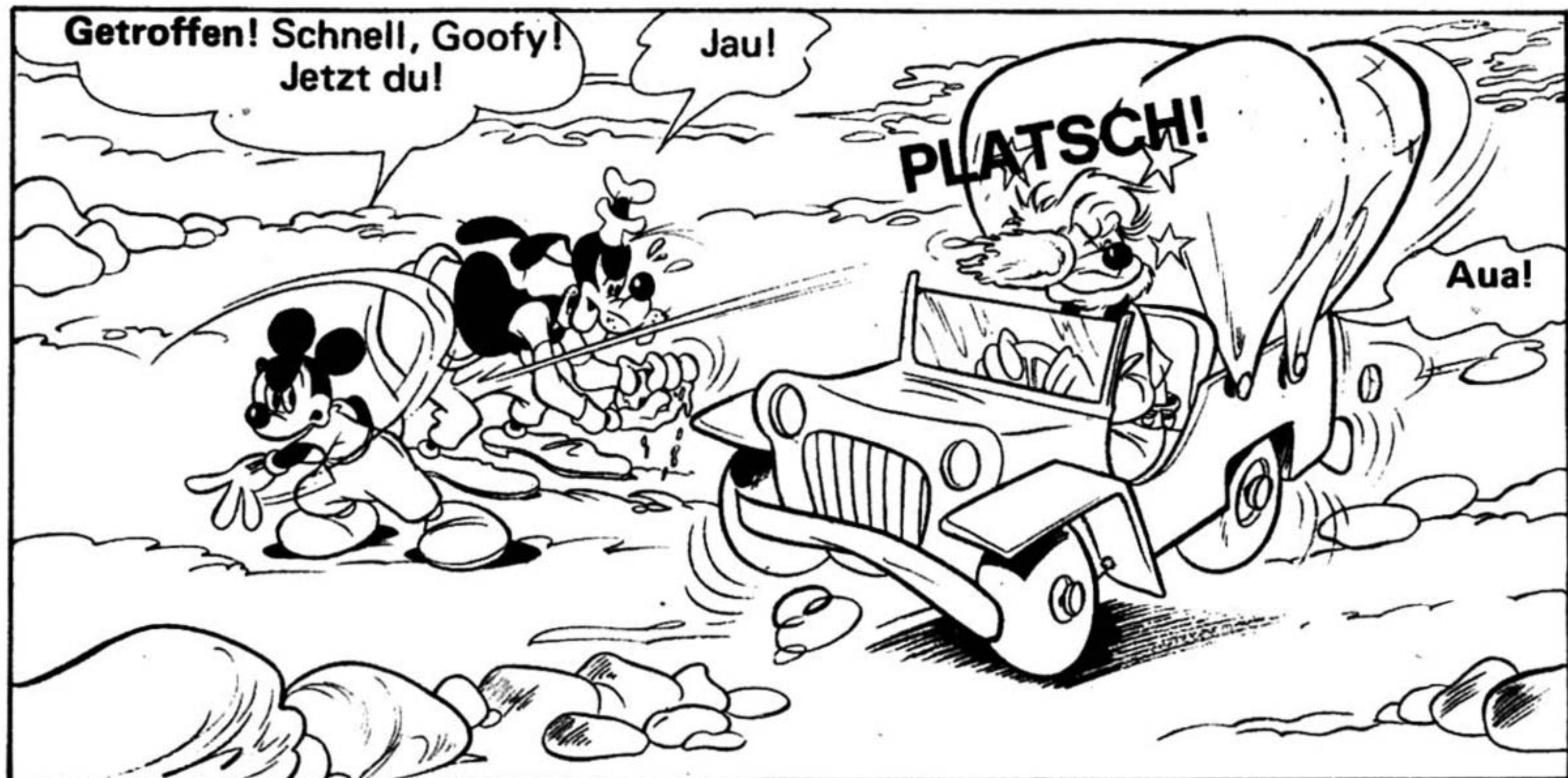


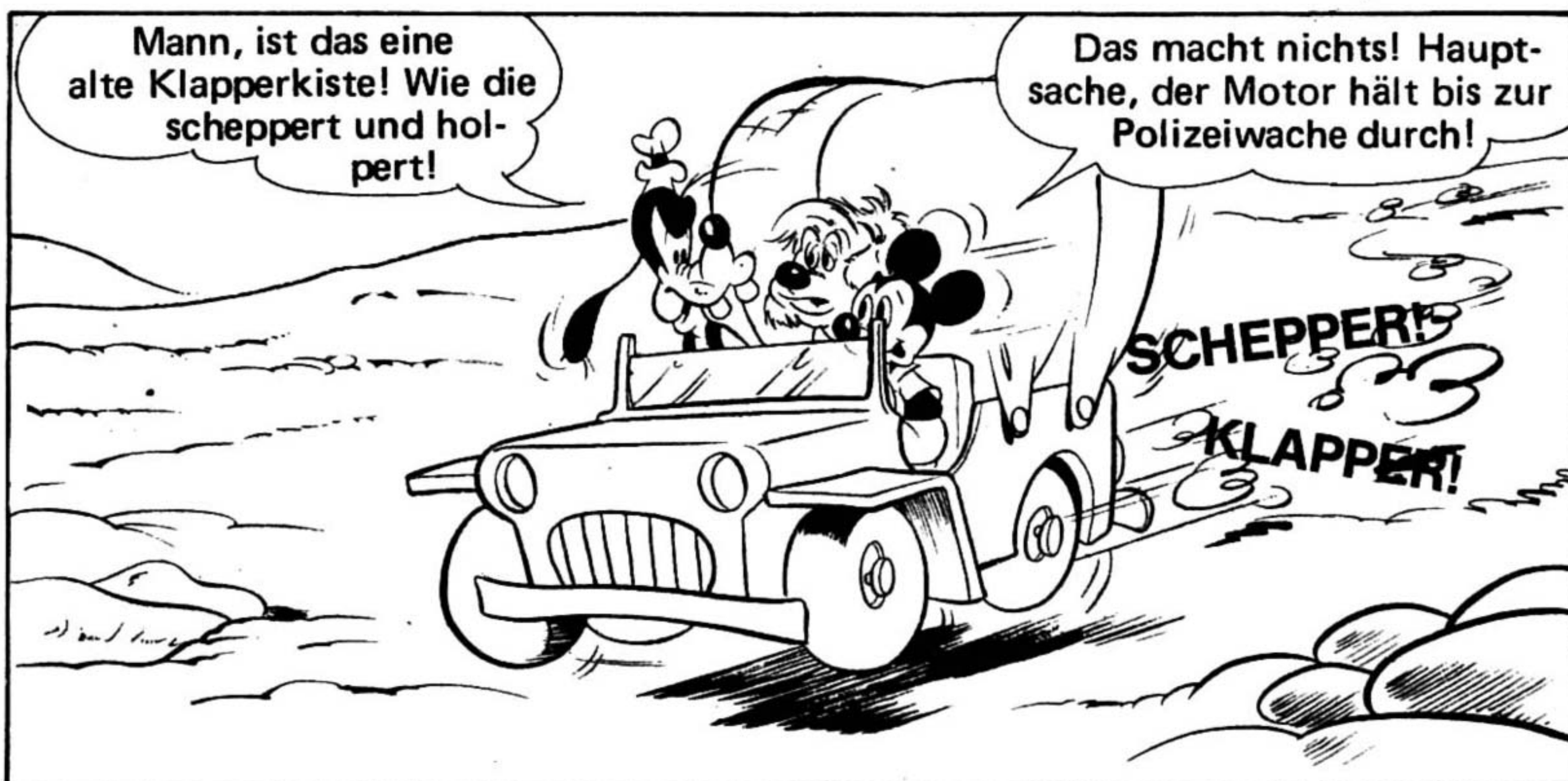
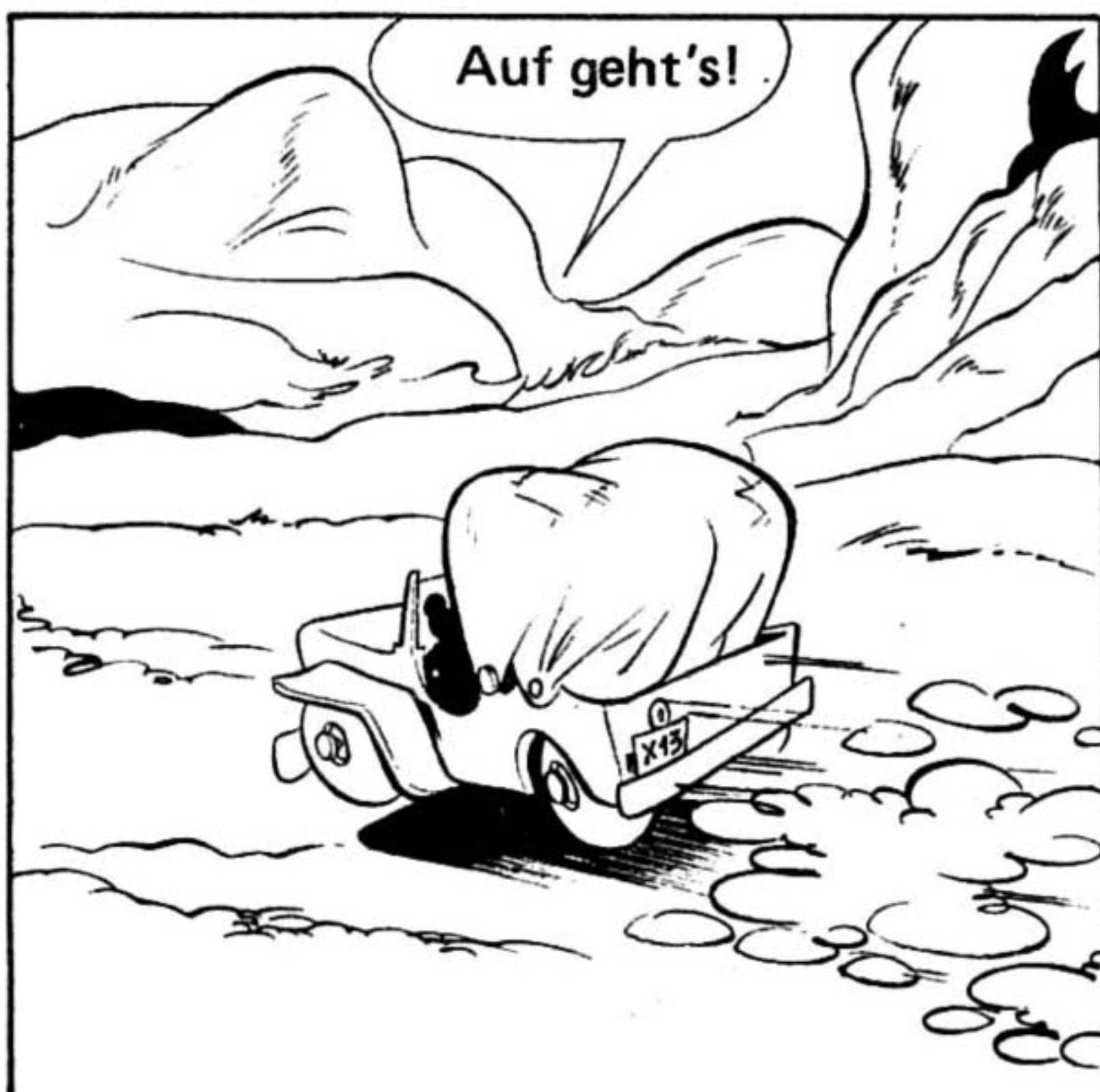


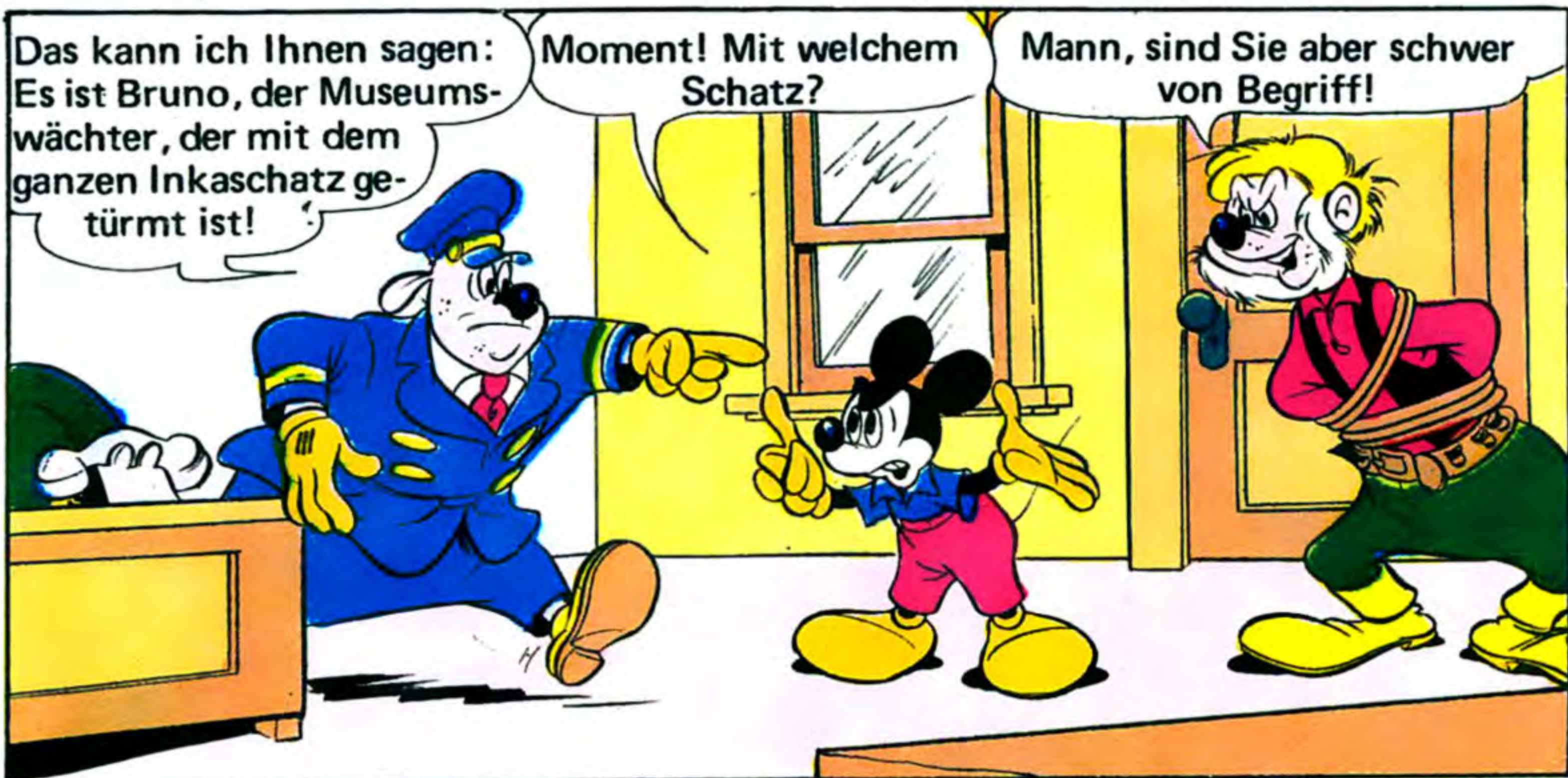




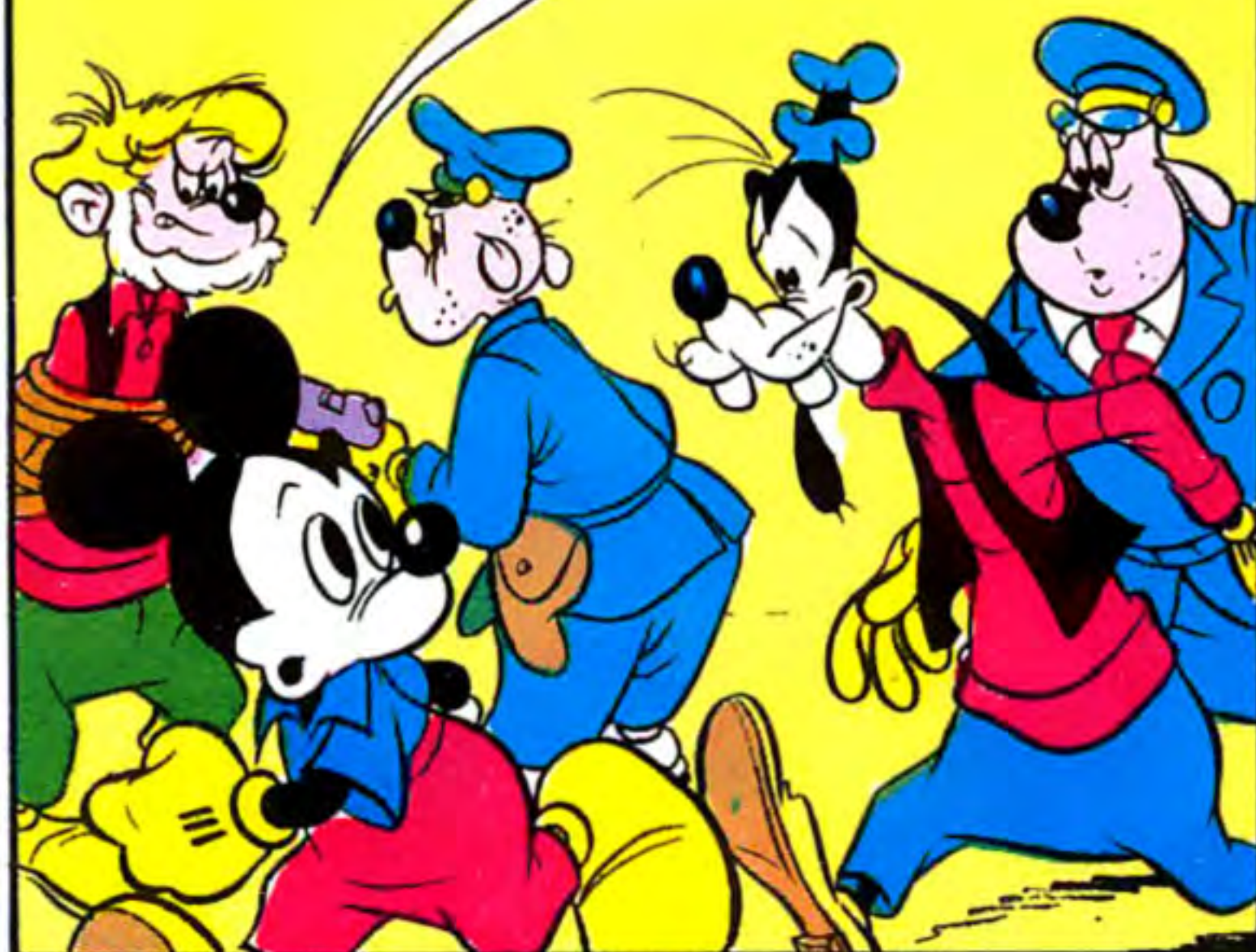






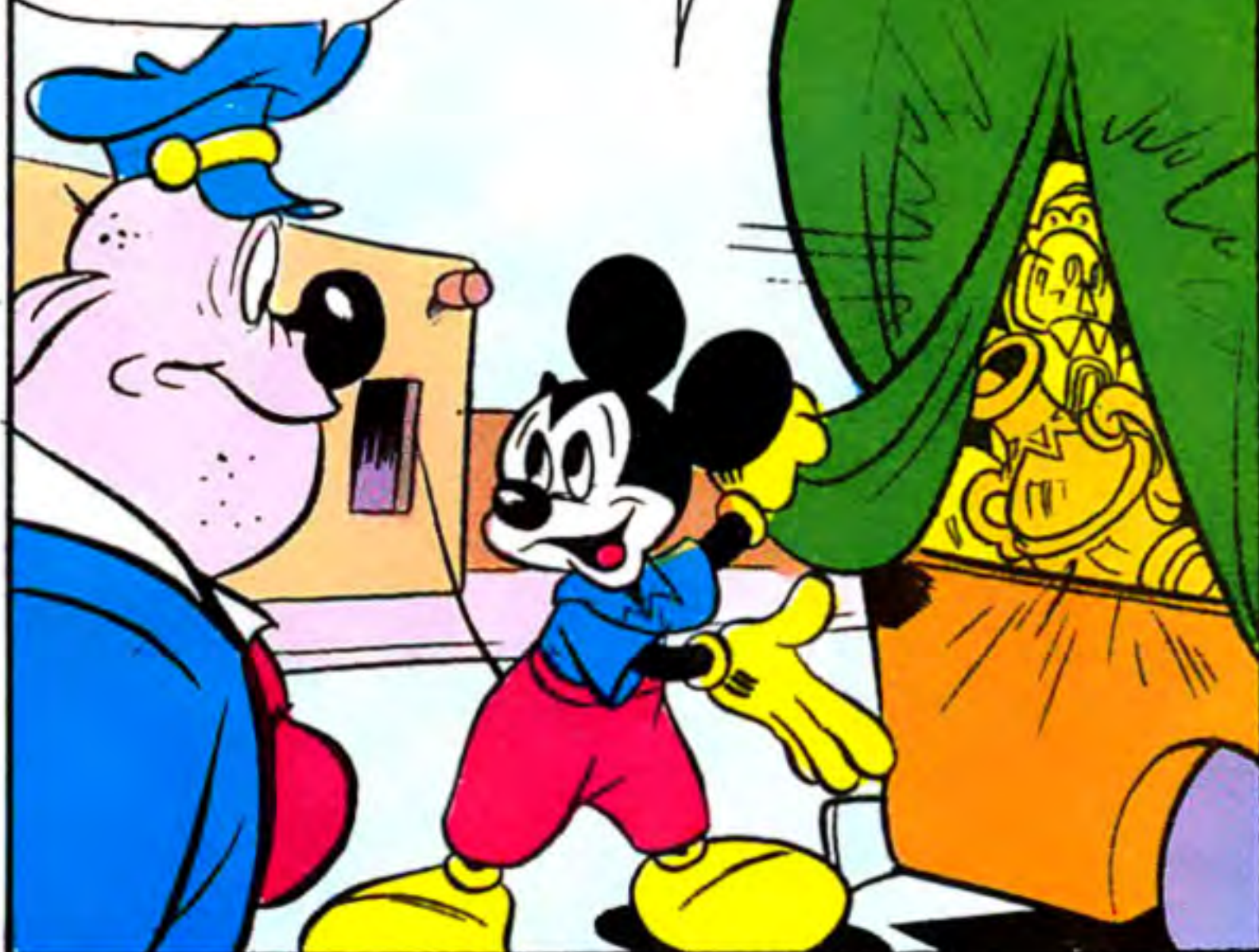


Irrtum! Das war nicht der Wagen,
sondern...

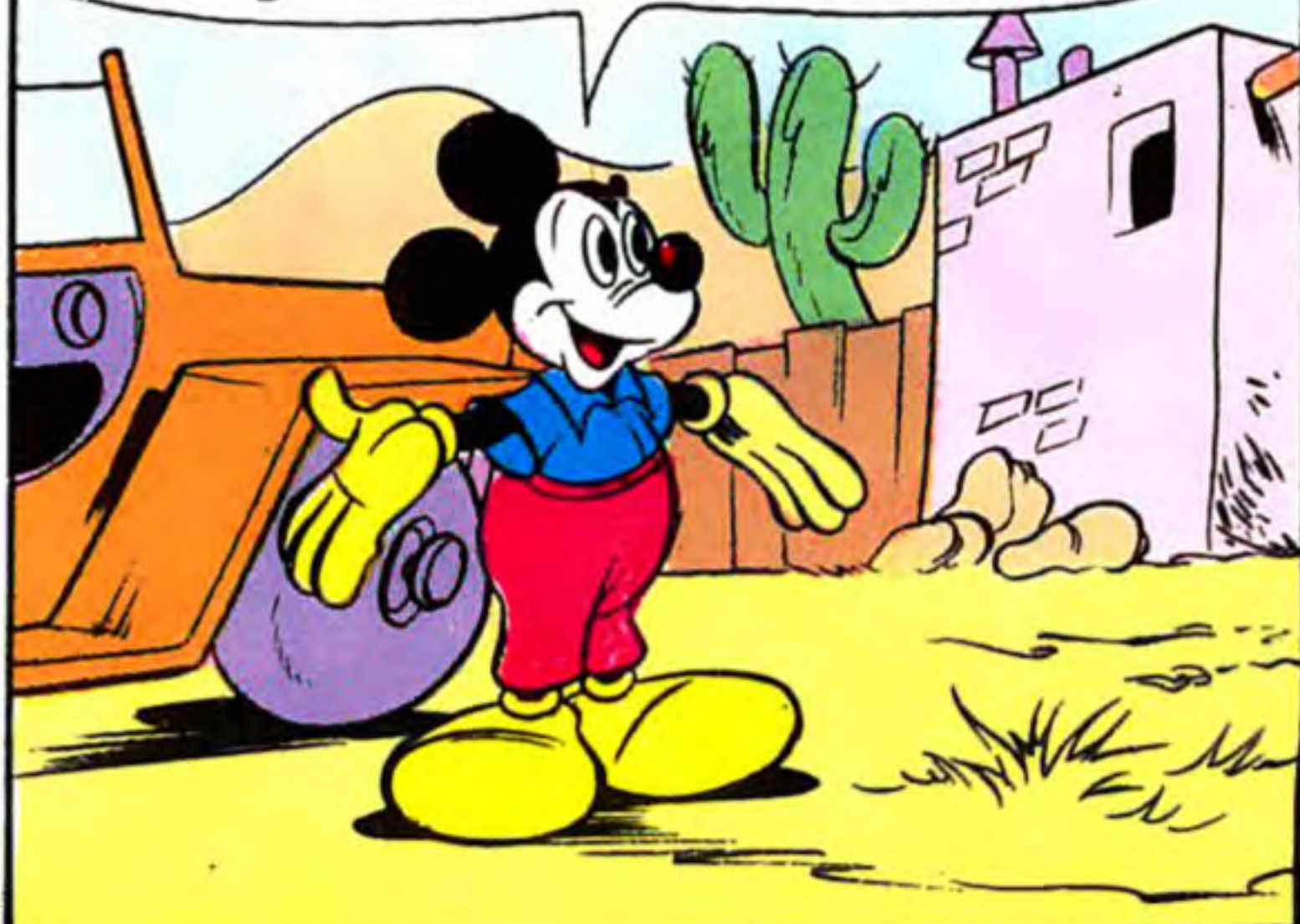


...der Inkaschatz! Bitte
sehr!

Sagenhaft!



Nun, ich bin froh, daß wir damit Ihrem
Museum einen Dienst erweisen konnten!
Im Grunde war die Lösung ja höchst ein-
fach, aber das sagt man immer, wenn man
es geschafft hat, nicht wahr?



Trotzdem... tausend Dank Ihnen bei-
den! Das Museum will sich übrigens
auch noch erkenntlich zeigen!

Oh! Da wüßte ich schon
was!

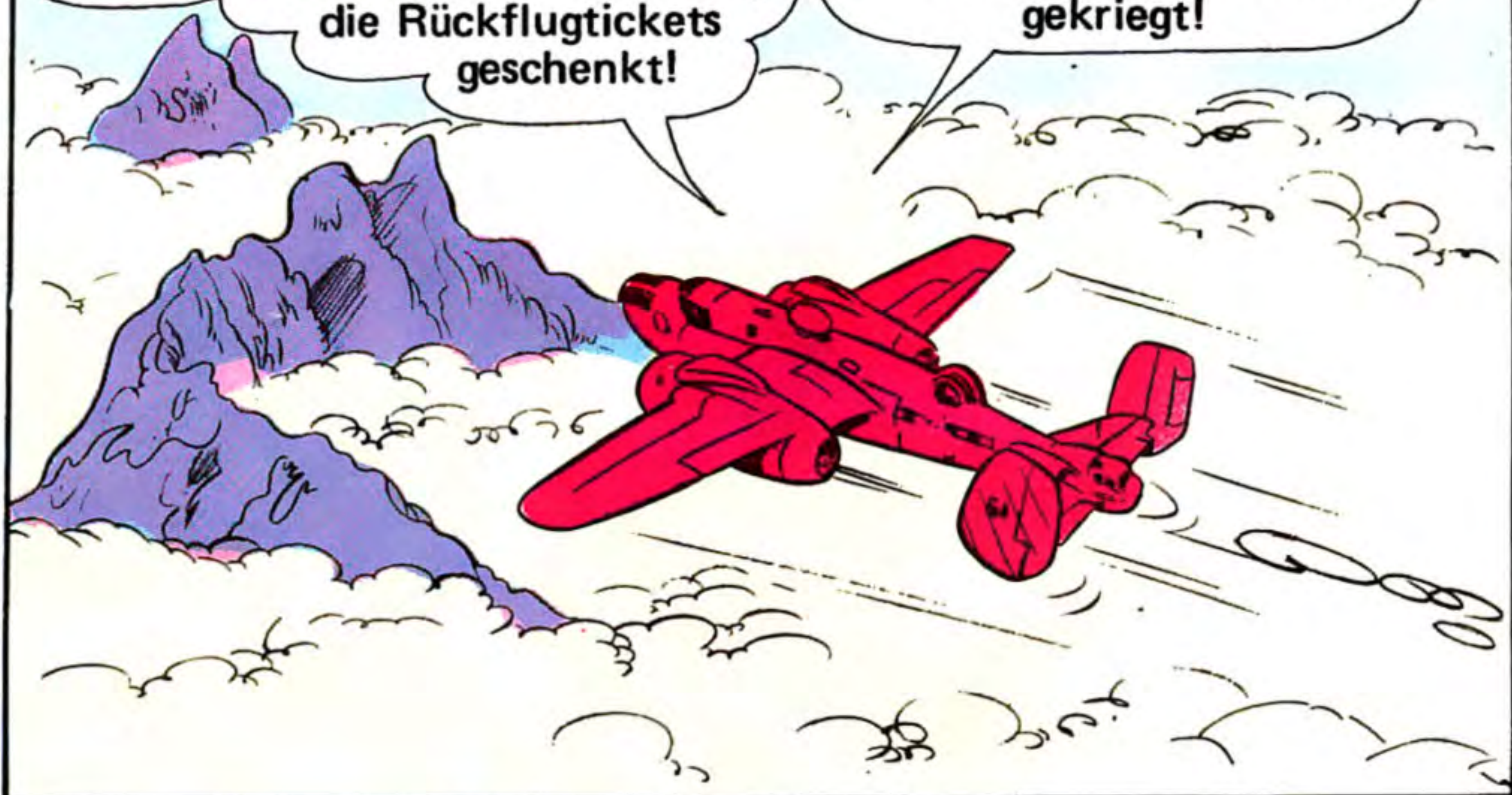
Ich auch!
Hehe!

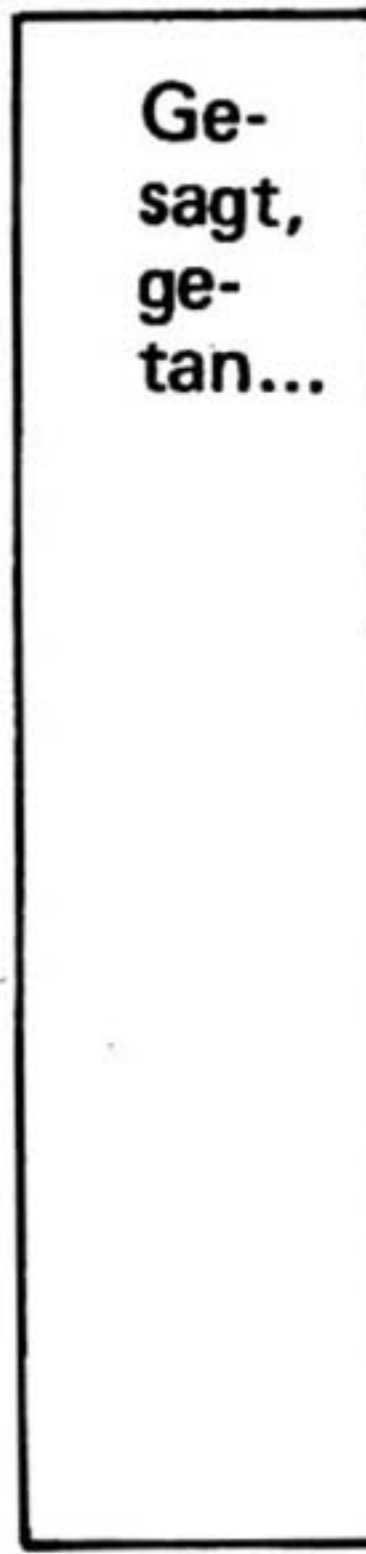


Tags
darauf...

Der Direktor hat mir als Belohnung
die Rückflugtickets
geschenkt!

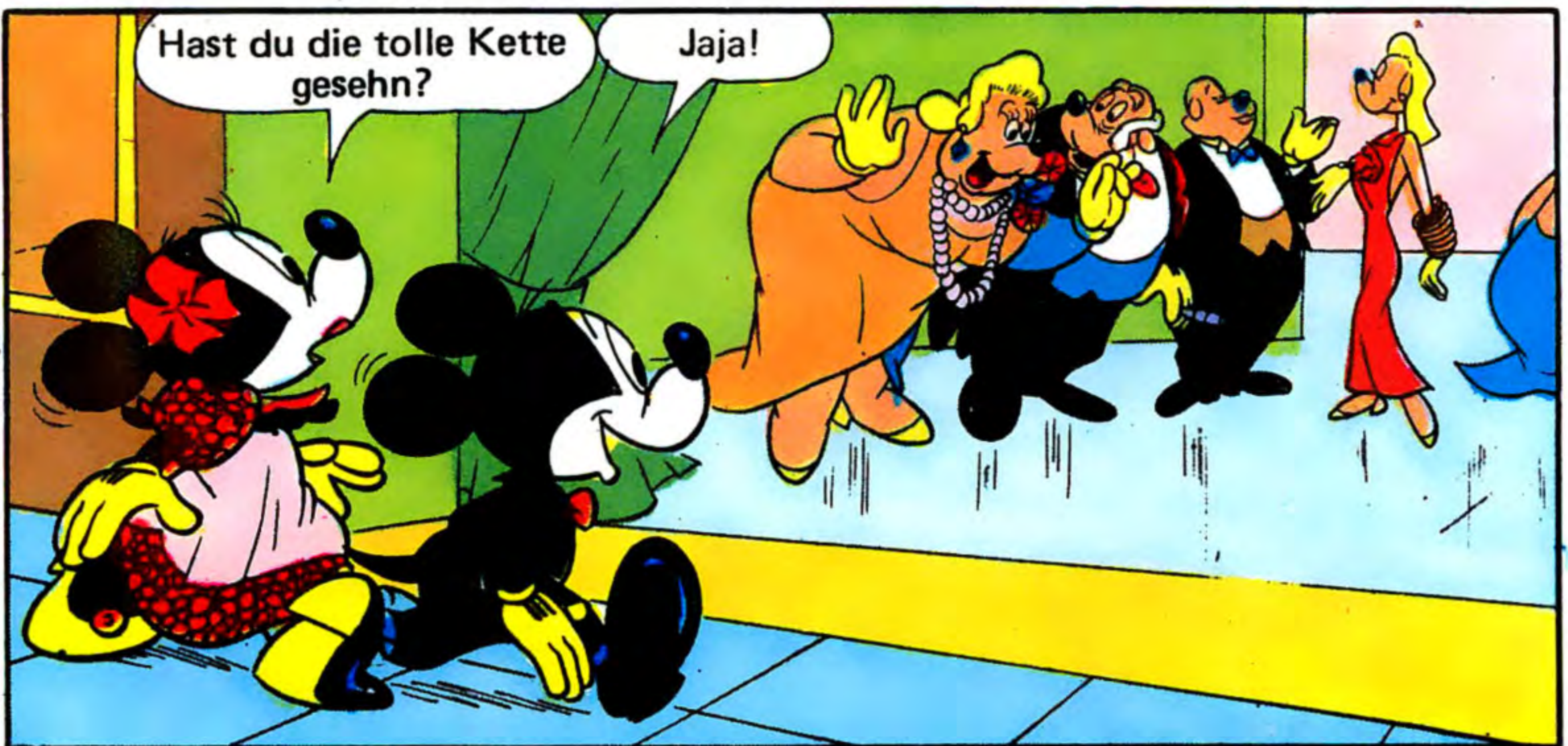
Ich hab' ganz was anderes
gekriegt!



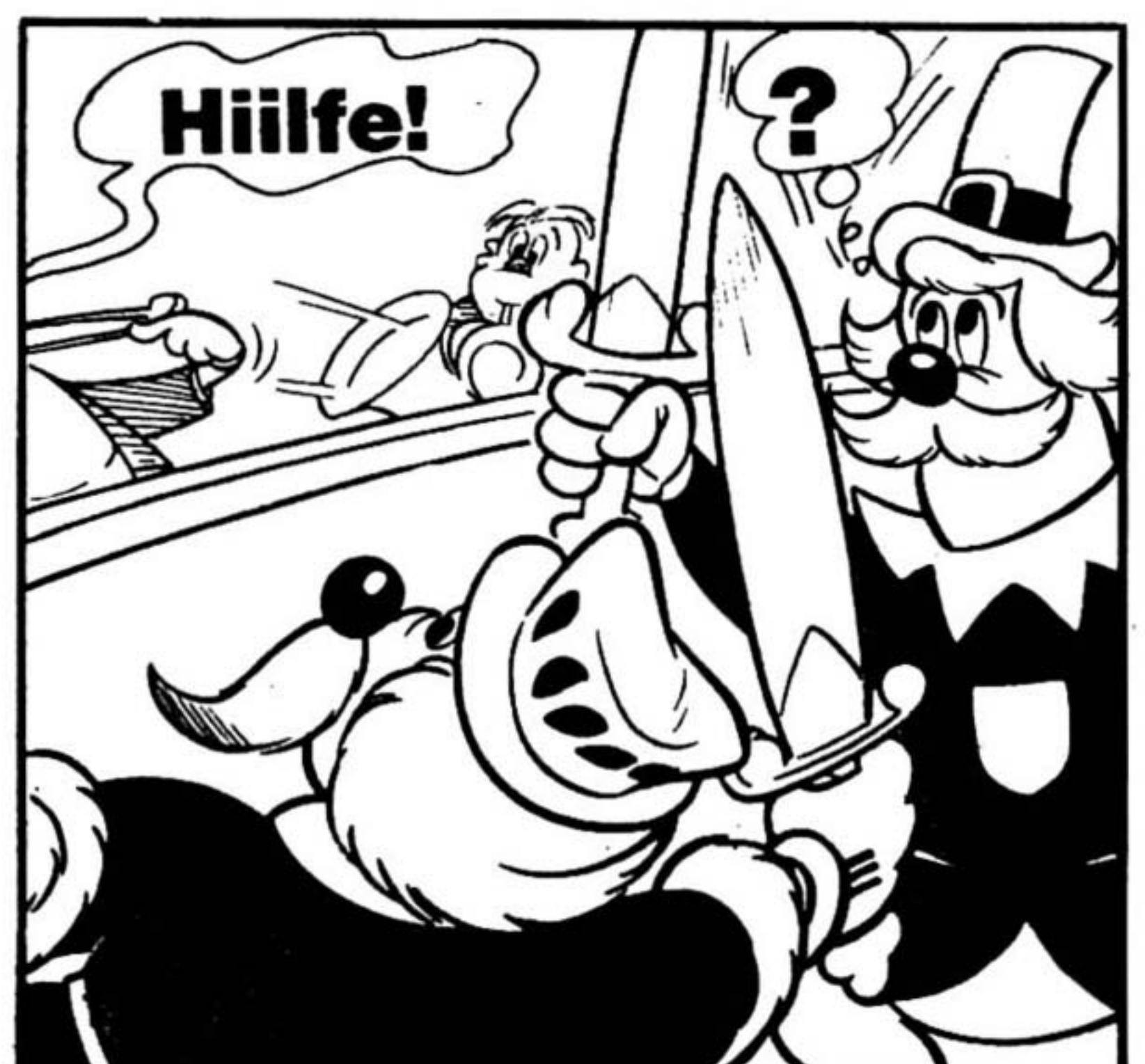


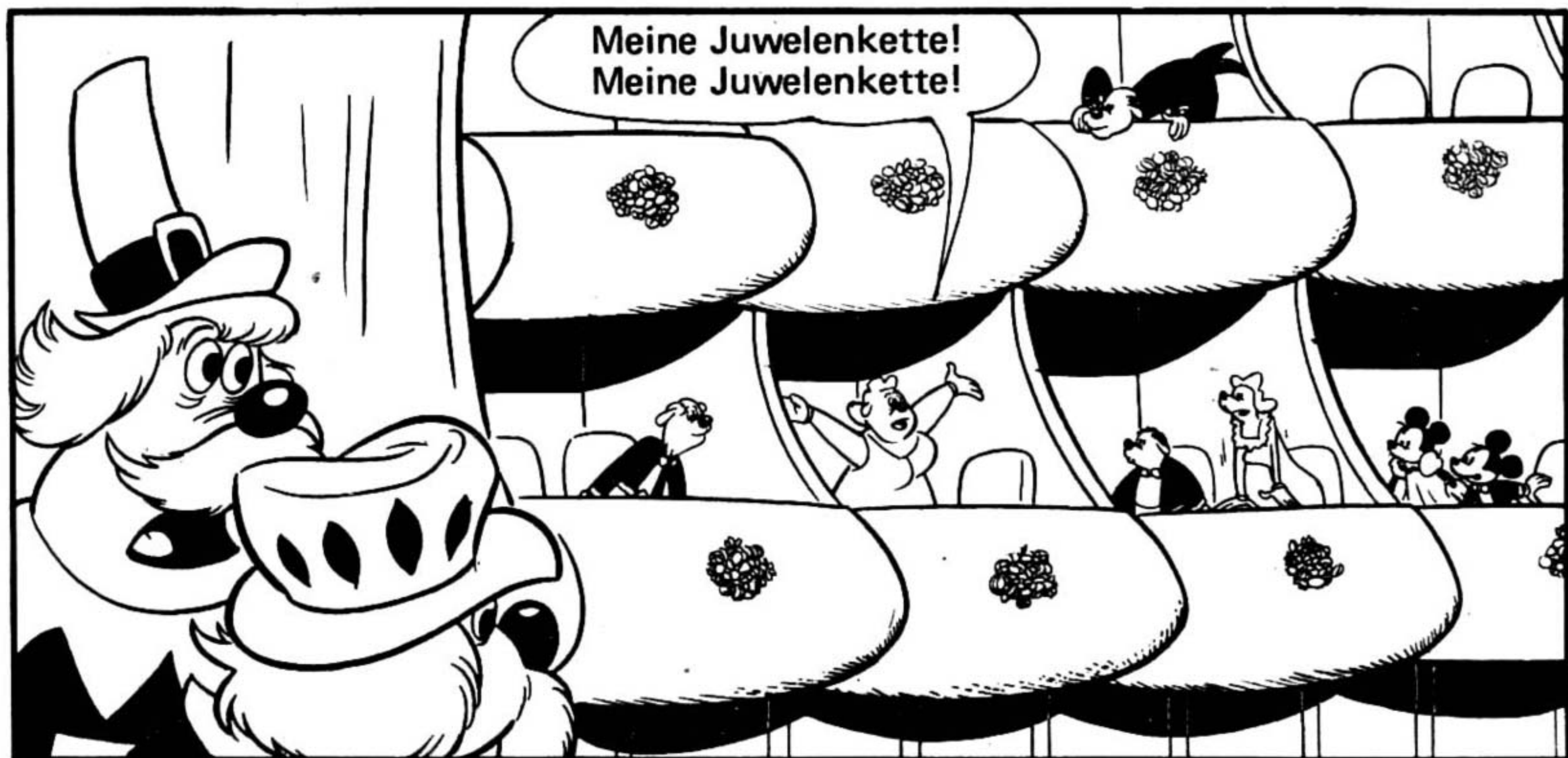


Operndiebstahl











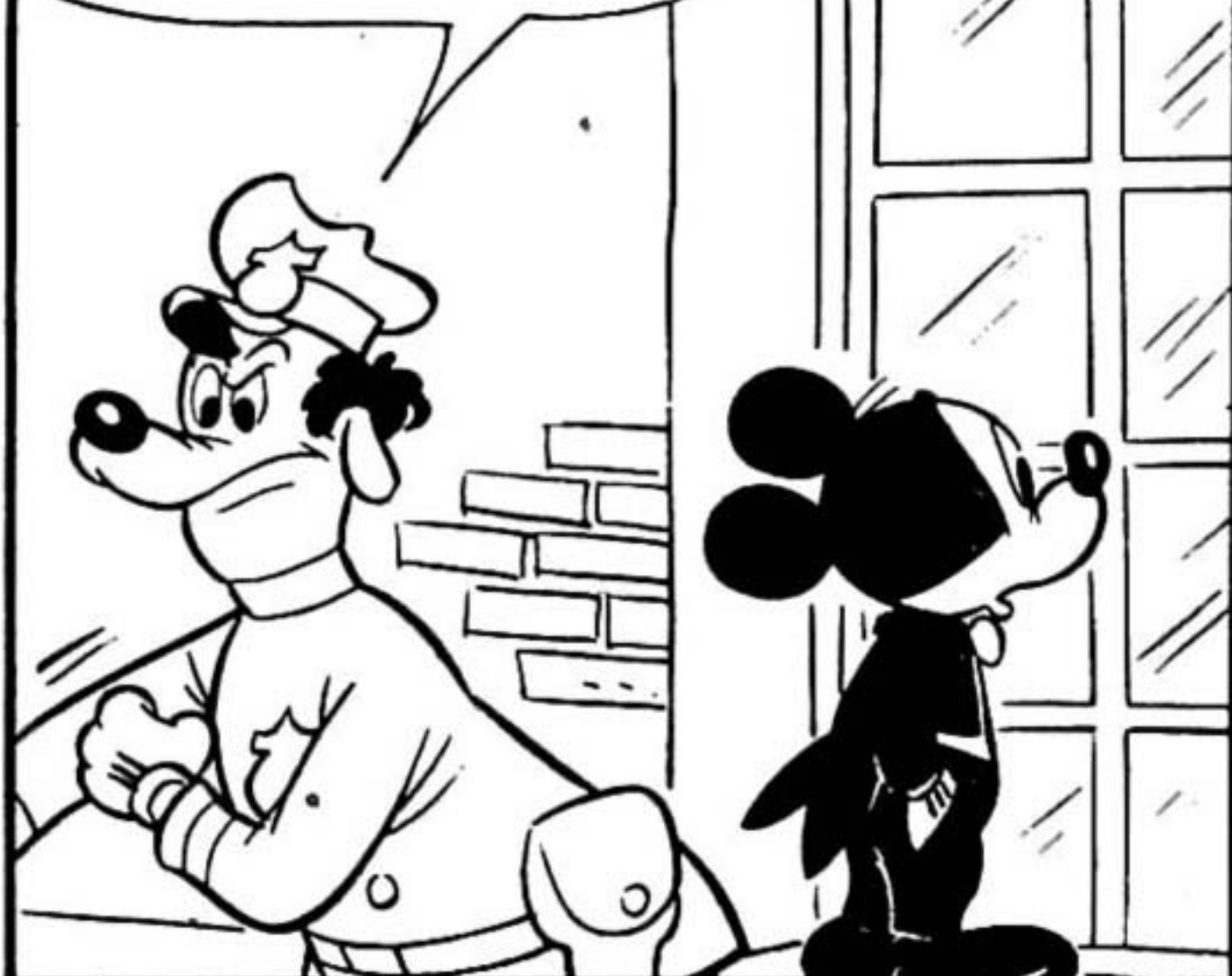


Meinen Sie wirklich, Inspektor?

Natürlich! So muß es gewesen sein!



Ich lasse sofort die Dächer absuchen! Wer weiß, vielleicht ist der Dieb sogar noch in der Gegend!



Eins versteh' ich nicht! Wieso hat er eigens ein Fenster eingeschlagen, wenn er es auch so hätte öffnen können, wie ich es tat?



Minuten später...

Nichts zu machen! Keine Spur von dem Mann! Wie vom Erdboden verschluckt!

Das war mir klar!



Wie? Sie haben ihn entkommen lassen?

?

?

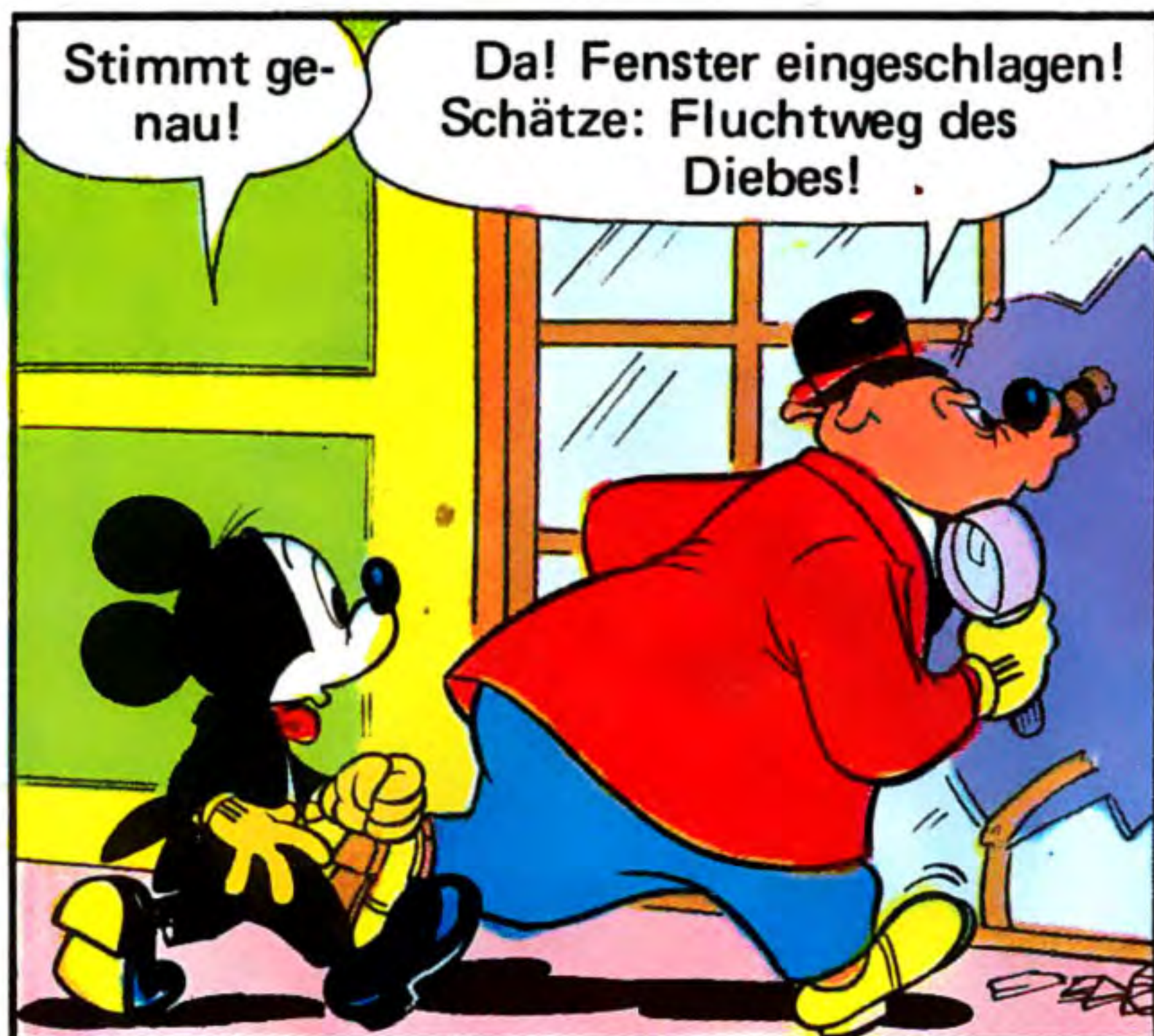
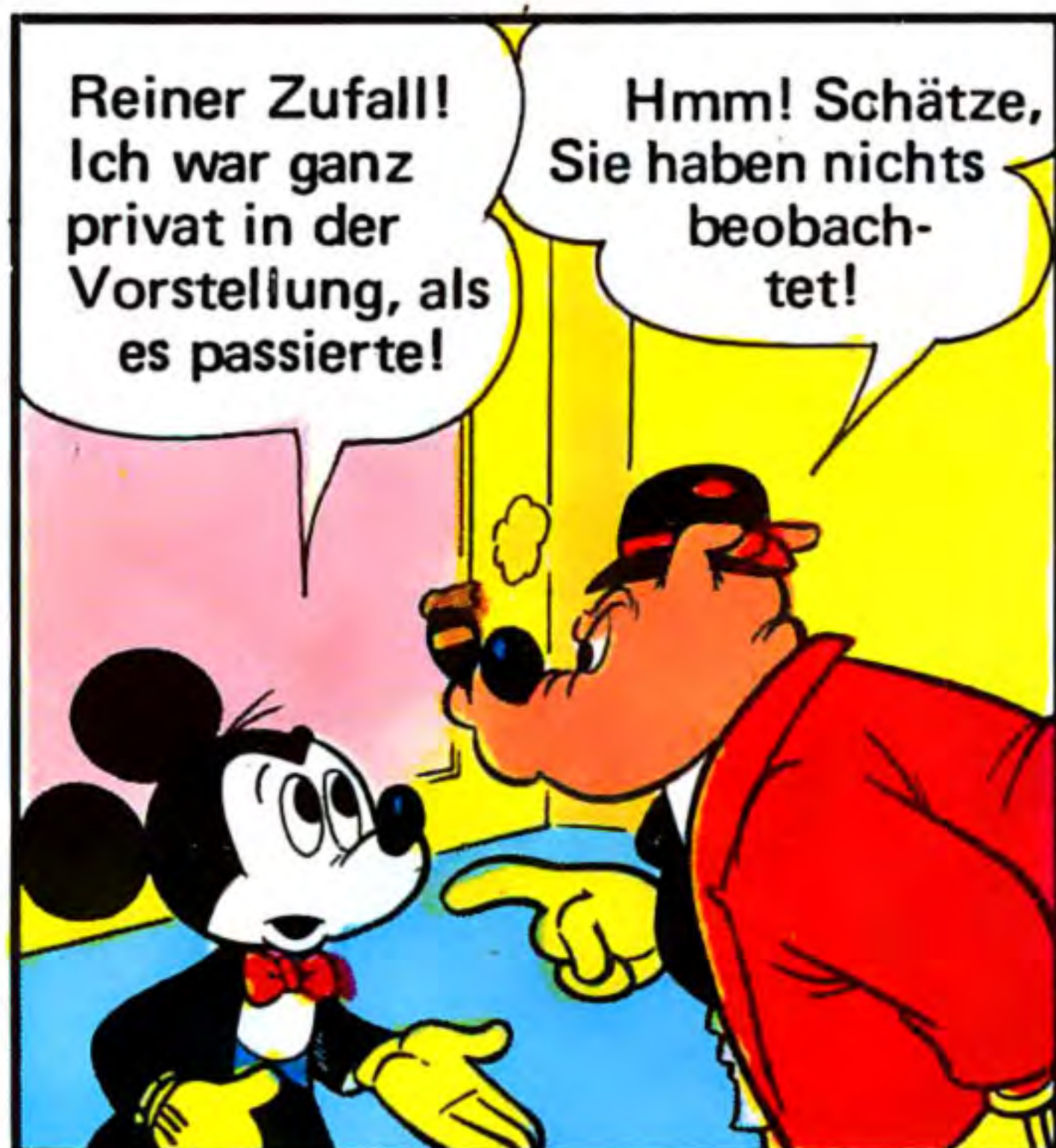


Ich bin der Direktor dieses Theaters! Wie weit sind Sie mit Ihren Ermittlungen?

Tja, wir kennen lediglich den Fluchtweg des Täters, mehr nicht!









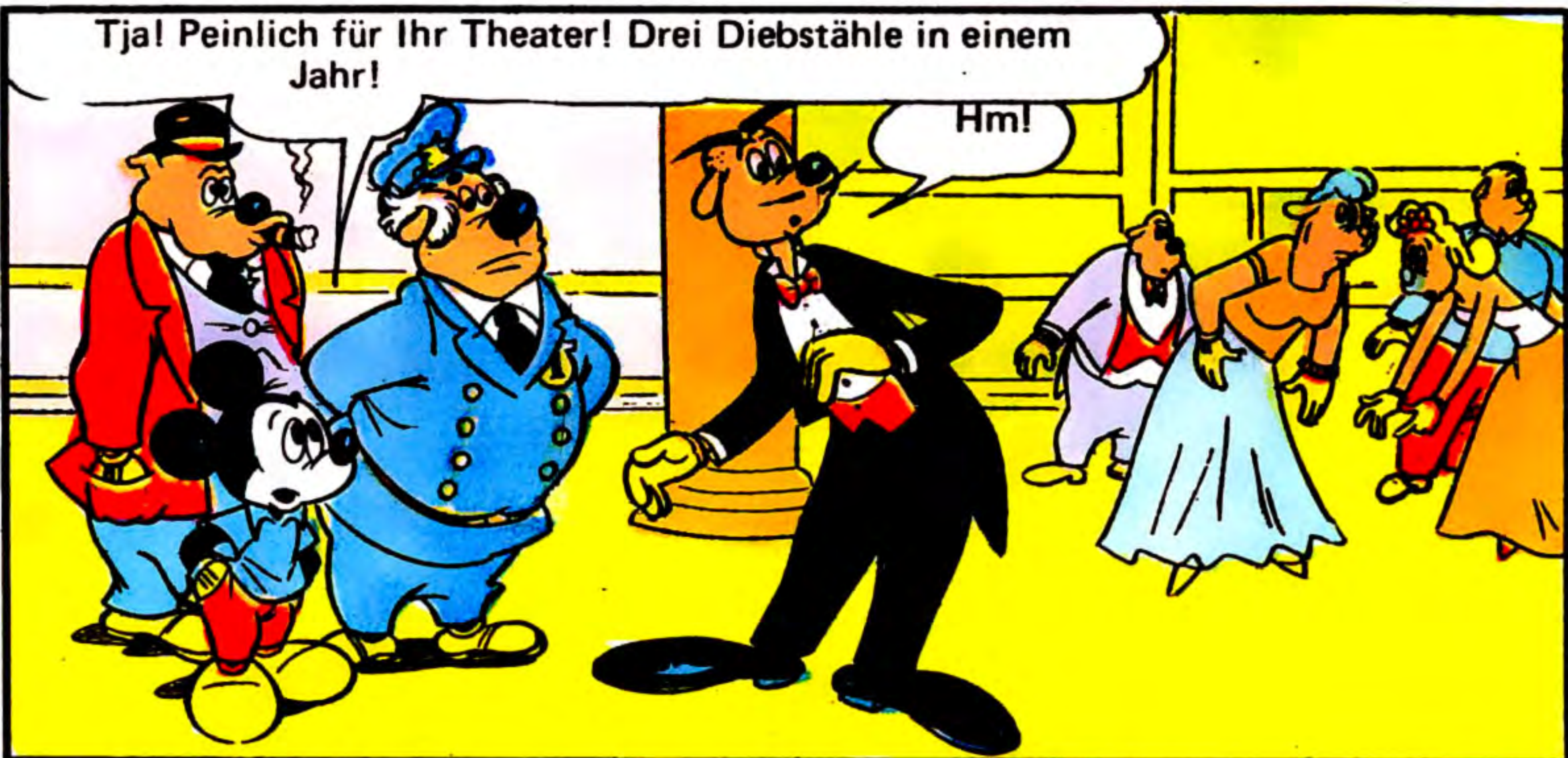






Tja! Peinlich für Ihr Theater! Drei Diebstähle in einem Jahr!

Hm!



Pst! Bitte etwas leiser! Das Publikum soll möglichst wenig von dem Vorfall mitbekommen!



Gehen wir doch in mein Büro, meine Herrn!

Wie Sie meinen, Herr Direktor!

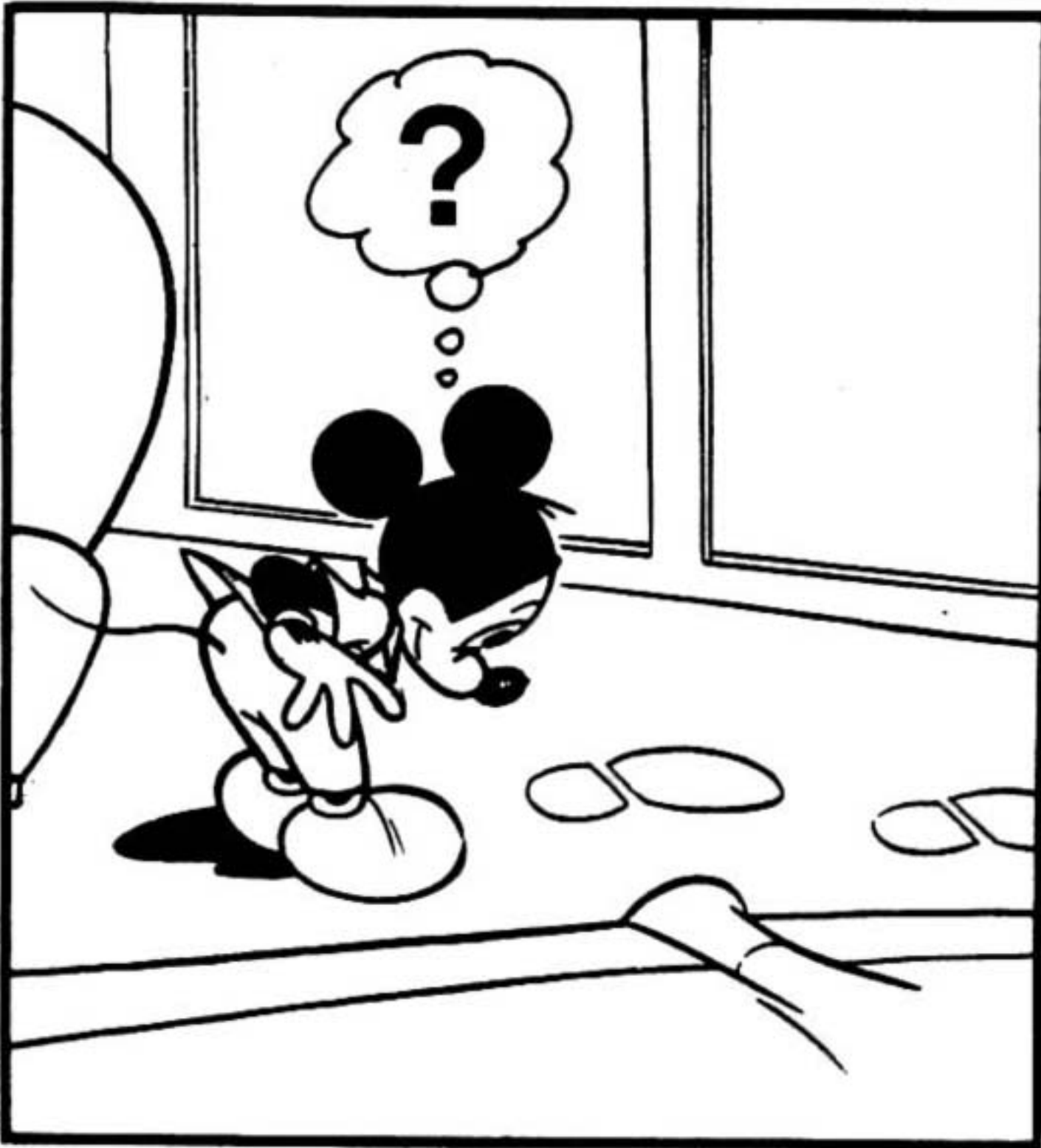


Bitte sehr! Nach Ihnen!



Sie haben recht! Drei Diebstähle in so kurzer Zeit! Das ist eine schlimme Sache!







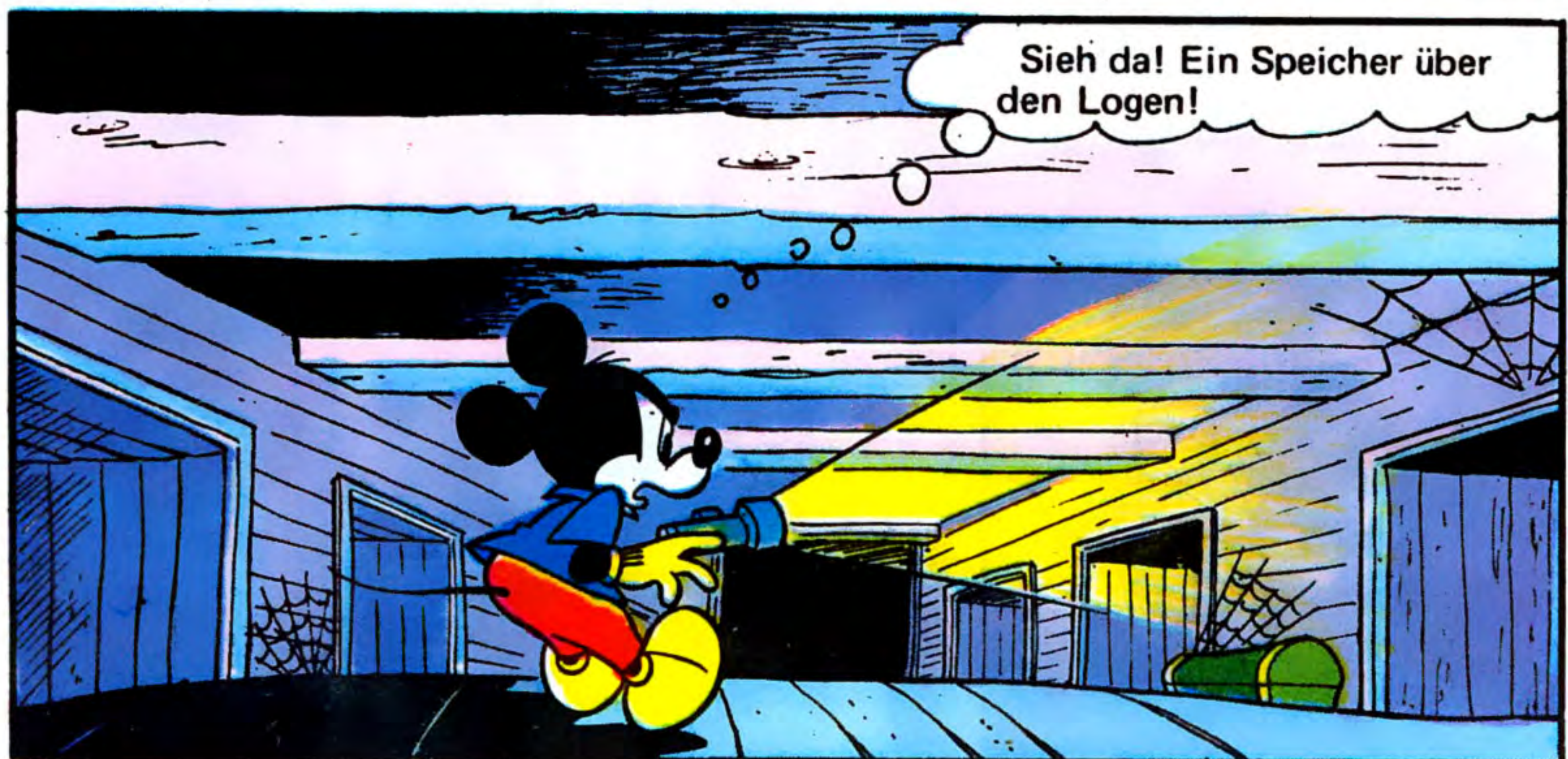








Was hat Micky wohl veranlaßt, mitten in der Nacht noch einmal ins Theater zurückzukehren?





Aha! Hier geht's
noch weiter! Sehr
interessant!



Und was haben wir
denn da? Eine Fall-
tür!



Direkt über einer Loge! Es
paßt alles zusam-
men!



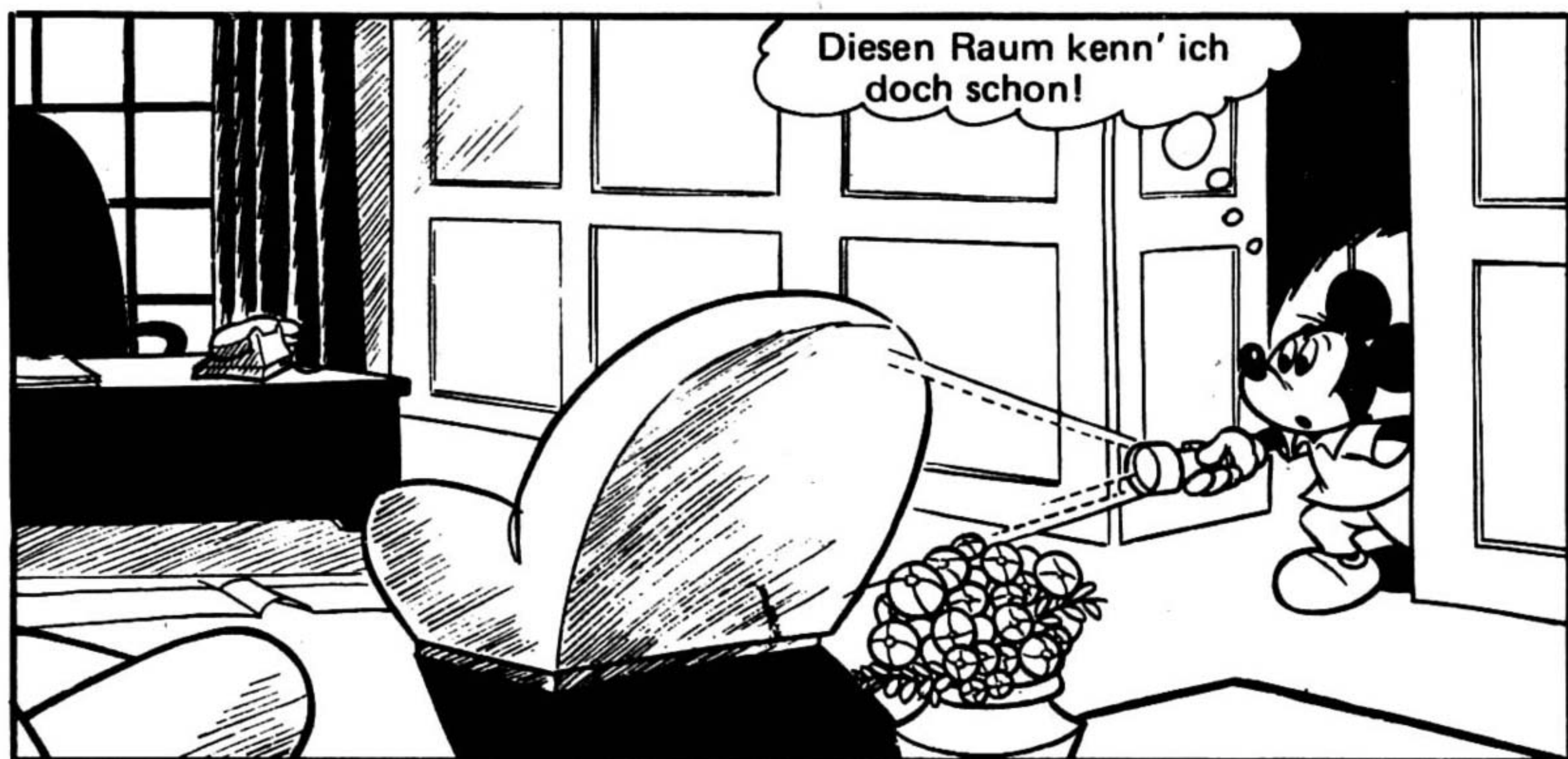
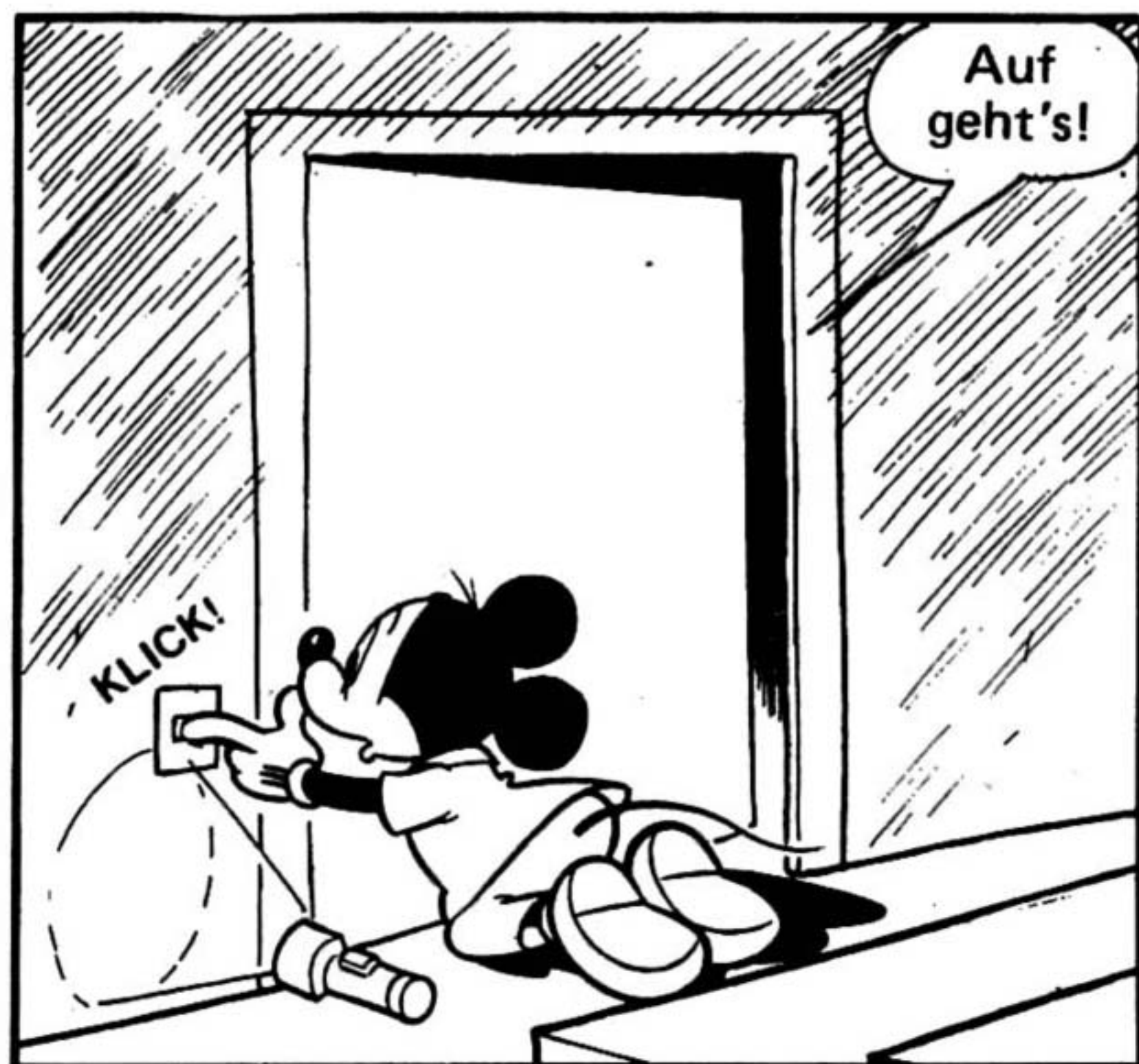
Ja, so muß es gewesen sein: Mit diesem
Gerät hier hat der Dieb den von der Hand-
lung gefesselten Damen den Schmuck
vom Hals gezerrt!

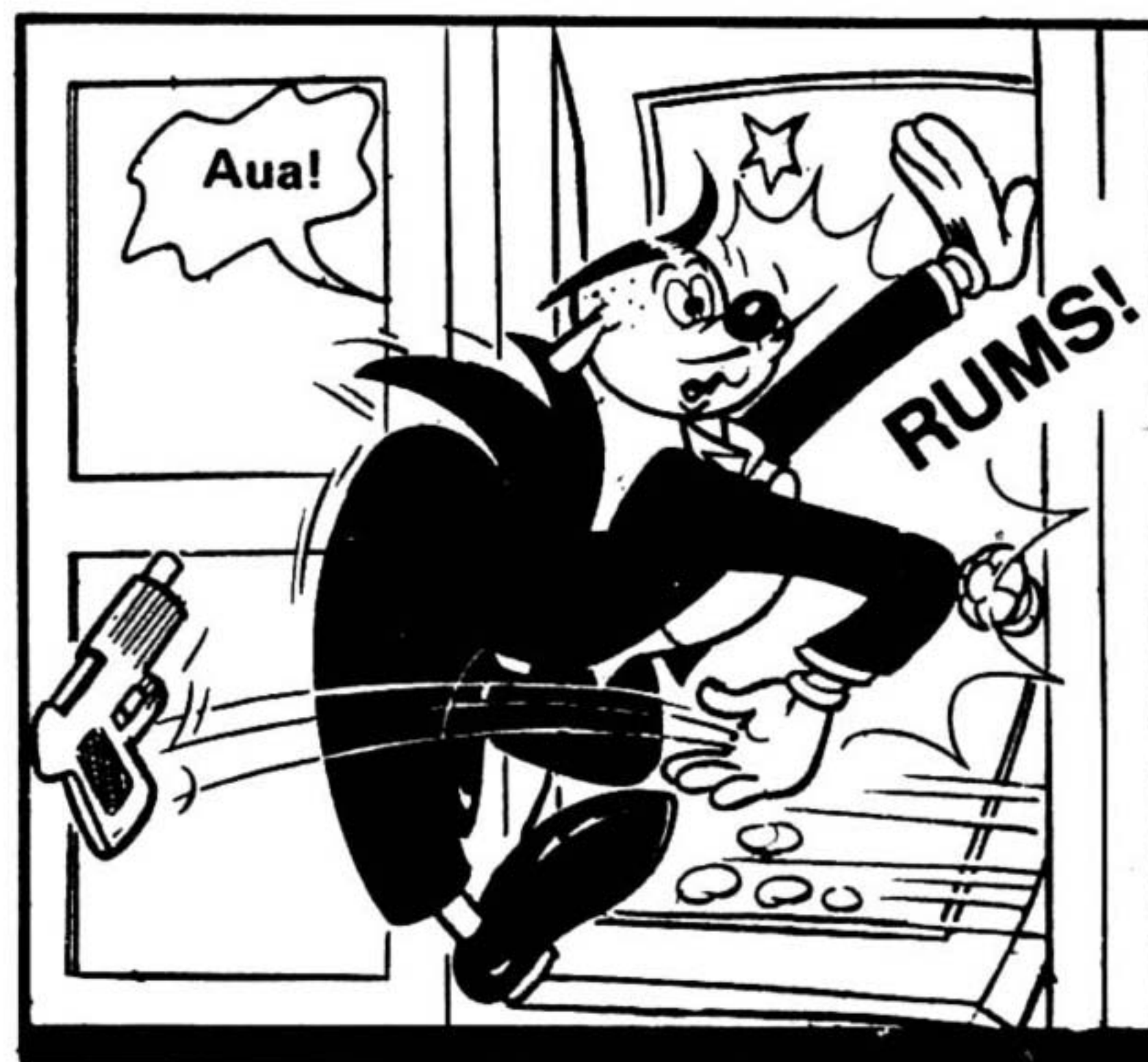


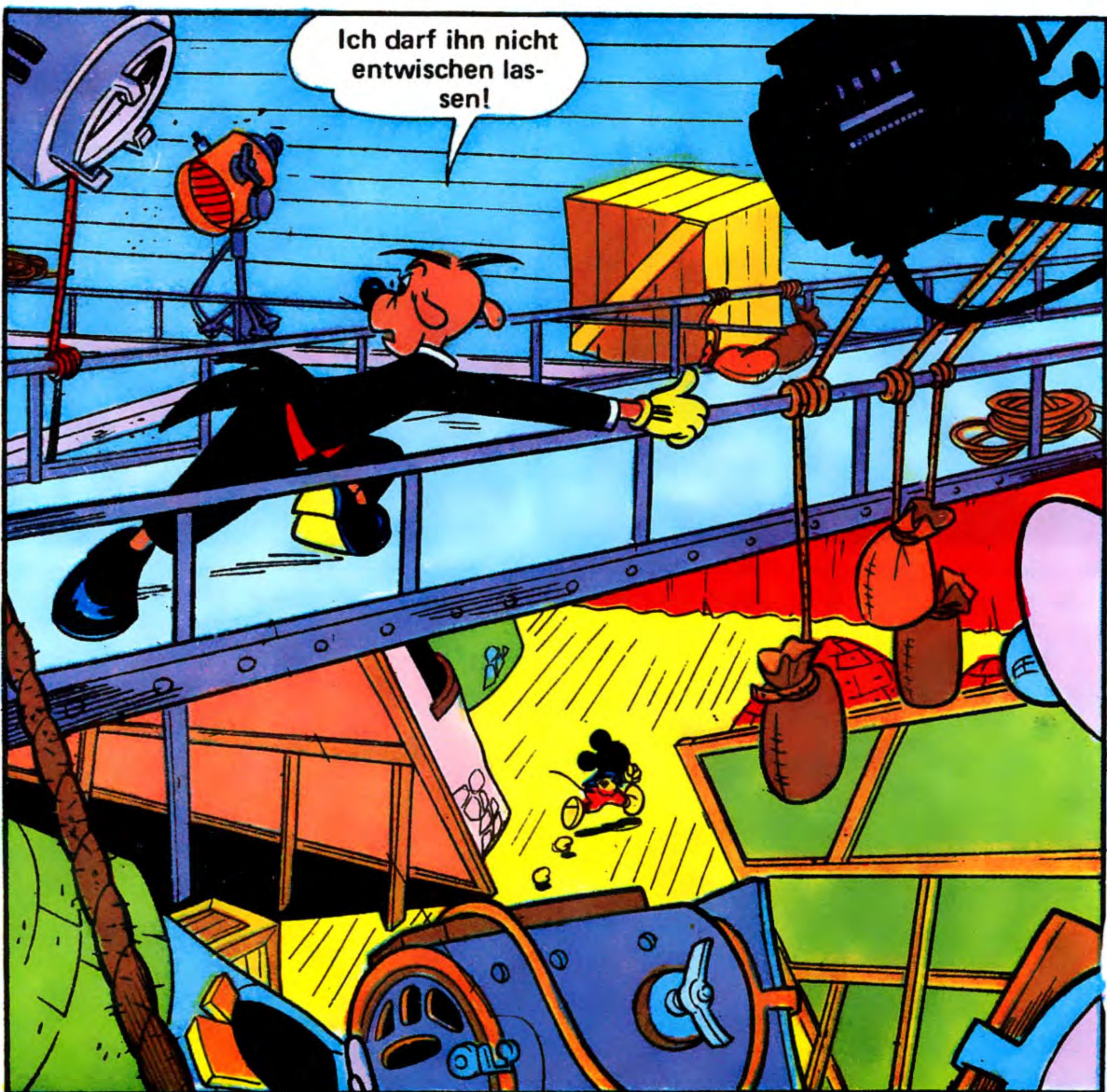
Dann machte er die Klappe
zu und verschwand!

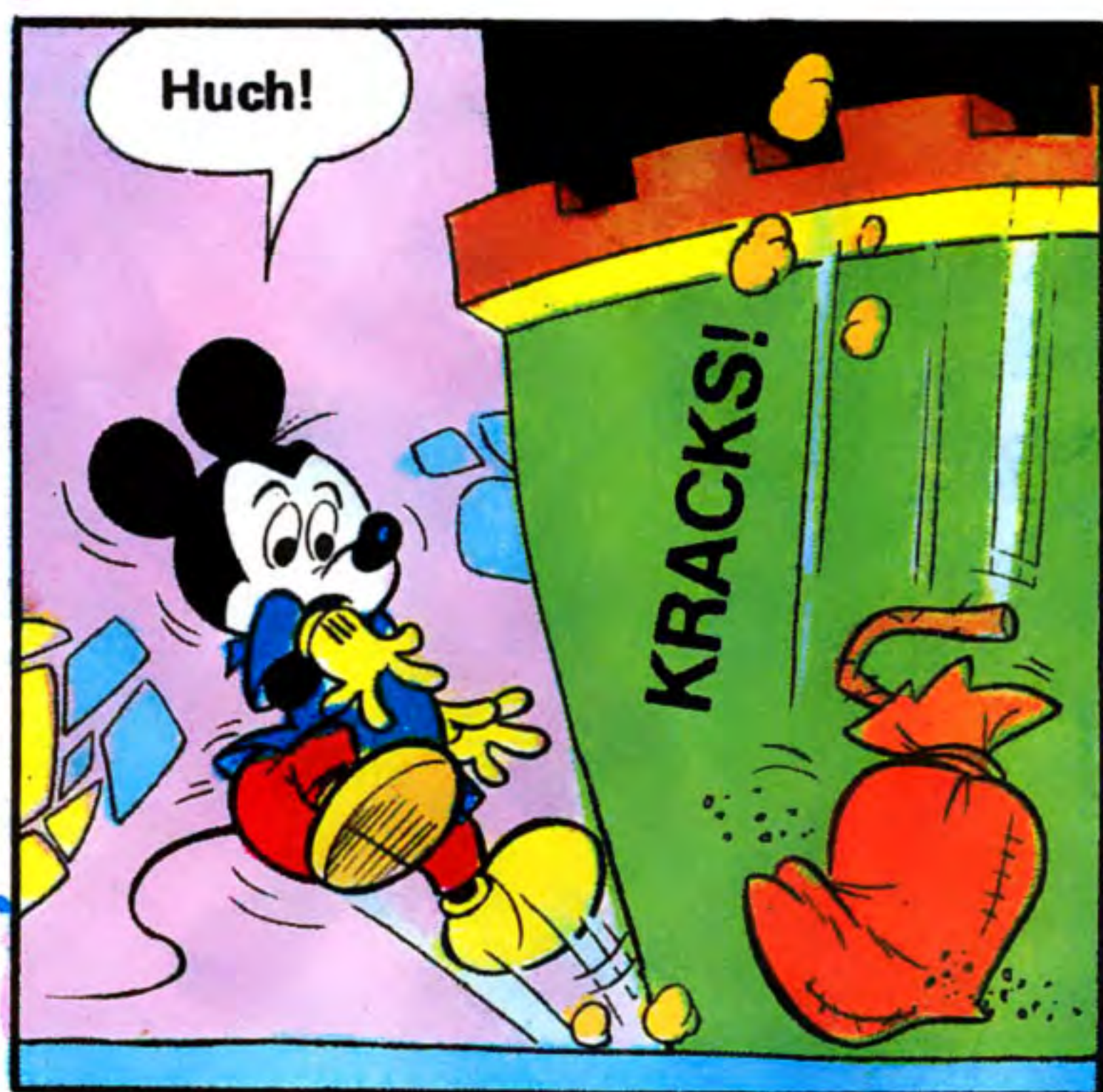
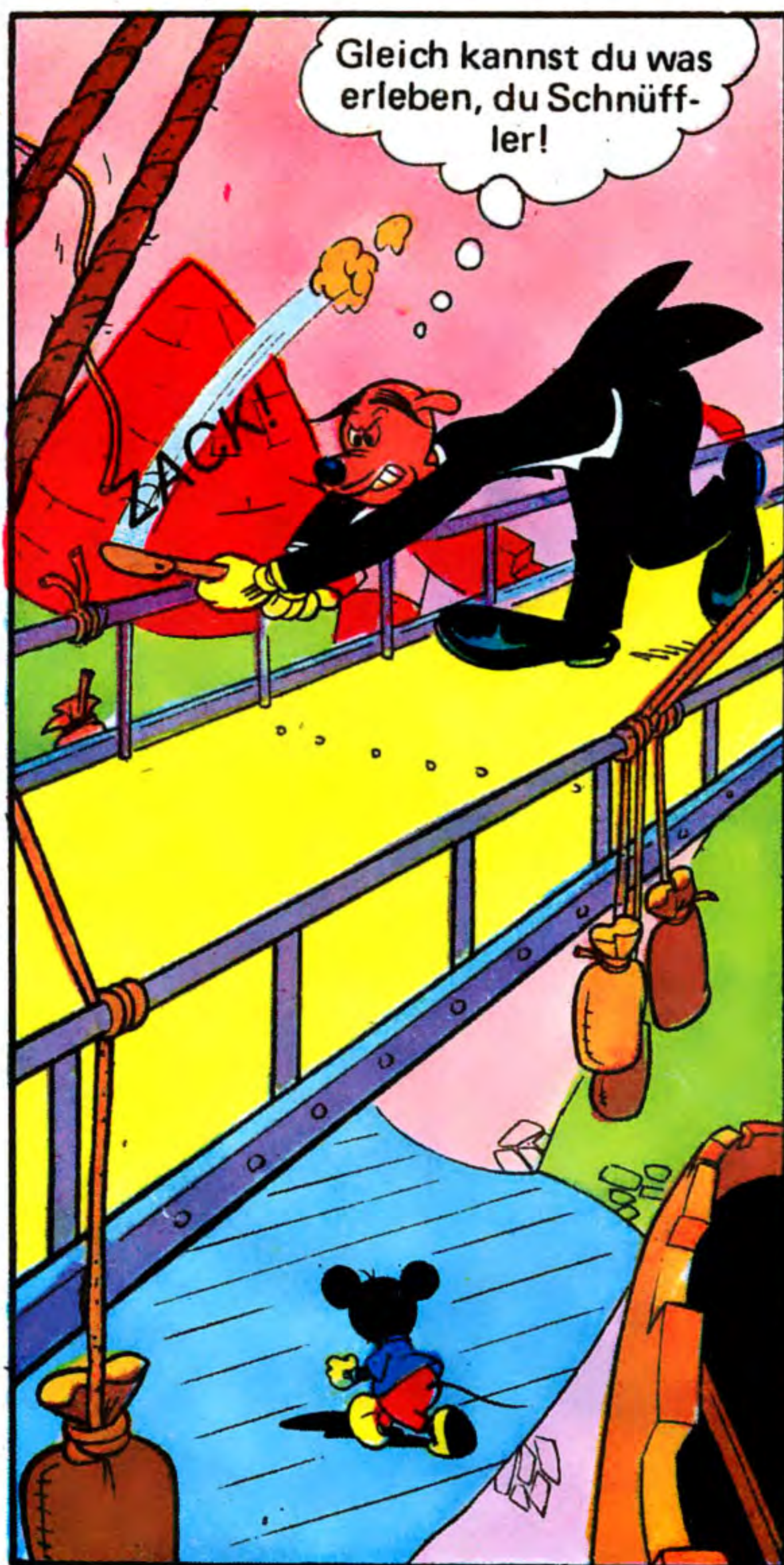
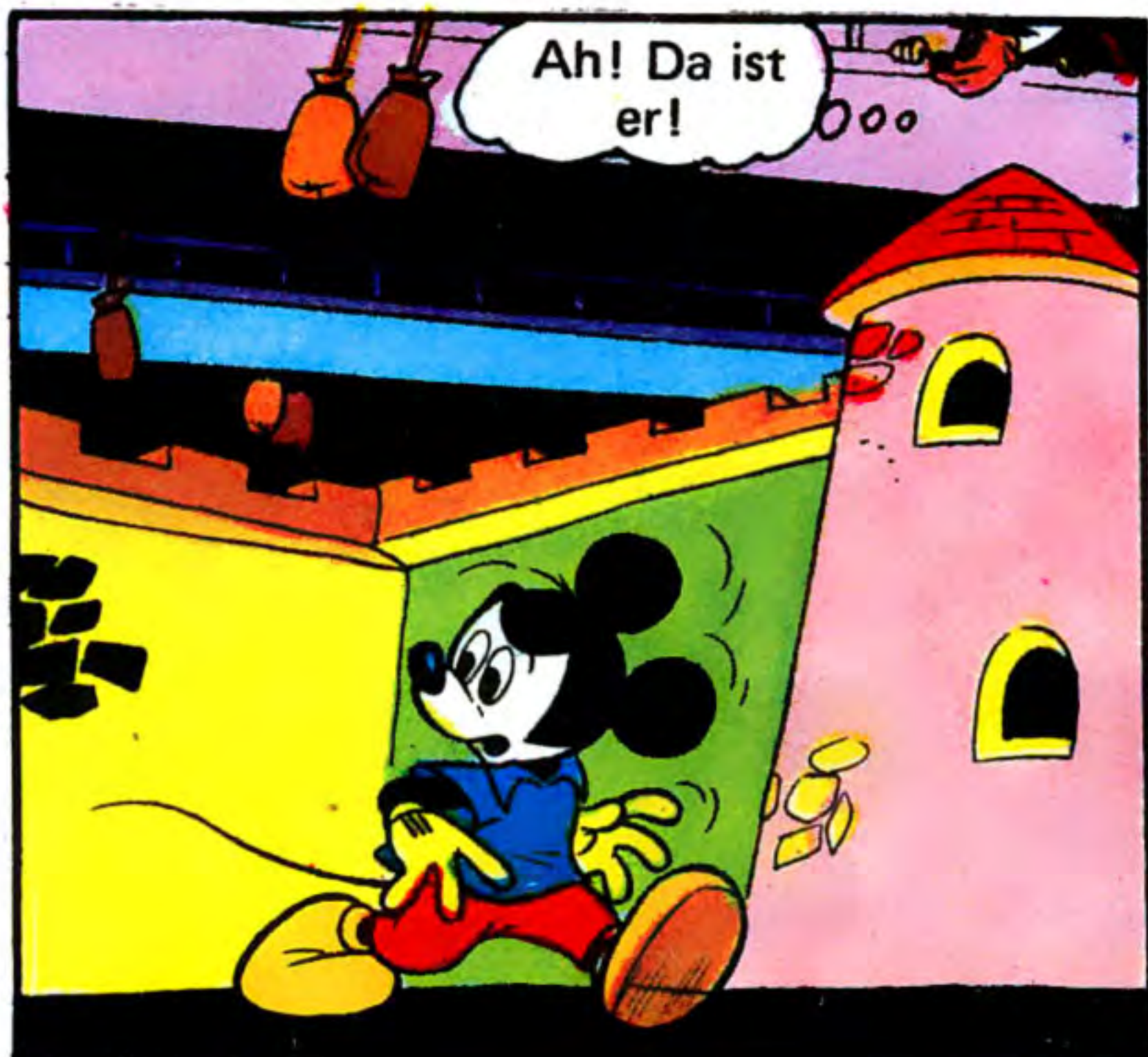


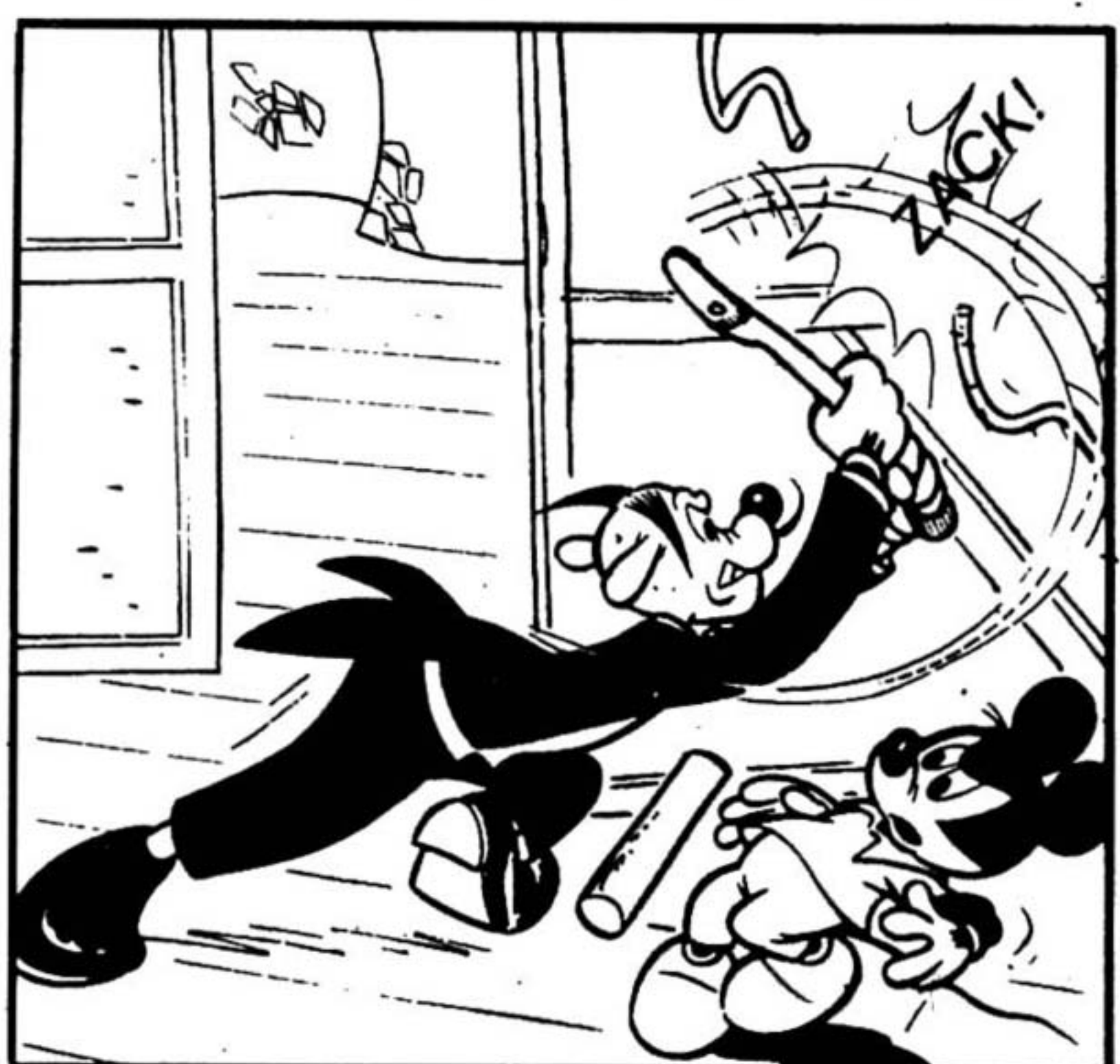
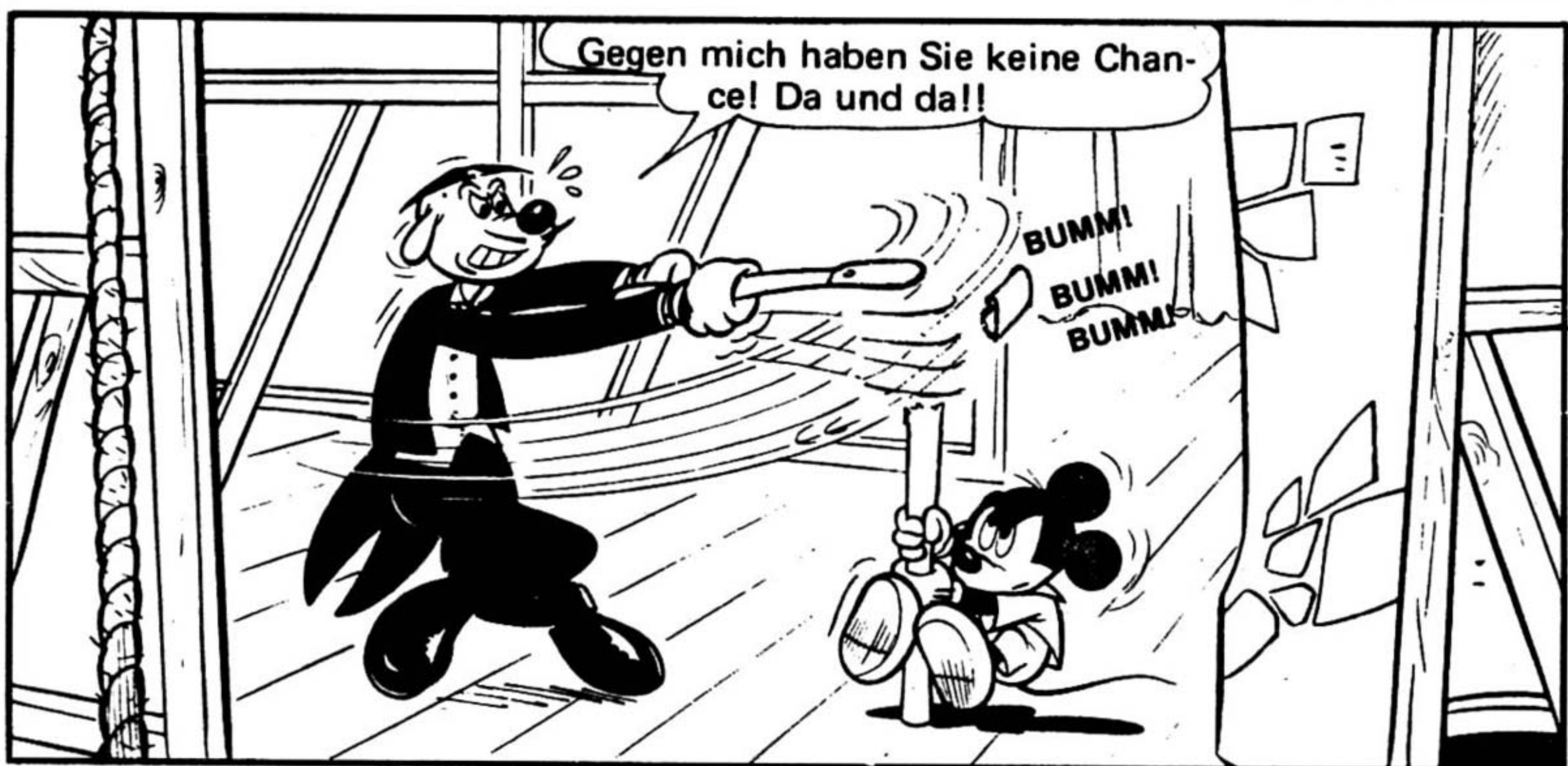
Und wohin? Nun, da brauch'
ich bloß den Weg zu Ende
zu gehen!

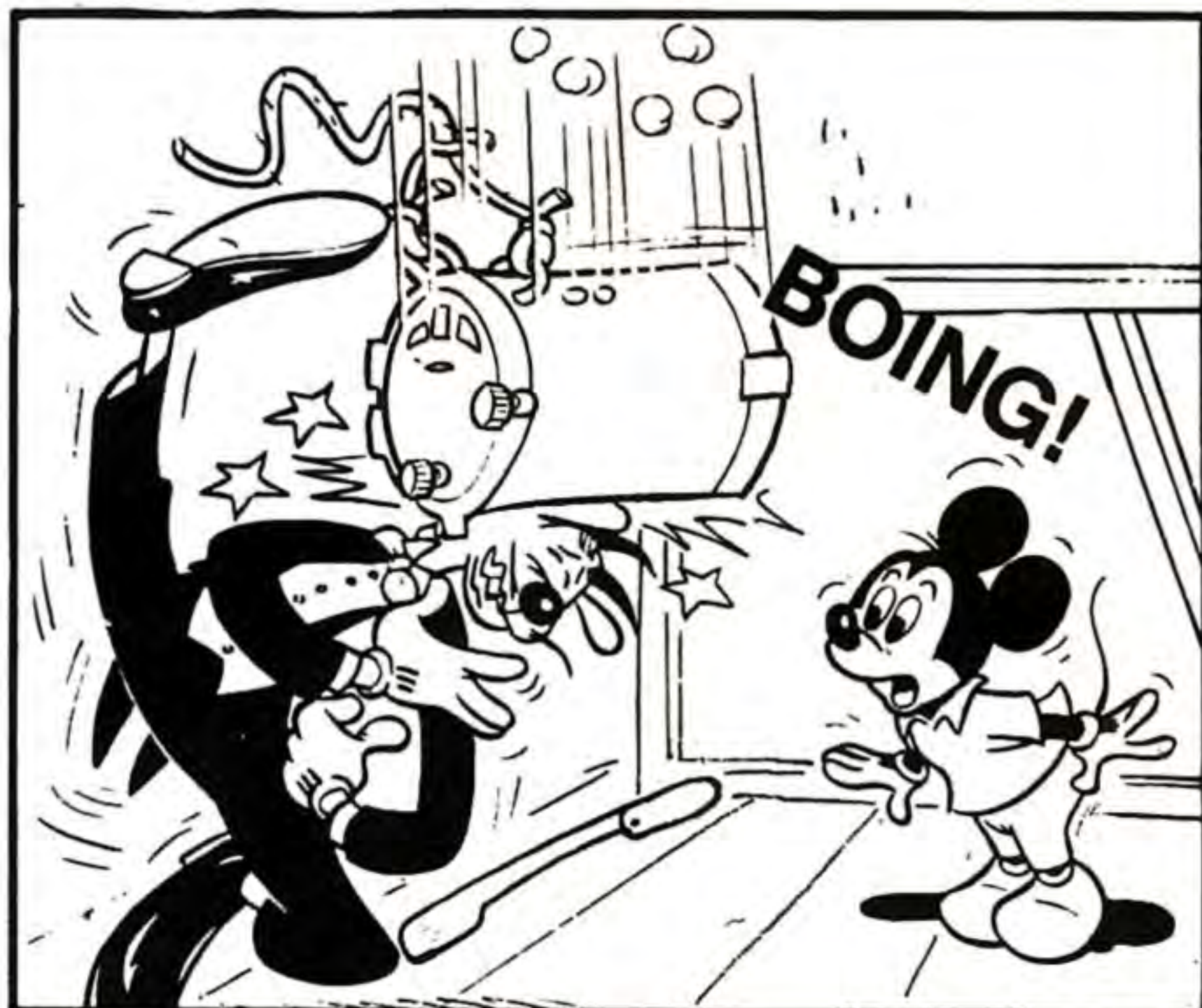


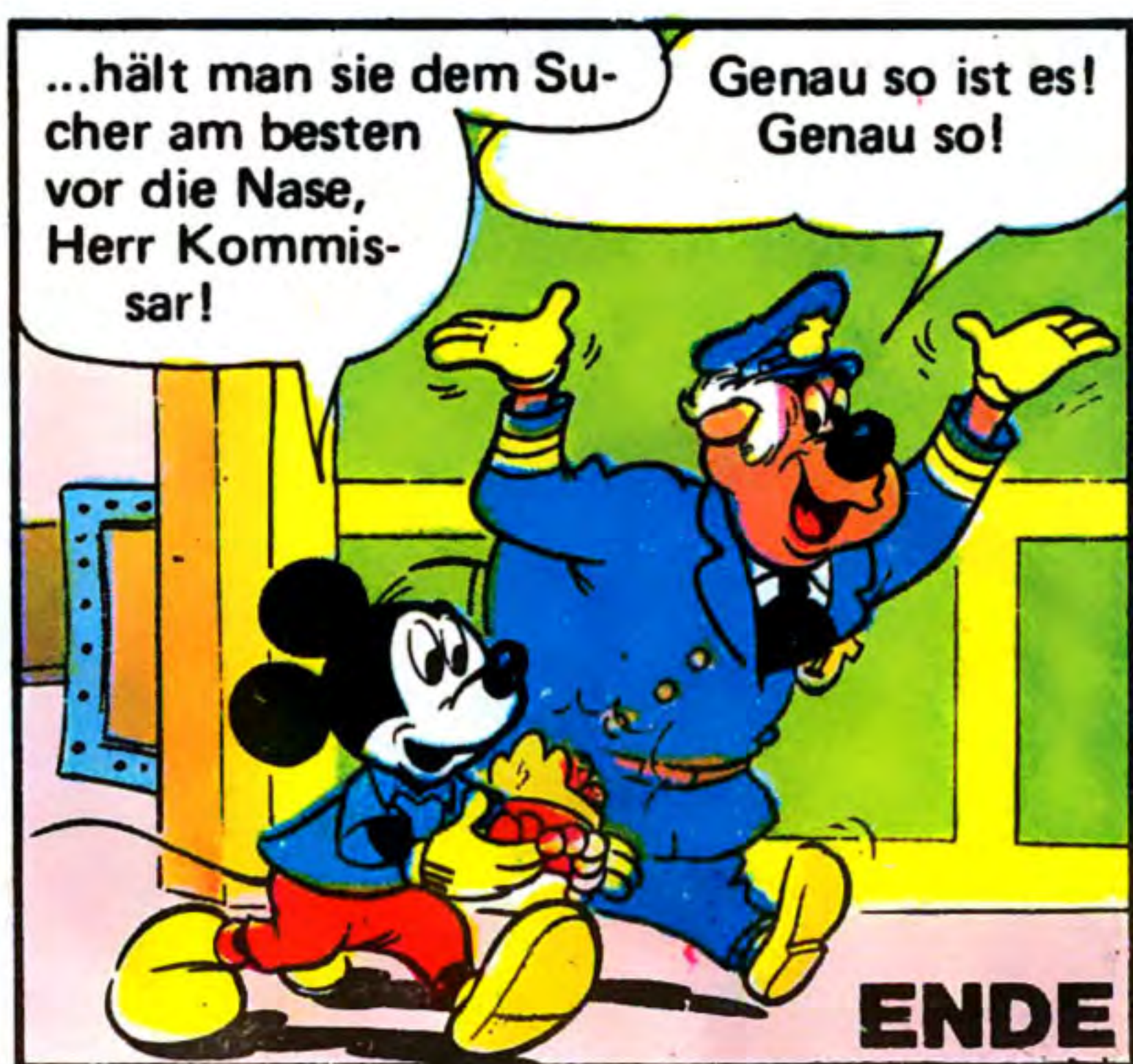






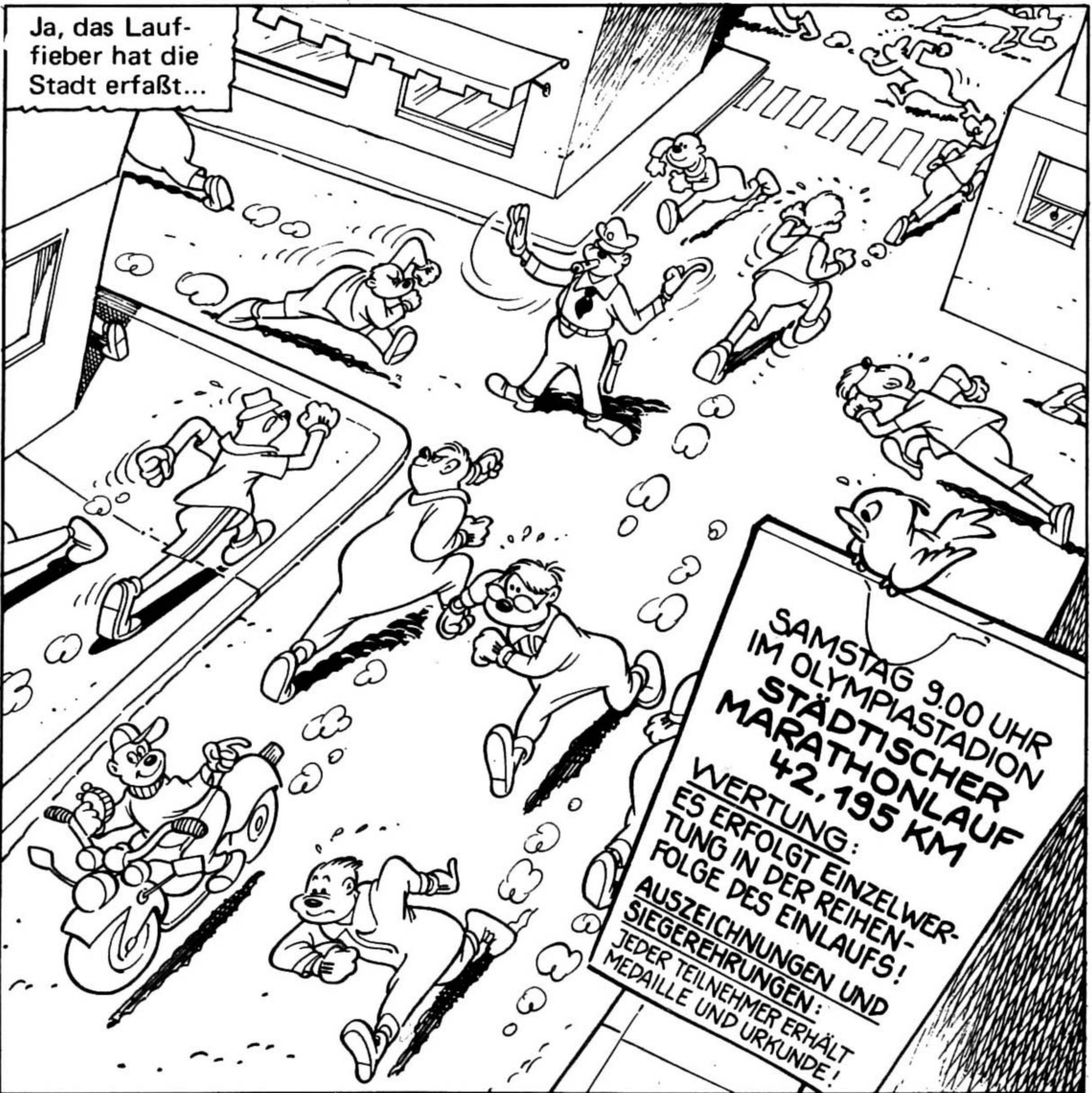






Der Marathonlauf





Doch nicht nur der ehrbare Bürger trainiert...

Haben Sie gesehen, Inspektor? Meine Ansprache über den Nutzen körperlicher Er-tüchtigung scheint Früchte zu tragen!



Tüchtig, tüchtig, kann ich nur sagen!

Hm... ganz wie Herr Direktor meinen...





Der Tag des Wettkampfs ist da...

Erkälte dich nicht, Kurt-Egon! Hast du auch die Wollunterhose und die warmen Socken an?

Ich halt' dir die Daumen, Opa! Du mußt dieses Jahr gewinnen, gell?!

Lauf nicht so schnell, Walter! Denk an deinen Blutdruck!

START

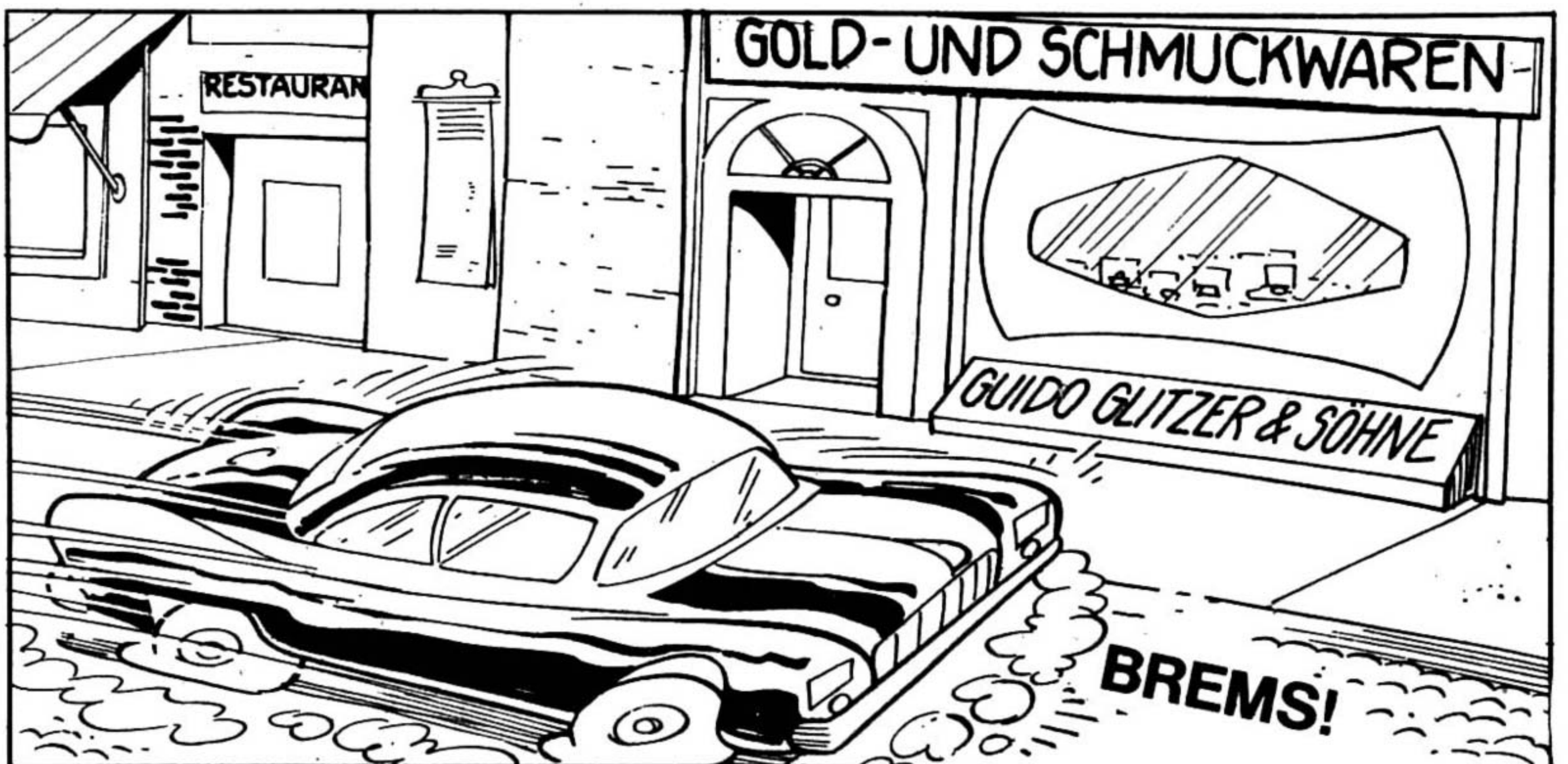
WETTKAMPFLEITUNG JURY

5

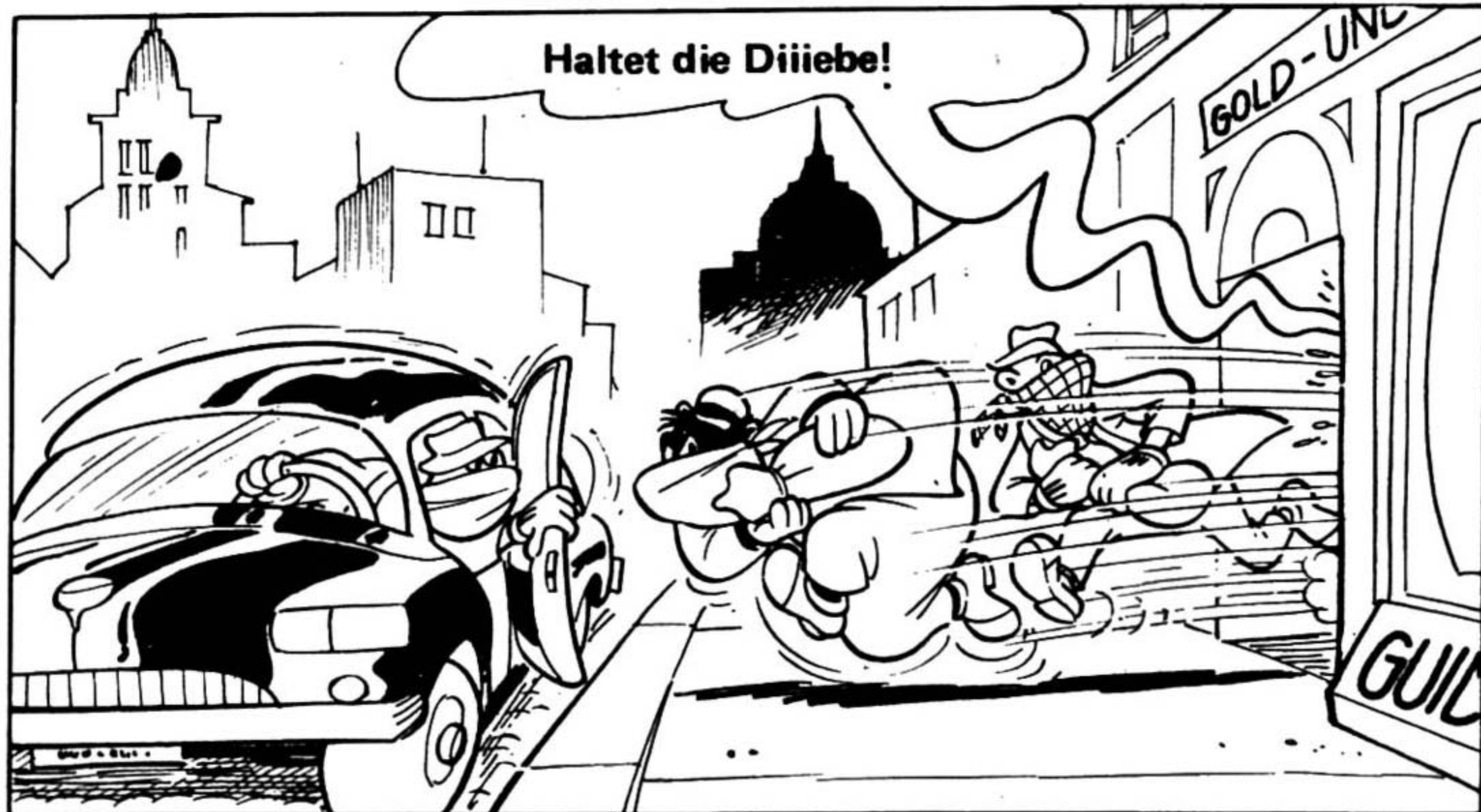
2

Toll, daß du mitmachst, Onkel Goofy!

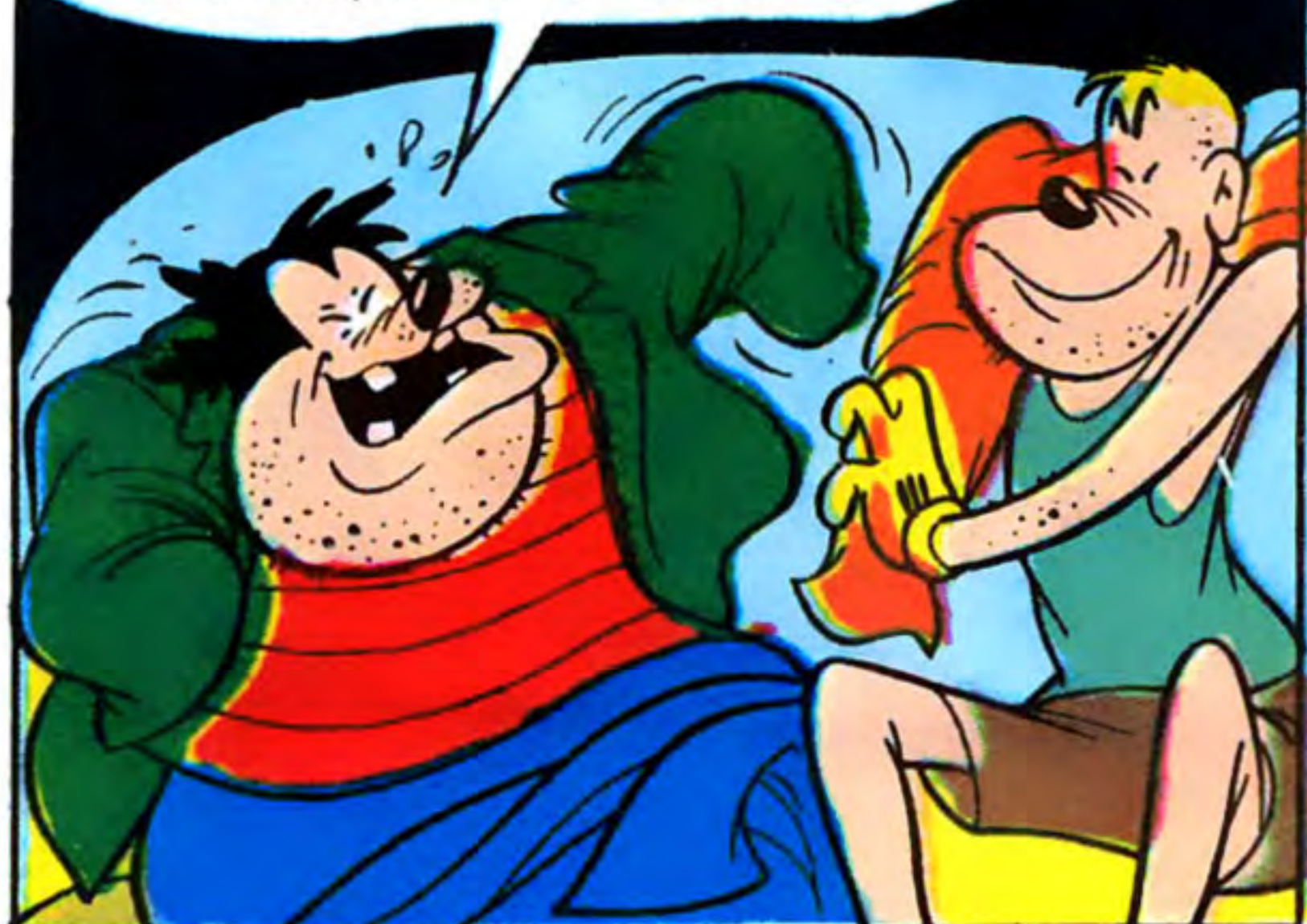
Findest du? Na ja, ich bin auch toll in Form!



Sekunden
später...



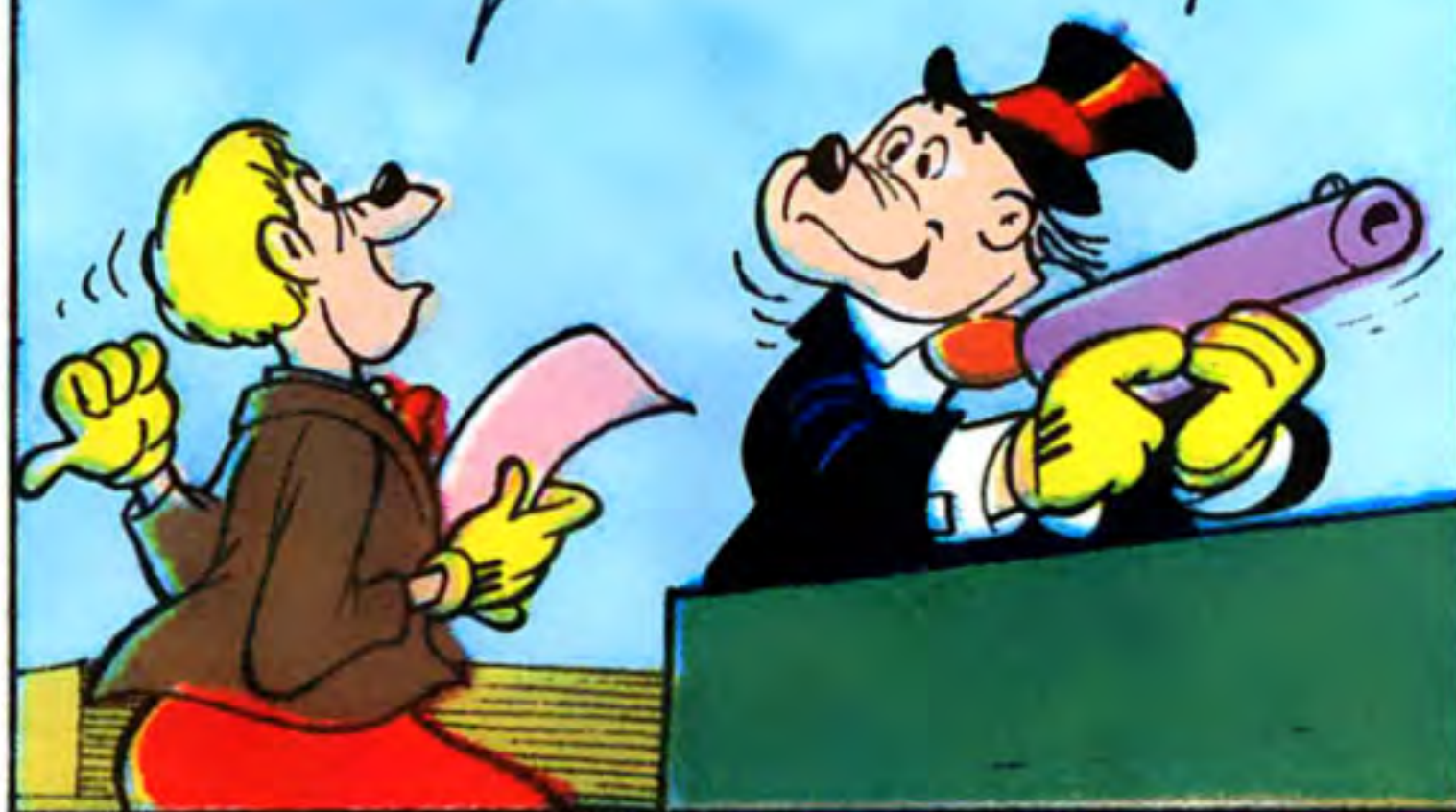
Die Startgebühr ist bezahlt, die Stofflappen mit den Startnummern haben sie mir schon zugeschickt. Dann nichts wie los, an den Start!



Kurz darauf...

Herr Bürgermeister!
Die letzten beiden Läufer sind eingetroffen!

Gut! Dann geb' ich jetzt den Startschuß!



So geht also das riesige Läuferfeld auf die Strecke, dem 42,195 km entfernten Ziel entgegen...

Loos!

PENG!

WETTKAMPFLEITUNG
JURY





Einige Kilometer später...







Wieder einige Kilometer später...



Was haben Sie, Herr Kommissar? Sie scheinen mir etwas außer Atem zu sein...

Keuch, keuch! Und ob ich außer Atem bin! Ich bin am Boden zerstört... meine Kondition ist auch nicht mehr das, was sie einmal war...



Ich sollte besser das Rennen aufgeben und mich um den Einbruch kümmern... Sie wissen ja, was Issel immer für Unsinn anstellt! Da geht garantiert alles schief...

Aber nein, Sie können doch jetzt nicht aufgeben!

Wo bleibt das gute Beispiel der Polizei?

Issel schafft das wunderbar allein! Sie werden sehen!



Na schön... aber in Form bin ich wirklich nicht... ich seh' schon Sterne vor den Augen...



Nein! Da vorn läuft Kater Karlo!

Was sagen Sie? Wie? Wo?





Beeilung! Sie haben uns entdeckt!

Wir müssen einen Zahn
zulegen, um sie ein-
zuholen!



Da! Ein Spurt der Läufer 124 und
125, der Herren Moby Dick und...
merkwürdig, der andere heißt auch
Moby Dick?!

Wer weiß, an wieviel-
ter Stelle Onkel Micky
jetzt liegt?

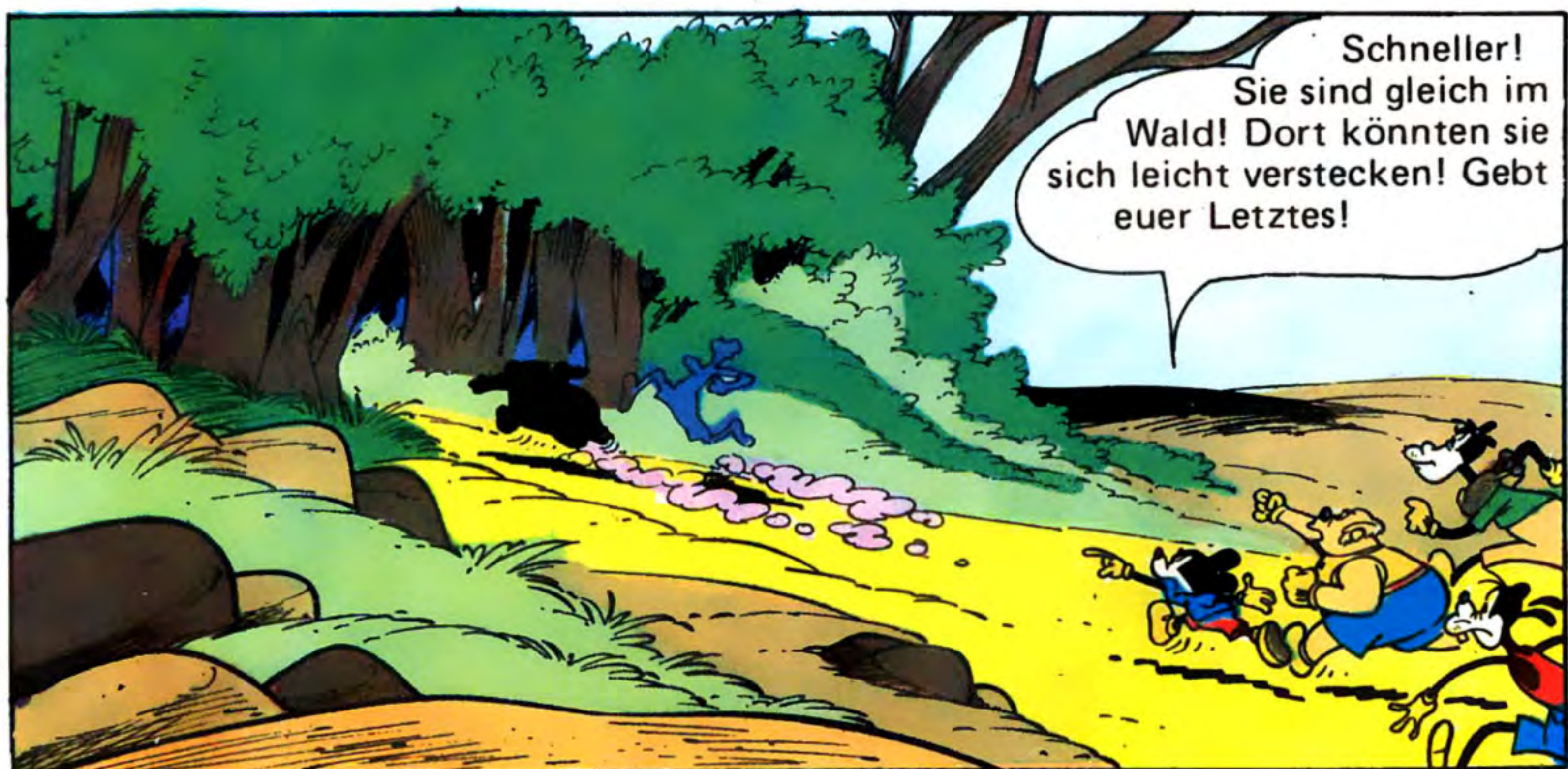


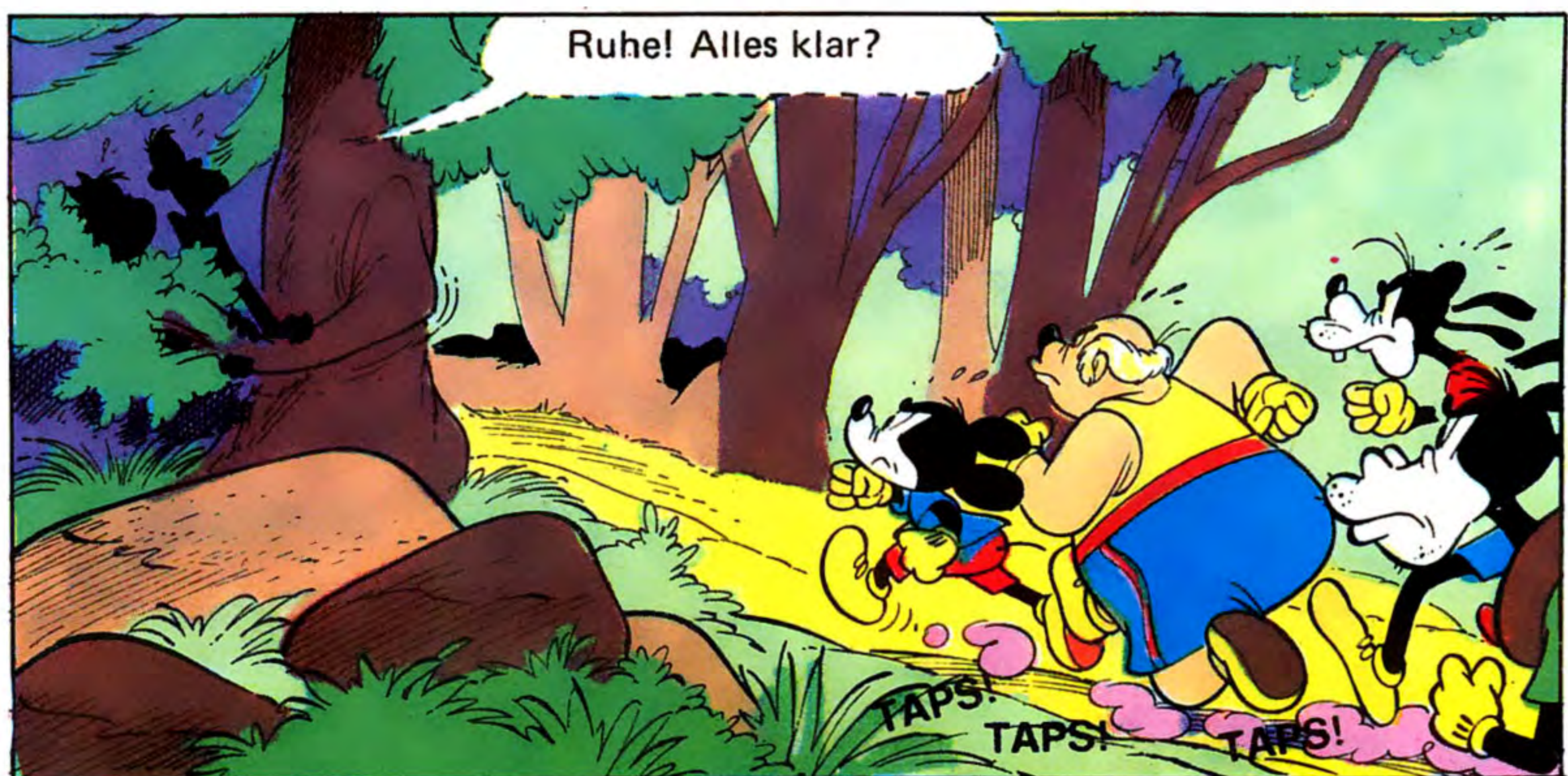
Macht euch keine Gedanken, Kinder!
Wir nehmen ihn am Ziel in Empfang!
Ihr werdet sehen, daß er den
Lauf gewinnt!

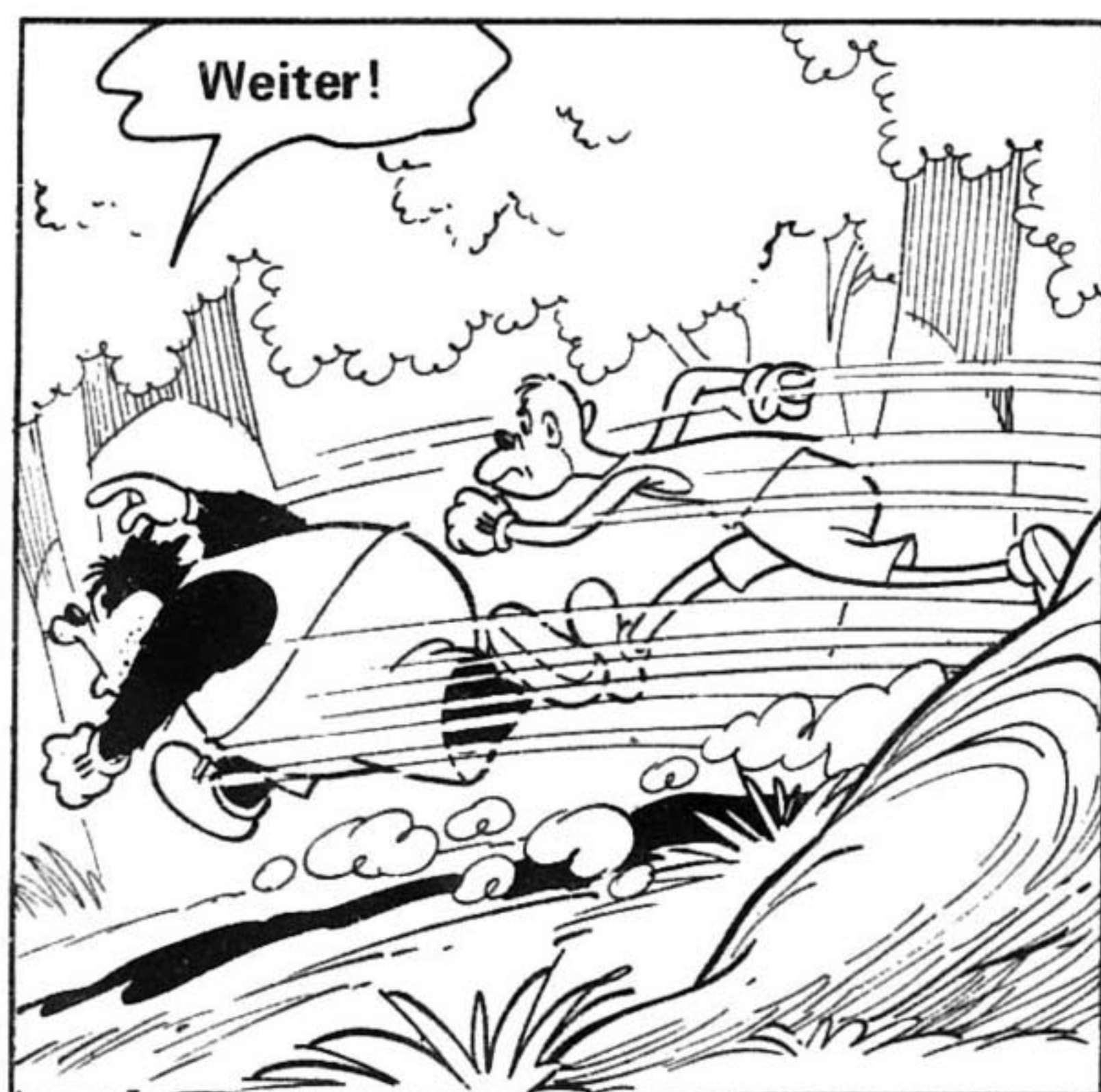
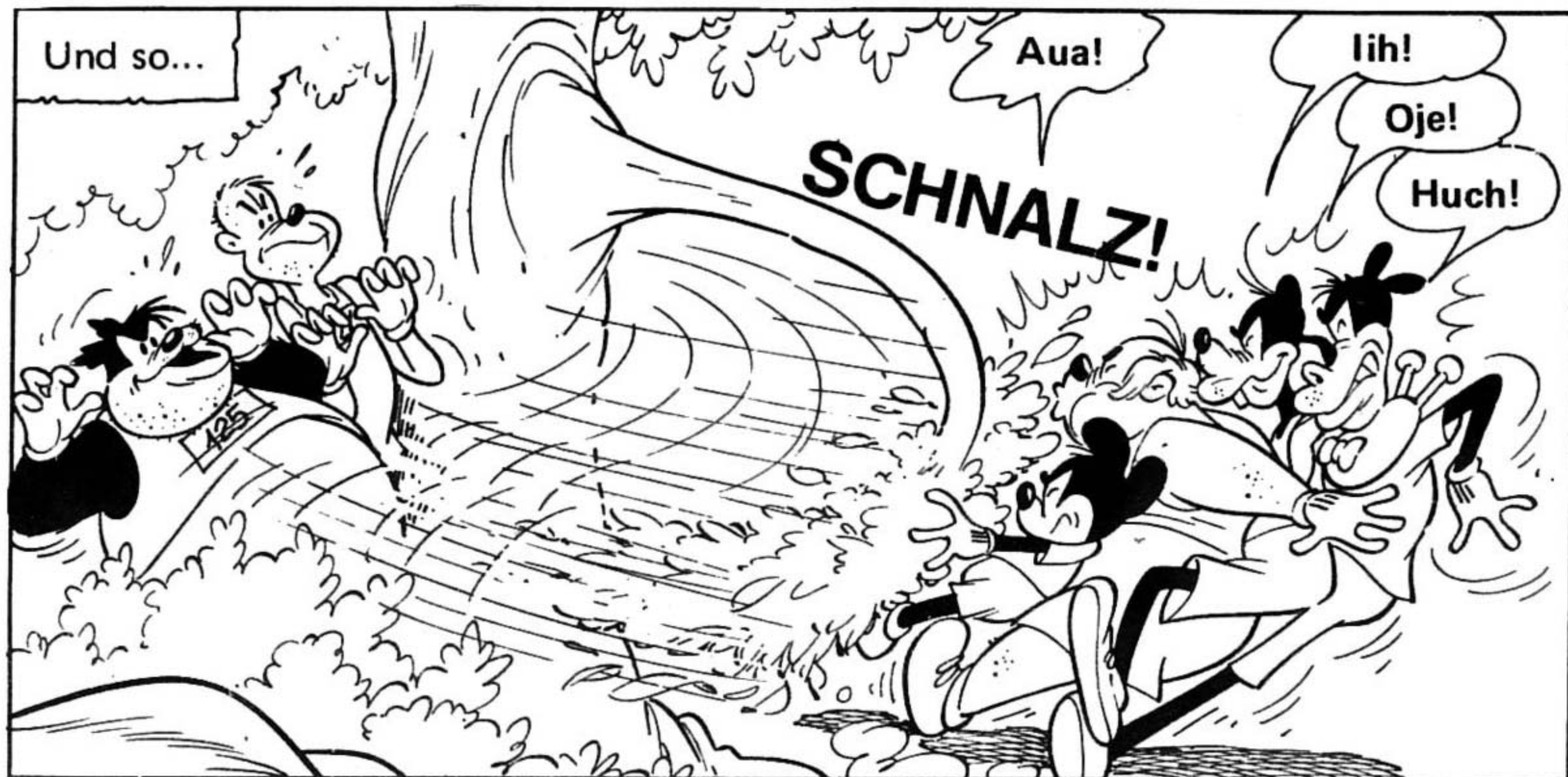


Fantastisch! Die Läufer 124 und 125
können ihren Vorsprung noch
immer halten!





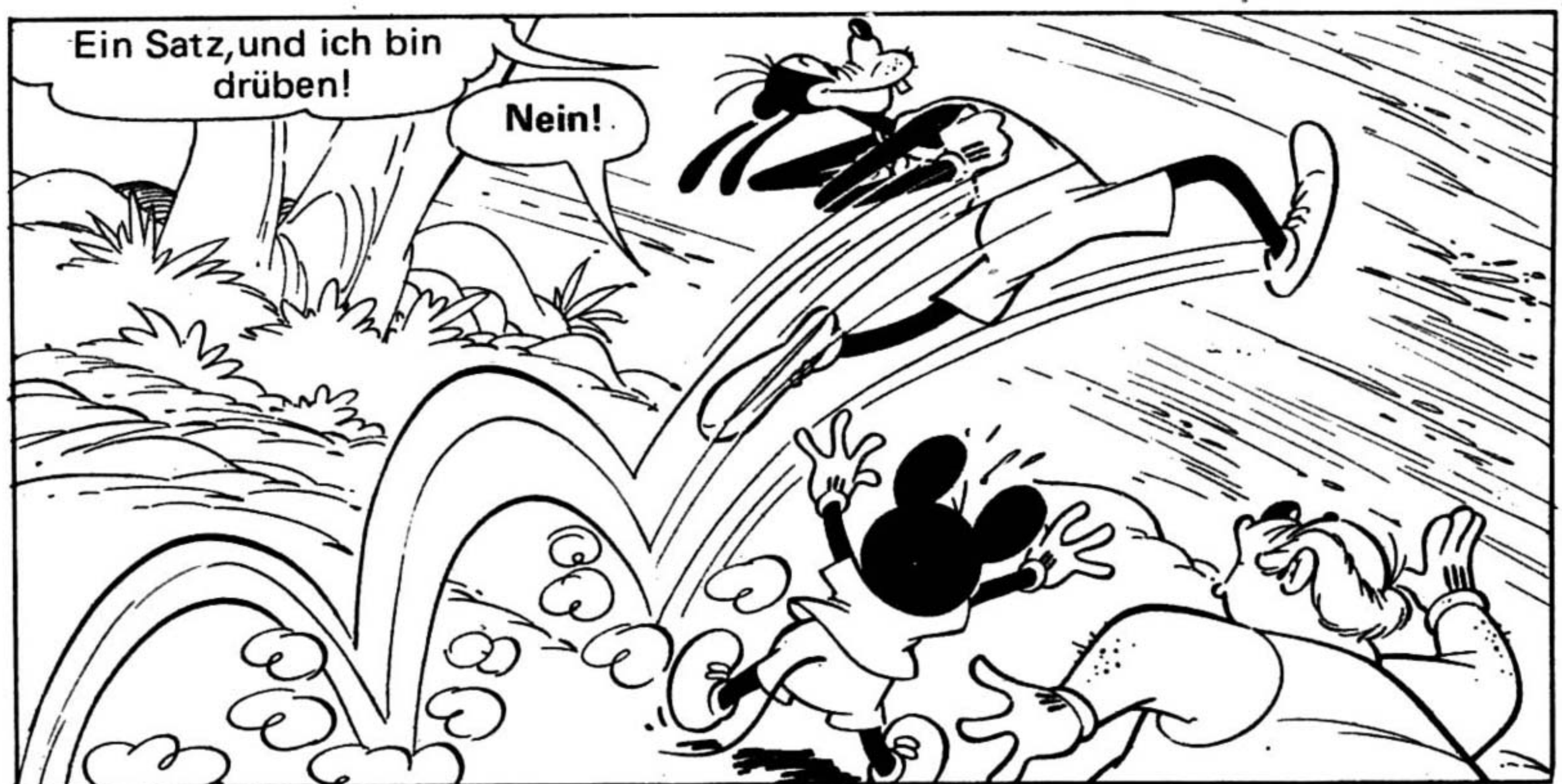


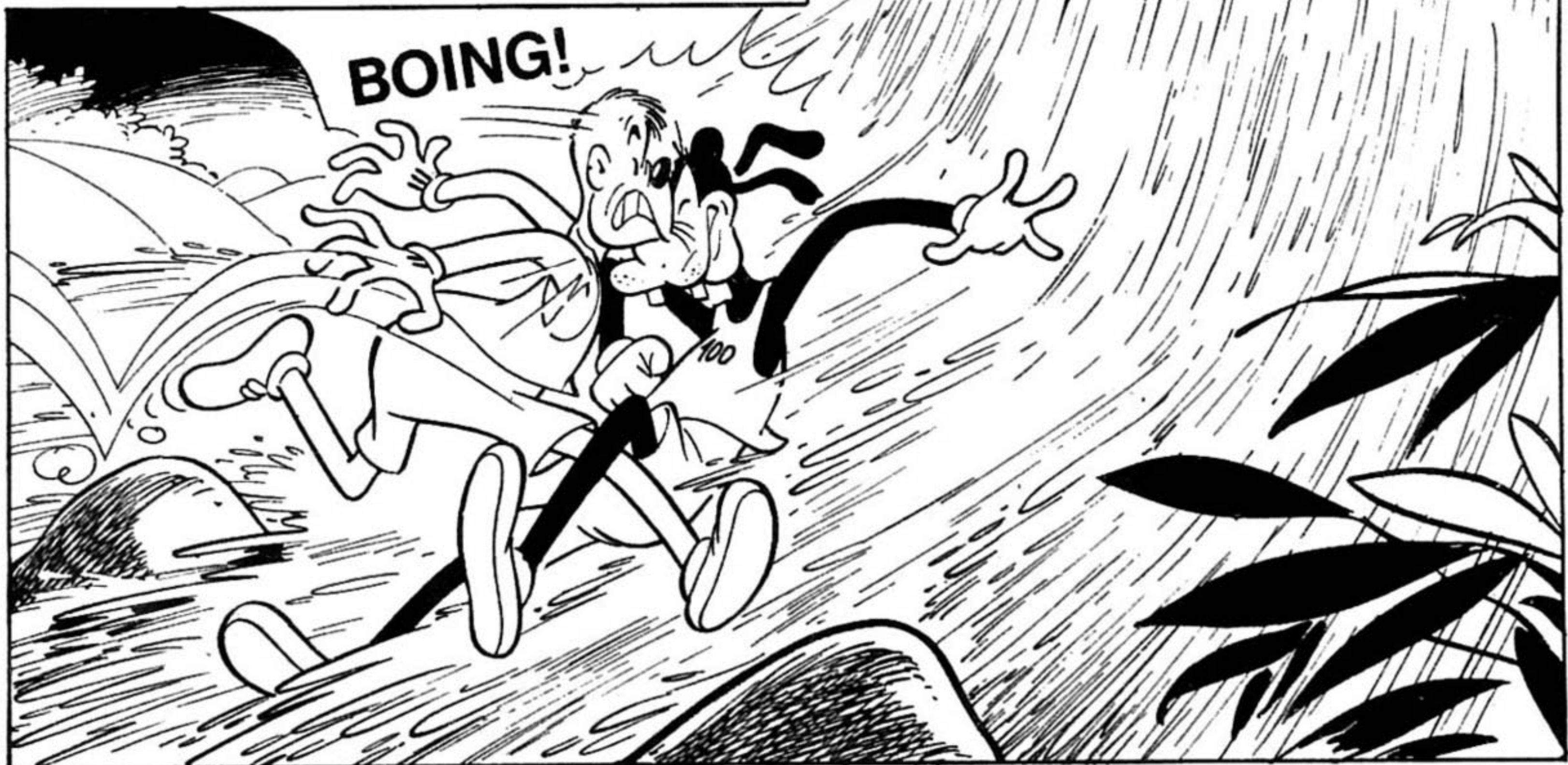
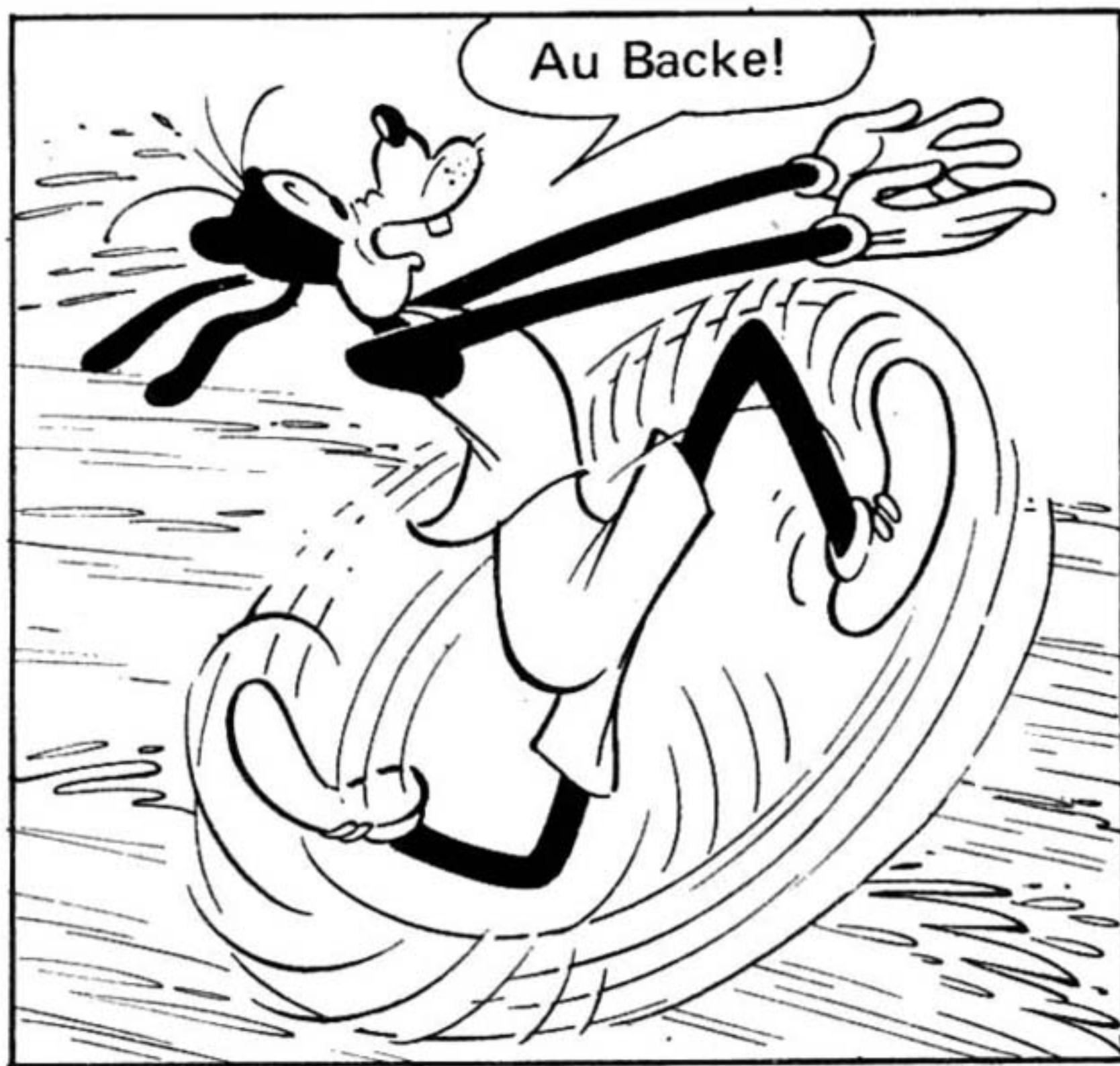


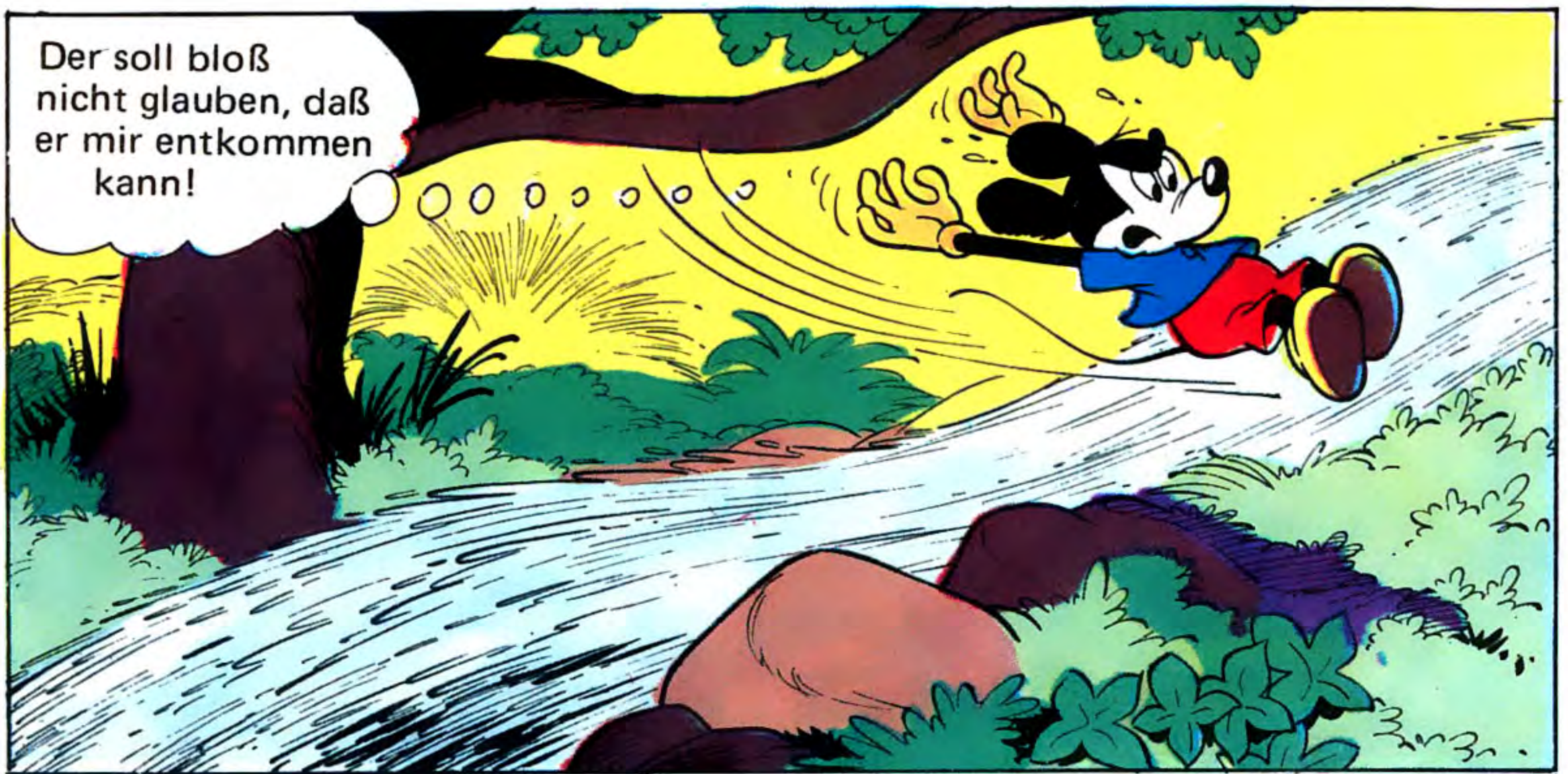












Der soll bloß nicht glauben, daß er mir entkommen kann!



Harharhar! Jetzt hab' ich endlich alle meine Widersacher abgeschüttelt! Gleich bin ich am Ziel, und Micky hat das Nachsehen.

In-
zwi-
schen...



Halt! Stehenbleiben!

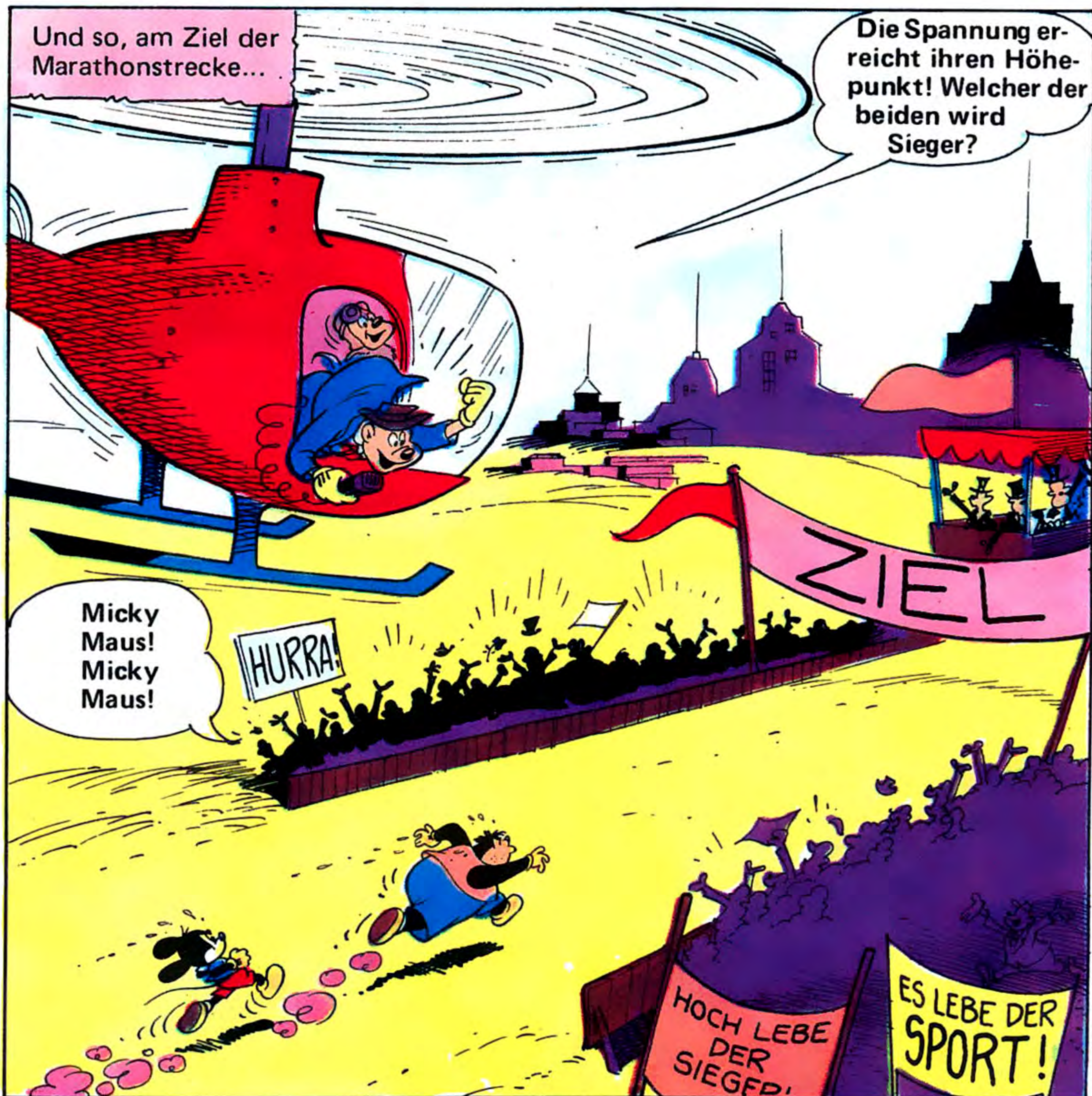
Schluck! Der Kerl ist schon direkt hinter mir!



Du kriegst mich nicht!

Ätsch!

Daß du dich da nur nicht täuschst! Ich hab' dich gleich!



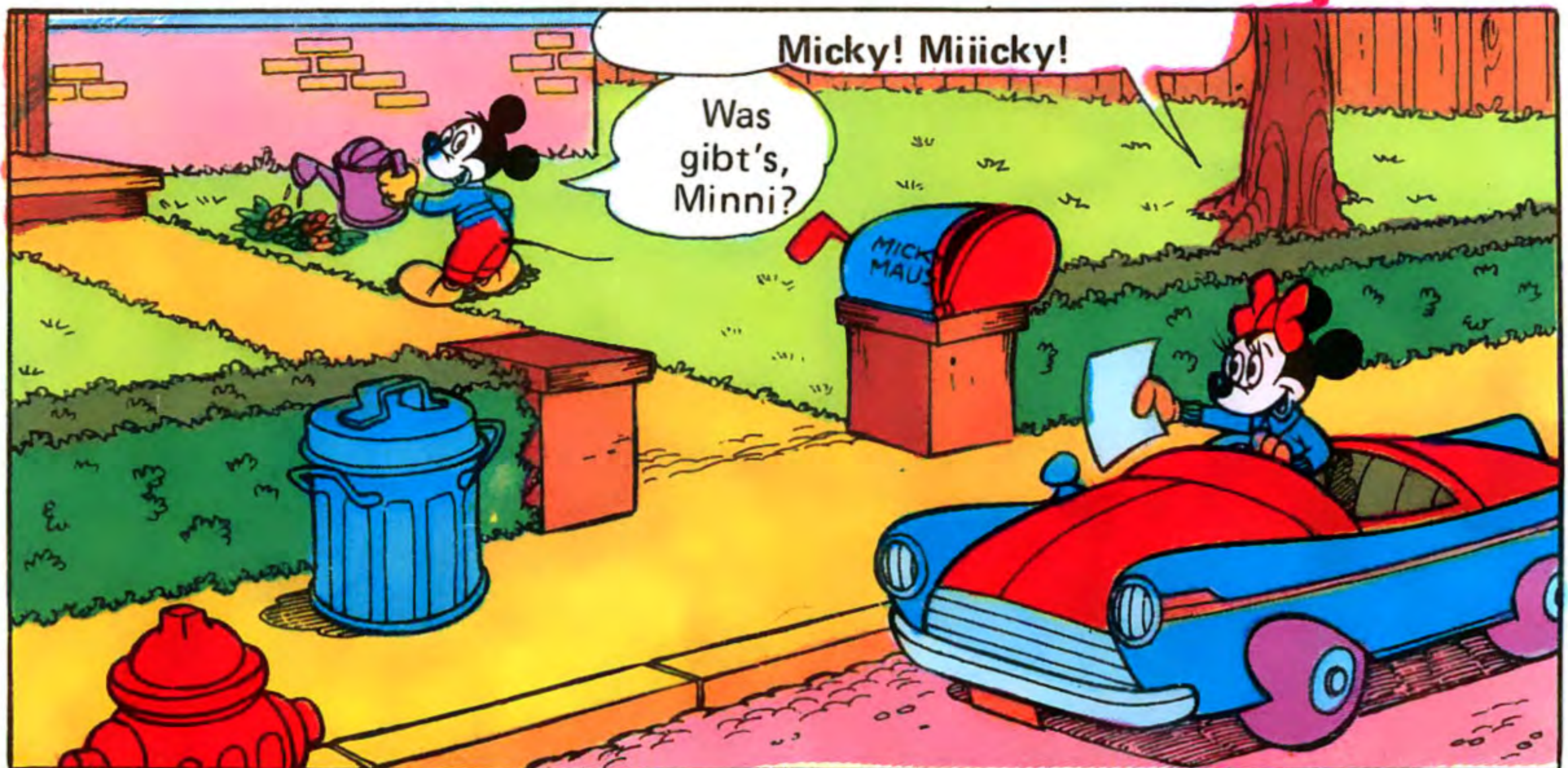


Ein paar Tage später...



WALT DISNEY

Die Flugzeug-entführung



ob du vielleicht, wenn's Dir nichts ausmacht, bei einem Entenhausener Juwelier eine Vorauswahl treffen und mit dem Schmuck hierher nach Maishofen kommen könntest? Vielleicht kann ja auch Micky sich freimachen? Wir wollen nämlich einen großen Ball geben! Bis bald! Deine Klarabella



Wenig
später...



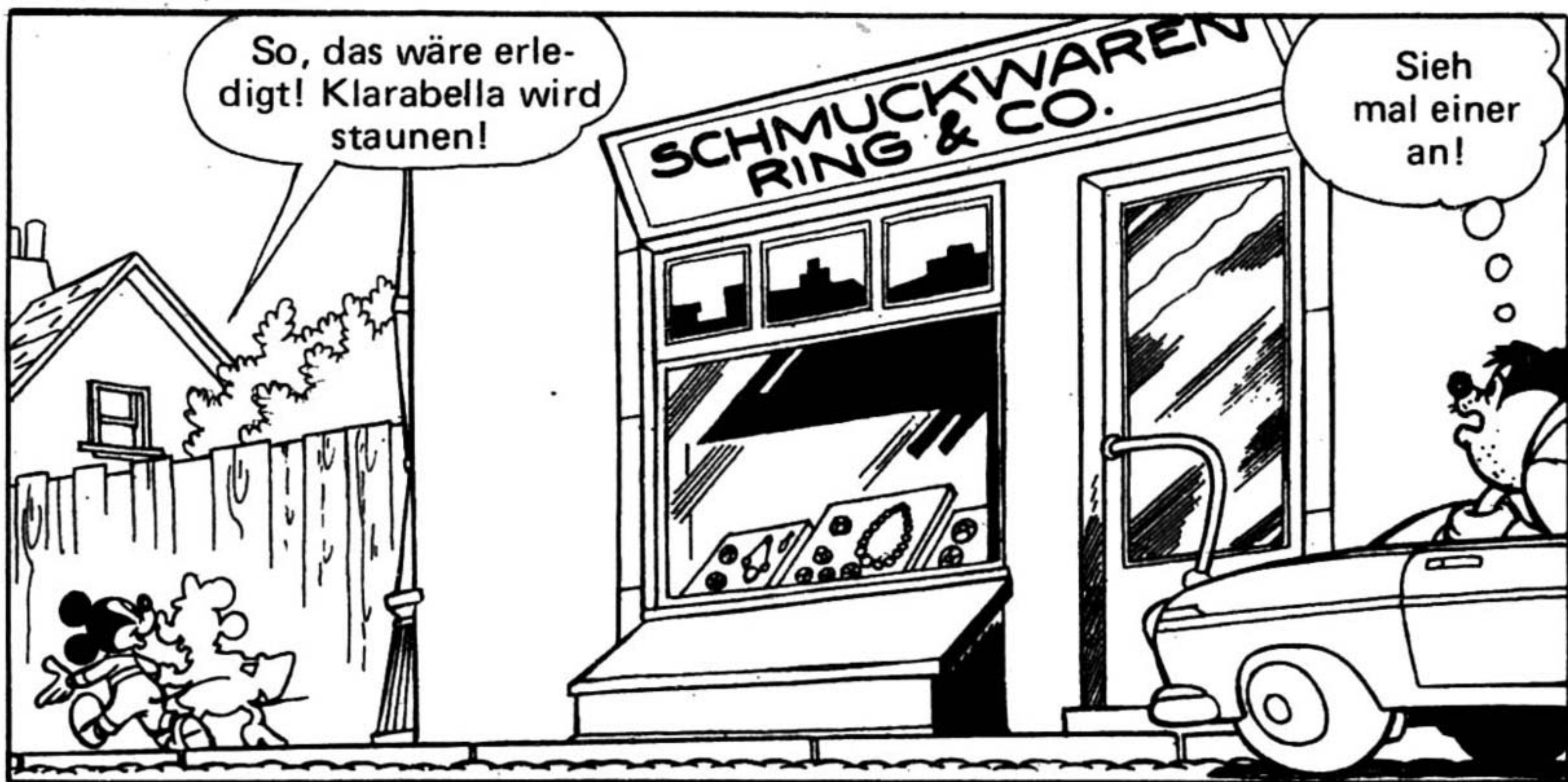
Es wird mir ein Vergnügen sein, der Dame eine Auswahl meiner schönsten Arbeiten zu unterbreiten!
Einer meiner Leute wird die Dame bereits morgen aufsuchen!

Besten Dank
und auf Wiedersehn!



So, das wäre erledigt! Klarabella wird staunen!

Sieh
mal einer
an!

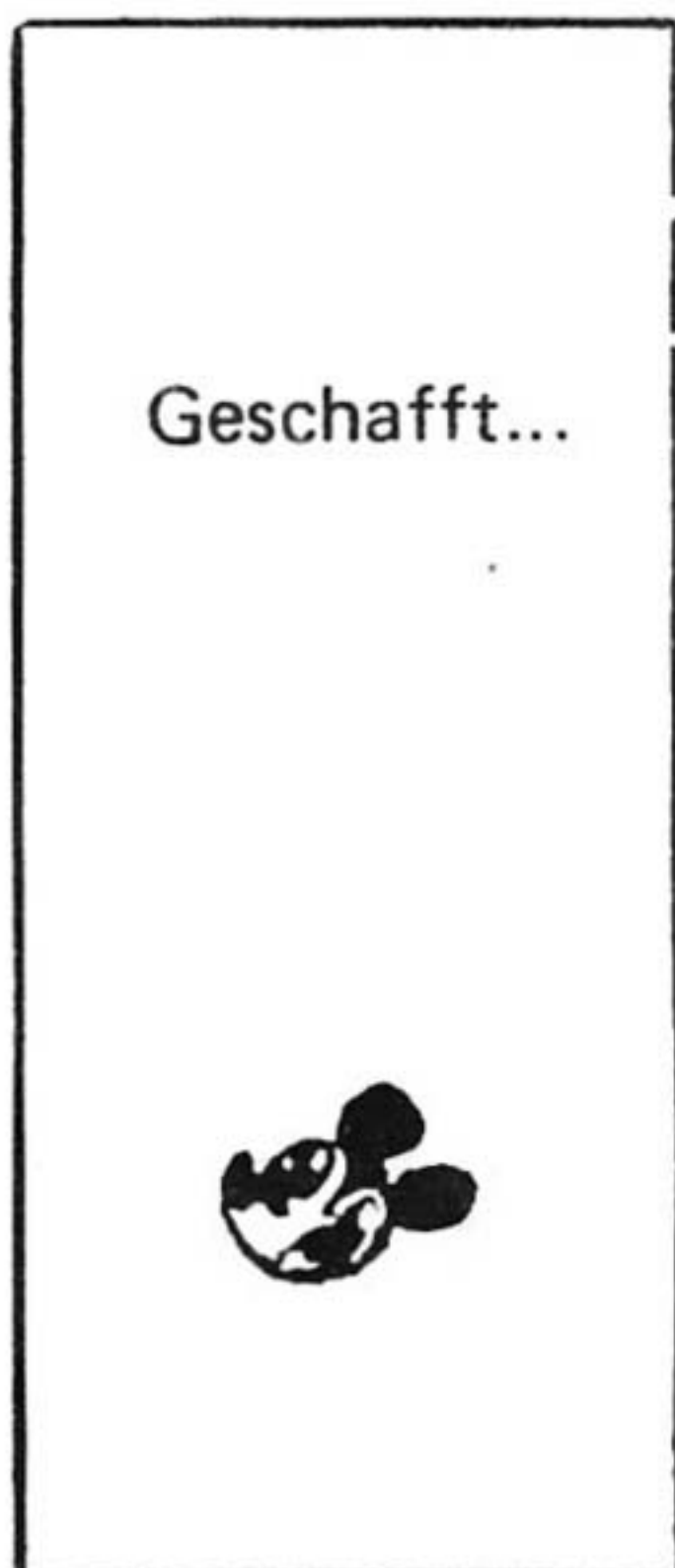


Micky kommt mit Minni aus einem Juwelierladen! Ich wette zehn zu eins, daß er ihr ein wertvolles Schmuckstück gekauft hat!

Tut mir nur leid, daß ich ihr nicht beim Aussuchen helfen kann!

Aber warum denn nicht?











Am nächsten
Morgen am
Flughafen...



Ah, da ist ja der Teilhaber von
Herrn Ring! Bestimmt hat er
die Diamantenkollektion für
Klarabella! Der Arme hat ja
keine Ahnung, was
ihm blüht!



Achtung! Achtung!
Letzter Aufruf für
den Flug EA 711
nach Mais-
hofen!

Na endlich!



Angeneh-
men Flug,
mein Herr!



Aha! Der Teilhaber von Herrn
Ring sitzt zwei Reihen vor mir!
Er hält die Tasche vor sich
auf den Knien!



Endlich geht's
los! Wird auch
Zeit!



Nach
zwei
Stunden
Flug-
zeit...



Meine Damen und Herren!
Wir überfliegen jetzt die frucht-
bare Tiefebene des Büffeltals! Un-
ter uns sehen wir die endlosen Wei-
deflächen, nur durchzogen von
einer Eisenbahnlinie!



Har! Genau
auf der Linie werd'
ich nachher ab-
dampfen!



So! Ich glaub', der Zeit-
punkt ist günstig! Jetzt
kann's losgehen!



Verehrte Fluggäste! Bitte
bleiben Sie ruhig auf Ihren
Plätzen! Solange Sie meinen
Anweisungen folgen, wird
Ihnen nichts geschehn!



Rasch, Käpt'n! Drehn Sie um, und fliegen Sie zum Büffeltal! Ich hab' bestimmte Gründe, Sie dort zu einer Zwischenlandung zu zwingen!



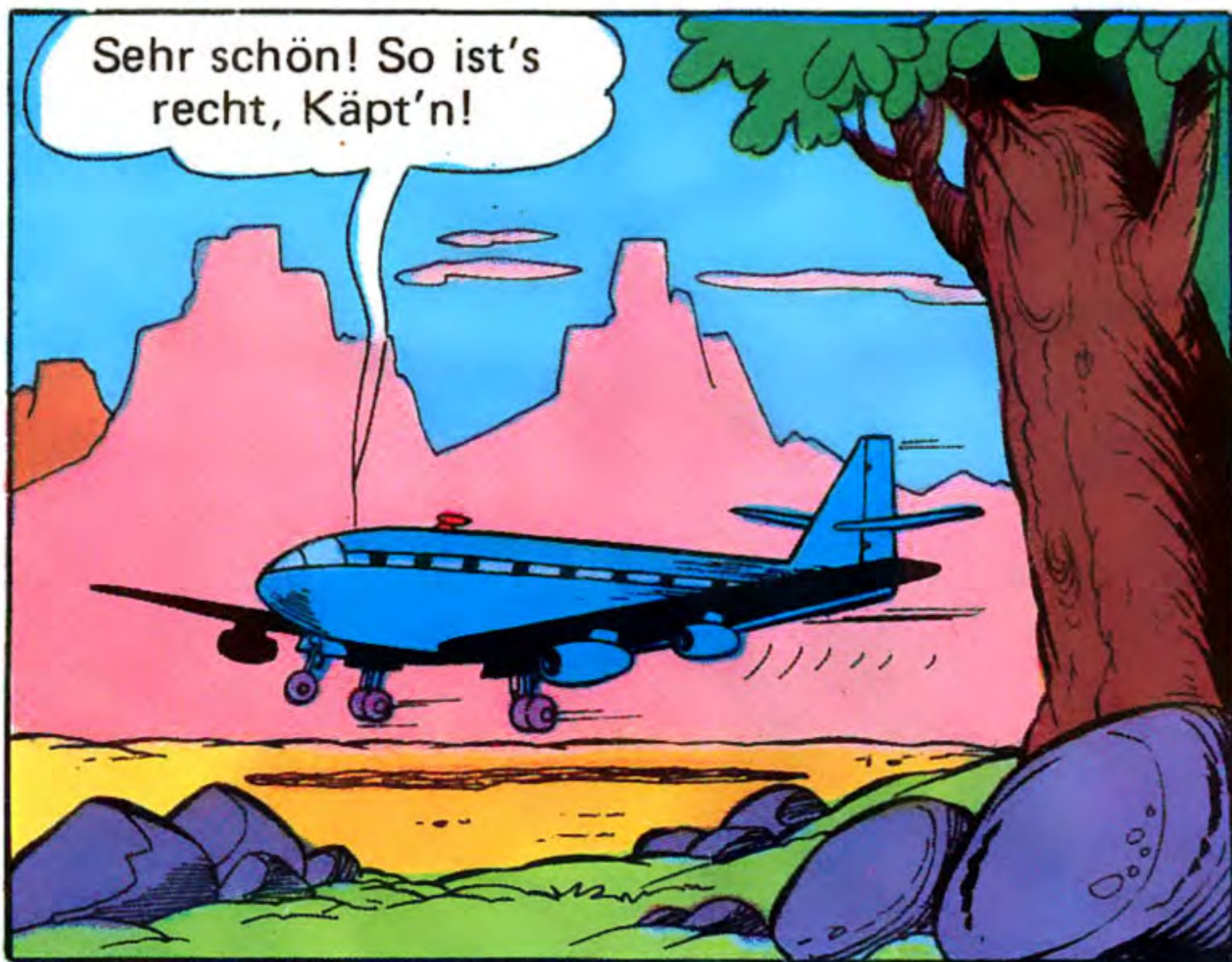
Keinerlei Funksprüche an den Tower! Verstanden? Sobald Sie mich abgesetzt haben, können Sie weiterfliegen!



Sicher ein Irrer! Am besten, ich tu, was er sagt! Sonst bring' ich nur uns und die Passagiere in Gefahr!



Sehr schön! So ist's recht, Käpt'n!



Ganz ruhig bleiben! Ich will mir nur ein kleines Souvenir von der schönen Reise mitnehmen!

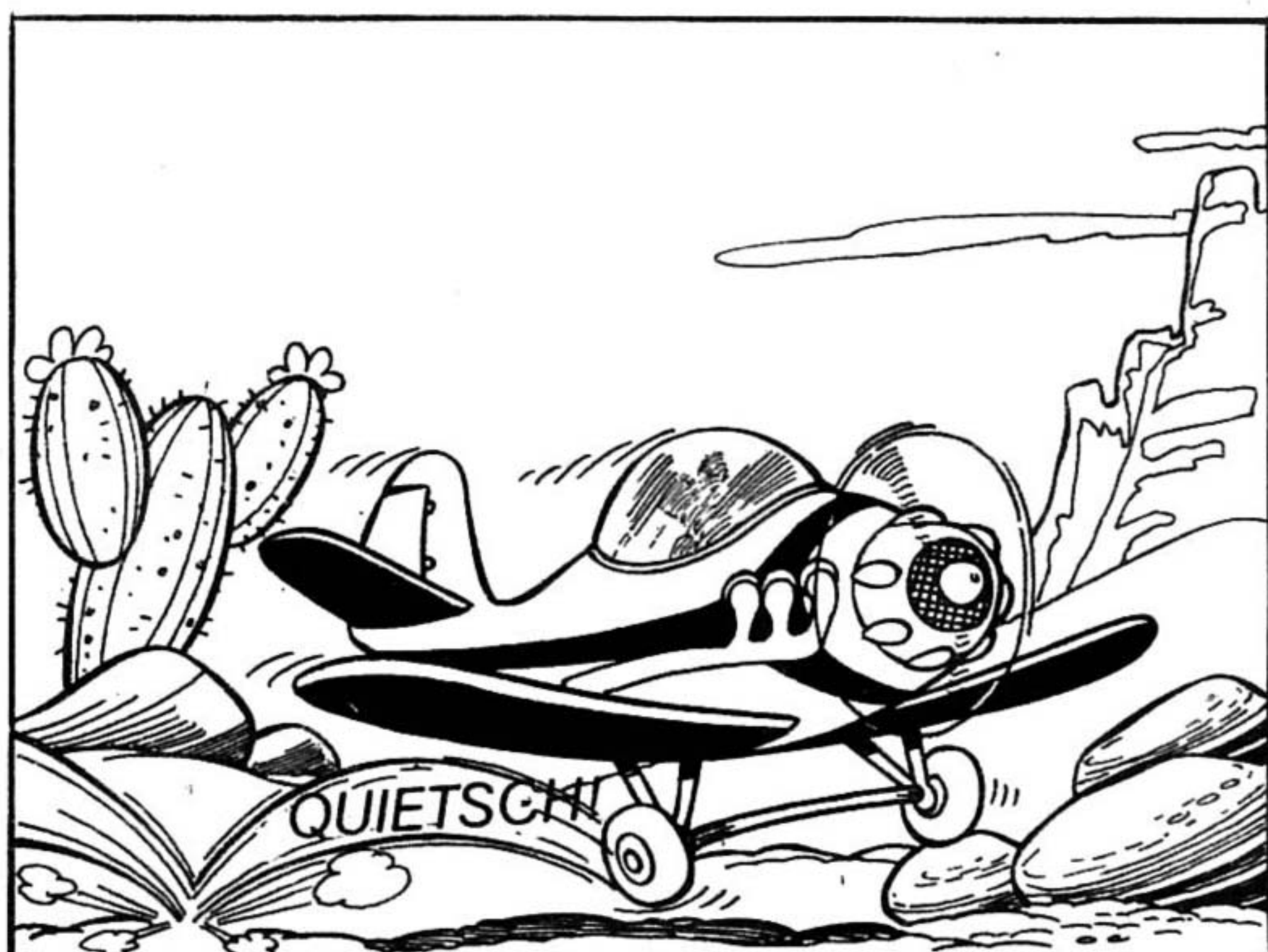
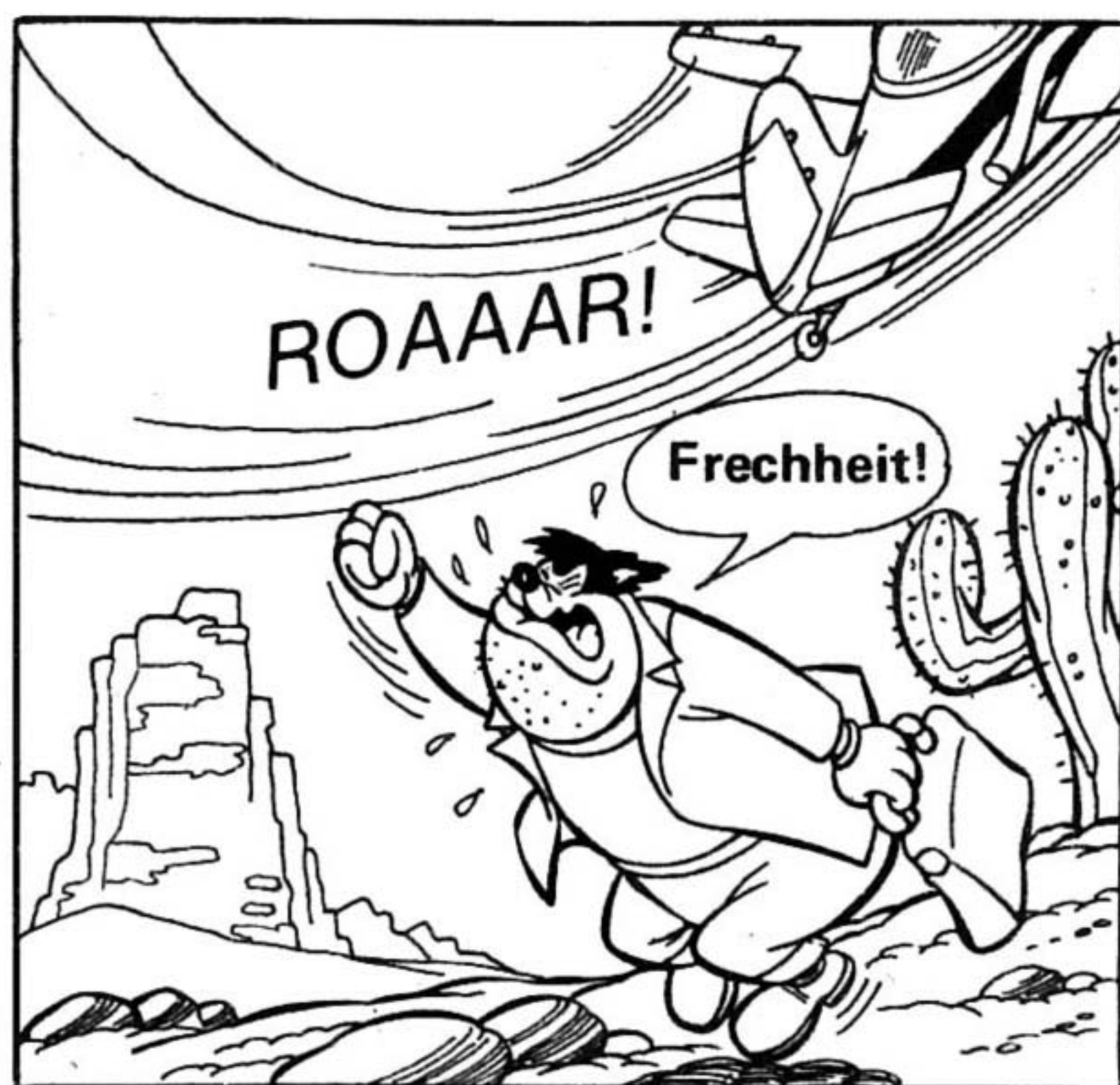


Her mit der Tasche! Wird's bald!

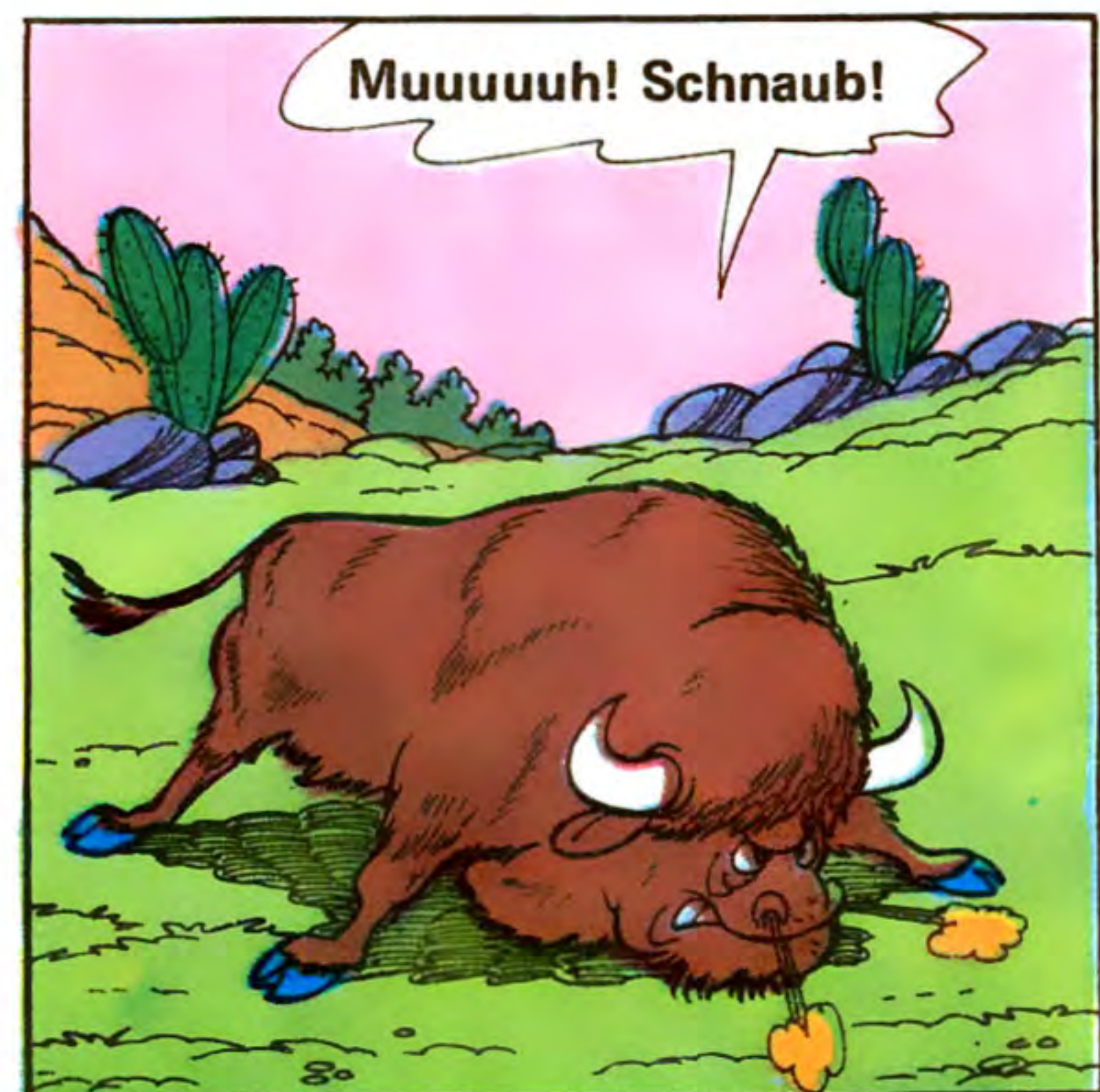
Nein!
Hiiiiilfe!











Harharhar! Da kommt mir jemand zu Hilfe! Ich hatte ja ganz vergessen, daß das Büffeltal ein riesiges Weideland ist!

?



ZACK!



Da staunst du, wie? Hör endlich auf, so blöd zu lachen!

Minni, du auch hier? Na so was!



Bravo, Minni! Laß die Pistole weiterhin entsichert! Ich hol' ein Seil aus dem Flugzeug! Dann erfahren wir endlich, was in der Tasche ist!



Bring sie am besten gleich mit her!















Kurz dar-
auf in
Buffalo-
town...



Große Neuig-
keiten, Sheriff!

Der Pilot der Linienmaschine
nach Maishofen hat über
Funk durchgegeben, daß
an Bord des Flugzeugs
eine Tasche mit Diaman-
tenschmuck geraubt wor-
den ist!



Der Täter hat den Piloten
zu einer Zwischenlandung
gezwungen und ist ent-
kommen...

Weiß
ich!

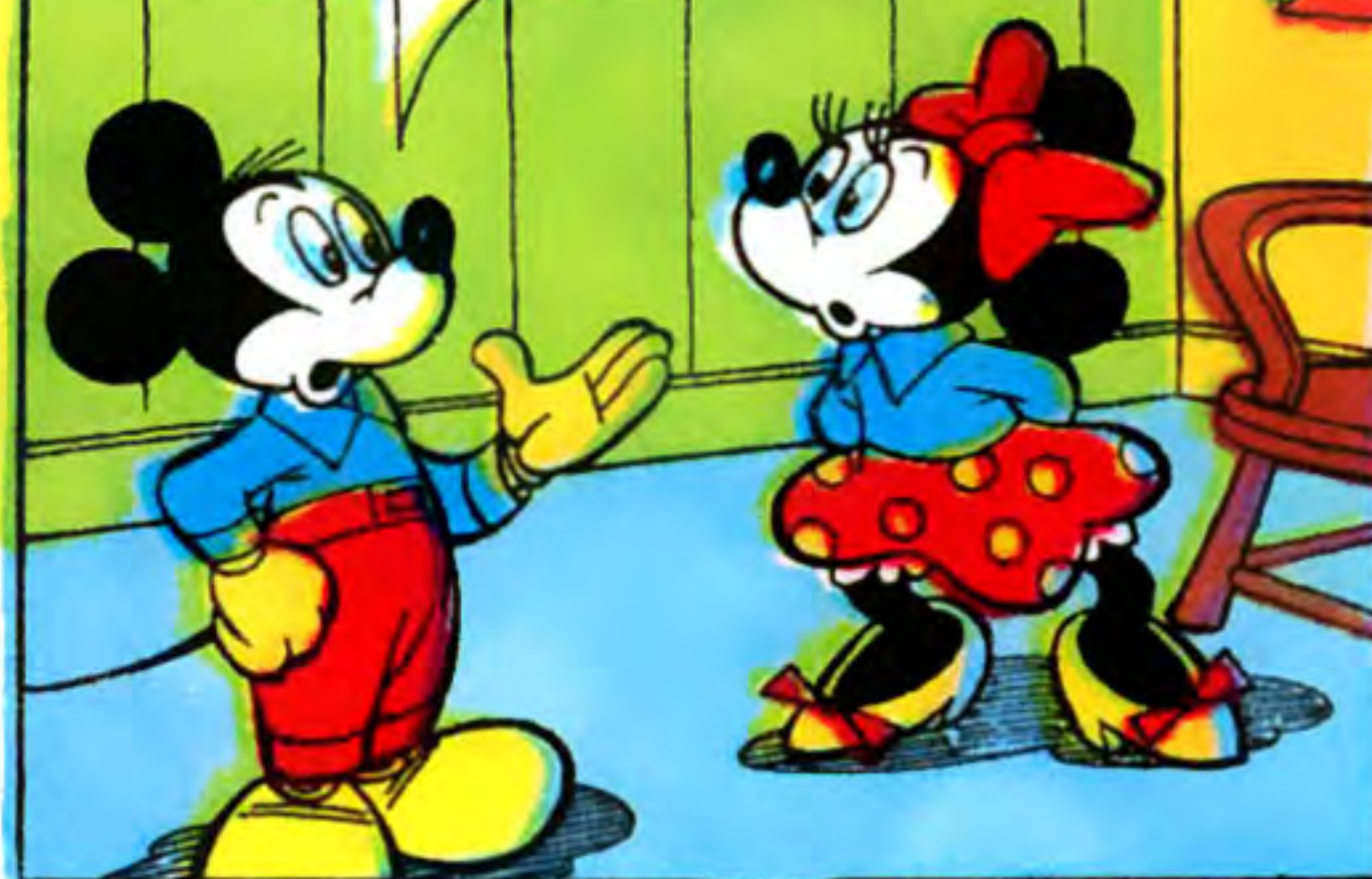


Woher wissen Sie
das?



Ein Sheriff verliert
eben nie den Überblick!

Eins steht wohl fest, Minni!
Bei dem geraubten Diaman-
tenschmuck kann es sich nur
um die Kollektion handeln,
die Juwelier Ring für
Klarabella bestimmt
hatte!



Und Kater Karlo hat von der Sache gewußt, weil er Klarabellas Brief in deiner Handtasche gefunden hatte, verstehst du?



Er hat auch mitbekommen, daß wir uns an Herrn Ring gewandt haben, weil er uns aus dem Geschäft kommen sah!



...Aber der Gauner hätte nie im Leben den Schmuck an sich bringen können, wenn er nicht genau darüber informiert gewesen wäre, wann der Mitarbeiter von Herrn Ring fliegen würde!



Wer kann ihm diese Information nur gegeben haben? Oh, ich ahne es...



Schnell, Sheriff! Wenn Sie überhaupt noch etwas retten wollen, dann geben Sie eilends dieses Telegramm hier nach Entenhausen durch!















Der

WALT DISNEY

geheimnisvolle Mister K.

Tatort: Entenhausen.
Zeitpunkt: Mitten in der
Nacht. Alles liegt in tief-
ster Ruhe...

KNIRSCH!

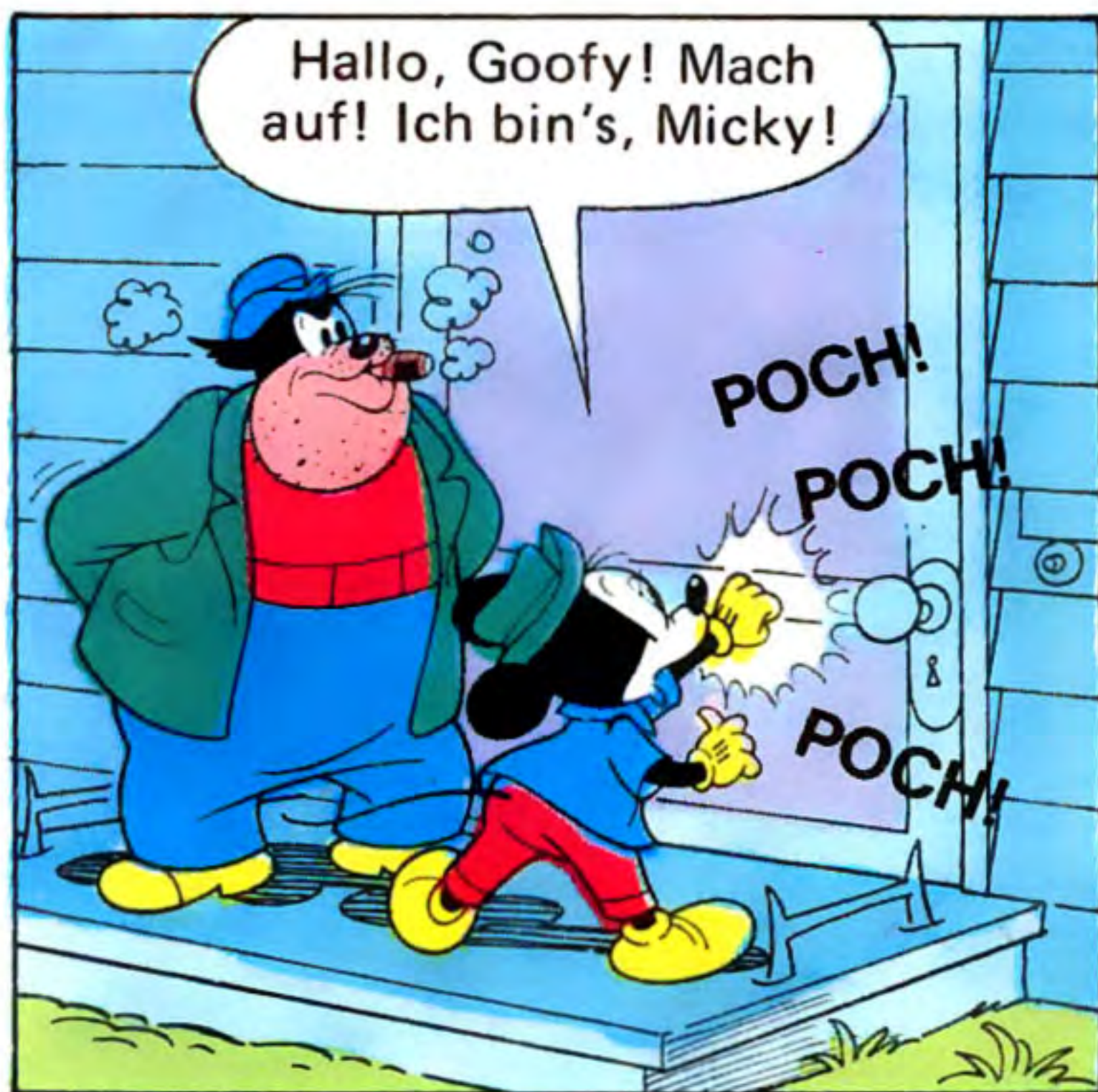
SCHNAPP!

Geschafft!

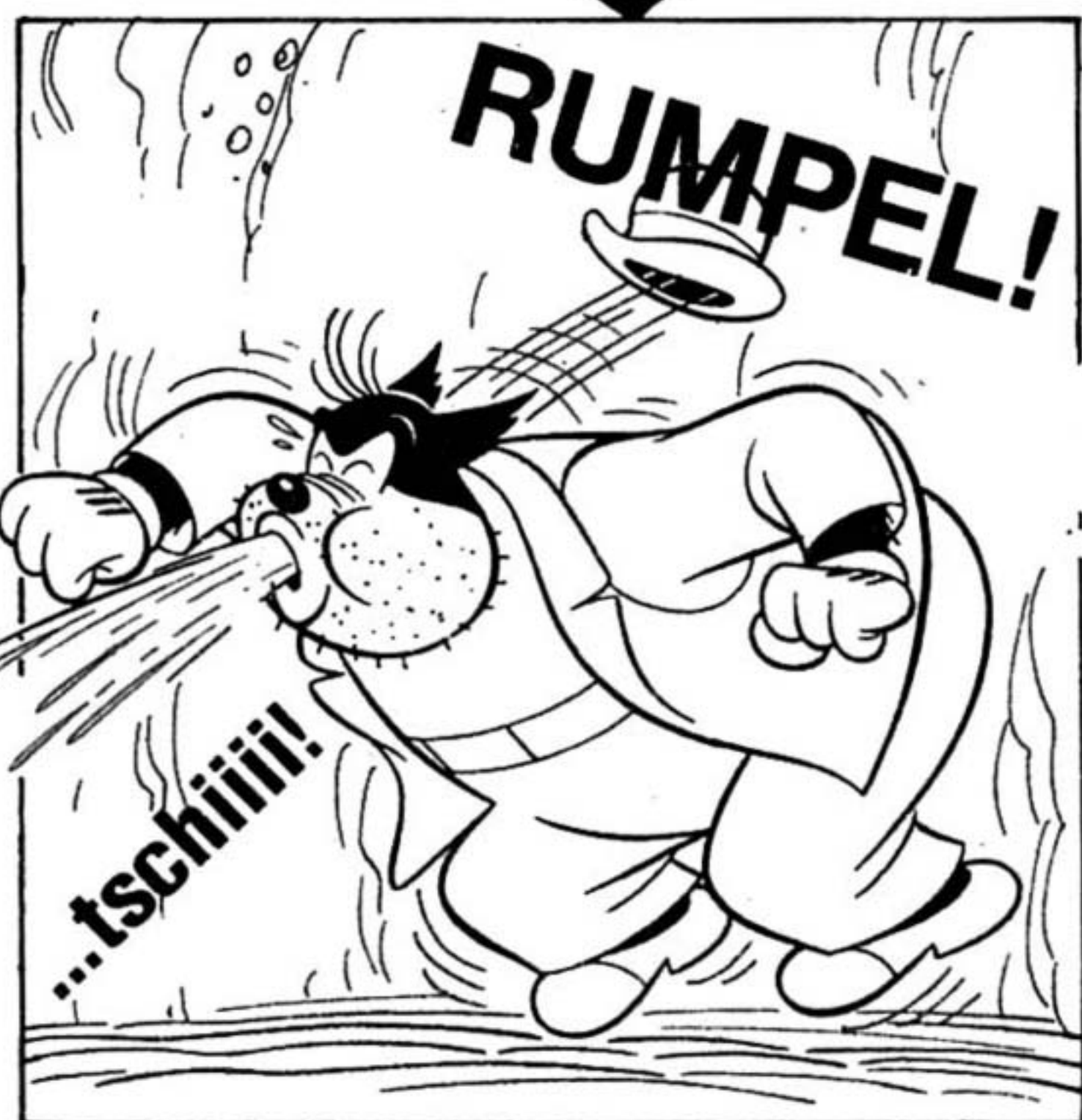
Oooh? Was war
das eben?



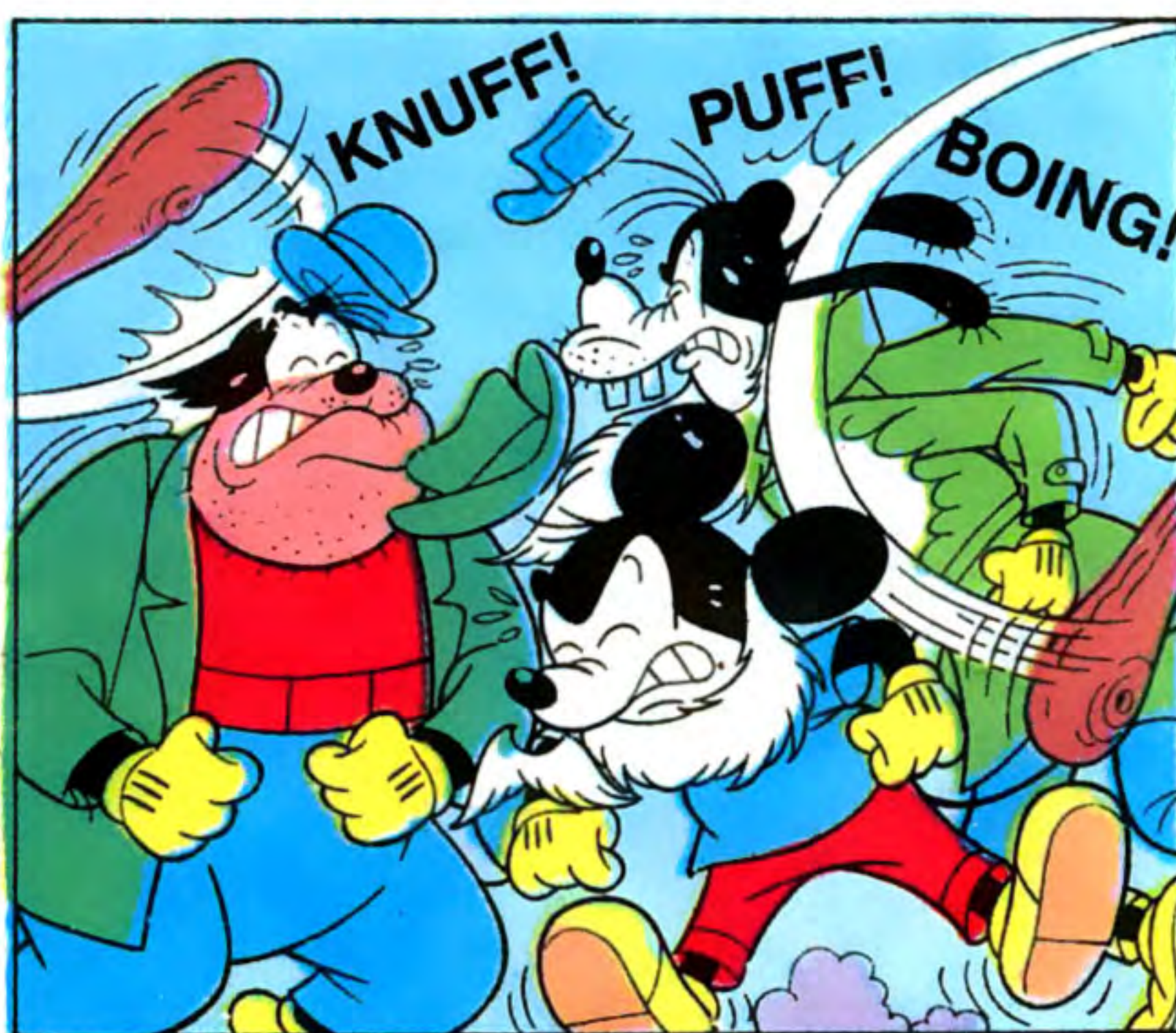


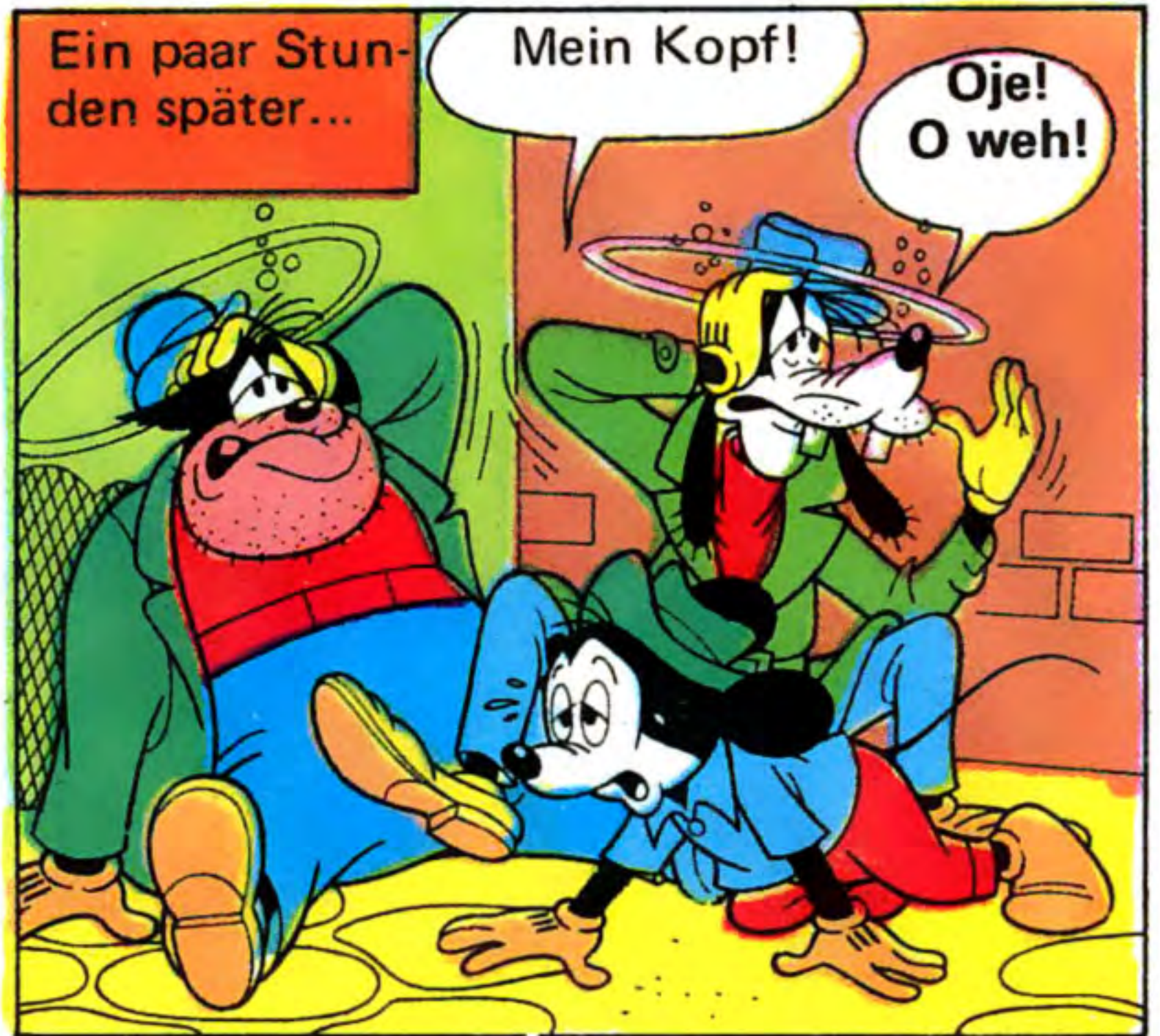












Ein paar Stunden später...

Mein Kopf!

Oje!
O weh!



Eine Zelle!

Die haben uns aber schön reingelegt!



Wir müssen hier raus!

Hm...? Da! Die Zeitungen! Ich hab's!



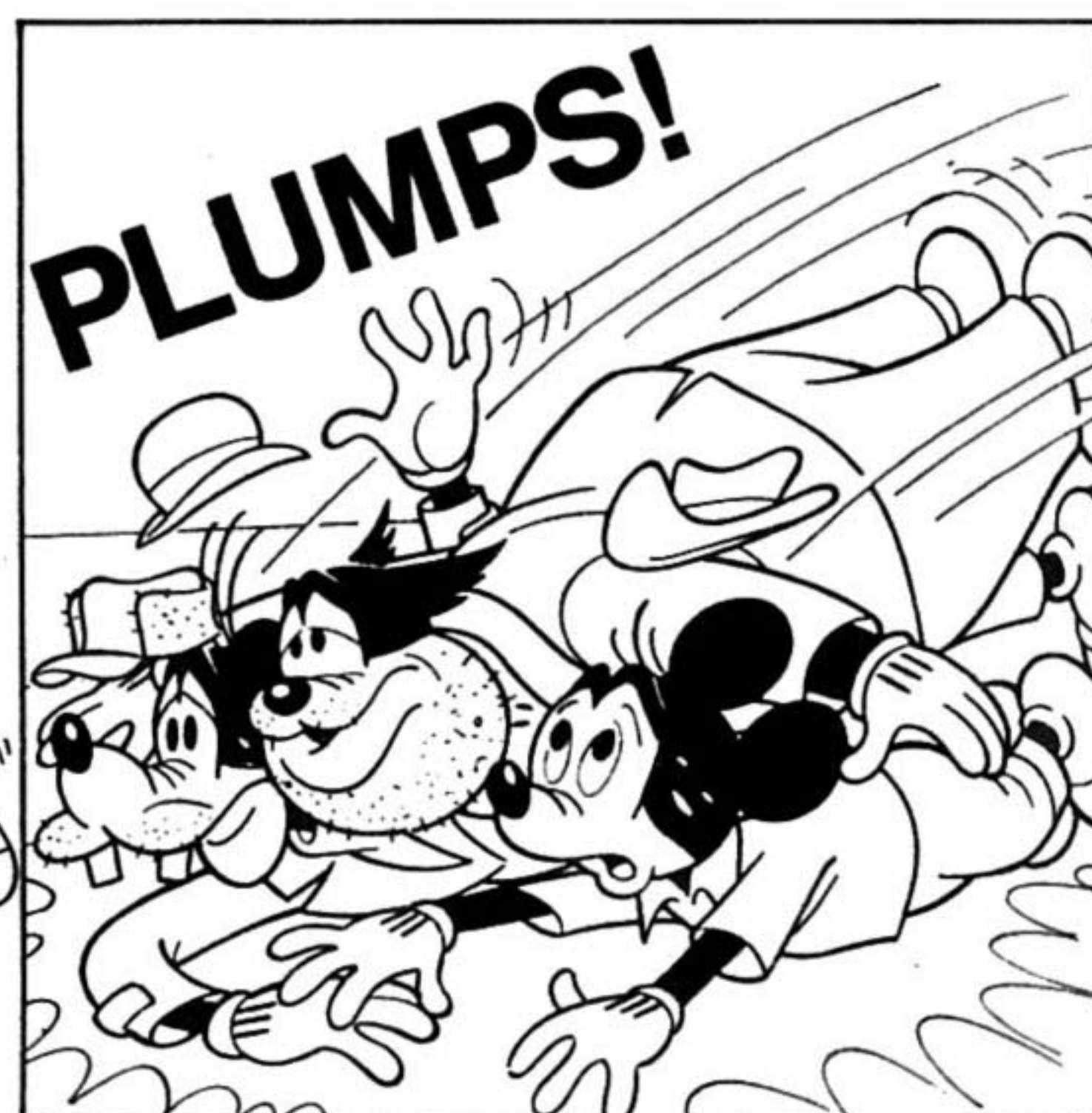
Während ich und Goofy... flüster... bsss! Verstanden, Karlo?

Klar!



Der hat Nerven!

RATSCH!



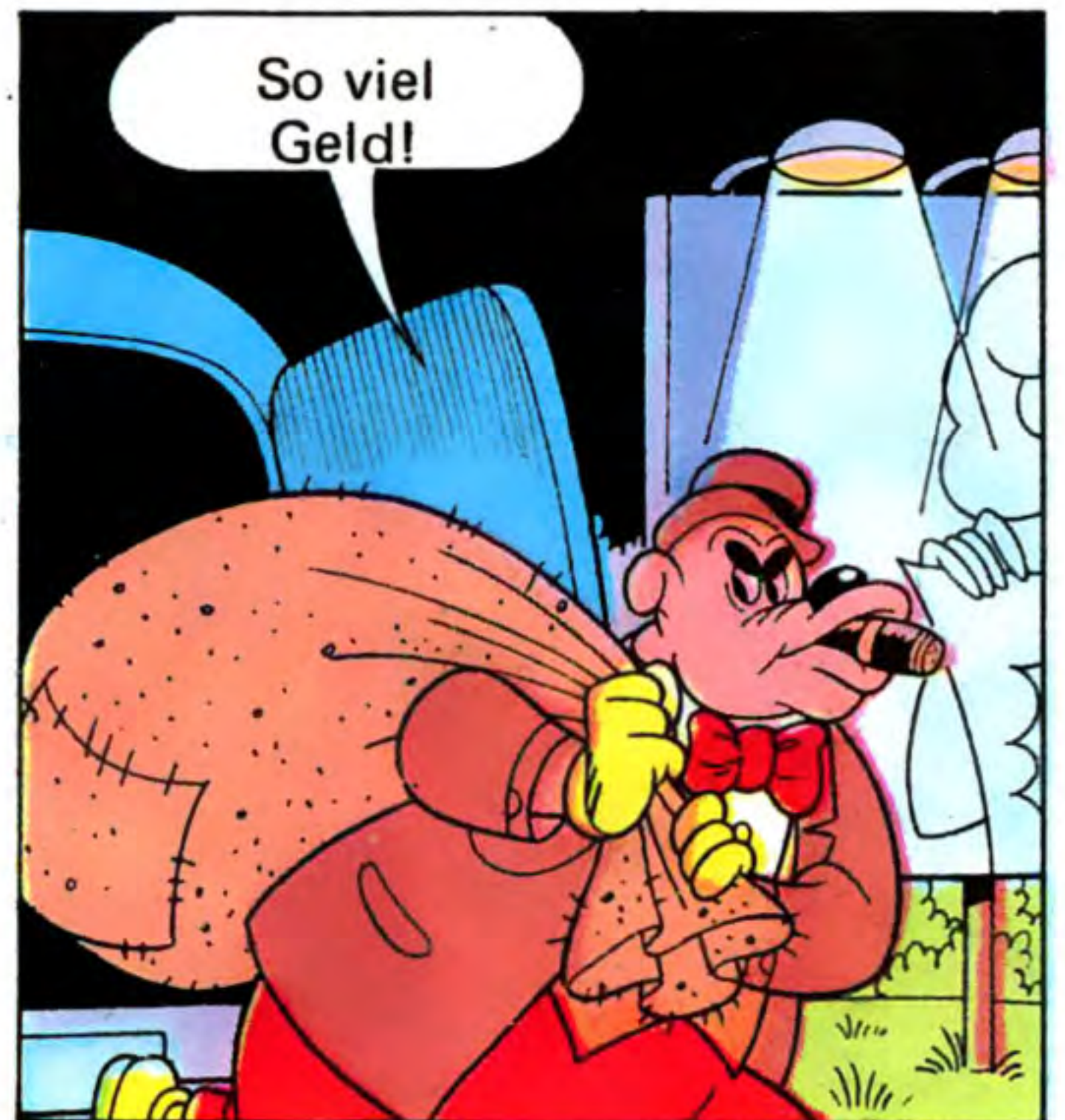
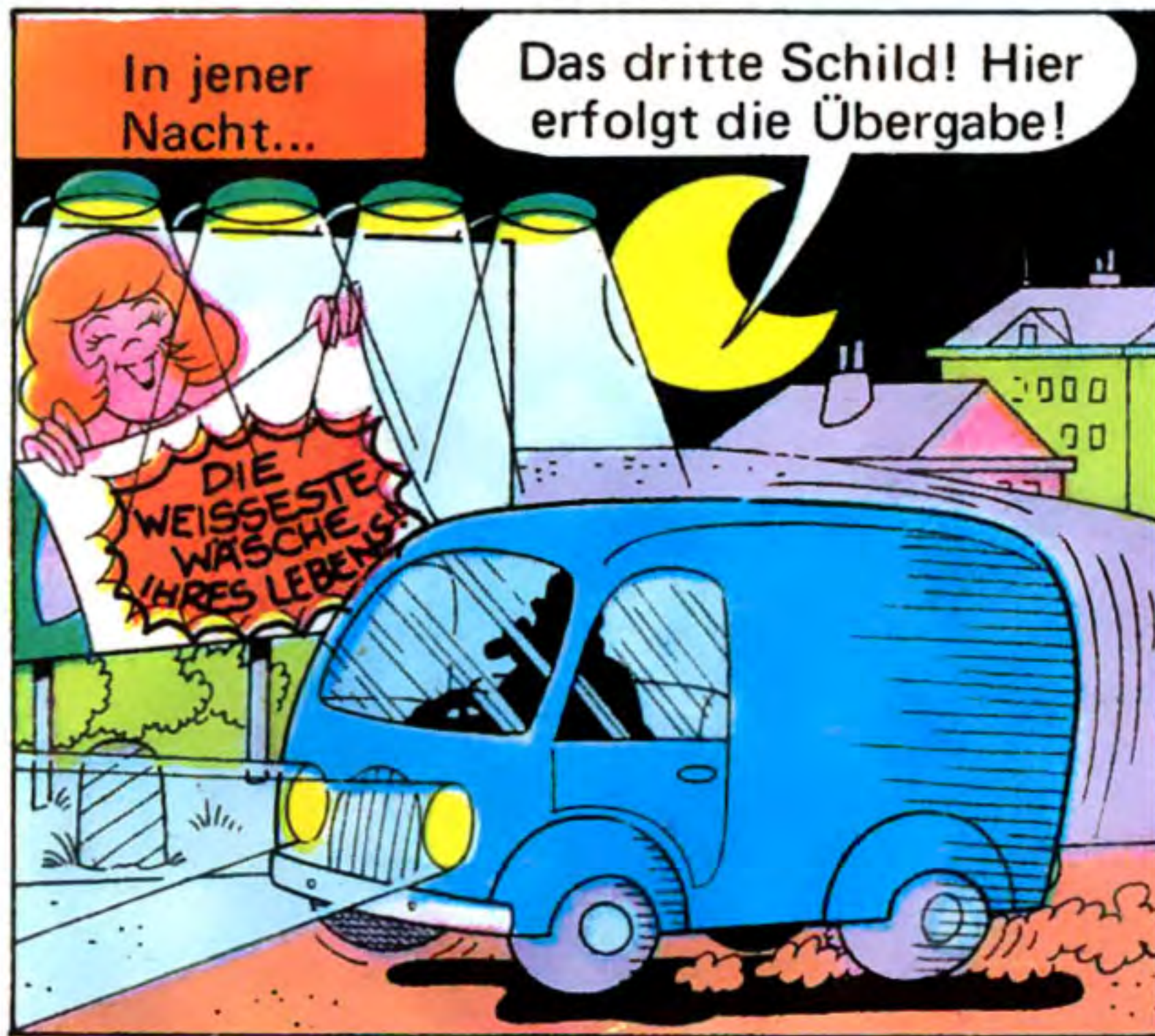




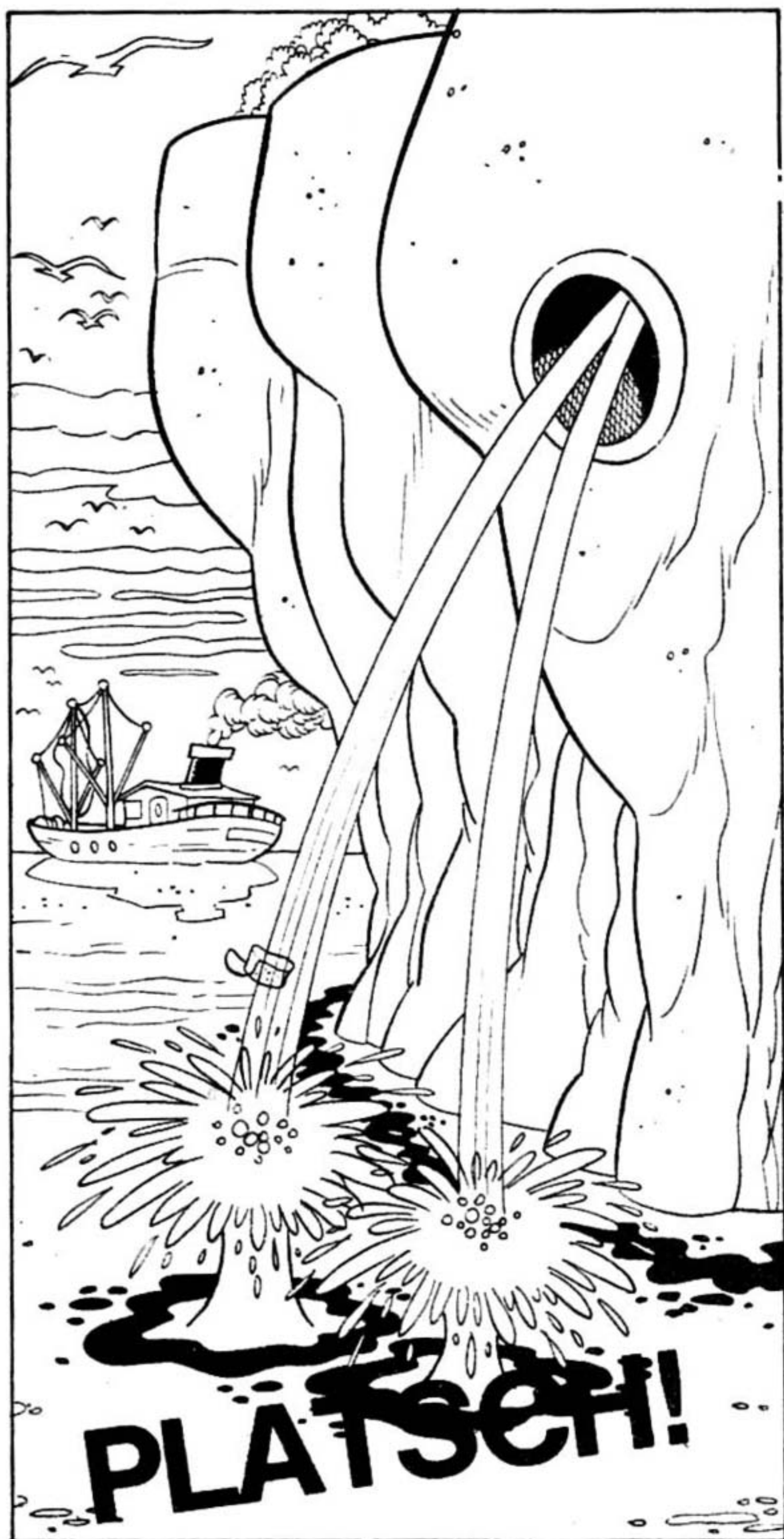
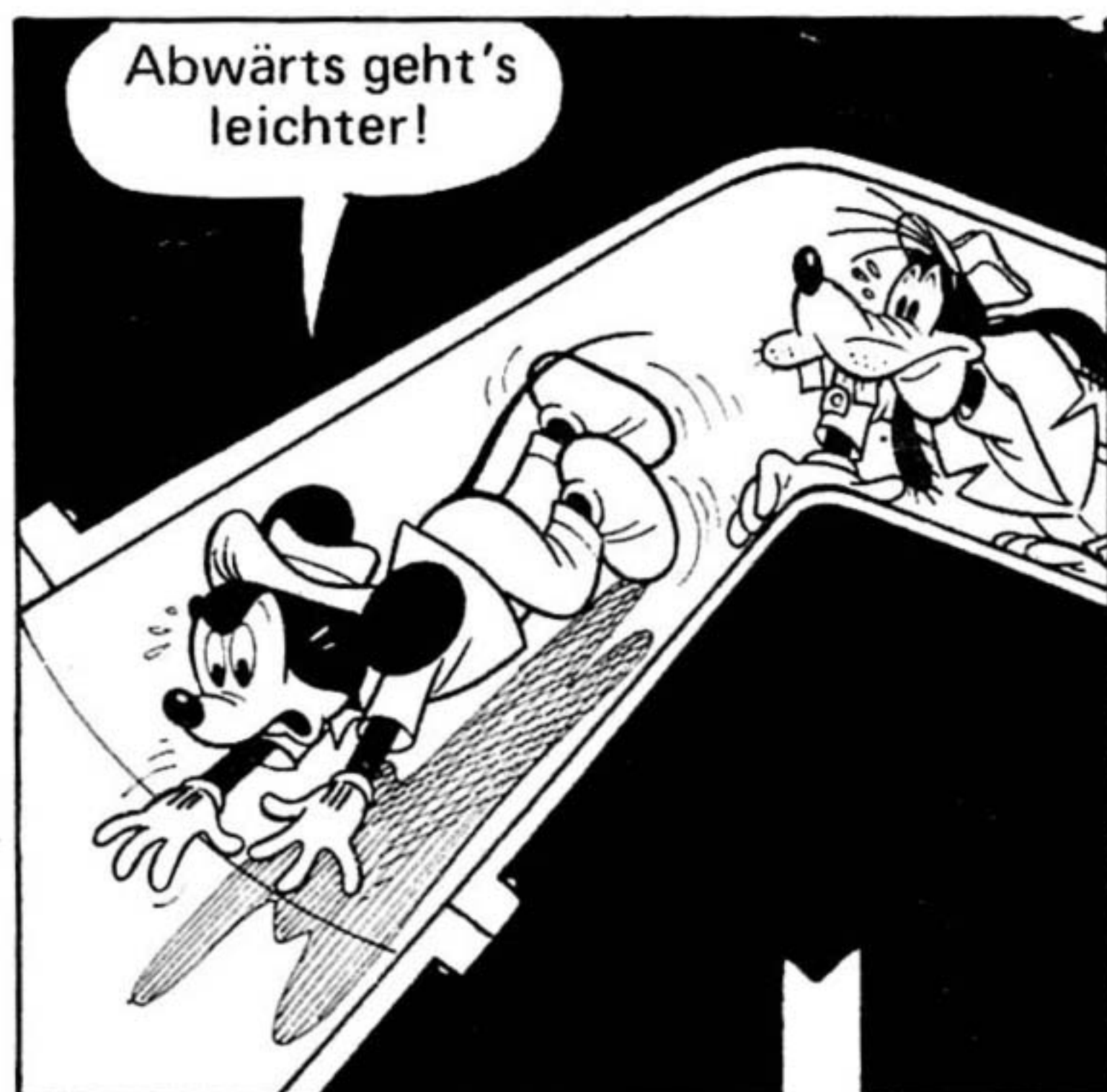


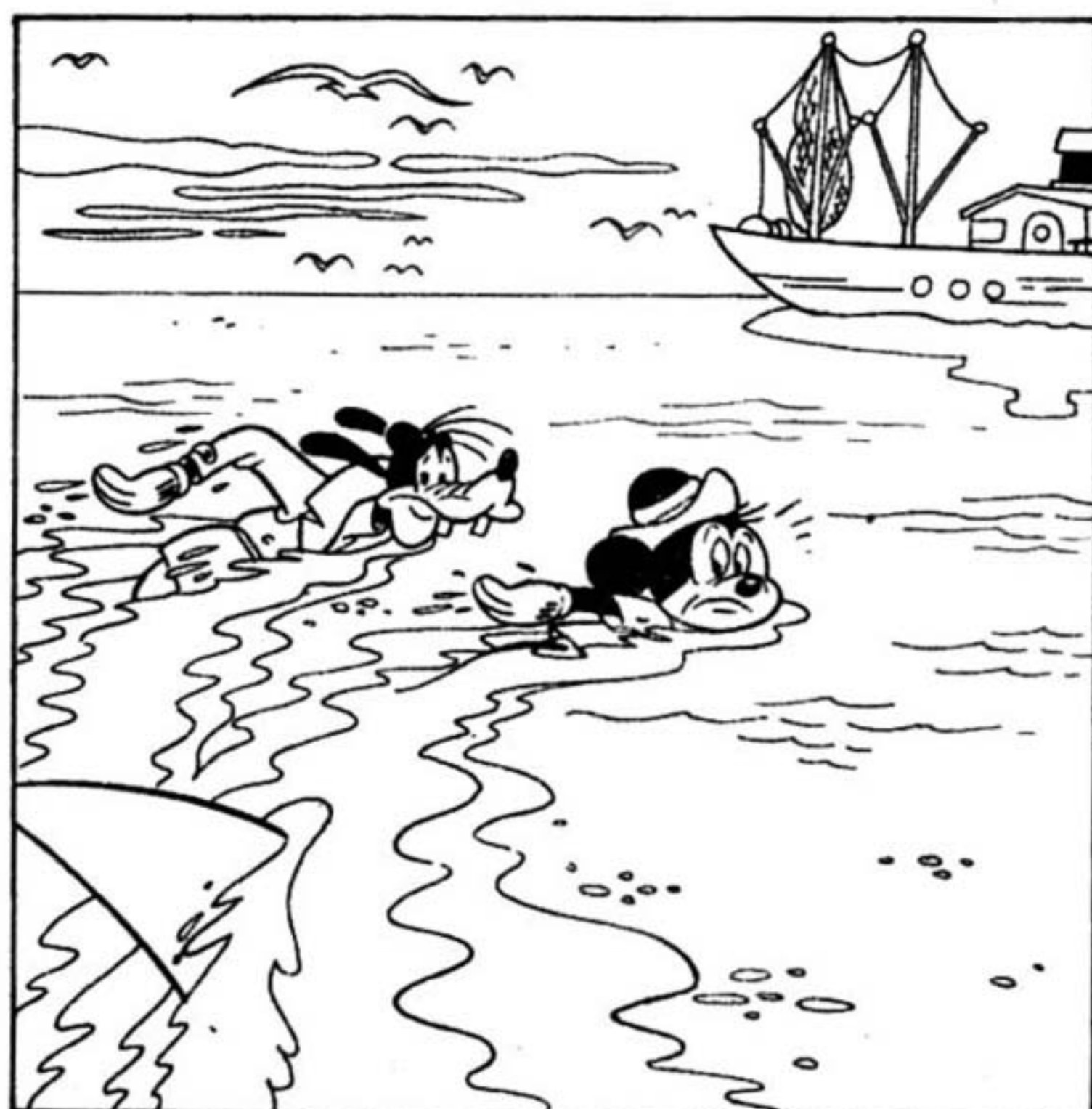
















Einige Zeit später laßt sich in Entenhausen ein neuer Geschäftsmann namens Karlowski nieder, ein Finanzier, dessen Geschäftspraktiken nicht jedermanns Geschmack sind...



Was erlaubt sich der Armleuchter?! Behauptet, ich hätte Geschäftspraktiken wie ein Mafia-Boß! Bloß weil ich die Stadt beim Kauf dieses Freizeitgeländes überboten habe und jetzt Hochhäuser dort hinstelle?



Hm... Den Schreiberling werd' ich mir vorknöpfen!



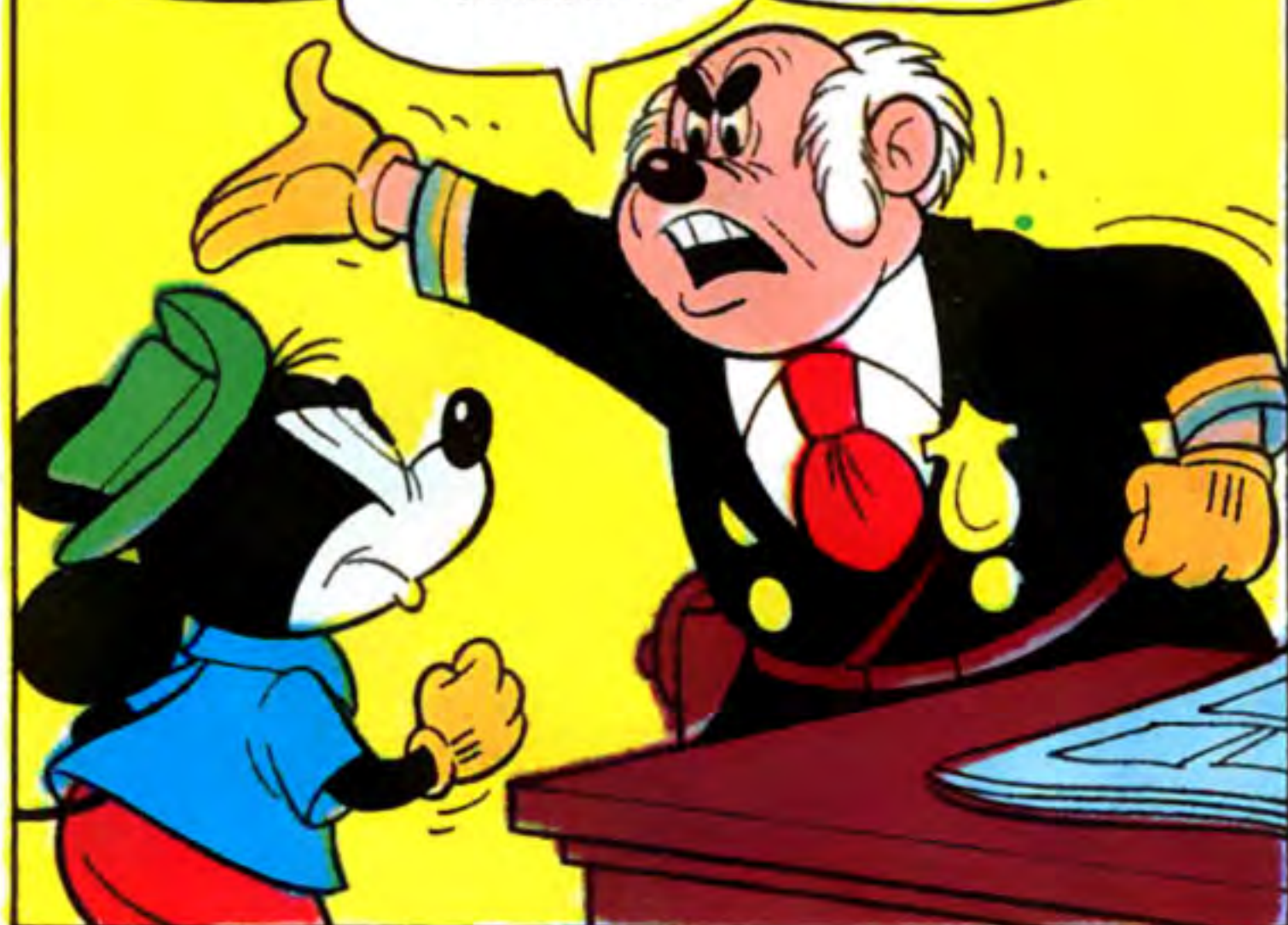
Müller, sorgen Sie dafür, daß dieser Schmierfink gefeuert wird!

Okay!

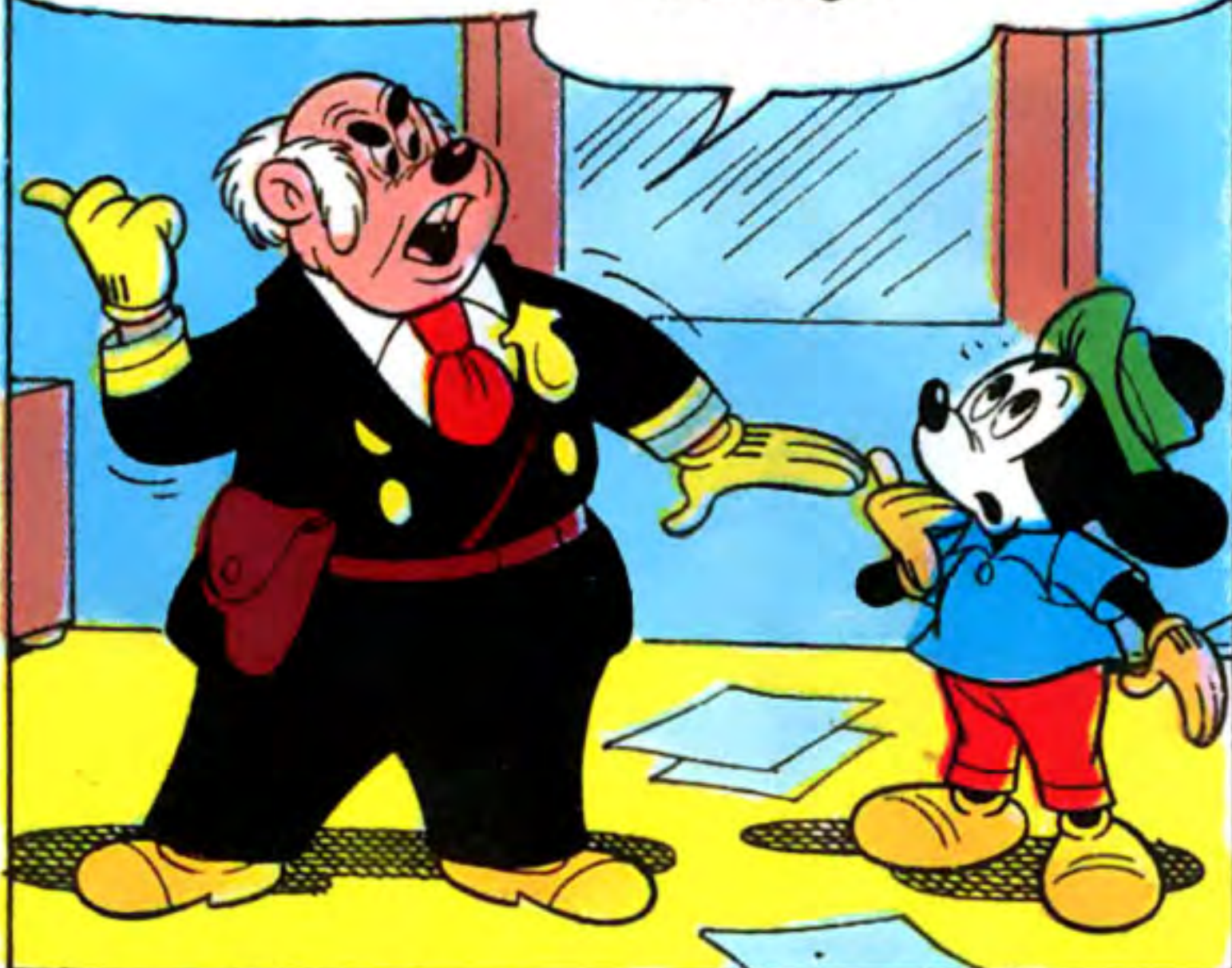




Aber Sie wissen noch nicht alles!
Jetzt hat dieser Karlowski die verrückte
Idee, hinter seinem Palast ein
Autokino zu eröffnen!

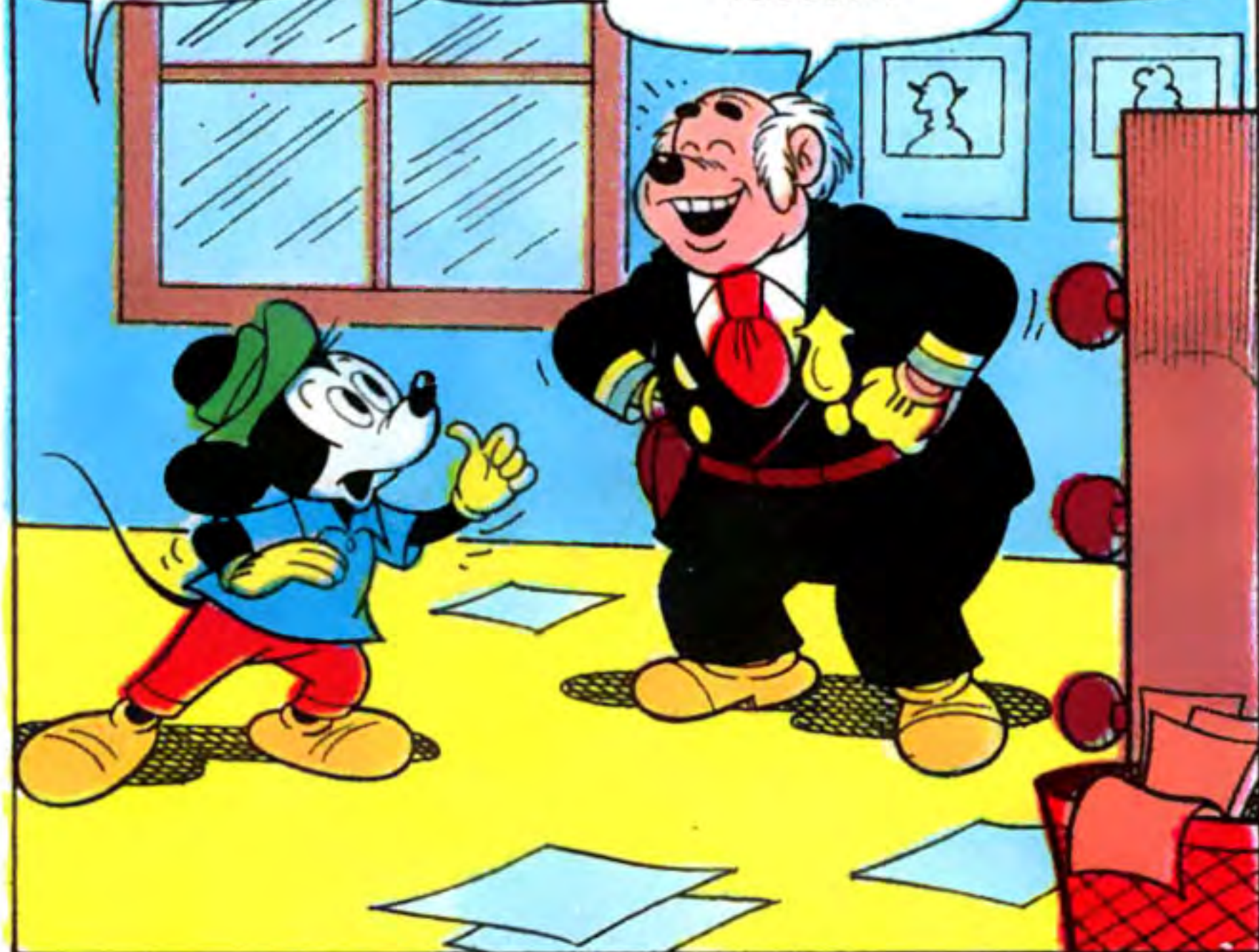


Natürlich wird das erst genehmigt,
wenn das Einverständnis aller Anlieger
vorliegt!



Und die?

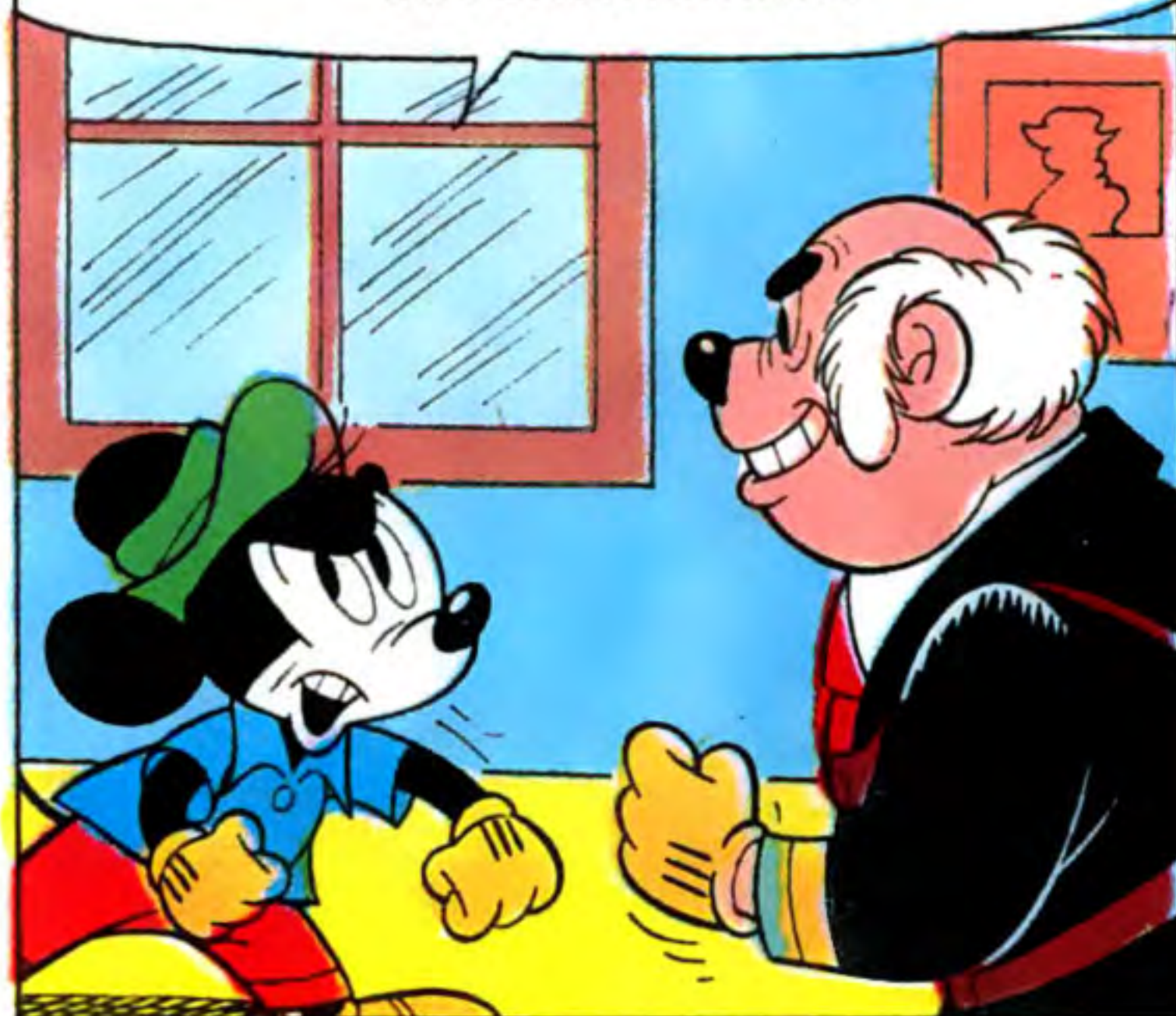
Die haben ihn glatt abblitzen
lassen!



Das nenn' ich
Zivilcourage!

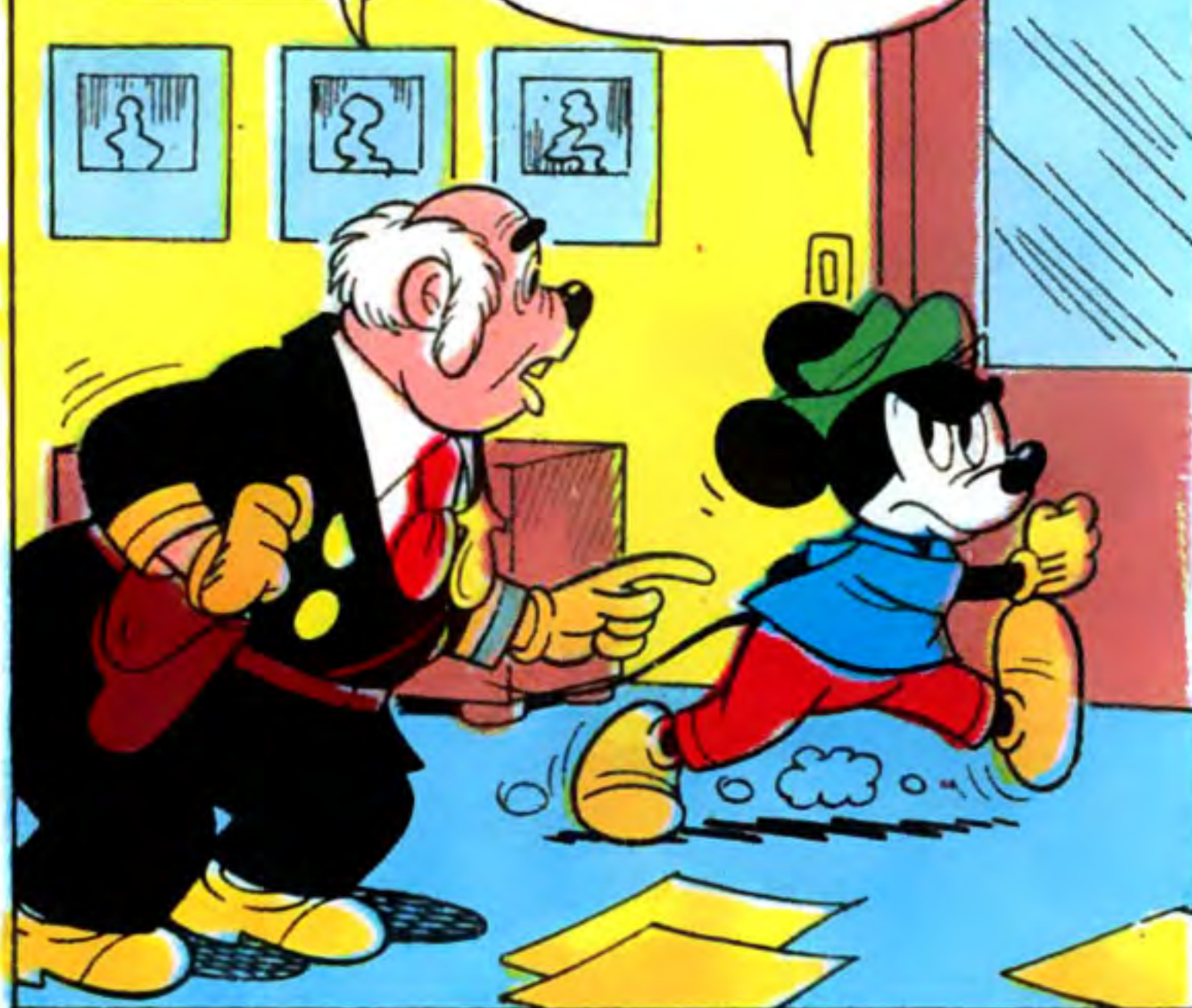


Wird Zeit, daß mal jemand was gegen
ihn unternimmt!

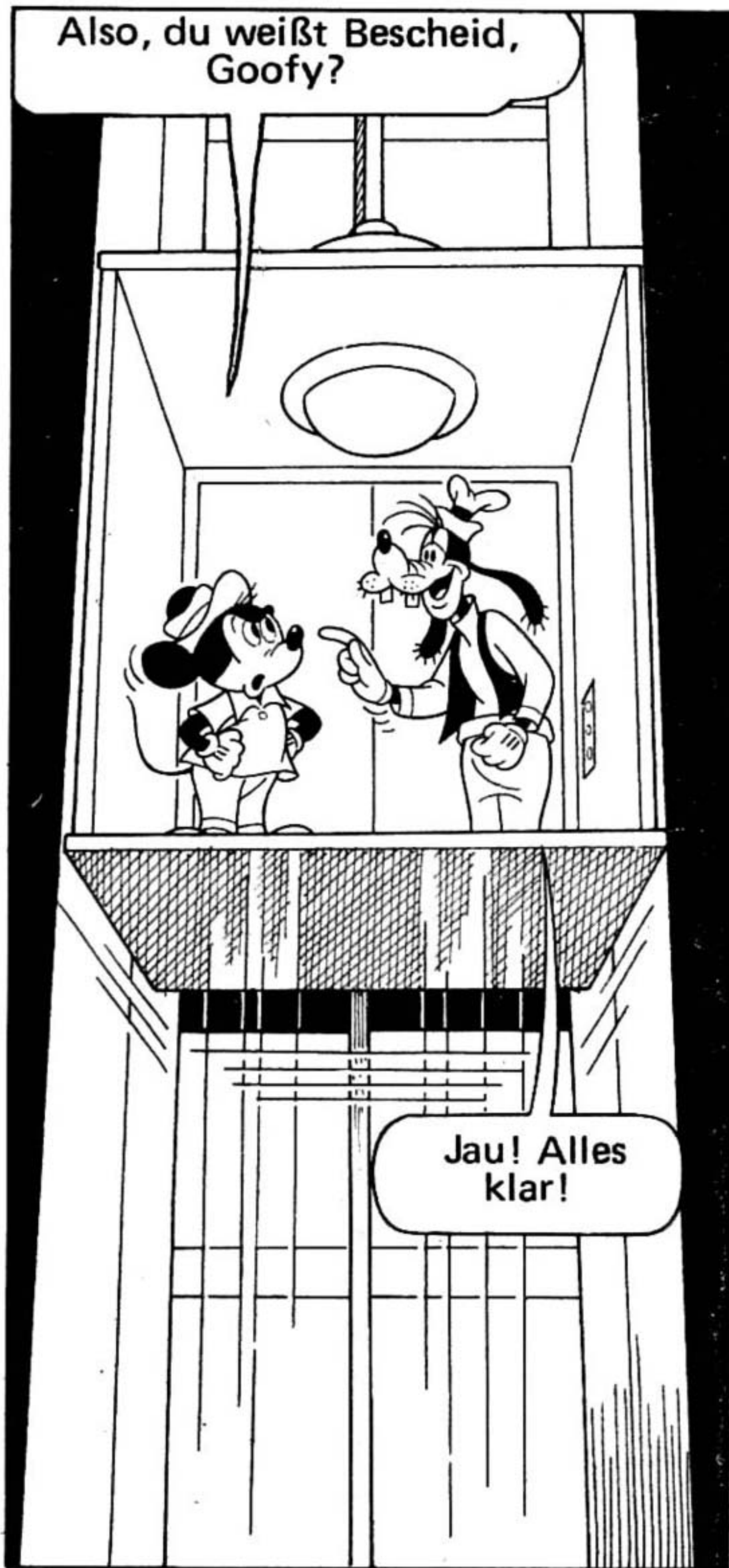


Sie gehn?

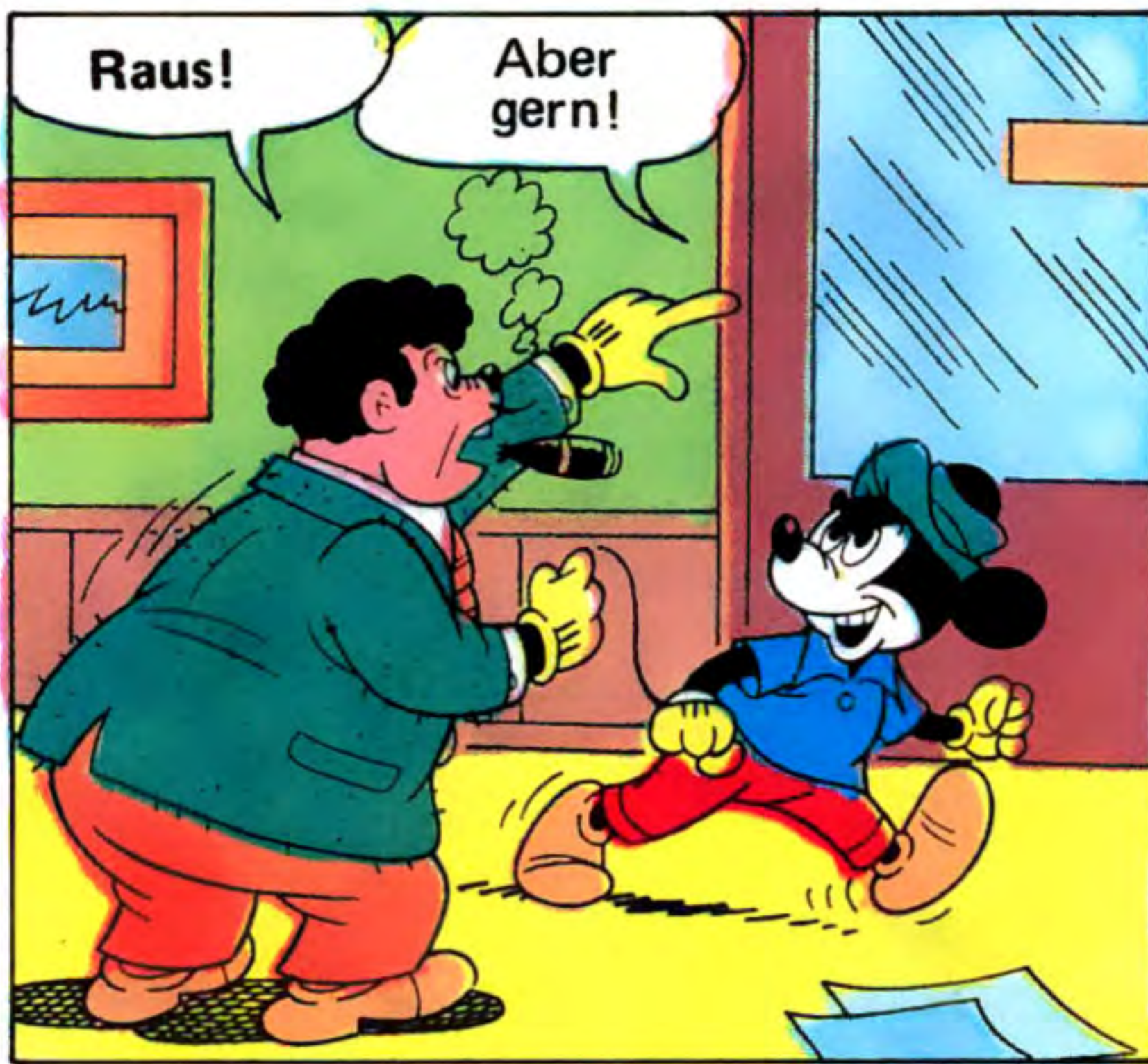
Ja, ich such' ihn auf!

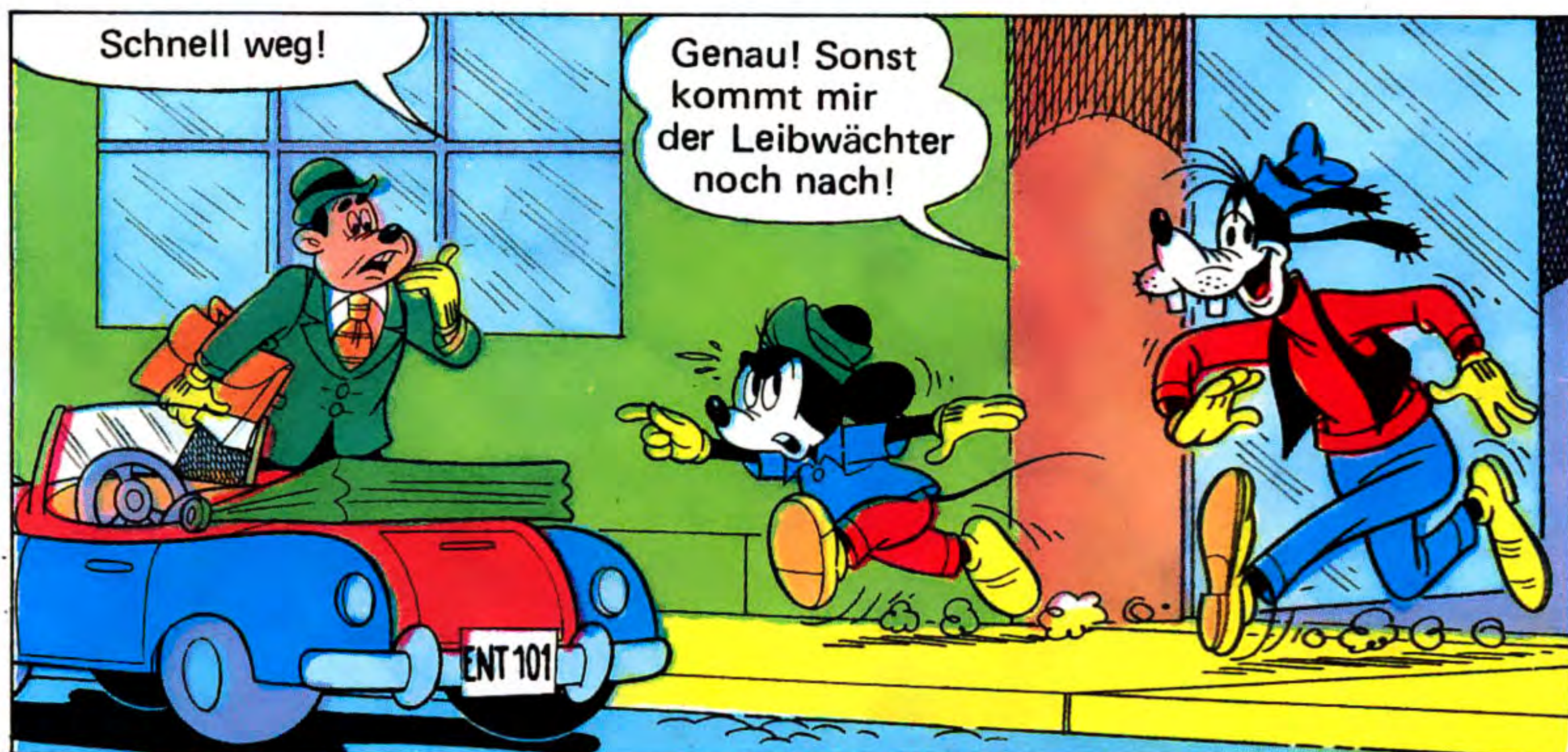
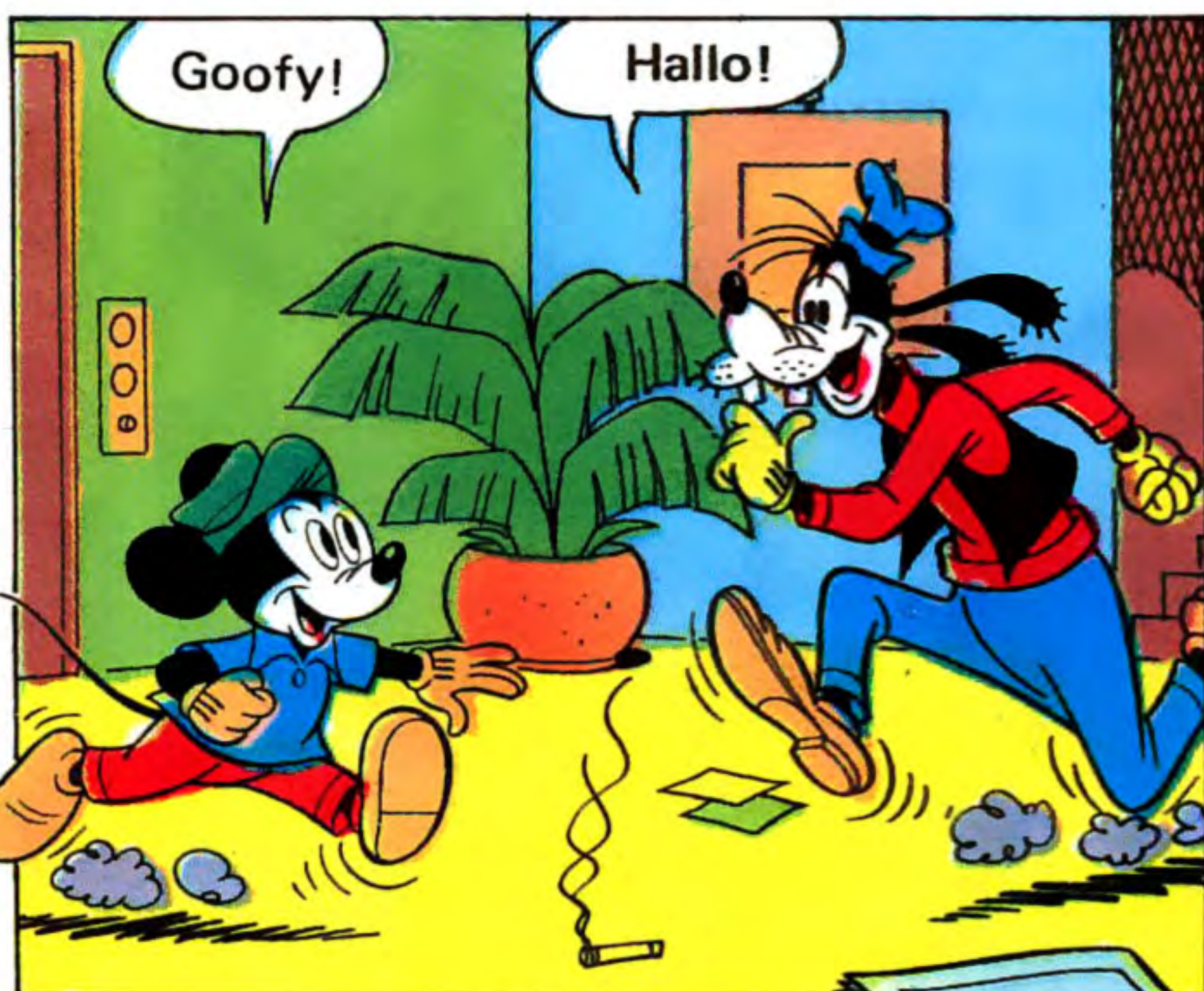


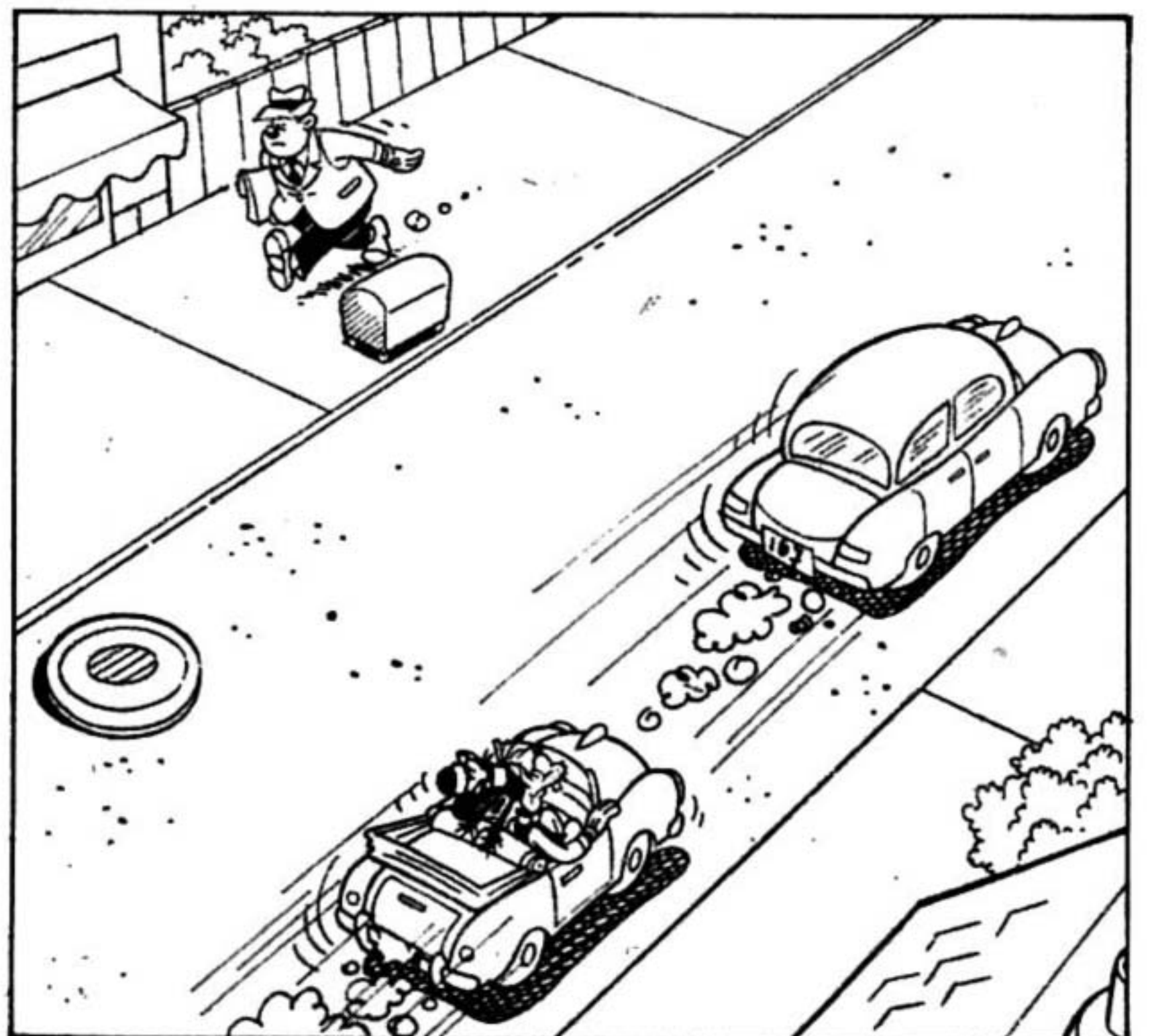
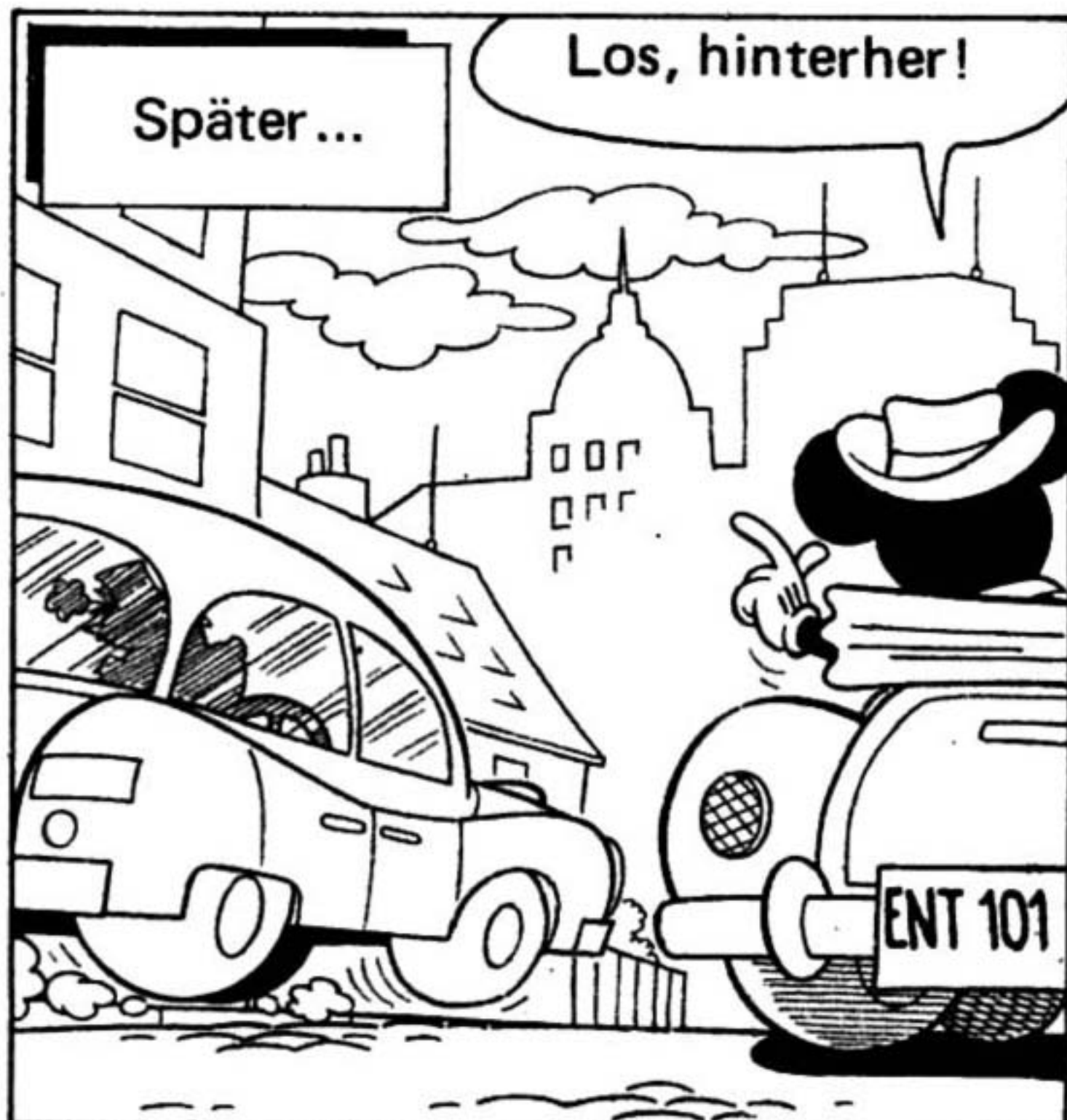
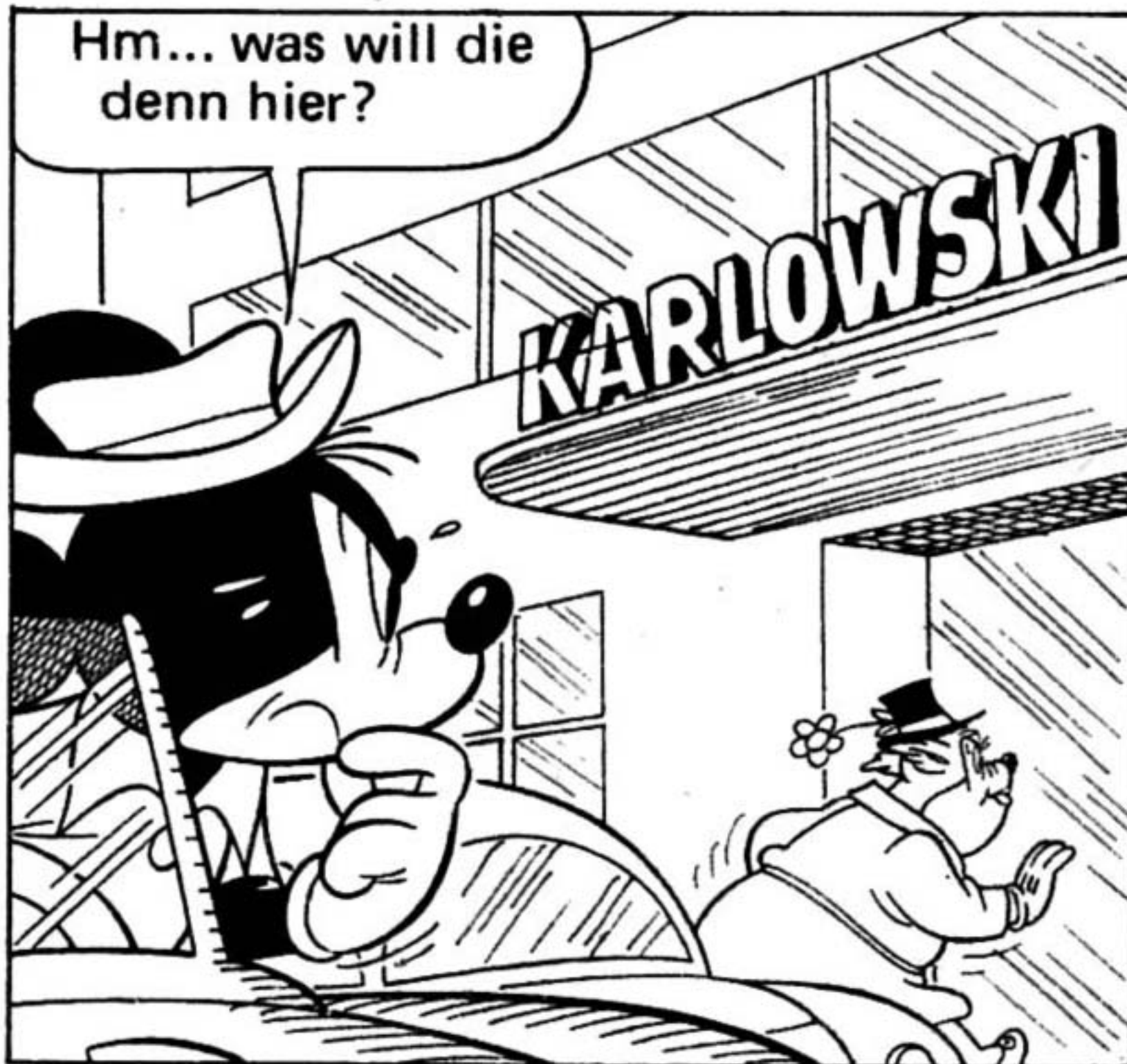


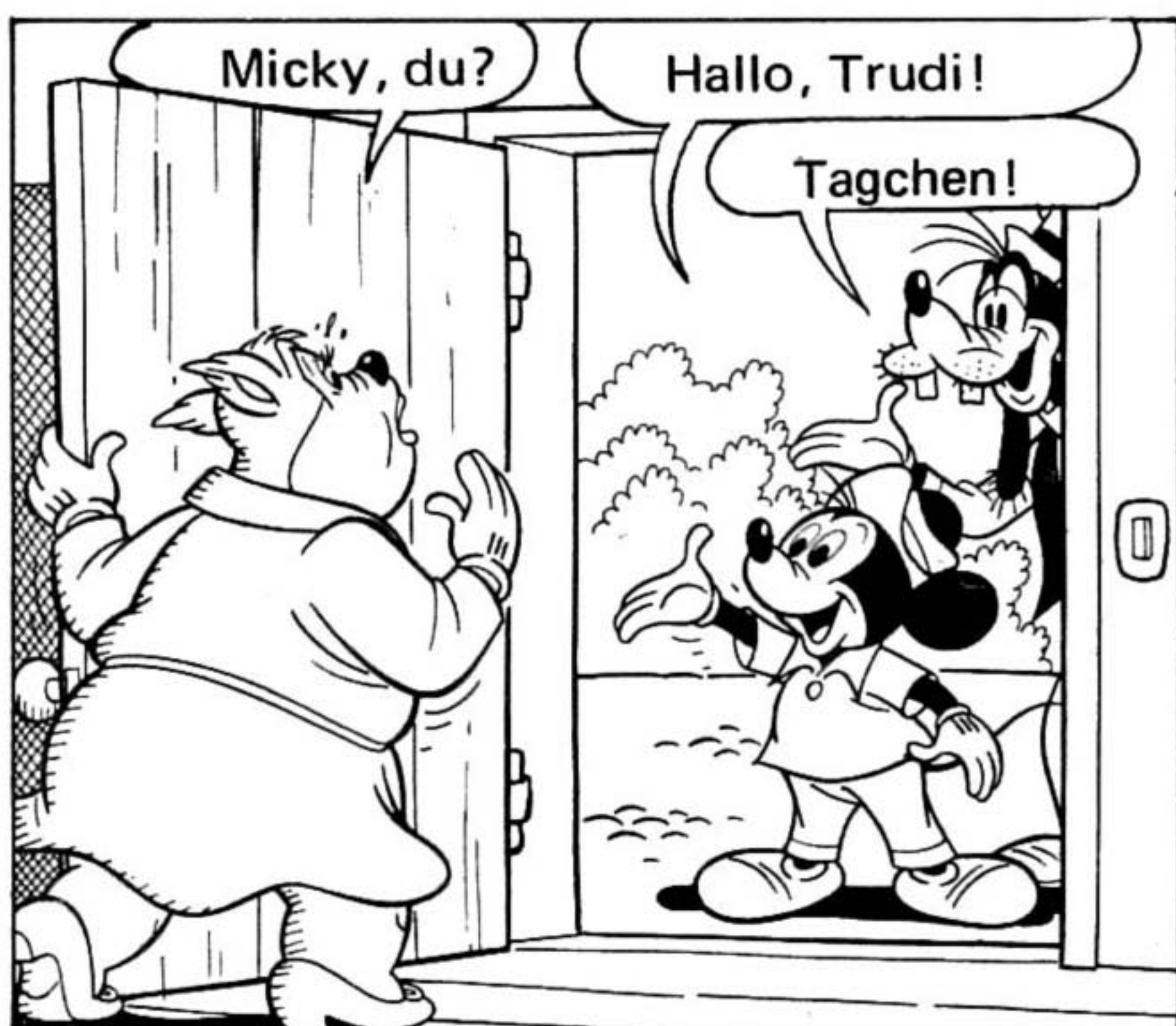


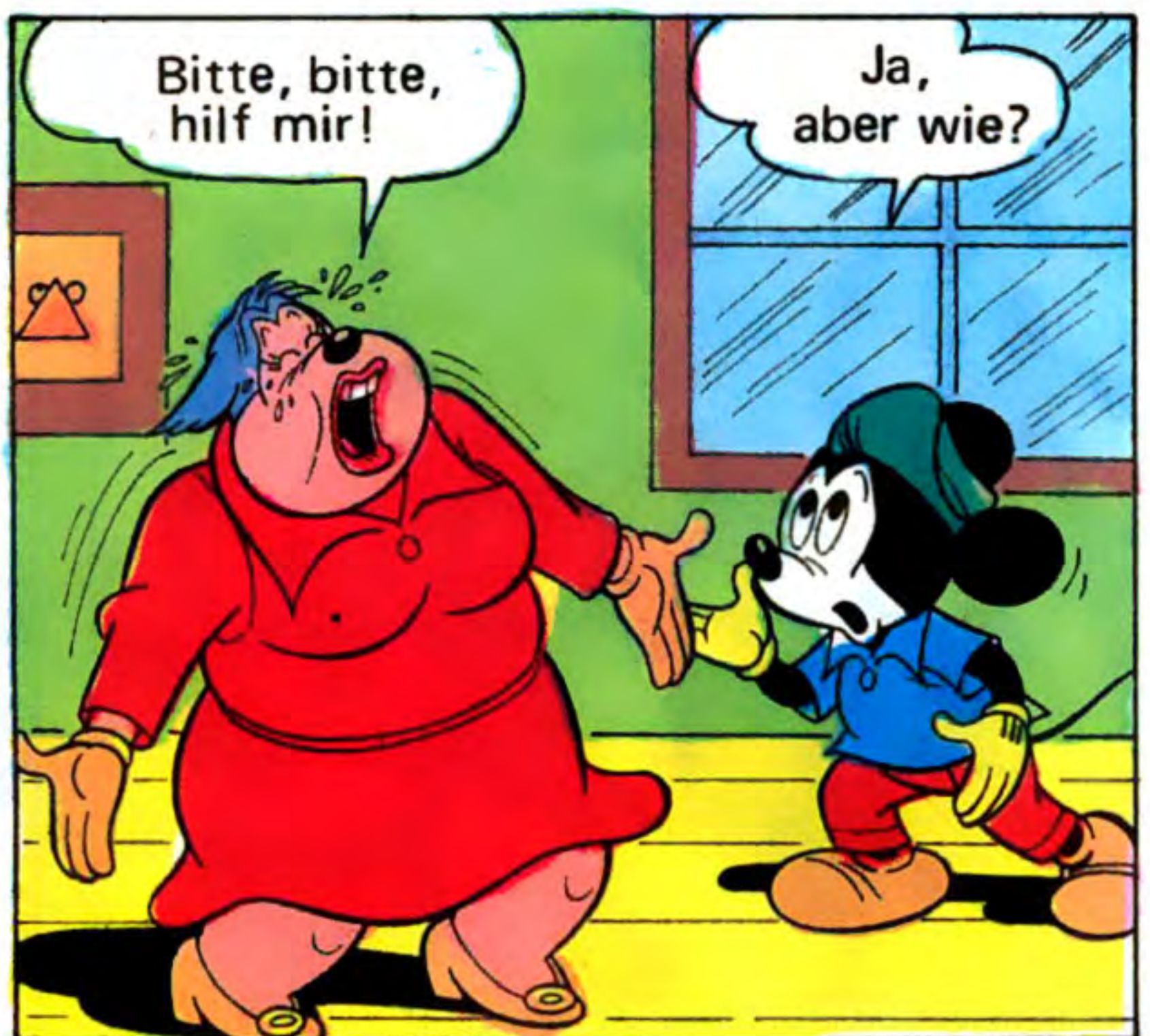


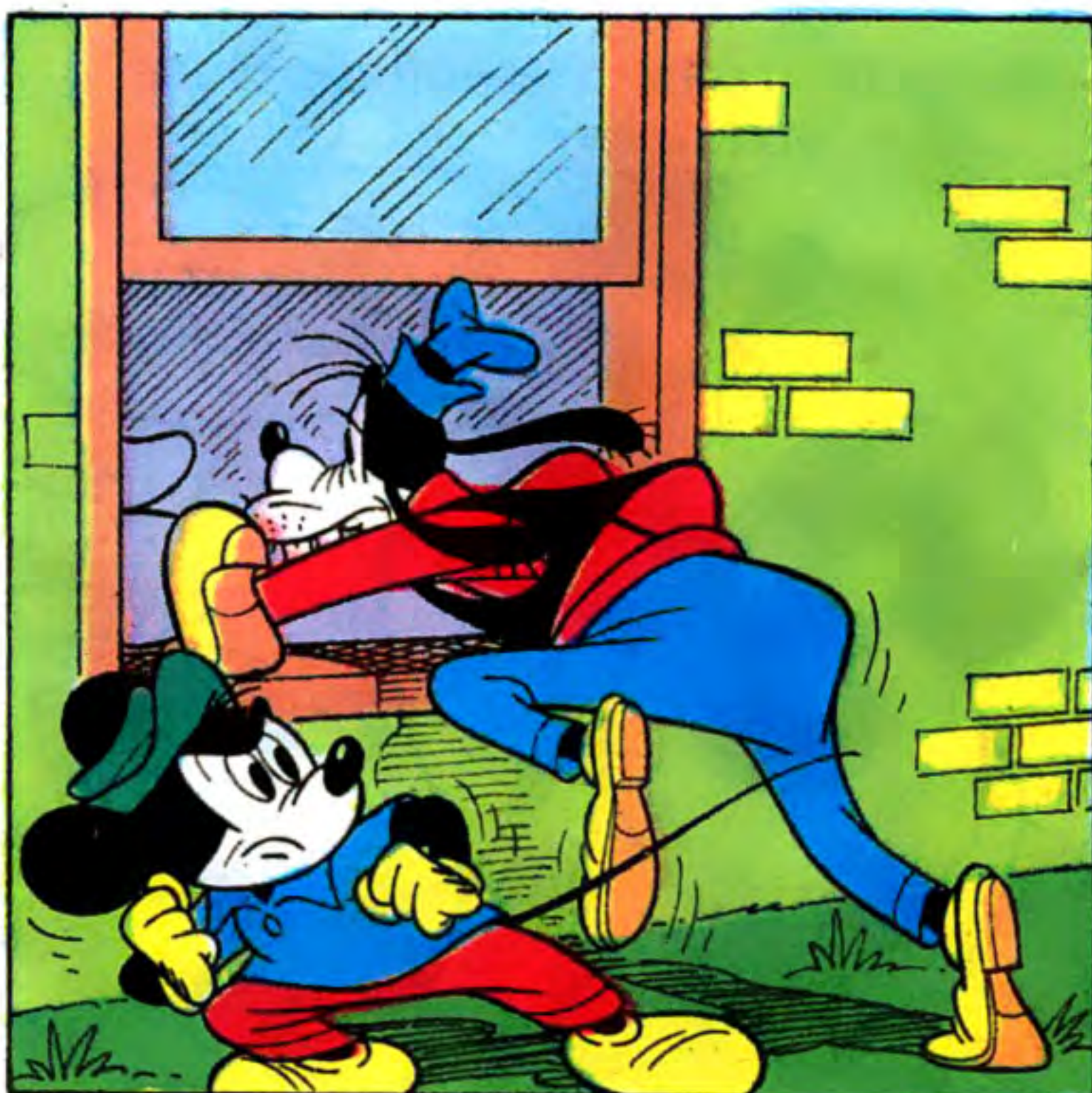
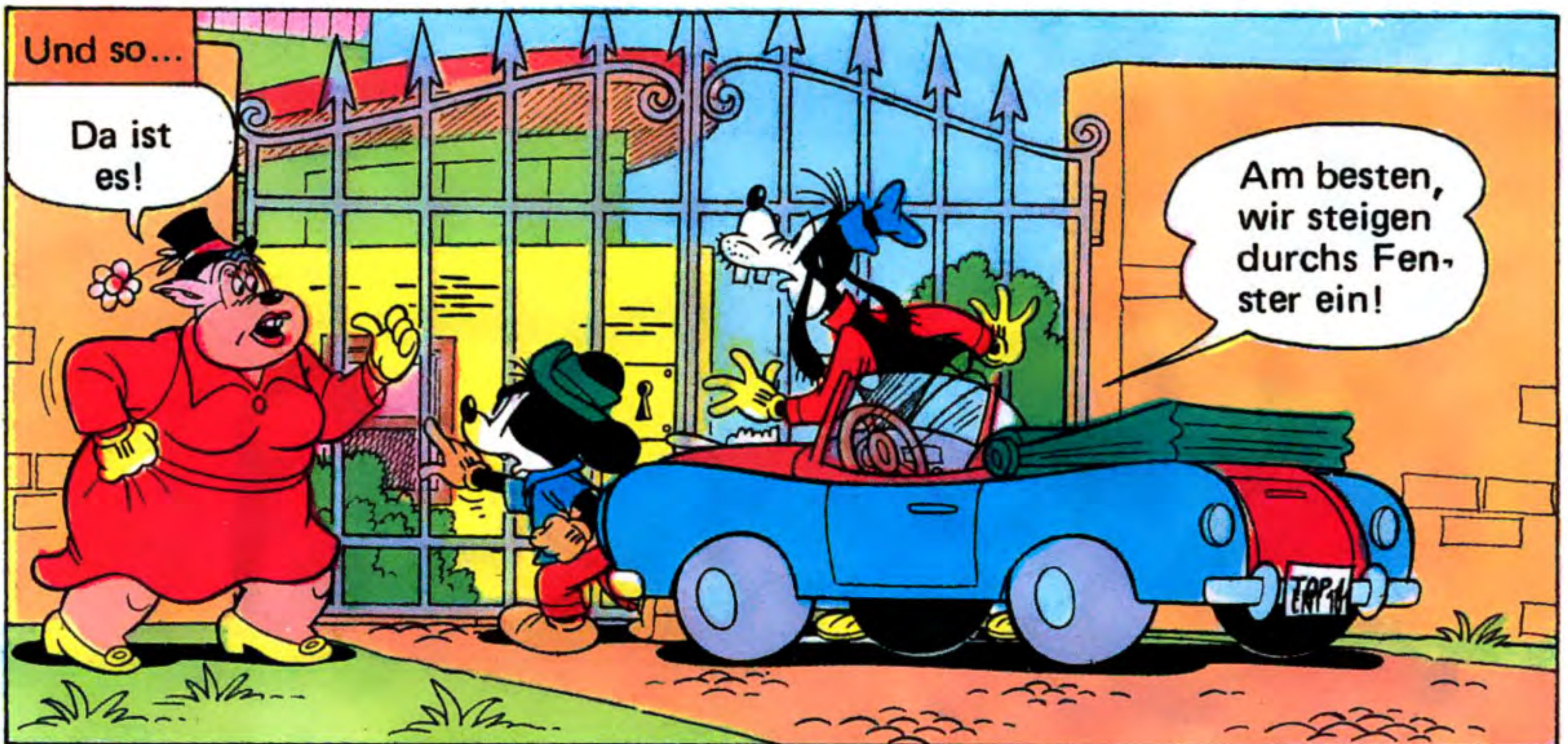




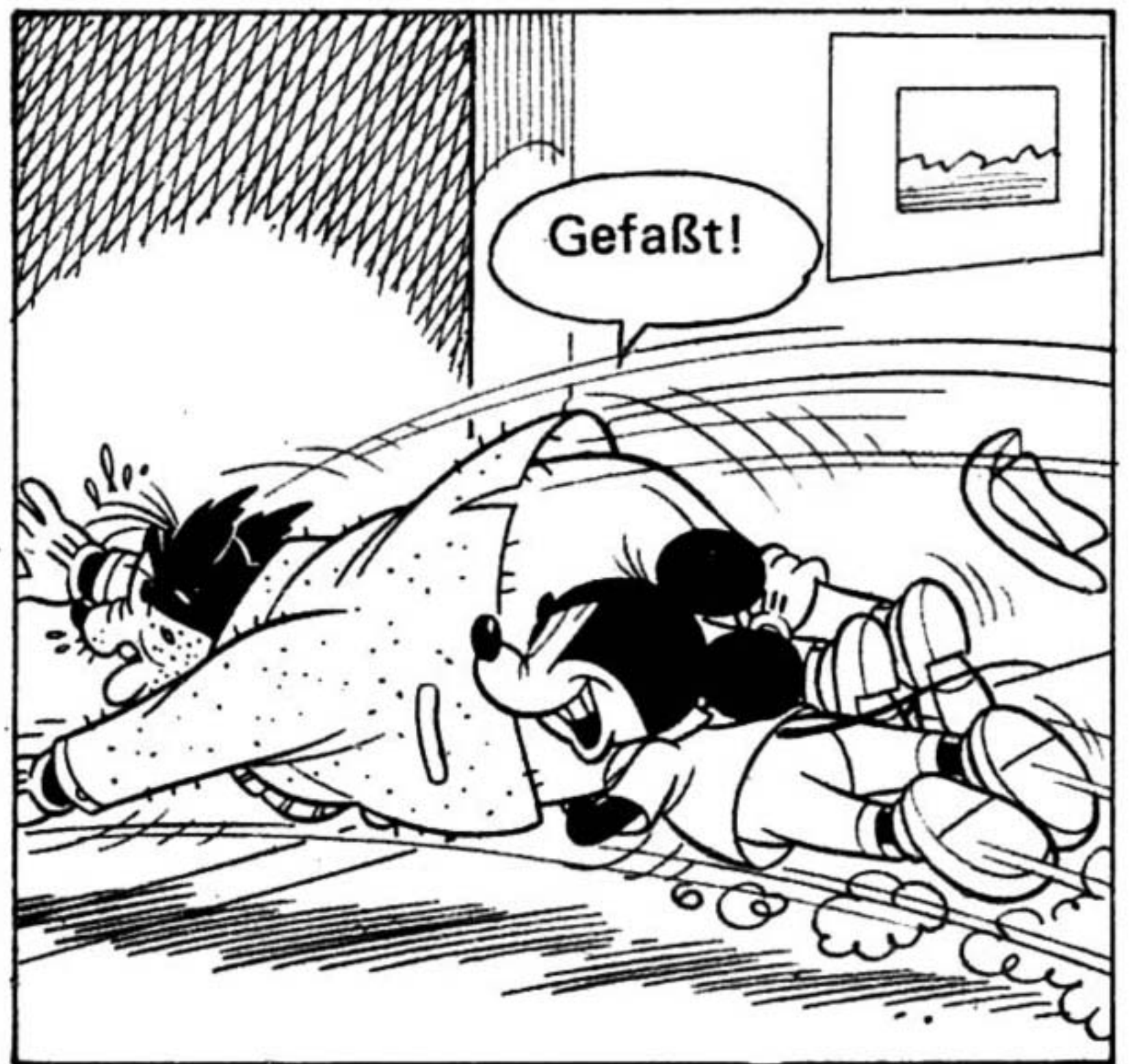














Nur keine Müdigkeit vorschützen!
Erst wird mein Haus wieder auf-
gebaut, dann kannst du dich
immer noch lang genug im
Gefängnis auf die faule
Haut legen!

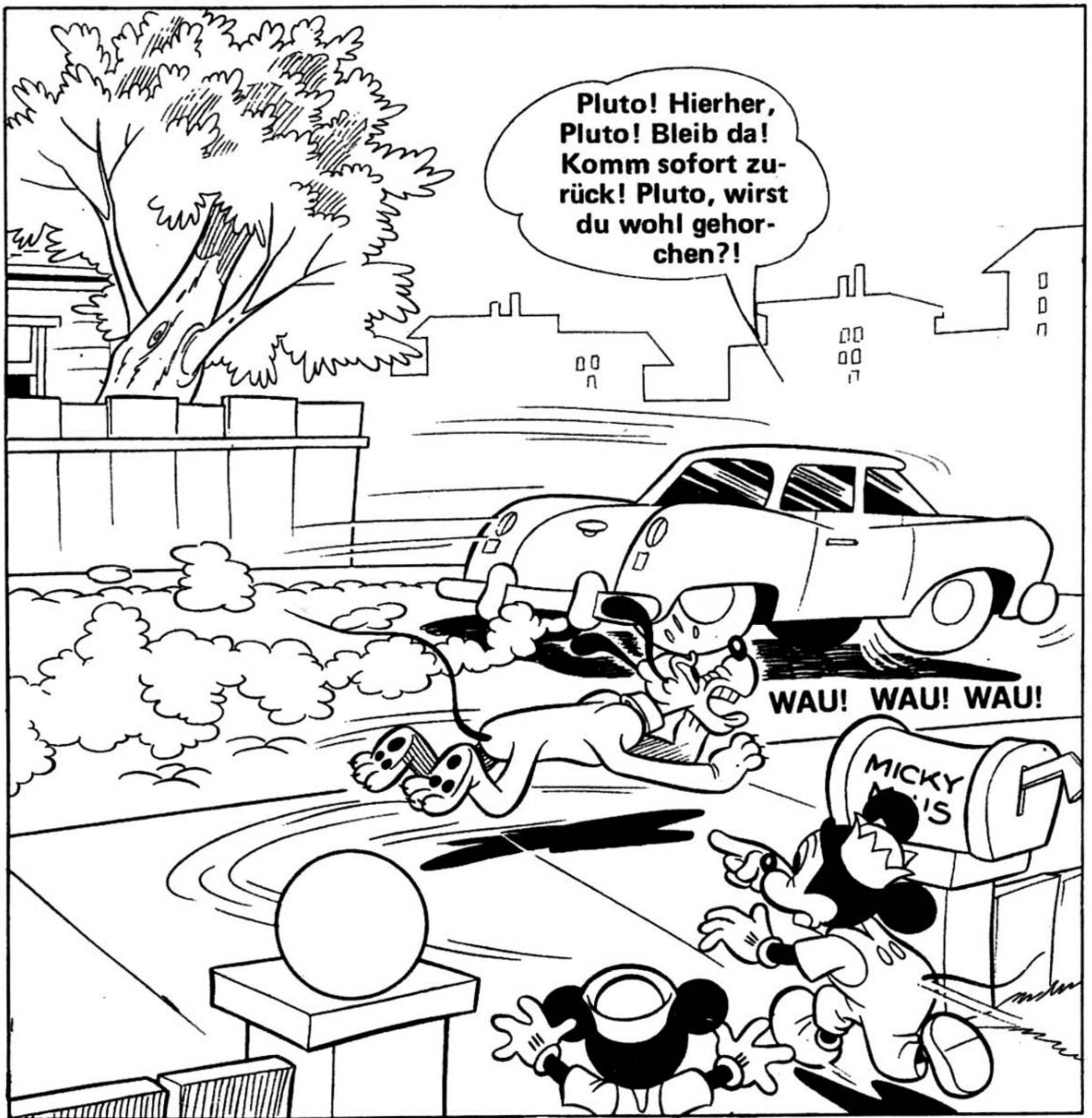
Hähä!
Hähähä!

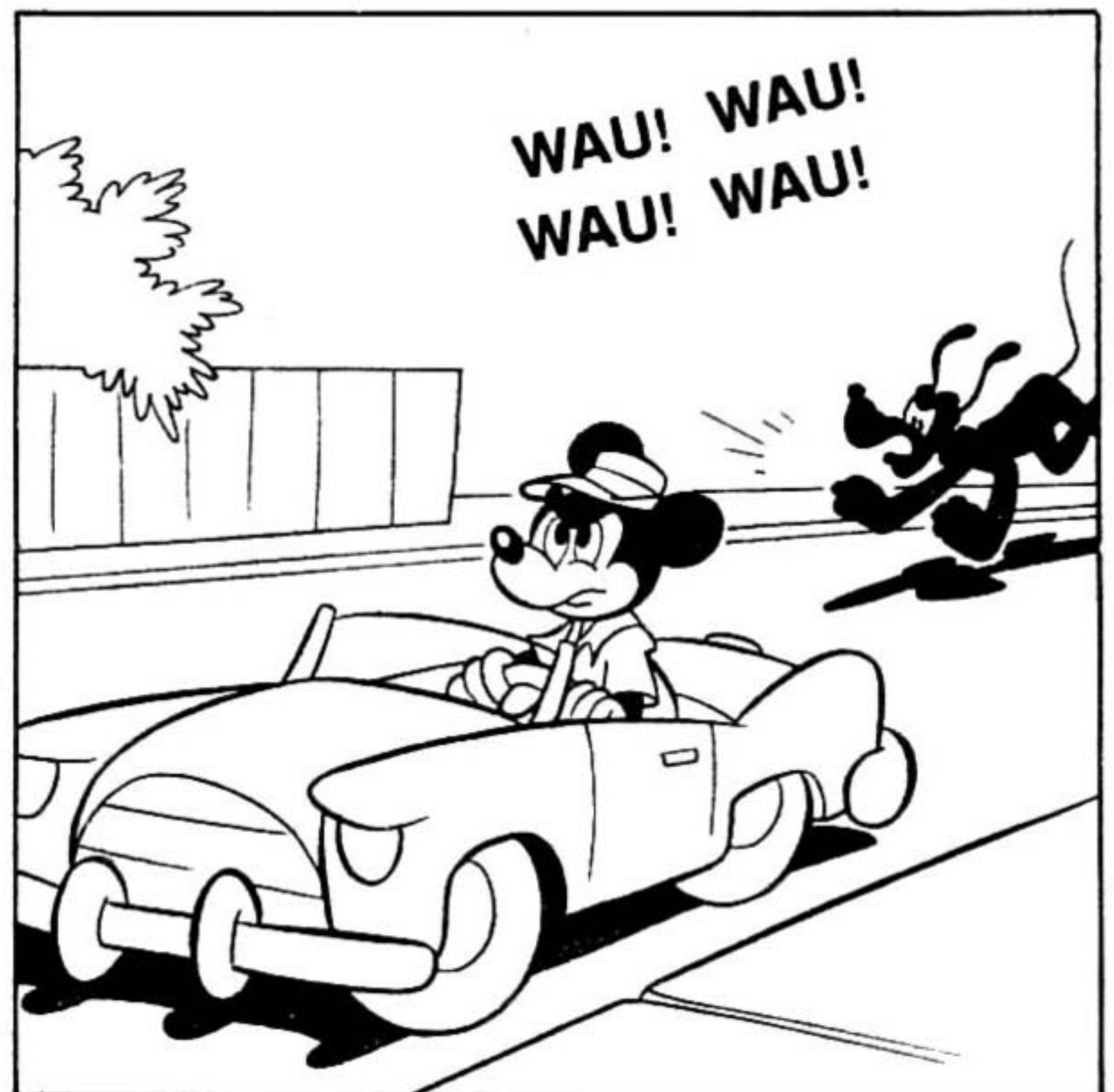
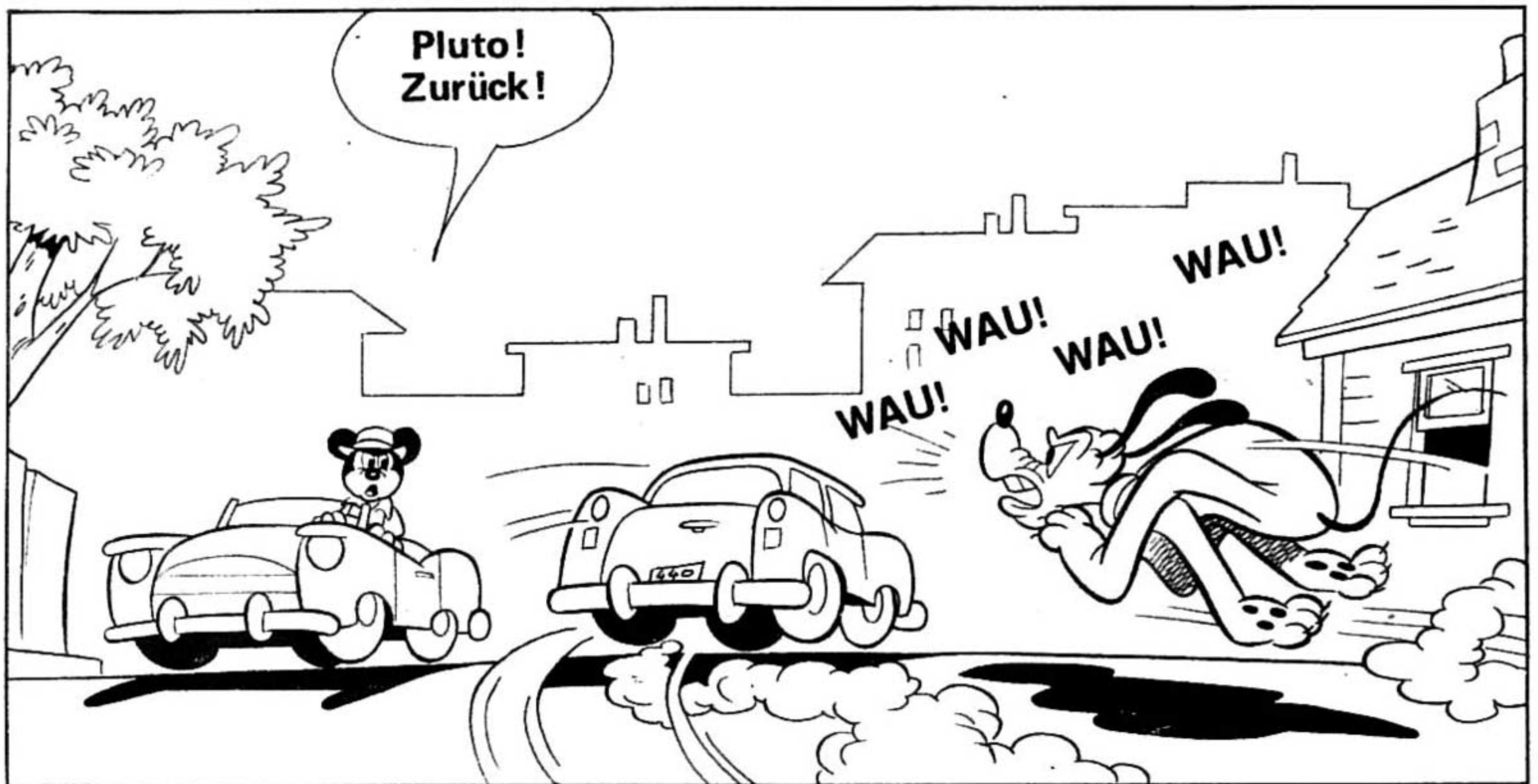
Grrrr!

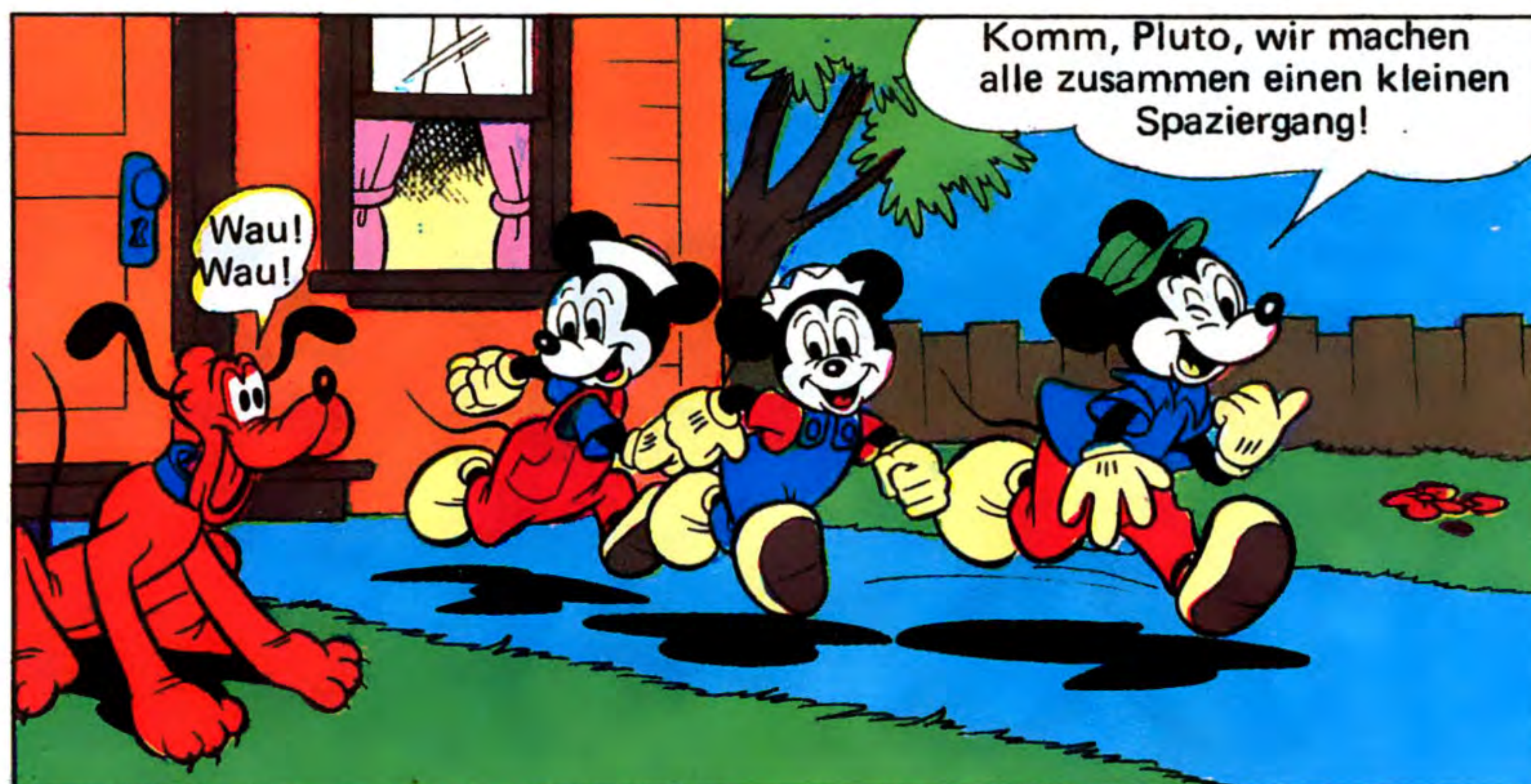


ENDE

Ein wahres Hundeleben







Später in der Straße, in der besagter Tierarzt wohnt...



Hiergeblieben! Du entkommst uns nicht! Und wenn wir dich eigenhändig rauftragen müssen!



Und so...

Verrat mir einer, ächz... ächz...

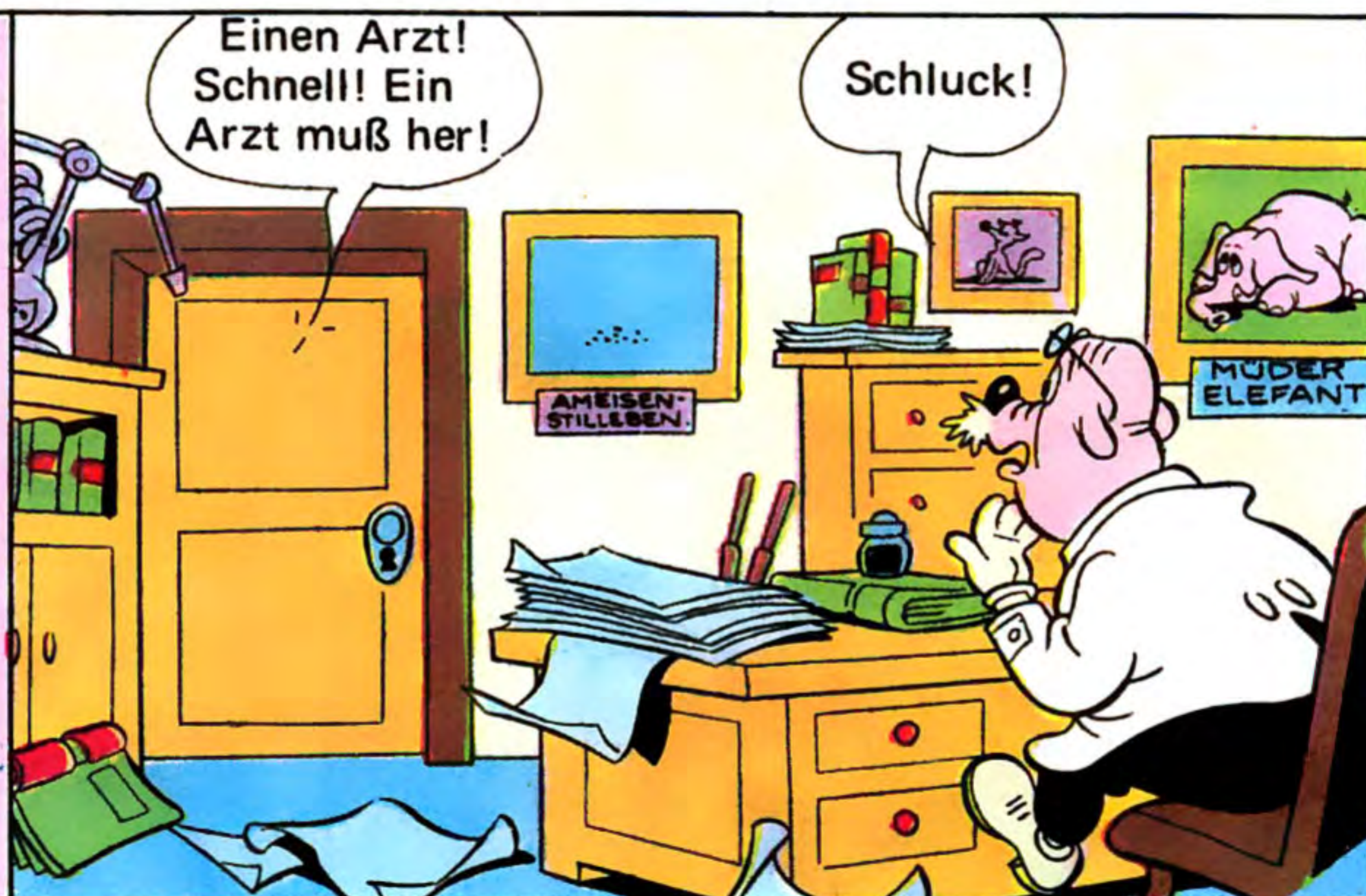
warum der Tierarzt... keuch... ächz!... keinen Fahrstuhl einbauen läßt!?



Kurz darauf...

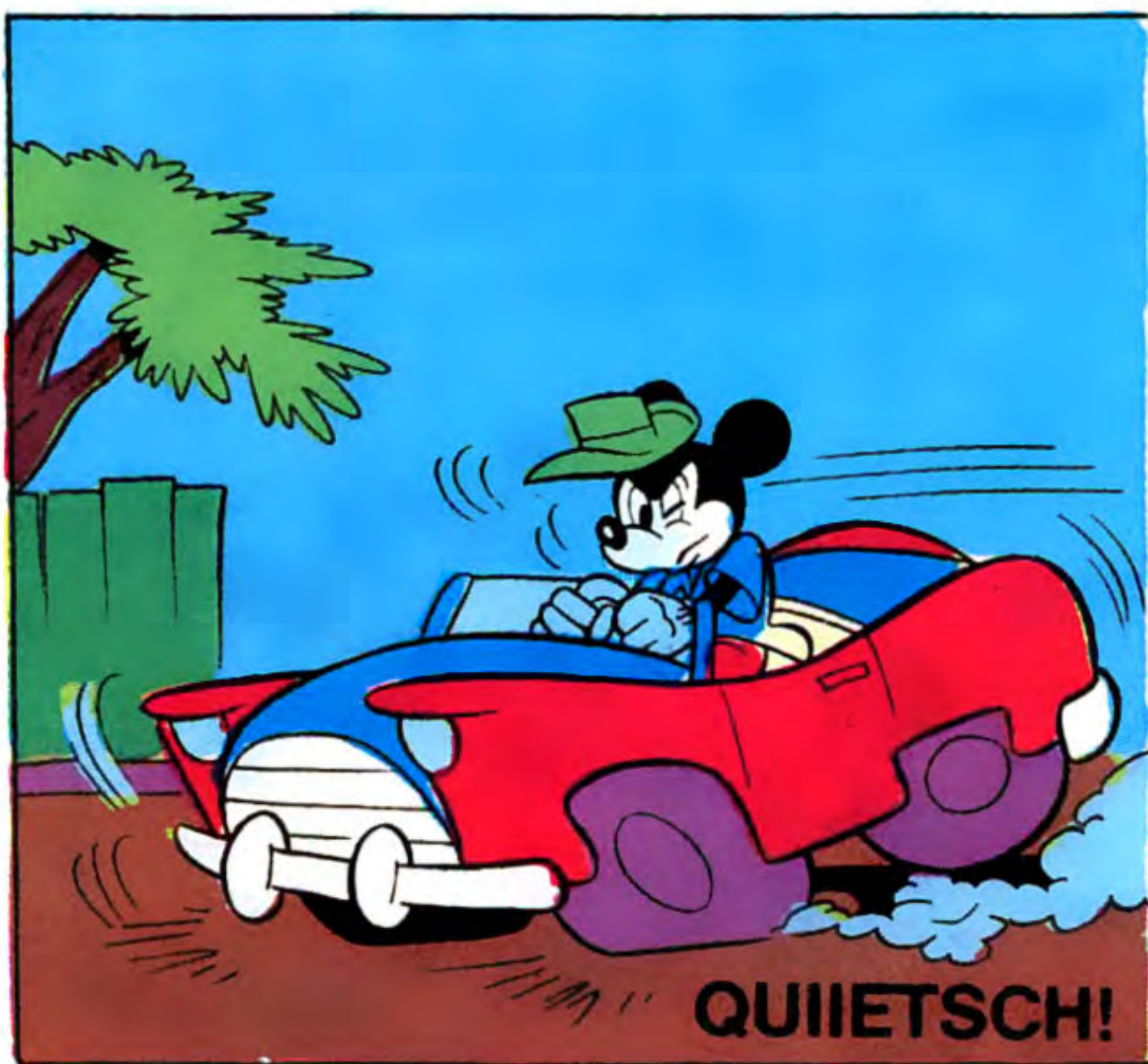
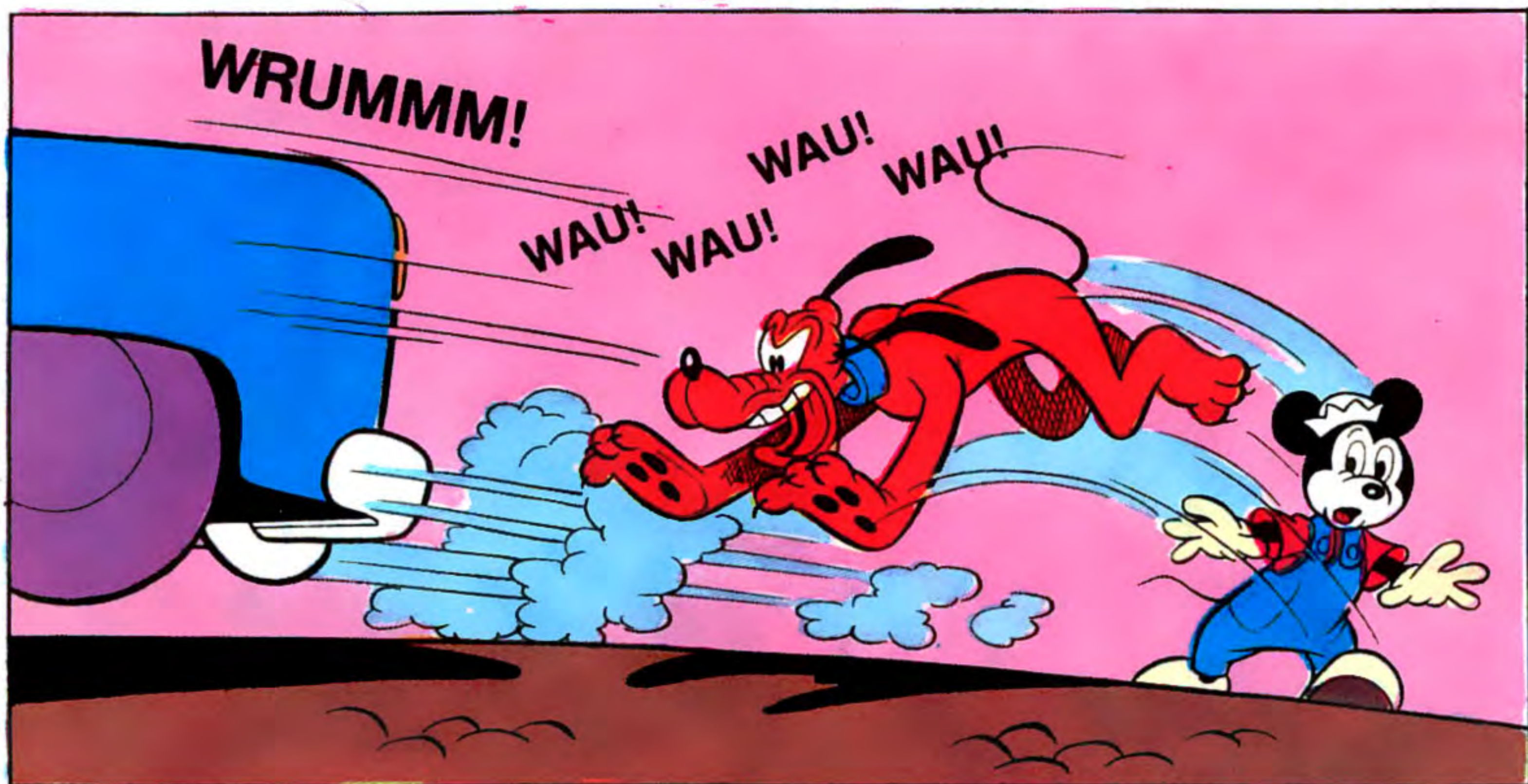
Einen Arzt! Schnell! Ein Arzt muß her!

Schluck!





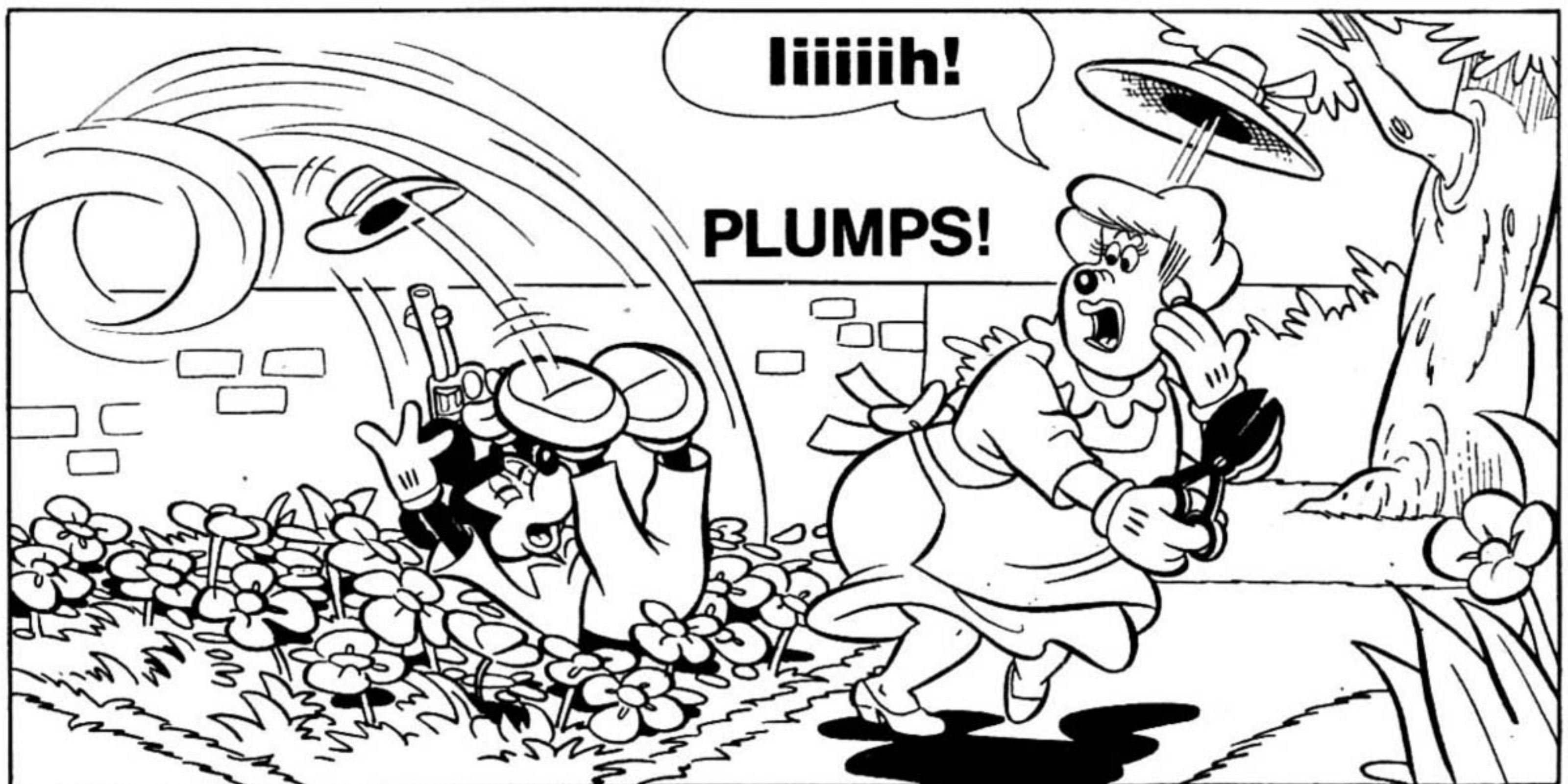
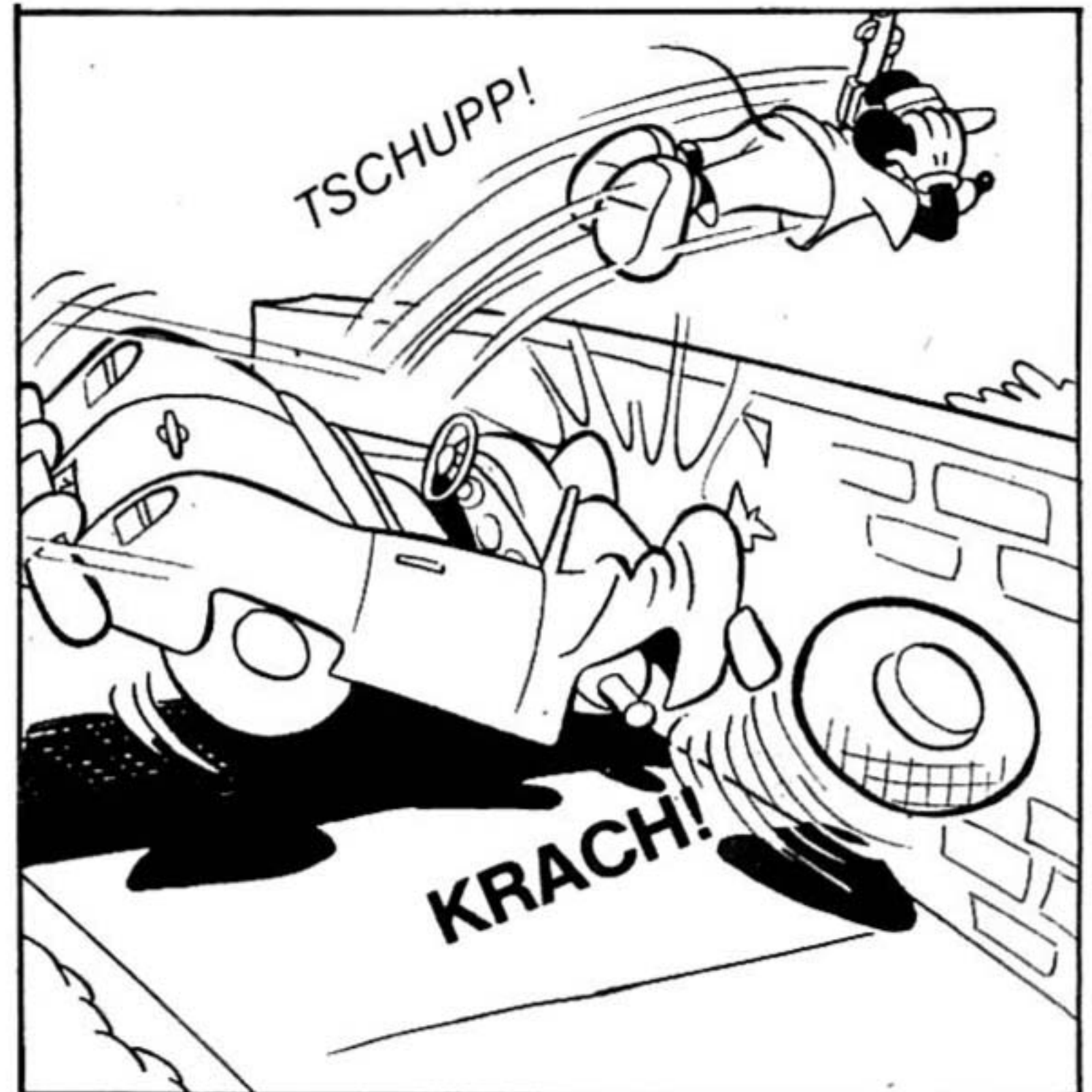
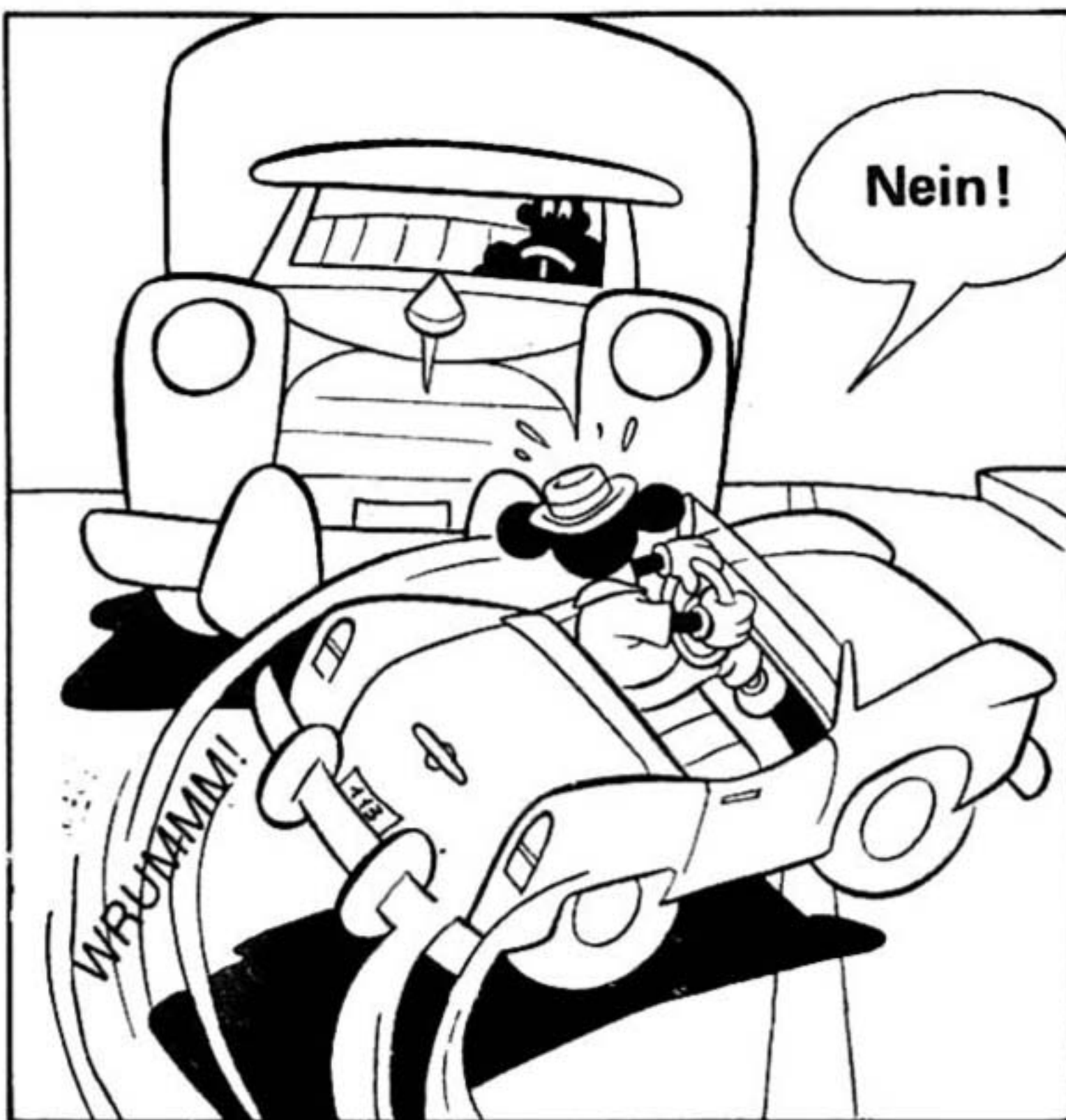
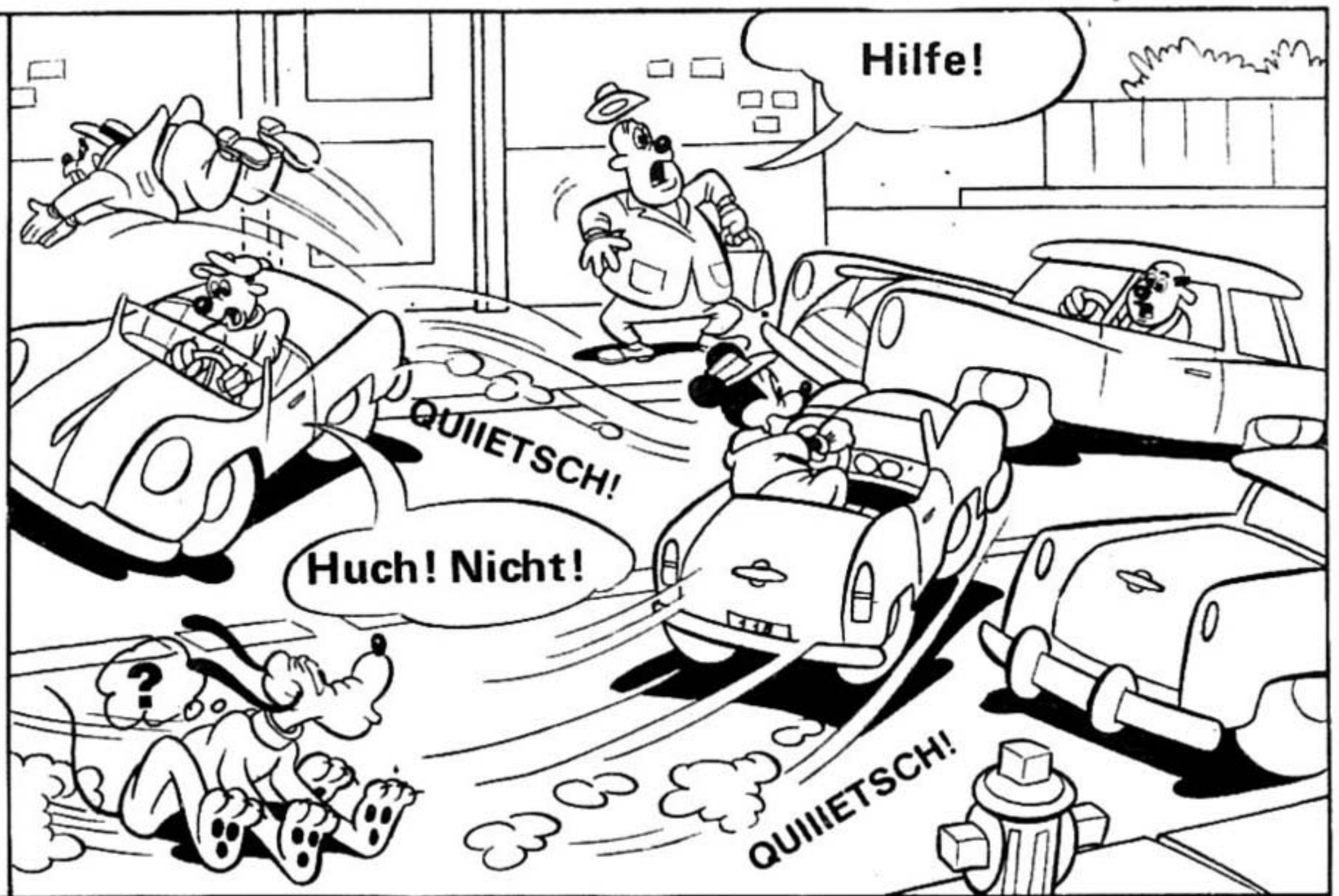








Nur durch ein gewagtes Ausweichmanöver gelingt es Micky, nicht auf einen parkenden Wagen aufzufahren, doch leider, leider...







Trotzdem kann das mit Pluto nicht so weitergehn! Da stand doch noch was von einer dritten Methode!



„Bei der dritten und letzten Behandlungsmethode geht es darum, die Gehorsamsbereitschaft des Tieres gegen seinen Verfolgungswahn auszuspielen! Wenn es sich bei dem Hund um ein wohlerzogenes Tier handelt, wird seine Bereitschaft zum Gehorsam den Sieg davontragen!“



Und so...

Du bleibst hier ganz ruhig sitzen und rührst dich nicht von der Stelle! Was auch passiert, klar?

Hier wird sitzen geblieben ohne einen Muckser! Du stehst auf gar keinen Fall auf, ist das klar?

Du bleibst hier sitzen wie angewachsen! Hast du verstanden?

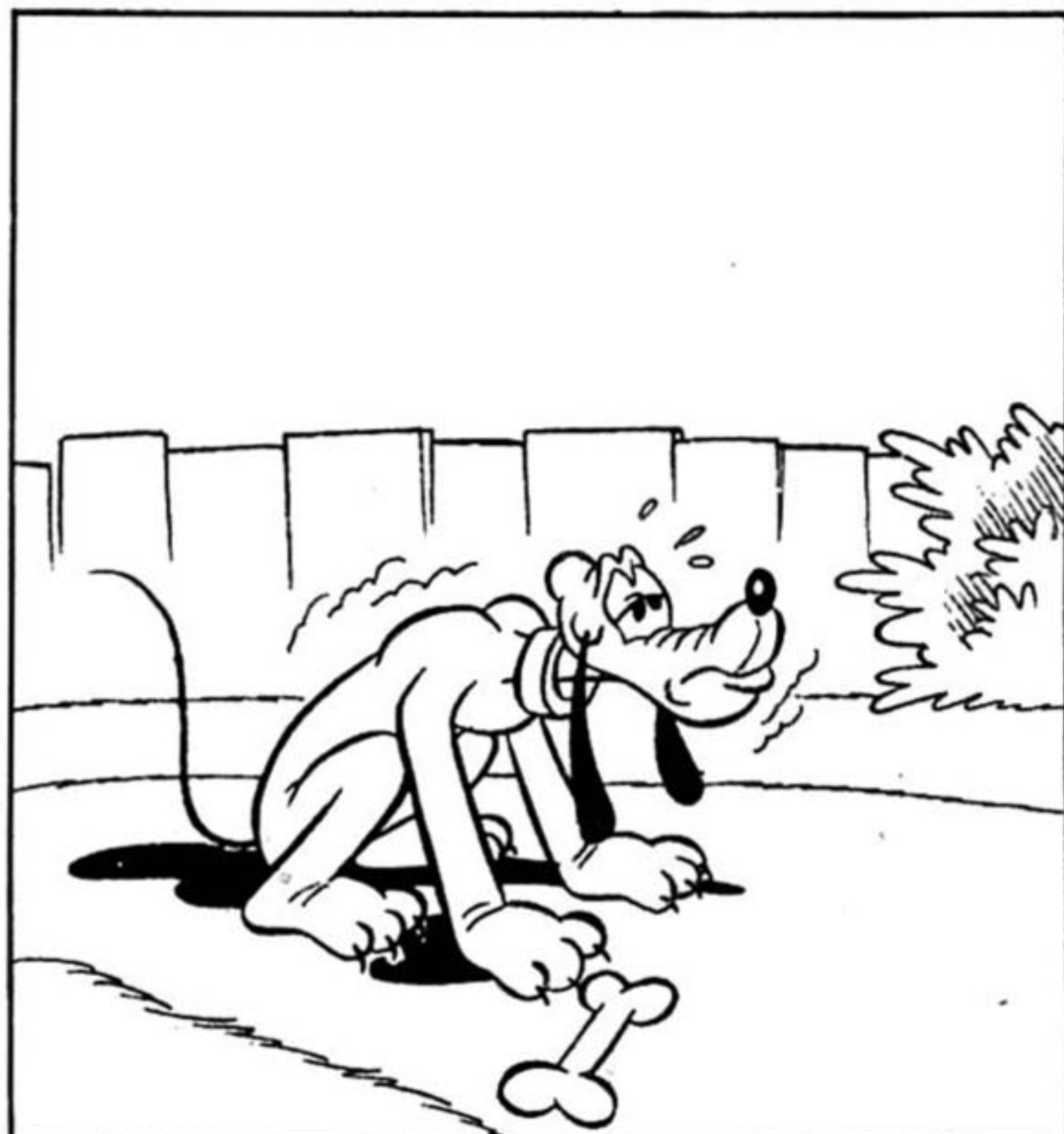


So, jetzt versuchen wir's! Wir werden mit dem Auto wegfahren, ihm aber vorher noch mal einschärfen, daß er ja sitzen bleibt!



Sitzen bleiben, Pluto! Du rührst dich auf keinen Fall von der Stelle! Hast du das kapiert?









Das Nacht-Fahrzeug

Hallo, Micky! Leihst du mir dein Fahrrad für heute nacht?

Gern, aber das Licht geht nicht!



Macht nichts! Für meine Zwecke reicht's!



Micky, bist du's? Dein Fahrrad ist tipptopp! Warum ich's mir ausgeliehen hab'?



Du weißt doch, daß ich öfters mal schlafwandle! Aber allmählich hab' ich die viele Lauferei satt! Heute nacht wird „schlafgefahren“!



ENDE

Speziell erdacht für Comic-Freunde:

Denksportspaß mit Daniel Düsentrieb

Düsentrieb-Rätseleien mit
den lustigen Disney-Figuren
sind jederzeit zu haben.
In Normal- oder
Zweiteauflage.

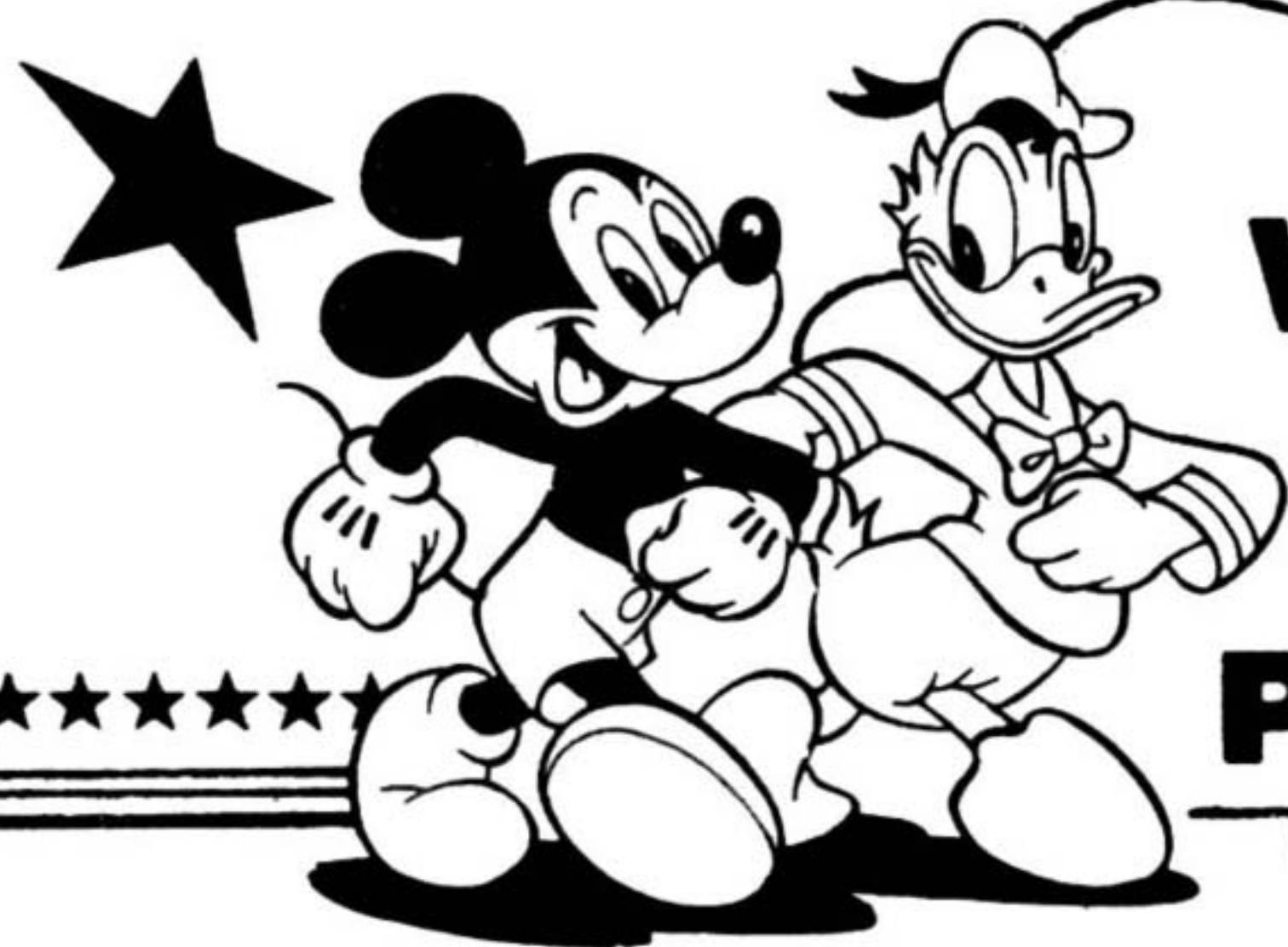


Jetzt
überall wo
es Zeit-
schriften
gibt!



**Daniel Düsentribs
Rätsel-Shop**
der spielerische Rätselspaß

© Walt Disney Productions



Walt Disneys Lustige Taschenbuch- Parade:



- Nr. 1 Der Kolumbusfalter
- Nr. 2 Hallo, hier Micky
- Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
- Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
- Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
- Nr. 6 Micky-Parade
- Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
- Nr. 8 Donald gibt nicht auf
- Nr. 9 Micky ist der Größte
- Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
- Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
- Nr. 12 Donald in Hypnose
- Nr. 13 Micky in Gefahr
- Nr. 14 Donald sucht Streit
- Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
- Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
- Nr. 17 Micky und Minni
- Nr. 18 Donald ist unschlagbar
- Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
- Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
- Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
- Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
- Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
- Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
- Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
- Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
- Nr. 27 Donald der Große
- Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
- Nr. 29 Micky, der Westernheld
- Nr. 30 Hier geht's rund
- Nr. 31 Unverhofft kommt oft
- Nr. 32 Donald im Glück
- Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
- Nr. 34 Supermicky
- Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
- Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
- Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
- Nr. 38 Donald hier – Donald da
- Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
- Nr. 40 Auf geht's, Micky
- Nr. 41 Donald mal ganz anders
- Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
- Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
- Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
- Nr. 45 Bahn frei für Donald!
- Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
- Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
- Nr. 48 Volltreffer für Micky
- Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
- Nr. 50 Dagobert gewinnt immer

- Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
- Nr. 52 Micky immer auf Achse
- Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
- Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
- Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
- Nr. 56 Achtung – fertig – los!
- Nr. 57 Phantomias gegen Phantomime
- Nr. 58 Donald, der Held des Tages
- Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
- Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
- Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
- Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
- Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
- Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
- Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
- Nr. 66 Donald dreht durch
- Nr. 67 Micky Maus – Superstar
- Nr. 68 Alles Gute, Donald!
- Nr. 69 Dagoberts große Schau
- Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
- Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
- Nr. 72 Viel Lärm um Donald
- Nr. 73 Micky greift ein
- Nr. 74 Der Stolz der Familie
- Nr. 75 Ferien mit Phantomias
- Nr. 76 Ein Fall für Micky
- Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
- Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
- Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
- Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
- Nr. 81 Donald im Rampenlicht
- Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
- Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
- Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
- Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
- Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
- Nr. 87 Micky ist wieder da!
- Nr. 88 Donald sticht in See
- Nr. 89 Der Boss bin ich!
- Nr. 90 Mickys Mondfahrt
- Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
- Nr. 92 Donalds bunte Welt
- Nr. 93 Die Macht des Goldes
- Nr. 94 Micky groß in Form

Welche Bände fehlen Dir noch in Deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Nr. 95 – Onkel Dagobert erzählt – erscheint am 7. Mai 1984



Die zwei doppelten Beliebten

Doppelt beliebt, weil doppelter Spaß.

1. Spaß durch klasse Aufkleber!
2. Spaß durch besonders spannende Comic-Geschichten!

MICKYVISION Zweitaufgabe

– mit dem tollen **MULTI-STICKER** (viele bunte Aufkleber auf einmal) –



MICKYVISION Normalauflage
– mit dem Aufkleber, der immer so witzige Sprüche bringt –

Mindestens eine ist garantiert immer bei Eurem Zeitschriftenhändler!

